


# KAYSER & SEIBERT

ROSSDORF b DARMSTADT

M 100.000000.—

Richard Maatsch

14/X.23.

Anfragen bitte Rückporto beifügen
zur Verfügung der Geschäftsunkosten
zu Gunsten des kaufenden Publikums.

!! Zur gefl. Beachtung !!

Die gedruckten Grundpreise dieses Kataloges erhöhen sich heute um:

das 40 Million fache für Stauden

da die Drucklegung dieses Verzeichnisses bereits vor einiger Zeit erfolgte. Es sind dies die Preise wie sie vom Bund der deutschen Staudenzüchter dem alle Spezialbetriebe Deutschlands angehören, festgelegt sind. Die Preise auf Seite 58 bis 70 sind ungültig und werden auf Anfrage gerne mitgeteilt.

(Der Preis für den Hauptkatalog beträgt ab 4.X. 100Million und ersuchen wir Sie um Ueberweisung von noch 50 Million.

sämtliche Preise sind freibleibend !

Kayser & Seibert; Rossdorf-Darmstadt
(unbesetztes Gebiet)

N.B. Unsere sämtlichen Pflanzen reisen als Eilgut zum Frachtgutsatz (Spezialtarif). Ab 22. März 1923 ist ein Ausnahmetarif für unsere Artikel in Kraft getreten der auf den Frachtgutsatz 30% Frachtermässigung bringt.

Richard Maast!

# KAYSER & SEIBERT
## ODENWAELDER PFLANZENKULTUREN
## ROSSDORF BEI DARMSTADT

TELEFON: OBERRAMSTADT NR. 48

WENIGE Jahre trennen uns vom Weltkrieg. — Blieben deutsche Felder und Fluren im allgemeinen vor Verwüstungen bewahrt, so hatten doch die gärtnerischen Kulturen schwere Schäden mangels ausreichender Pflege zu beklagen. Wertvolle Pflanzenbestände waren vernichtet, für Viele galt's von Neuem zu beginnen, dabei die schwerlastenden Folgen des Friedensvertrags, Unruhen und Störungen des Wirtschaftslebens bis zum heutigen Tage. — Und doch zeigt sich schon heute auf fast allen Gebieten eine merkliche Aufwärtsbewegung nur mit viel größerem Kräfteaufwand als in der Vorkriegszeit.

Aber nicht allein der Pflanzenzüchter beklagte verlorene Werte. Auch Liebhaber und Gartenbesitzer sahen ihre Anlagen der Verwahrlosung preisgegeben. Die Liebe zum Garten erlahmte, je größer die Schwierigkeiten seiner Unterhaltung wurden, doch ersterben konnte sie nicht. Auf dem tiefsten Grunde der deutschen Volksseele schlummerten Heimweh und Sehnsucht nach Gartenleben und Blumenfreude, die nun beide mit der Aussicht auf eine friedliche Zukunft zu neuem Leben erwachten.

Der wachsende Bedarf an Blütenstauden zeigt neben anderen Erscheinungen, daß wir auch hier in einer freudigen Aufwärtsbewegung stehen. War es möglich, daß im vorigen Jahre die Zeitschrift *„Gartenschönheit"* ins Leben gerufen werden konnte und sich in kurzer Zeit ein großer Leser- und Freundeskreis um sie gesammelt, so hoffen auch wir, mit der vorliegenden Schrift neue Anregung zu geben, in den Kreisen unserer bisherigen Auftraggeber und neue Freunde unseren Blütenstauden zuzuführen.

Für alle diejenigen, die noch wenig Erfahrung mit Blütenstauden gemacht haben, seien die umstehenden Worte der Anleitung gesagt.

*Wir laden Gartenfreunde* und alle Interessenten des Gartenbaues zur Besichtigung unserer Kulturen ein und bitten, diese Besuche möglichst in den Monaten *Mai-Juni und September-Oktober* auszuführen. — Um einen vollen Eindruck von der Vielseitigkeit und Schönheit der Staudenwelt, der Rosen, Schlingpflanzen und Koniferen zu erhalten, sollten Pflanzenfreunde ihre Besuche alljährlich wiederholen.

Hochachtungsvoll

KAYSER & SEIBERT

Unsere Gärtnerei liegt zwischen den Bahnstationen Roßdorf und Oberramstadt.
Roßdorf ist Station der Bahnlinie Darmstadt — Großzimmern und in 30 Minuten Fahrzeit zu erreichen.
Oberramstadt liegt an der Bahnstrecke Darmstadt — Wieblesbach und führt die Kreisstraße in 30 Minuten zur Gärtnerei.
Von Darmstadt nach Roßdorf ist es auf schattiger Kreisstraße oder Fußweg eine Stunde zu gehen.

Mitglied des Verbandes der Staudenzüchter Deutschlands
Mitglied des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer
Mitglied der deutschen Dendrologischen Gesellschaft
Mitglied des Vereins Deutscher Rosenfreunde u. a. m.

# WAS SIND BLÜTENSTAUDEN?

*Blütenstauden sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die oberirdischen Teile nach der Blüte bis auf die Erde absterben.*

Sie werden durch Rhizome, Knollen, Aussaat, Stockteilung, Stecklinge, Wurzelschnittlinge und durch Veredlung vermehrt. Sie verlangen fast alle zum guten Gedeihen und zur vollkommenen Blütenentwicklung einen nahrhaften Gartenboden und vertragen von Zeit zu Zeit eine natürliche Düngung (Kuhmist). Ältere Pflanzen, die an Blühwilligkeit nachlassen, teile man und dünge den ausgesogenen Boden.
Die beste Pflanzzeit für alle Stauden ist zeitiger Herbst oder Frühjahr und kann mit sicherer Aussicht auf Erfolg bis Mitte Juni gepflanzt werden, wenn genügend gegossen wird. Man beachte beim Pflanzen, daß die Wurzelkrone nur wenig unter die Erdoberfläche zu stehen kommt. Für den ersten Winter ist eine leichte Deckung mit Laub oder Mist anzuraten, jedoch soll das Herz der Pflanze unbedeckt bleiben.
Da alljährlich zahlreiche Verbesserungen und Neuerscheinungen auf den Markt kommen, so wird es immer schwerer, unter den vielen Stauden eine richtige Auswahl zu treffen. Wir haben die besten und schönsten zu *„Sortimenten unserer Wahl"* zusammengestellt und hoffen, so dem Auftraggeber eine Erleichterung zu schaffen. Ferner sind wir bereit, Vorschläge und Entwürfe für Staudenpflanzungen aller Art zu machen, die wir kostenlos liefern, falls eine entsprechende Anzahl von Pflanzen von uns bezogen wird.
Wer zum ersten Male Stauden in seinem Garten pflanzt, beurteile sie nicht abschließend nach ihrem Eindruck im ersten Jahre. Wie Bäume und Sträucher, so entfalten sich auch die Stauden nicht gleich im ersten Jahre in ihrer vollen Schönheit. Um die richtige Wahl zu treffen, lege man sich bei Pflanzenbestellungen die nachfolgenden Fragen vor:
Wie liegt die Pflanzstelle, sonnig, halbschattig oder schattig, sumpfig, feucht oder trocken?
Ist die direkte Umgebung bebaut, mit großen Bäumen, Hecken, Koniferen usw. bepflanzt?
Wie ist die Bodenbeschaffenheit, lehmig, humos, sandig usw.?
Kann gedüngt, gewässert und die Anpflanzung gepflegt werden, oder ist sie sich selbst überlassen?
Waren schon früher Stauden im Garten und mit welchem Erfolge?

*UNSERE WINTERHARTEN BLÜTENSTAUDEN* werden in bestem nährstoffreichem Humusboden herangezogen und als junge Ballenpflanzen in gesundem Zustand auf mittelschweren, feinkörnigen Lehmboden verpflanzt, woselbst sie ein Jahr kultiviert, zu widerstandsfähigen blühbaren Pflanzen heranwachsen und als solche zum Versand entnommen werden. *Sie sind nicht zu verwechseln* mit den in Fach- und Liebhaberzeitungen *zu verlockend billigen Preisen angepriesenen Stauden.* Dieses sind entweder Sämlinge aus dem Saatbeet oder nur schwach entwickelte Pflänzchen, die, noch nicht abgehärtet, selten den ersten Winter zu überstehen vermögen.
*Zahlreiche Anerkennungsschreiben* beweisen, daß die von uns bezogenen Stauden *in jedem Boden prächtig gedeihen* und sich ohne Störung weiter entwickeln. Die von uns bezogenen Pflanzen blühen nach Anwachsen meist noch im ersten Jahre.

*Durch sorgfältigste Verpackung und Versand zu geeignetster Zeit ist erfahrungsgemäß der Versand unserer Ware selbst auf sehr große Entfernungen wie nach Skandinavien, Finnland, Ungarn, Schweiz und England gesichert.*

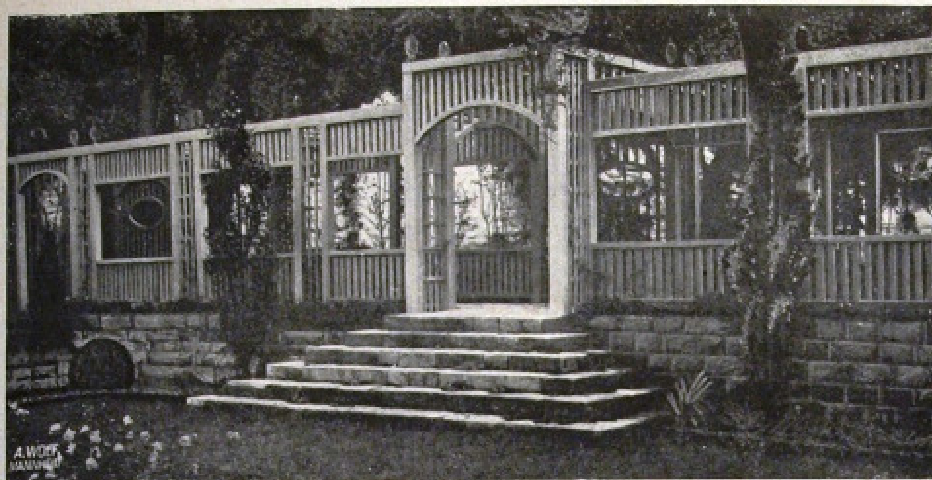
# Kayser & Seibert / Gartengestaltung

Gartentechnische Büros in:

FRANKFURT a. M.
Hohenstaufenstraße 23

Fernsprecher:
Heidelberg 1916

HEIDELBERG
Rohrbacher Straße 31




Blick auf den Laubgang in dem von uns umgestalteten Garten des Herrn Fabrikant R. in H.

*Das dunkelblaue Holzwerk des Laubgangs steht auf roter Sandsteinmauer. Die Berankung ist in weißen Glycinen und Clematis ausgeführt, die Mauerkronen mit gelben Oenothera missouriensis und dunkelvioletten Aubrietiapolstern bepflanzt. Der tiefliegende Rasen von Staudenrabatten gesäumt. (Aufnahme im Jahre der Ausführung)*

Unsere Abteilung für Gartengestaltung übernimmt die Planung und vollständige Ausführung von Gartenanlagen jeder Art. Auch kleinste Aufträge werden gewissenhaft ausgeführt. Wir arbeiten Vorschläge für Staudenpflanzungen, sowie Bepflanzungspläne für ganze Anlagen nach künstlerischen, wissenschaftlichen und zweckmäßigen Grundsätzen aus. Reiche und langjährige Erfahrungen auf allen Gebieten, besonders in der Staudenverwendung, stehen uns zur Verfügung. — Als Spezialität betreiben wir die Umgestaltung alter Anlagen im Sinne neuzeitlicher Forderungen und erteilen jederzeit gerne unverbindlichen Rat.
Wir verweisen Interessenten auf unsere Schrift über Gärten und bitten, sich in vorkommendem Falle mit unserem technischen Büro Frankfurt oder Heidelberg in Verbindung zu setzen. — Man erbitte den Besuch unserer Fachleute oder unsere schriftliche Beratung in allen Gartenfragen.

Mitglied
des Verbandes Deutscher Gartenarchitekten V. D. G.
Mitglied des Deutschen Werkbundes D. W. B.

ABTEILUNG GARTENGESTALTUNG

# FRANKFURT = HEIDELBERG



Blick in die von uns ausgeführte Parkanlage des Herrn Dr. W. in B.
Rosengarten mit reicher Staudenpflanzung am Wasserbecken



*Von einer richtigen Verwendung der Stauden hängt oft die Wirkung einer ganzen Anlage ab. Ununterbrochener Blütenflor, Farbenfreude, ständig neue Überraschungen und neues Erleben im Garten, das sind die Kennzeichen aller von uns gestalteten und mit Stauden reich geschmückten Anlagen. – Das Bild zeigt den Einblick in einen Rosengarten mit Wasserbecken, dessen Umrahmung reiche Staudenpflanzung bildet. Astilbe Arendsi, Senecio, Anchusa myosotidiflora, Funkia, Myosotis, Perle von Ronnenberg, Mimulus, Iris sibirica und andere schönblühende Sumpf- und Blattstauden bereichern und verlängern den Rosenflor durch Frühlings- und Herbstblüher; Seerosen und Schilfgräser beleben die Wasserfläche.*

Wir verweisen unsere geehrten Kunden auf die Gartenschönheit, eine prächtige Zeitschrift mit Bildern für Garten- und Blumenfreund, für Liebhaber und Fachmann

# NEUHEITEN

## Besonders empfehlenswerte neue oder seltene Stauden, Kakteen, Ranker, Rosen, Ziergehölze.

Alle übrigen in den besonderen Abteilungen laut Inhaltsverzeichnis.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ●× | *Ranunculaceae* **Anemone** japonica Luise Uhink | Ausserordentlich kräftig wachsende Neuzüchtung mit schöner gesunder Belaubung und sehr grossen edelgeformten vielblättrigen Blumen von reinweisser Farbe. Eine der schönsten und wüchsigsten weissen Sorten. | August | 5,— | 450,— |
| ●× | — — Richard Ahrens . . . | Rahmweiss, mit lila Schein, sehr grossblumig . . . . . . . . . . . . . . | September | 5,— | 450,— |
| ●× | — — Max Vogel . . . . . | Dunkelrosa, sehr grossblumig, halb gefüllt . . . . . . . . . . . | | 5,— | 450,— |
| ●× | — — Frau Magdal. Uhink . | Hellila, vielpetalig, gut gefüllte Form . . . . . . . . . . . . . . . . | | 5,— | 450,— |
| ●× | — — Schwarzwälderin . . | Eine ausserordentlich reich und frühblühende Sorte. Die besonders grossen Blumen sind weiss mit rosa Anflug. | | 5,— | 450,— |
| ●× | *Compositae* **Arnica** sachalinensis . . . | Sehr seltene und reichblühende Alpine mit besonders grossen Blumen erscheinen in grosser Fülle. | Mai-Juni | 4,— | 350,— |
| | | *Liliaceae* **Asparagus filicinus** (siehe Abbildung). | | | |
| | | Ein aus dem Kaukasus eingeführter, vollständig winterharter Zierspargel, der die stattliche Höhe von 2 m erreicht. Seine frischgrünen Wedel erinnern sehr stark an die altbewährte Gewächshausart Asparagus plumosus und sind daher zur Schnittgrüngewinnung von allergrösstem Wert. Die Pflanze wurde bei Besichtigung unserer Kulturanlagen von ersten Fachleuten als eine erstklassige Neuheit von grosser Zukunft anerkannt. Kräftige Pflanzen. 10 Stück M 450,— | | 50,— | 4500,— |
| ● | *Filices* **Athyrium** angustifolium . . | Sehr seltener halbimmergrüner Freilandfarn, dessen elegante bis 1 m hohe frischgrüne Wedel an Fasanenfedern erinnern. Eine wertvolle Bereicherung unseres Farnsortiments. | | 7,50 | 600,— |
| × | *Compositae* **Aster** Yunnanensis . . . . | Herrliche neue Asternart aus China. Die sehr grossen edelgeformten Blumen erscheinen auf ca. 30-40 cm hohen Stielen. Die Farbe ist ein prächtiges leuchtendes Lilablau mit gelber Scheibe. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll. | Mai-Juni | 4,— | 350,— |
| × | — subcoeruleus Apollon . . | Von dunkelblauer Farbe mit kleiner, aber leuchtend orangefarbener Hülle, verbindet diese neue Aster Grossblumigkeit und Reichblütigkeit und eignet sich demzufolge ganz besonders für Blumenschnitt. Ihre Höhe ist ca. 40 cm. | Juni | 3,— | 250,— |
| × | — — Artemis . . . . . . | An Form und Habitus der vorigen ähnlich, trägt sie durch die feine zartlila Farbe ihrer Blüten, die wiederum sehr reichlich vorhanden, einen überaus eleganten Charakter; auch sie ist ein vortreffliches Schnittmaterial. | Mai | 3,— | 250,— |
| | | **Vier neue Treib-Astilben** von hervorragendem Wert, die in mehrjährigen eigenen Versuchen und bei Herrn Inspektor Loebner an der gärtnerischen Versuchsanstalt der Landwirtschaftskammer erprobt wurden. | | | |
| ●× | Deutschland . . . . . . . . | Ueber gesunder Belaubung kräftige besonders schön geformte Blütenrispen von blendend weisser Farbe und verhältnismässig grossen Einzelblüten. Unter allen bisher im Handel befindlichen weissen Treibsorten wohl die schönste. | Juni | 6,— | 550,— |
| ●× | Emden . . . . . . . . . | Dichte schöne Rispen, grosse Einzelblüten von herrlicher lilarosa (cattleyenrosa) Färbung, die namentlich in der Treiberei besonders fein ist und gern gekauft wird. | | 6,— | 550,— |
| ●× | Rheinland . . . . . . . . | In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlicher leuchtender rosakarmin Farbe mit lachs Schein. | | 6,— | 550,— |
| ●× | Möwe . . . . . . . . . | Aehnlich der vorhergehenden, die Blütezeit derselben verlängernd . . . . | | 6,— | 550,— |
| | | **Astilbe Arendsi.** Die nachfolgenden 6 Neuheiten stellen in bezug auf Farbe, Schönheit der Rispen das Beste bis heute vorhandene dar. Sie alle werden bald in jedem Garten zu finden sein und manche der älteren Sorten ganz verdrängen. | | | |
| ●× | Amethyst . . . . . . . . | Straffe aufrechte weitverzweigte Rispen. Tief violettpurpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte besonders aus. | Juli | 6,— | 550,— |
| ●× | Bergkristall . . . . . . . | Lange schmale aber doch gut verzweigte Blütenrispen von schneeweisser Farbe; blüht um einige Wochen später als Diamant. | Ende Juli bis Anfg. August | 6,— | 550,— |
| ●× | Diamant . . . . . . . . | Schöne aufrechte Rispen von schneeweisser Farbe. Wertvolle Schnittsorte. | Anfang Juli | 6,— | 550,— |
| ●× | Granat . . . . . . . . . | Kräftige reich verzweigte Rispen von bester Form. Die Farbe ist ein leuchtendes Dunkelkarmin, wie sie bisher in Astilben überhaupt noch nicht vorhanden war. Hervorragend für alle Zwecke. | | 6,— | 550,— |
| ●× | Hyazinth . . . . . . . . | Straffe dichte Rispen von leuchtender lilarosa Färbung, Verbesserung der Sorten Venus und Juno. | | 6,— | 550,— |
| ●× | Rubin . . . . . . . . . | Leuchtendes dunkles Karmin, kräftige gut verzweigte Rispen, spät, starkwachs. | 2. Julihälfte | 6,— | 550,— |
| ● | **Astilbe** hybrida crispa . . . *Saxifragaceae* | Gekrauste Zwergastilbe. Die lederartig feste dunkelgrüne Belaubung erhebt sich nur ganz wenig über den Boden und ist zierlich gekraust und gewellt, fast an krause Petersilie erinnernd. Die etwa 15 cm hohen kleinen Blütenrispchen sind von rosaweisser Farbe. Hübsche kleine Pflanze für feuchte Stellen in Felspartien, aber auch zur Topftreiberei sehr gut geeignet. Angetriebene Pflanzen hielten sich im Zimmer einige Monate frisch und wirkten nach dem Verblühen noch sehr gut durch die zierliche krause Belaubung. | Juli | 4,— | 350,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Scrofulariaceae* **Calceolaria** polyrrhiza, *Pantoffelblume.* | Hochinteressante, patagonische, 10—15 cm hohe Scrophulariacee mit verkehrt eiförmigen, fast grundständigen Blättern und gestielten, gelben pantoffelförmigen Blüten in lockeren Scheindolden. Liebt halbschattige Lage. | Juni-Juli | 4,— | 350,— |
| × | *Ranunculaceae* **Delphinium** hybr. Bayard | Gut in Form und Haltung erreichen die mächtigen, starkverzweigten Schäfte der ausgewachsenen Pflanze die Höhe von 160 cm. Die grossen Einzelblüten sind hellasurblau mit rosa getuscht, in der Mitte cremefarben. Farbenzusammenstellung harmonisch wirkend. | Juli | 7,— | 650,— |
| × | — Altkönig | Von starkem, gigantischem Wuchs! Die schlanken grossen Rispen tragen grosse, leuchtend himmelblaue Blüten mit klar hervorstechender, grosser Mitte. Höhe etwa 180 cm. | Juli | 7,— | 600,— |
| × | — Andenken an August Koenemann | Die kräftigen Blütenstiele verzweigen sich bei dieser Sorte schon dicht über dem Boden und erreichen eine Höhe von 150—160 cm. Die Farbe dieses Rittersporns ist eine so eigenartig leuchtende, dass sie nach sorgfältiger Beobachtung mit den schon bestehenden Sorten nicht verglichen werden kann. Die Riesen-Einzelblüten von etwa 7 cm Durchmesser sind im Gesamteindruck leuchtend lasur-kobaltblau, die Seitenblätter an den Spitzen rosa gefärbt, Mitte weiss, lichtblau umrandet. | Juli-Sept. | 7,— | 650,— |
| × | — Arnold Böcklin | Ein hohes Delphinium, dessen Blüten das reine Blau des Enzians besitzen. Die Reinheit dieser Farbe wird nur noch von einer einzigen sehr kostspieligen Sorte erreicht. Die Pflanze bleibt absolut meltaufrei. Der Flor der Seitenrispen ist so reich, dass ihre Farbenwirkung nach dem Verblühen der Hauptdolden ebenso reich wie der Flor der letzteren ist. | Juli-Sept. | 7,— | 600,— |
| × | — Berlichingen | Die Blütenfarbe ist dunkelviolettblau mit heller Hülle. Guter Wuchs und zeitiges Blühen machen die Sorte wertvoll. | Juli | 7,50 | 650,— |
| × | — Kellerskopf | Die Blüten sind halbgefüllt, die äusseren Blumenblätter hellblau, die inneren rosa. Dazu kommt eine weisse Hülle, so dass die Verbindung solch zarter Farben sich die Sympathie des Beschauers im Fluge erobert. Die Einzelblüte der vorzüglich gesetzten Rispe erreicht 5 cm Durchmesser. | Juli | 6,50 | 575,— |
| × | — Lohengrin | Diese Sorte zeichnet sich durch ihren kompakten Wuchs und die reiche Verzweigung äusserst vorteilhaft aus. Die Farbe ist weithin leuchtend enzianblau mit sich scharf abhebender grosser, weisser Mitte; besonders für Gruppen geeignet. | Juli-Sept. | 7,— | 650,— |
| × | — Rochusberg | Dieser neue Rittersporn hat tief kobaltblaue Blumenblätter mit hervortretender, grosser weisser Hülle. Die grossen Blumen verleihen der Pflanze schon von weitem ein markantes Gepräge, so dass sie für Fernwirkung sehr geeignet ist. | Juli | 7,50 | 650,— |
| × | — Tankred | Die Vorzüge dieser neuen Sorte sind nicht allein in der vorzüglichen Haltung der stark verzweigten Blütenstiele begründet, sondern auch in der marineblauen Farbe der Blumenblätter; letztere sind ausserdem etwas rotviolett getuscht, während die cremefarbene Hülle sich vorteilhaft davon abhebt. | Juli-Sept. | 7,50 | 650,— |
| × | — Widukind | Diese neue Belladonna-Hybride zeigt in ihren marineblauen Blumenblättern eine äusserst klare Farbe von frappierender Reinheit, von denen sich die cremefarbene Hülle günstig abhebt. Stark verzweigte Blütenstengel und gute Haltung sind weitere gute Eigenschaften. | Juli-Sept. | 6,50 | 575,— |
| □ | *Compositae* **Eriophyllum** caespitosum. (Siehe Abbildung.) | Reizende Alpine-Staude mit silbergrauer Belaubung, deren goldgelbe Coreopsis ähnliche Blüten während des ganzen Sommers erscheinen. Sie verträgt jede Trockenheit und ist daher als Trockenmauerpflanze äusserst wertvoll. | Juni-August | 4,50 | 400,— |
| □ | *Polygonaceae* **Eriogonum** racemosum | Herrliche 30—40 cm hohe Polygonacee mit unterseits weissfilziger Belaubung und rosaweissen Blütenrispen. | Juli | 6,— | 550,— |
| □ | — umbellatum | Niedergestreckte, nordamerikanische, halbstrauchige Felsenpflanze mit petalischen, unterseits silbrigen Blättern und 10—15 cm hohen gelblichweissen Blütendolden. | Juli | 5,— | 450,— |
| □ | — Jamesi | In Wuchs und Blattwerk der vorigen Art ähnlich. Blumen dagegen goldgelb. Sämtliche 3 Sorten sind gute Alpinen für sonnige trockene Lage. | Juli | 5,— | 450,— |
| | | *Iridaceae* **Iris germanica.** | | | |
| × | Eckesachs | Die sehr grossen Blumen, deren Domblätter zart lavendelblau und deren Hängeblätter hellpurpurviolett gefärbt sind, verbinden edlen Bau mit anheimelnder Färbung. Es ist eine frühe, äusserst reichblühende Gruppensorte. | Mai | 4,— | 350,— |
| × | Flammenschwert | Die seit langem gehegte Absicht, der so gut eingeführten Sorte „Iriskönig" noch klarere und leuchtendere Farben zu geben und damit ihre Beliebtheit zu erhöhen, ist in „Flammenschwert" Wirklichkeit geworden. | | 4,— | 350,— |
| × | Fürstin Lonyay | Diese Sorte erzeugt durch kräftigen starken Wuchs bis 120 cm hohe und oft am einzelnen Stengel 6 bis 8 Blüten, die gleichzeitig blühen. Violett lilafarbene Domblätter und weinrote Hängeblätter, die am Grunde stark weiss genetzt sind, geben der Neuheit, neben dem erwähnten guten Habitus auch eine gute angenehme Farbe, sodass ihr Wert als Gruppensorte ohne weiteres in die Augen fällt. | | 4,— | 350,— |
| × | Ilsan | Lichtlilarosa gefärbter Dom und dunkelweinrote Hängeblätter mit starker weisser Aderung, dazu Reichblütigkeit und späte Blütezeit, machen Ilsan besonders für Gruppenpflanzung geeignet, zumal der feste Wuchs ein ganz gedrungener ist. | | 4,— | 350,— |
| × | Rheintraube | Ist eine Verbesserung der Sorte „Perfektion". In der Blütenfarbe bedeutend reiner und auch viel reichblütiger ist sie als Gruppensorte brillant geeignet. Domblätter rein lavendelblau, Hängeblätter purpurviolett. | | 4,— | 350,— |
| × | Schwanhild | Aehnlich der beliebten „Trautlieb", jedoch mit der wertvollen Eigenschaft ausgerüstet, jedes Jahr regelmässig und überaus reich zu blühen. (Trautlieb setzte öfters mit der Blüte aus.) Die zarte, lila-rosa Farbe der Blüten machen sie für die feinere Binderei wertvoll. | | 4,— | 350,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | *Compositae* **Leucanthemum** maximum Ophelia. | Die edelgeformten grossen Blumen dieser Neuheit haben eine doppelte Reihe von Blumenblättern, deren Farbe im Erblühen zart schwefelgelb ist. Durch die auffallende neue Färbung, wie man sie bisher unter den riesenblumigen Margareten noch nicht kannte, wird diese Neuheit zu einer ganz hervorragenden Erscheinung, die sich bald ebenso einbürgern wird, wie die bekannten älteren Sorten. Die kräftig wachsenden Pflanzen werden bis 70 cm hoch und bringen an reich verzweigten Stengeln ihre langstieligen Einzelblüten. | Juni-Juli | 5,— | 450,— |
| × | — secundum „Blütenmeer" | Die 50 cm hohen, reich verzweigten Büsche bringen eine Anzahl edler, 7 bis 9 cm grosser Margaretenblumen. Wegen des frühen Flors und der Reichblütigkeit als Schnittstaude und Gruppenpflanze gleich wertvoll. | Juni-Juli | 4,— | 350,— |
| ✡ | *Scrofulariaceae* **Mimulus** luteus × tigrinus. (Siehe Abbildung.) | Diese herrlichen neuen Hybriden haben sich bei uns vollständig winterhart erwiesen, die überausgroßen Blumen, welche während des ganzen Sommers in reicher Fülle erscheinen, bringen ein herrliches Farbenspiel, von rot, gelb, braun, rosa getigert hervor, wie man dies selten bei einer anderen Pflanzenart findet. Sie lieben feuchten Boden und eignen sich sehr gut als Topfpflanze. | Juni-Sept. | 4,— | 350,— |
| | | *Polemoniaceae* **Phlox decussata.** | | | |
| × | Alpenglühen | Der Name sucht das eigentümliche Rot dieser riesenblumigen ziemlich späten Sorte zu bezeichnen. Die Pflanze ist starkwüchsig und wird 1 m hoch. | Aug.-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | Deutschland | In Farbe der Sorte „Imperator" ähnlich, also leuchtend dunkelkarmin mit dunklem Auge, ist der Wuchs ein niedriger, nur etwa 50 bis 60 cm hoher. Da ausserdem die Blütezeit in den September fällt und ausserordentlich lange andauert, wird sich diese Neuheit besonders für Gruppenbepflanzung als wersvoll erweisen. | | 3,— | 250,— |
| × | Feuerbrand | 120 cm hoch. Leuchtend orangescharlach, Mitte dunkler. Grosse Blüten und Dolden, regenfest, spätblühend. | | 3,— | 250,— |
| × | Hindenburg | Besitzt sehr grosse Dolden vom mildesten und doch blendendsten Rot. Mittelspät. | | 3,— | 250,— |
| × | Imperator | Die mittelgrossen Blumen stehen in dichten Dolden, die schwarzen Stiele und das dunkle Laub vertiefen noch die herrliche Blütenwirkung. Die Blütezeit ist mittelfrüh und eine andauernde. Hervorragende Gruppensorte. | | 3,— | 250,— |
| × | Leutnant Immelmann | Weichlilafarbene, rötlich geäugte Blumen in wundervoll kräftiger Verzweigung. | | 3,— | 250,— |
| × | Nordlicht | Die karminrosa Blüten mit grossem leuchtend dunkelkarminrotem Auge haben etwas Bestechendes. Die wirkungsvolle Farbe, die weder in praller Sonne an Feuer nachlässt noch durch Regen verwaschen wird, machen diese Sorte ganz besonders für Gruppenpflanzung geeignet. Ganz hervorragende Neuheit. | | 3,— | 250,— |
| × | Saladin | In der Farbe wohl mit Geh. Dr. Königshöfer vergleichbar, verdient diese Züchtung jedoch eine höhere Wertschätzung durch die aussergewöhnliche Reichblütigkeit. | | 3,— | 250,— |
| × | Septemberglut | 120 cm. Orangerot mit dunkelkarminrotem Auge. Verbesserte Afrika. Schöne Sorte. Spätblühend. | | 3,— | 250,— |
| × | Sieger | Von der gleichen Abstammung wie „Imperator", ähnlich in Wuchs, Belaubung und Blütenbildung, zeichnet sie sich von dieser Sorte durch noch dunkler leuchtende karminrote Blumen und einen um 14 Tage bis 3 Wochen späteren Flor aus. Sie bereichert dadurch die noch geringe Zahl der September blühenden Phlox. | | 3,— | 250,— |
| × | Wiking | Erst zu Ende der Phloxblüte, als letzte, erscheinen die hohen, stark verzweigten Blütenstengel, die hochgebaute, dichte Dolden von lachsrosa Farbe tragen. Die späte Blüte bedingt den Wert dieser Sorte, sie blüht am spätesten von allen. Der Wuchs ist gesund, der Flor reich. | | 3,— | 250,— |
| × | Württembergia | Karminrosa mit hellerer Mitte. Eine besonders wirkungsvolle frühblühende Sorte von straffem, kompaktem, mittelhohem Wuchs, mit sehr grossem Dolden und Blumen, die bis 4 cm im Durchmesser messen und auch im Wasser sich sehr lange halten. | | 3,— | 250,— |
| ● | *Primulaceae* **Primula** Juliae | Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und grossen feurig purpurrosafarbenen Blüten. Reichblühend und von langer Blütezeit. | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ● | — Helenae | Herrlicher Bastard von Primula Juliae und Primula acaulis mit grossen lila-roten Blumen. Blüht sehr reich. | April-Mai | 4,— | 350,— |
| × | *Polemoniaceae* **Polemonium** coeruleum hybridum Primadonna | Zarthellblaue Blüten zeichnen diese kräftig und gedrungen wachsende Neuheit aus. Durch Zurückschneiden der verblühten Stengel lässt sich ein Nachflor erzielen, welcher dem Hauptflor nicht nachsteht. Die Pflanze ist unverwüstlich hart und anspruchlos, gedeiht in jedem Boden und übertrifft P. Richardsoni auch in dieser Beziehung. | April | 4,— | 350,— |
| × | *Compositae* **Pyrethrum** roseum hybr. Deutsche Kaiserin | Eine besonders grossblumige Neuzüchtigung von edler Form. Die Farbe ist ein reines Lachsrosa mit creme, gut gefüllt. | Mai-Juni | 5,— | 450,— |
| × | — — — Dr. Bosch | Diese prächtige einfachblühende Neuheit zeigt einen so völlig neuartigen leuchtenden lachsrosa Ton, wie dieser bisher in der Pyrethrumzucht überhaupt noch nicht vorhanden war. Jeder Fachmann und Blumenfreund, der diese Sorte in unseren Kulturen blühen sah, erwarb sie auch. Neuheit eigner Zucht. | Mai-Juni | 5,— | 450,— |
| | | **2 neue Riesen-Rhabarber.** | | | |
| ✡ | *Polygonaceae* **Rheum** „The Sutton" und „Dawes Challenge" (Weinbecks-Rhabarber) | Diese beiden neuen schon vor dem Kriege eingeführten Rhabarbersorten zeichnen sich durch besonders starken Wuchs und infolgedessen riesige Erträge aus. In der gärtnerischen Versuchsanstalt in der Landwirtschaftskammer zu Bonn waren die Erträge um die Hälfte höher wie bei der verbesserten „Victoria". Trotz der schweren Stiele ist der Geschmack feiner wie bei dem Amerikanischen Riesen-Rhabarber. | | 6,— | 550,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | *Labiatae.* **Scutellaria** canescens . . | Prachtvolle Neueinführung, deren feine drachenkopfartige Blumen während des ganzen Sommers in grosser Fülle erscheinen. Die aschfarbenen Fruchtständer lassen sich zur Trockenbinderei sehr gut verwenden und machen daher die Pflanze doppelt wertvoll. Liebt trockene sonnige Lage. | Juni-August | 4,50 | 400,– |
| × | *Compositae.* **Solidago** hybr. „Frühgold" | Gleich nach Solidago virgaurea praecox beginnt diese Neuheit mit ihrem Flor. Die breiten schönen Rispen sind von altgoldgelber Farbe und von vorzüglicher Wirkung zum Schnitt wie für Rabatte. | Juli | 5,— | 450,– |
| ✡ | *Leguminosae* **Trifolium** repens var. quadrifolium atropurpureum . | Rein vierblätteriger Steinklee von dunkelblutroter Färbung. Eine prachtvolle Rasenersatz- und Einfassstaude, die für den Erwerbsgärtner, da vollständig winterhart, von besonderem Wert ist. Junge Pflanzen, in kleine Töpfe gebracht, lassen sich sehr vorteilhaft als Glücksklee verkaufen. | | 4,— | 350,– |
| × | *Ranunculaceae* **Trollius** Orangekönig . . . | An Grösse und Schönheit übertreffen die Blüten dieser Sorte die Mehrzahl der im Handel Befindlichen. Leuchtend warm-orangegelbe Farbe. | Mai | 6,— | 550,– |
| ✡ | *Scrofulariaceae* **Verbascum** Ivanhoe . . . | Eine verbesserte Verbascum Caledonia ähnliche Form mit bedeutend grösseren Blüten, deren Farbe ein kräftiges Rosa ist. | Mai-Juni | 4,50 | 400,– |
| ✡ | *Violaceae* **Viola** bosniaca . . . . . | Vom Mai bis zum Herbst blühende neue zierliche Stiefmütterchenart, aus deren ausdauernden Polstern die leuchtend magentarosafarbenen Blumen mit kleinem gelben Auge zum Vorschein kommen. | Mai-Herbst | 3,50 | 300,– |
| | | **Neue winterharte Opuntien.** | | | |
| | | Aus den Hochgebirgen Zentral-Amerikas; durch ihre Bedürfnislosigkeit und grosse Blühwilligkeit eignen sie sich besonders für Trockenmauern, alpine und trockene Plätze; das ganze Jahr hindurch bietet eine solche Gruppe ein herrliches Bild fremdartigen Charakters. Eine leichte Reisigdecke schützt sicher vor jedem Verlust im Winter. | Juni-Juli-August | | |
| ✡ | *Cactaceae* **Opuntia** arborescens . . . | Seltener baumartiger Kaktus m. scharlachroter Blüte und rundlichen weiss bestachelten Gliedern. Siehe Bild. | | 20,— | |
| ✡ | — arenaria Engelm. . . . . | Zierliche niederliegende Art mit rundlichen kurzen Gliedern, dichte Rasen bildend. Blüten gelb. | | 20,— | |
| ✡ | — arizonica Griff . . . . | Neue von C. A. Purpus aus dem Hochland von Arizona eingeführte prachtvolle Art, die grösstgliedrigste, höchste und schönste aller Freiland-Opuntien. Sie erreicht eine Höhe von etwa 1 m. Die Glieder sind flach, oft über 20 cm breit und über 20 bis 25 cm lang. Blüten gross, tief gelb, innen am Grunde orangerot. | | 25,— | |
| ✡ | — barbata Brandeg . . . . | Neue sehr seltene von C. A. Purpus aus den Gebirgen Uthas eingeführte Art mit länglichen flachen Gliedern, die dicht mit langen haarartigen Stacheln besetzt sind. Blüten gelb. | | 25,— | |
| ✡ | — grandifl. Engelm. . . . . | Schöne wüchsige der Opuntia Rafinesqui nahestehende Art mit grünen wenig bestachelten Gliedern und tiefgelben, am Grunde tieforangegelben grossen Blüten. | | 20,— | |
| ✡ | — Howeyi . . . . . . . | Prachtvolle grossgliedrige, sehr robuste, grosse Büsche bildende Art. Glieder rundlich flach, 12—14 cm breit, dicht mit weissen Stacheln besetzt. Blüten gross hellgelb. | | 20,— | |
| ✡ | — utahensis J. A. Purpus . | Neue sehr seltene, von C. A. Purpus in den Gebirgen Uthas entdeckte und neueingeführte Art, mit grossen prachtvoll dunkelrosenroten Blüten, von den rotblühenden Freilandopuntien eine der schönsten in der Blüte. | | 25,— | |
| | | Alle übrigen Arten siehe Allg.-Sammlung. | | | |
| | | *Rosaceae* **Neue winterharte Rosen.** | | | |
| ✡ | Purpurtraum . . . . . . . | Prachtvolle der Wichuriana-Klasse angehörige remontierende Schlingrose eigener Zucht mit glänzend grüner Belaubung, dunkelpurpurnen, grossen, halbgefüllten Blumen, die in mächtigen Dolden erscheinen. Die dunkelfarbigste und grossblumigste aller bis jetzt bekannten Sorten. Herr Karl Förster, der diese Neuheit in unserer Gärtnerei blühen sah, war begeistert von der Schönheit der Sorte und nannte sie Purpurtraum. | Sommer | 12,— | |
| ✡ | Adam Messerich . . . . . . | Ist eine Parkrose von kräftig aufrecht strebendem Wuchs bei 2 m Höhe und $1^1/_2$ m Breite. Das dauernd gesunde Laub und die mittelgrossen, auf langen Stielen stehenden Blumen von reiner tiefrosa Farbe, die nicht erblassen und angenehm duften, sind eine Zierde für jeden Garten. Der Blütenflor setzt mit den ersten Rosen ein und dauert bis zum späten Herbst hinein. | Sommer | 12,50 | |
| ✡ | Heinrich Conrad Söth. Oefter blühende Rankrose. | Kleine leuchtend rosarote Blumen mit weissem Spiegel setzten kolossale Pyramidendolden zusammen, deren Farbe viel leuchtender als bei Leuchtstern ist. Der Strauch wird $1^1/_2$ m hoch und blüht den ganzen Sommer hindurch, wäre also auch als immerblühende Parkrose zu verwenden. Ihre Abstammung bürgt für völlig ausreichende Winterhärte. | Sommer | 12,50 | |
| | | **Neue und seltene Ziergehölze.** | | | |
| ✡ | *Gramineae* **Arundinaria** nitida . . . | Härteste und zierlichste aller Bambusarten, keines Schutzes bedürfend und den niedrigsten Kältegraden widerstehend. Die graziöse Art wird circa 2—3 m hoch, bildet prächtige grosse Büsche von überhängendem, elegantem Wuchs. | | 25,— | |
| ✡ | *Berberidaceae* **Berberis** Wilsonae . . . . . | Von niedrigem Wuchs, reichbeblätterte Büsche mit besonders langen Stacheln bewehrt. Die Blüten sind von einer schönen goldigen Farbe, während die Blätter eine schöne karminrote Herbstfärbung annehmen. | Juni | 10,— | |
| ✡ | *Rosaceae* **Chamaebatiaria** millefolium. | Reizender Strauch mit Schafgarben-ähnlicher Belaubung und weissen Blüten in Rispen. Vorzüglich für sonnige Felspartien. | Juli | 10,— | |
| ✡ | *Rosaceae* **Cotoneaster** salicifolia floccosa. | Strauch 2—4 m hoch mit schlanken, gekrümmten Aesten. Blätter lederig, immergrün, länglich lanzettlich, kurz zugespitzt mit keilförmigem Grunde; meist 3—5 cm lang, 8—10 mm breit, oberseits lebhaft grün, glatt, runzelig, unterseits dicht flockig weissfilzig. Blütenstand dicht, 9—15 blütig. Frucht fast kugelig, etwa 6 mm Durchmesser, lebhaft rot. | Juli | 10,— | |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✡ | *Gnetaceae* **Ephedra** Gerardiana . . . | Reizender Felsenstrauch mit schachtelhalmähnlichen Zweigen. Ganz frosthart und sehr selten in Kultur. | | 10,— | |
| ✡ | — campylopoda . . . . . . | Interessanter schachtelhalmähnlicher Strauch aus dem Balkan, Kleinasien. Höher im Wuchs wie der vorhergehende. Sehr selten und hart. Für Felspartien sehr geeignet. | | 10,— | |
| ✡ | *Araliaceae* **Eleutherococcus,** *Stachelstrauch.* Henryi. | Strauch von 1—3 m Höhe mit braunrotem Stamm, der mit derben gebogenen Stacheln besetzt ist. Blätter fünfzählig gefingert, mit eilänglichen, gesägten Blättchen. Die im August erscheinenden Blüten sind grünlichweiss und stehen in rundlichen Dolden, aus denen sich schwarze Früchte entwickeln. | August | 15,— | |
| ✡ | *Guttiferaceae* **Hypericum** patulum var. Henryi. | Erreicht 1,50 m Höhe, hat aufrecht wachsende Zweige von roter Holzfarbe und blüht in endständigen dicht verzweigten Rispen mit 15 Einzelblüten in herrlichem Goldgelb, deren Grösse bis 8 cm Durchmesser erreichen. | Sommer | 10,— | |
| ✡ | *Saxifragaceae* **Hydrangea** cinerea sterilis. | Strauch hat grosse Aehnlichkeit mit arborea. Die meist eiförmigen Blätter sind oberseits dunkelgrün, unterseits dicht und kurz weisshaarig. Blütendolden bis 15 cm Durchmesser, mit grossen, fast gelblichweissen, sterilen Blüten. | Juli | 10,— | |
| ✡ | *Caprifoliaceae* **Lonicera** pileata . . . . . | Herrlicher Cotoneaster horizontalis ähnlicher Zierstrauch mit kleiner, glänzend immergrüner Belaubung und roten Beeren im Herbst. | | 7,50 | 600,— |
| ✡✕ | — nitida . . . . . . . . . | Aufrechtwachsender, reich verzweigter und dicht belaubter, immergrüner Strauch von 1—2 m Höhe. Die kleinen, myrtenähnlichen Blätter sind oberseits sattgrün, unterseits heller. Blüte rahmweiss. Frucht erbsengross, purpurblau. | | 7,50 | 600,— |
| | | Beide Lonicera-Arten sind für den Erwerbsgärtner von grosser Zukunft, da beide immergrün und vollständig frosthart sich sehr gut für niedere Hecken verwenden lassen und ebenso zur Schnittgrüngewinnung (Lonicera nitida als Myrten-Ersatz) von grossem Wert sind. | | | |
| ✡ | *Labiatae* **Perowskia** atriplicifolia . . | Prächtige halbstrauchige harte Labiate aus Afghanistan. Prächtige, weisse Belaubung, blaue Blütchen in langen Rispen. Reizende neue Erscheinung. Ausgezeichnet für sonnige Felsgruppen. | Aug.-Okt. | 10,— | |
| ✡ | *Saxifragaceae.* **Ribes** pinetorum . . . . . | Stachelfrücht. Stachelbeere von dunkelroter Färbung und zuckersüssem Geschmack. Der Saft der Beeren liefert ein ganz vorzügliches Gelee; wird von der Pilzkrankheit nicht befallen. | Mai | 7,50 | |
| ✡ | *Caprifoliaceae.* **Sambucus,** *Holunder,* canadensis maxima. | Blumendolden riesengross, bis 100 cm im Durchmesser. Prächtige Belaubung. Sehr dekorativer Solitärstrauch. | Juli | 7,50 | |
| ✡ | **Tamarix** hispida aestivalis. *Tamaricaceae* | Die Zweige bedecken sich im Juli bis auf die Hälfte ihrer Länge mit langen Rispen von grossen lebhaft karminroten Blumen. Blüht früher als hispida und länger als die übrigen Tamarisken. | Juli-Aug. | 10,— | |
| ✡ | *Caprifoliaceae* **Viburnum** Carlesii . . . . | Blüten sämtlich unfruchtbar, bilden eine dichtgedrängte vielblumige, kugelförmige Scheindolde bis 8 cm im Durchmesser. Blumen reinweiss und sehr wohlriechend, einzelne Blumen halten 2 cm im Durchmesser. Sehr zu empfehlender Treib- und Gruppenstrauch. Sehr hart. | Juni | 15,— | |
| ✡ | — rhytidophyllum . . . . . | 25 cm lange Blätter, tief gefurcht und unterseits filzig, bedecken das ganze Jahr die braunen Zweige; kräftiger Wuchs, weisse Blütendolden und im September dunkelrote Früchte. | Juni | 15,— | |

## Neue und seltene Rankgewächse.

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|
| *Lardizabalaceae* **Akebia** lobata . . . . . . | Gelapptblättrige Akebia. Schöne Schlingpflanze aus Japan von starkem Wuchs. Sehr zierend sind die grossen Früchte von hell purpur oder rosa Farbe. 10 Stück ℳ 140,— | Mai | 15,— | — |
| *Vitaceae* **Ampelopsis** Veitchi var. Lowii . . . . . . . . . | Herrliche Neuzüchtung mit 3teilig stark gewellten Blättchen; prächtige Herbstfärbung und starkwüchsig. 10 Stück ℳ 140,— | | 15,— | — |
| **Clematis** orientalis tangutica *Ranunculaceae.* | Seltener, bis 5 m hoch klimmender Ranker mit goldgelben glänzend wachsartigen Blumen und lichtem Blattwerk. 10 Stück ℳ 140,— | Juli-August | 15,— | — |
| — ligusticifolia . . . . . . | Sehr hoch klimmender Ranker mit gefiedertem Blattwerk und weissen Blumen, die in grosser Fülle erscheinen. 10 Stück ℳ 140,— | | 15,— | — |
| | Beide Arten sind vollständig winterhart und leiden nicht unter der so gefürchteten Clematiskrankheit. | | | |
| *Oleaceae* **Jasminum** Beesianum . . | Neu und winterhart. Stark wachsend, mit leicht schlingenden grünen Trieben. Belaubung elliptisch, tiefgrün; Blüte $1^1/_2$ cm breit, von leuchtend blutroter Färbung. 10 Stück ℳ 90,— | Mai-Juni | 10,— | — |
| *Caprifoliaceae* **Lonicera** Giraldii . . . . | Neue, aus China eingeführte Art, Blätter lanzettlich, 5—10 cm lang und $1^1/_2$—3 cm breit, unten und oben stark wollig, sich filzig weich anfühlend. Blüten hellpurpur. Samen kreisrund, 6 mm Durchmesser, dunkelblau bereift, bis zu 14 in einer aufrechtstehenden Traube vereinigt. 10 Stück ℳ 110,— | Juni | 12,— | — |
| — Henryi . . . . . . . . . | Herrlicher chinesischer Ranker mit lederartiger frisch immergrüner Belaubung; Blüten gelbrot. 10 Stück ℳ 110,— | Juni | 12,— | — |
| — Heckrotti . . . . . . . | Sehr starkwachsender Schlinger. Die fast den ganzen Sommer hindurch erscheinenden, in lockeren Sträussen stehenden Blüten sind gross, die Knospe lebhaft rosakarmin, die geöffnete Korolle fleischfarbig, später fast goldgelb. Sehr reichblühend. 10 Stück ℳ 110,— | | 12,— | — |
| — tragophylla . . . . . . . | Aus Zentralasien eingeführt. Sehr starkwachsende Art, nach einigen Jahren 4—5 m Höhe erreichend. Dolden von 15—20 cm mit schön hellgoldgelben, 6—7 cm langen, aussen leicht gestreiften Blumen. 10 Stück ℳ 110,— | Juli | 12,— | — |
| *Polygonaceae* **Polygonum** multiflorum . . | Zweige oft 6—10 m lang, sehr zierliche und effektvolle Pflanze mit prachtvoller samtartiger Belaubung und weissem Schleierkraut ähnlichen Blumen. 10 Stück ℳ 100,— | Juli-August | 12,— | — |

# Mittelhohe und hohe Stauden für Blumenschnitt

## für Gruppen, Rabatten, Vorpflanzung und als Solitär.

Um unseren Kunden die Auswahl zu erleichtern, haben wir nachstehende Sortimente zusammengestellt, die das Beste enthalten, was darin geboten werden kann.

1) **100 ff. Blütenstauden** für Rabatten und Gartenausschmückung in 20 Sorten mit Namen. Nach Wahl des Bestellers in hohen oder halbhohen Sorten . . . . . . . . . . . . . . . . . . ℳ **200,—**

2) **100 allerfeinste und neueste Schnittstauden** in weiss und farbig, in 20 Sorten mit Namen, welche das ganze Jahr hindurch Werkstoff zur Vasenfüllung und Binderei liefern . . . . ℳ **220,—**

3) **100 schönblühende und dekorative Schattenpflanzen** in 10 Sorten mit Namen . . . . . . . . . . . . . . . . ℳ **200,—**

4) **100 schönblühende und dekorative Stauden** für Teichränder und Wasserläufe . . . . . . . . . . . . . . . ℳ **200,—**

5) **100 ff. dekorative grün- und buntblätterige Ziergräser** . . . . . . . . . . . . . . . . . . ℳ **240,—**

6) **100 Alpenpflanzen u. Trockenmauerstauden** ℳ **100,—**

7) **100 feinste und seltene Alpenpflanzen od. Trockenmauerstauden** in vielen Sorten . . . . . . . . . . ℳ **150,—**

8) **100 Einfassstauden** in einer oder mehreren Sorten ℳ **75,—**

9) **100 ff. Rasenersatz od. Einfassstauden** in Sorten ℳ **100,—**

***Bei Abnahme von mindestens 25 Stück einer Sorte berechnen wir den 100-Stück-Preis.***

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✡ | **Acanthus,** *Bärenklau* . . . | Buschige Stauden mit schönem Blattwerk. Blätter zuweilen sehr gross, buchtig gezähnt oder fiederteilig. Blüten ansprechend, eine lange Aehre bildend. Prächtig als Einzelpflanze. Sonnige Lage und keine stehende Nässe. Winterschutz. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — latifolius . . . . . . . . | Mit rötlicher imposanter Blütenrispe. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — longifolius . . . . . . . | Blätter lang, üppig, fiederteilig, glänzend grün. Blütenähre dicht, Blüten purpurrosa. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — mollis . . . . . . . . . | Grosse dunkelgrüne Blätter und bis 80 cm hohe Blütenrispe mit weiss- und lilafarbiger Blütenkrone. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | **Achillea** (*Schafgarbe*) Cerise Queen (Kirschenkönigin) . | Liebt trockene sonnige Lage. Für den Garten und als Schnittblume gleich geeignet. Leuchtend kirschrot; schönste Art. | Juni | 2,25 | 200,— |
| × | — millefolium Kelway . . . | Ueppige, tiefrote Garbe, welche 3 Monate lang von Mitte Juni haltbare Schnittblumen liefert. | Mitte Juni | 2,25 | 200,— |
| | — Eupatoria Parkers Var. | Mit flach gewölbten Dolden, leuchtend goldgelben Blumen auf etwa 70 cm langen Stielen und zierlicher graugrüner Belaubung. Zum Schnitt wie auch als Schmuckstaude gleich wertvoll. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| | — ptarmica fl. pl. . . . . . | Mit grossen Sträussen dicht gefüllter, kleiner weisser Blumen. 50—60 cm hoch. | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| × | — — fl. pl. Boule de Neige | 75 cm hohe gefüllte Art, in grossen Sträussen blühend. Von auffallender Wirkung; hervorragende Bindeblume. | | 2,25 | 200,— |
| × | — — — „the Pearl" . . . | Blüten ziemlich gross, reinweiss, blüht am frühesten von allen u. remontiert bis zum Eintritt des Frostes. Wertvoll für den Blumenschnitt, 60—80 cm. | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| × | — — Perry's Weisse . . . (siehe Abbildung) | Diese Neuheit ist eine bedeutende Verbesserung von A. The Pearl. Sie hat gutgefüllte, aus breiten, leicht gekerbten Petalen bestehende, schneeweisse Blumen von 3—4 cm Durchmesser; diese sind 3 mal so gross als bei The Pearl. Als weisse Rabattenstaude, vor allem aber als Schnittblume ist diese Neuheit von ganz besonderem Wert. | | 2,25 | 200,— |
| × | — mongolica . . . . . . . | Schmal-lanzettliche Blätter, 50—60 cm hoch, mit grossen weissen Dolden. | | 3,— | 250,— |
| × | — — hybrida . . . . . . . | Im allgemeinen Aussehen der Stammform ähnlich, hat sie etwas breitere Blätter, 50 cm hohe, straffere, weniger verzweigte Stiele, so dass die noch zahlreicher erscheinenden Blütensträusse viel besser zur Geltung kommen. Die ziemlich grossen Dolden einfacher Blüten sind von schöner rahmweisser Farbe und liefern ein vorzügliches Schnittmaterial. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| × | — — — nana . . . . . . . | Im Aussehen der vorigen gleichend, unterscheidet sie sich durch die geringere, nur ca. 30 cm betragende Höhe. Sie ist daher zur Beetbepflanzung, für Staudenrabatten und grössere Felspartien besser zu verwenden. | | 3,— | 250,— |
| | | **Aconitum, Eisenhut.** Stattliche hohe Stauden. Bevorzugen humosen Boden und vertragen halbschattigen Standort. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | **Aconitum** aureum . . . . | Gelbe Art . . . . . . . . . . . . | | 3,— | 250,— |
| × | — napellus bicolor . . . . | Blau und weisser Eisenhut. Auffallend prächtige Abart dieser uralten zähen Dauerstaude mit fast mannshohen luftigen Blütentürmen. | | 3,— | 250,— |
| × | — Napellus . . . . . . . | Blaue bekannte Art . . . . . . . | | 3,— | 250,— |
| × | — — albus . . . . . . | Weiss mit rosa Hauch . . . . . . | | 3,— | 250,— |
| × | — — roseus . . . . . | Fleischfarbig rosa, hoch . . . . . | | 3,75 | 325,— |
| | — Fisheri . . . . . . . | Tiefblaue Art . . . . . . . . . | | 3,— | 250,— |
| × | — Hemsleyanum . . . . | Mit hellblauen Rispen und schlingenden Stengeln, 1,50 m hoch . | | 3,— | 250,— |
| × | — Spark's Var. . . . . . . | Die dunkelste aller blauen Sorten, 1,50 m hoch. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — Wilsoni . . . . . . . | Mit langen Rispen hellblauer Blumen, 1—1,50 m hoch . | Sept.-Okt. | 3,75 | 325,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Ranunculaceae **Actaea (Cimicifuga), Silberkerzen.** | | | |
| ×● | | Robuste hohe graziöse Schmuckstauden, die sich in den Gärten einzubürgern beginnen. Statt fünf Pflanzen der gleichen Art zu setzen, pflanze man die fünf schönsten Arten, um sie dann fast $^1/_4$ Jahr lang in Blüte zu sehen. Gutbezahlte Schnittblume, besonders die Oktobersilberkerze. | | | |
| ×● | acerina | Anspruchsloseste und wichtigste aller Arten | August-Sept. | 3,50 | 300,— |
| ×● | cordifolia (dahurica) Mandschurei | Erreicht eine Höhe von 100—120 cm und blüht in schlanken, kerzenartigen, cremeweissen Blütenähren. | August | 3,50 | 300,— |
| ×● | japonica Japan | Sehr lockere weisse Traubenblüten | Sept.-Okt. | 3,50 | 300,— |
| ×● | racemosa N.Amer. | Sehr zierliche Rispen, weiss | Juli-August | 3,50 | 300,— |
| ×● | simplex Kamtschatka | Vorzügliche Blütenstaude, gleich den anderen für den Herbstschnitt wertvoll. | Juli-August | 3,50 | 300,— |
| × | Campanulaceae **Adenophora** Becherglocke | Eine viel grösserer Verbreitung würdige Campanulacea | | | |
| × | — megalantha China | Sehr schöne Einführung aus China. Die etwa 40 cm hohen Pflanzen bringen zahlreiche, mittelgrosse hängende Glockenblumen von porzellanblauer Farbe. | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| × | — Potanini | Etwa 1 m hoch wachsende schöne Glockenblumenart mit mattlilafarbenen zierlichen Blütenrispen. | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| × | Compositae **Aetheopappus** pulcherrimus Kauk. | Reichblühende Composite mit bis 8 cm grossen rosa Blüten und filzigen Blättern. Liebt nahrhaften Gartenboden. Rabatten- und Schnittstaude; die abgeschnittenen Stiele sind von grosser Haltbarkeit. | Juli | 3,00 | 250,— |
| ✡ | Caryophyllaceae **Agrostemma** coronaria, Rade, *Lichtnelke* | Die länglichen Blätter sind sehr schön silbergrau filzig. Die einer einfachen blutroten Nelke ähnlichen Blüten sitzen auf 40—70 cm hohen verzweigten Blütenstengeln. | Mai-Juli | 2,00 | 180,— |
| ✡ | — — alba | Weissblühende Kronenlichtnelke | | 2,00 | 180,— |
| ✡ | **Althaea** (Stockrose) „Malve" Malvaceae China | Eine unserer ornamentalsten Stauden, gleich geeignet für den ländlichen Garten wie für den reichen Schloss- und Villengarten. Liebt nahrhaften Boden. Sollte auf keiner Staudenrabatte fehlen. In prächtigsten Nüancen von rot rosa, gelb und weiss, einfach und gefüllt. | Juli-Sept. | 2,25 | 200,— |
| ✡ | Amaryllidae. **Alstroemeria** aurantiaca Chile | Aus dem fleischig knolligen Wurzelstock erheben sich die 50—60 cm hohen dichtbeblätterten Stengel, an denen die dunkelorangegelben flachtrichterförmigen Blumen erscheinen. | Juli-August | 2,75 | 200,— |
| ✡ | — chilensis | In gelblich orangeroten Farbentönen. | | 2,75 | 200,— |
| | | Borragineae **Anchusa, Ochsenzunge.** Siehe Abbildung. | | | |
| ✡ | | Ansehnliche buschige Staude. Gedeiht in jedem Gartenboden und sonniger Lage. Vorzüglich geeignet als Rabatten- und Solitärpflanze. | | | |
| ✡ | Barellieri Itali | Die 60—80 cm hohen Blütenstengel haben Aehnlichkeit mit dunkelblauen riesenblumigen Vergissmeinnicht. | Mai-Juni | 2,75 | 225,— |
| ✡ | italica Dropmore Itali | 1,20 hoch, blüht in pyramidalen Rispen leuchtend dunkelblau, von schöner Wirkung vor dunkellaubigen Gehölzen, oder zusammen mit **Oenothera Joungi**, die gleichzeitig blüht. Herrlich! | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — Opal | Mit schönen hellblauen Blüten | | 2,75 | 225,— |
| × | myosotidiflora Kauka | Dieses neue „Kaukasusvergissmeinnicht", wie Geheimr. Engler es deutsch zu nennen rät, ist eine herrliche Staude, welche den vielen Besuchern der Gärtnerei allgemein auffiel. Das Blau erinnert an das tiefe Blau des Bergvergissmeinnichts. Die Pflanze wächst enorm üppig auch noch dort, wo gewöhnliche Vergissmeinnicht vertrocknen würden. Schönste Nachbarschaft Doronicum, Trollius, Iris excelsa und florentina. | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ✡ | sempervirens | Immergrüne Art mit kleinen himmelblauen Blüten. Wird bis 1 m hoch | | 2,75 | 225,— |
| | Japan | Ranunculac **Anemone japonica, Herbst-Anemone.** | | | |
| ×● | | Diese im Herbst bis in den Frost hinein blühenden Anemonen sind im Hausgarten und Park, ganz besonders aber als Vasenschmuck und zur Binderei unentbehrlich. Sie haben alle lange Stiele und dunkelgrünes Laub. Die Blumen gleichen grossen, feingeformten rosafarbigen oder marmorweissen Wildrosen mit goldgelben Staubgefässen. Im Winter 15 cm Laubbeschüttung nötig, aber völlig sichernd. Liebt guten Gartenboden und gedeiht in halbschattiger Lage vorzüglich. | September-November | 3,00 | 250,— |
| ×● | Alice | Blüten extra gross mit 2 Reihen Blütenblättern, innen rosarot, nach aussen lilarosa mit hellem Rand. Neu! | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Honorine Jobert | Einfach grossblumig weiss | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Hupehensis | Sehr schöne neue, aus China eingeführte reichblühende Form mit leuchtend malvenrosa Blüten. | August | 3,00 | 250,— |
| ×● | Königin des Herbstes | Verbesserte Königin Charlotte, mehr gefüllt und mit stärkerem, bis 1 m hohem Bau der Pflanze, wunderbar seidenrosa. | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Königin Charlotte | Halbgefüllt, rosa | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Krimhilde | Hübsche, schalenförmige halbgefüllte Blüten, rötlich fliederfarben | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Mont rose | Grosse Blume, Farbe wie die der La France-Rose | | 3,00 | 250,— |
| ×● | Prinz Heinrich | Dunkelrot einfach | | 3,00 | 250,— |
| ×● | vitifolia | Aehnlich Anemone japonica jedoch härter, Blume etwas kleiner, rosarot. | August | 3,00 | 250,— |
| ×● | Wirbelwind | Mit halbgefüllten, reinweissen Blüten | | 3,00 | 250,— |
| × | **Anthemis**, *Kamille* Compositae | Harte, stark duftende Pflanze mit doppelt fiederteiligen Blättern und schönen margueriteartigen Blüten. Für sonnige Lagen. Vorzüglich zum Blumenschnitt. | Im ganzen Sommer | | |
| × | — Kelwayi Nord Ameri | Massen von goldgelben Blüten hervorbringend. Blätter grün | Juni-Oktober | 2,— | 180,— |
| × | — — alba | Weissblühende Abart | | 2,— | 180,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | *Liliaceae* **Anthericum,** *Graslilie* | Bildet einen Busch grasartiger, linealischer Blätter, aus denen die schlanken Blütenstiele mit einfacher weisser Blütentraube hervorkommen. Gedeiht in jedem Boden. | Mai-Juni | | |
| × | *Alpen Pyren. Apennin* — Liliastrum giganteum | Grossblumig, reinweiss. Einer kleinen Lilie ähnlich | Juni | 3,75 | 325,— |
| × | — — majus | Etwas kleiner wie die vorige | Juni | 2,25 | 200,— |
| × | — ramosum | Mit kleinen weissen Blüten an verzweigten Rispen | Juli | 2,25 | 200,— |
| | | **Aquilegia, Akelei.** Siehe Abbildung. | | | |
| ×◉ | | Harte elegante Staude mit interessant geformten Blüten in schönen weissen, gelben, roten, speziell aber blauen Farbtönen. Eignet sich vorzüglich für Staudenbeete und Rabatten; wegen ihrer langen graziösen Stiele auch zur Binderei. Liebt guten Gartenboden und halbschattigen Standort. | | | |
| ×◉ | alpina *Schweiz* | Mit lebhaft blauen Blüten | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | chrysantha *N. Verein. Staaten* | Goldgelb mit besond. lang. Sporn, der der Blüte ein graziöses Aussehen verleiht | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | — alba | Reinweisse, sehr edle Form der vorigen | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | coerulea *W. Ver. St.* | Stengel 50 cm hoch. Sehr reichblühend, die Blüten innen reinweiss, aussen blau. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | — flore pleno | Dieselben Züchtungen mit gefüllten Blüten | | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | — hybr. (hylodgens.) | Hybriden in allen feinsten Tönen, sehr langstielig und langgespornt (s. Abbild.). | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | flabellata nana alba *Japan* | Reinweissblühende, grossblumige Art | Mai | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | formosa *N Amerika* | Rot aufrechtstehende gefüllte Blüten, niedrig | | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | glandulosa vera *Altai Sibirien* | Blüte innen schneeweiss, aussen tiefblau, eine der schönsten | | 3,— | 250,— |
| ×◉ | Helenae | Grossblumige Abart mit tiefblauen Kelch- und weissen Kronenblättern | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ×◉ | nivea grandiflora | Reinweisse Schnittblume | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| ×◉ | Skinneri *Neumexiko* | Rot mit gelb | | 2,25 | 200,— |
| | **Arnebia** echioides *Kaukasus* *Borraginae* | Hübsche Pflanze aus der Familie der Boragineen; die 30-40 cm hohen Blütenstengel bringen eine Menge schön goldgelber, im Schlunde mit fünf schwarzen Flecken gezierte Blumen hervor; im Verblühen verschwinden d. Flecken. Selten! | April-Mai | 4,50 | 375,— |
| ✡◉ | *Araliae* **Aralia** cashmiriana *Kaschmir* | Sehr dekorative hohe Blattstaude, bis 1,50 m, für halbschattige Plätze geeignet. | | 3,50 | 300,— |
| × | **Artemisia** lactiflora *China* *Compositae* | Eine besonders schöne Staude mit milchweissen federartigen Rispen, 1,50 m hoch, sehr wohlriechender Herbstblüher. Besonders auch für die Rabatte und zum Schnitt geeignet. | Herbst | 3,— | 250,— |
| × | *Asclepiadaceae* **Asclepias** tuberosa | Prächtige Pflanze, die auf 50—60 cm hohen Stengeln Doldentrauben kleiner leuchtend orangefarbiger Blüten trägt. | Juli-August | 3,75 | 325,— |
| | *Liliae* **Asparagus** filicinus *Himalaja* | Siehe Neuheiten | | | |
| ✡ | **Asphodelus,** *Affodill* *Liliaceae* *Südeuropa* | Mittelhoch wachsende, lilienartige Staude für sonnigen und halbschattigen Standort. Liebt kräftigen Boden. Eigenartig schöne Schmuckpflanze. | | | |
| ✡ | — albus | Mit verzweigten Blütenständen und weissen Blüten | Mai-Juni | 4,— | 350,— |
| ✡ | — luteus | Mit gelben, sternförmigen Blüten auf einfachem Blütenschaft | Juni-Juli | 4,— | 350,— |
| | | **Astern** *Compositae* | | | |
| | | Die Astern gehören zu unseren besten Zierstauden. Sie zeichnen sich aus durch ihre feinen Blütenfarben in roten, blauen und weissen Tönen. In den Gärten finden sie beste Verwendung als Rabattenstauden und sind in dieser Art massiger Pflanzung von hervorragender Wirkung. Da einige Stiele einen ganzen Blumenstrauss ergeben, sind sie ideale Schnittpflanzen für den Blumenfreund und unersetzlich zur Binderei. | | | |
| | | **A. Frühlings-Astern** | | | |
| × | | Yunnanensis, subcoeruleus Apollon, — Artemis } siehe Neuheiten. | | | |
| × | *Europa* alpinus, dunkle Schöne | Tiefblau | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| × | — Goliath | Grossblumig violett | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| × | — superbus | Aeusserst reichblühende, ganz vorzügliche Schnittfarbe mit gut geformten, mittelgrossen Blumen, auch zur Topfkultur geeignet. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| × | *Himalaya* diplostephioides Leichtlini | 50 cm hoch wachsende Varietät mit Blumen von edler Form und ausserordentlicher Grösse. Eine bedeutende Verbesserung der A. alp. superbus, die durch ihre Grossblumigkeit und Höhe der kräftigen Blütenstiele besonderen Wert als Schnittstaude besitzt. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| × | *Nw Himalaya* subcoeruleus | Himalaya-Alpenaster, 40 cm hoch, nach voriger blühend | Juni | 2,— | 180,— |
| × | — floribundus | Eine bedeutende Verbesserung der Stammart, die als Sämlingspflanze in Wuchs und Reichblütigkeit sehr variabel ist. — Diese Varietät hat einen kurzen, etwa 30—35 cm hohen Wuchs und ganz besonders schöne, lavendelblaue Blumen. — Für Schnittzwecke, Steingärten, Gruppen vorzüglich geeignet. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| × | — Venus | Leuchtend blau, grossblumigste | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | | **B. Sommerblühende Astern.** | | | |
| × | acer | Dichte Büsche kleiner, blauer Sternblütchen bildend | Aug.-Sept. | 2,75 | 200,— |
| × | — roseus | Blüten lilarosa, sonst der vorigen gleichend | | 2,75 | 200,— |
| × | Linosyris (Chrysocoma) | Gelbblühend, dichte Strässe, sehr feine Schnittblume | | 2,75 | 200,— |
| × | ptarmicoides major *N Amer.* | Eine weisse, zierliche, 40 cm hohe Aster, die auch vorzüglich ins Steingärtchen passt. | August | 2,25 | 200,— |
| × | cassubicus grandiflorus | Besonders reichblühend, die allerfrüheste | | 2,75 | 225,— |

*Eine Zukunftspflanze ersten Ranges für den Schnittblumenmarkt. – Unterscheidet sich fast kaum vom Asparagus plumosus der Gewächshäuser. Starkwüchsig und durchaus winterhart. –*



*Bild einer 2jährigen Sämlingspflanze in unseren Kulturen aufgenommen. –*

ASPARAGUS FILICINUS

(Beschreibung siehe Neuheiten, Seite 5.)

*Einziger baumartig aufrechtwachsender winterharter Freiland-Kaktus, unter anderen schönblühenden Freiland-Kakteen im Felsengarten.*

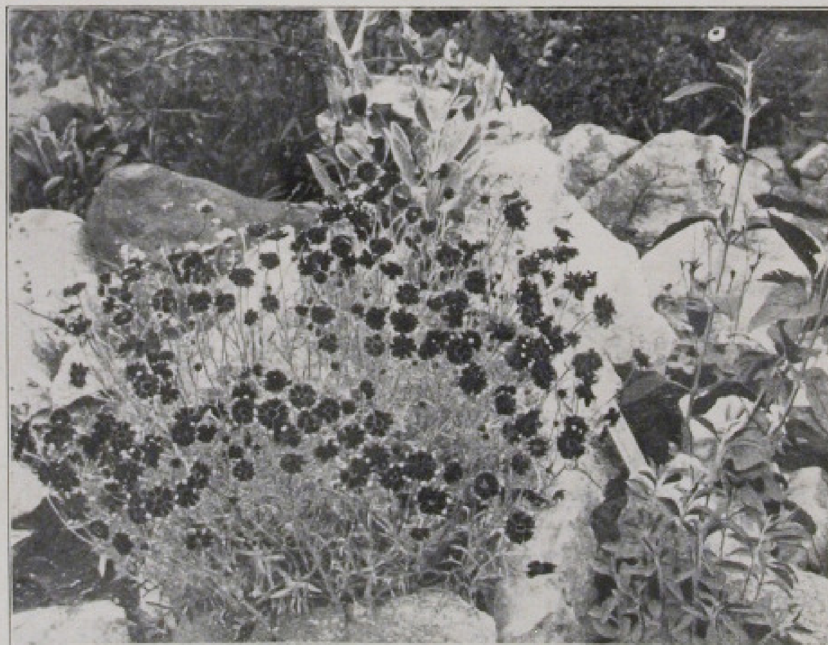


OPUNTIA ARBORESCENS

(Beschreibung siehe Seite 8.)



MIMULUS LUTEUS × TIGRINUS
am Bachufer
(Beschreibung siehe Seite 7.)
*Dieser neue Bastard mit dem auffallend bunten Farbenspiel seiner Gauklerblumen brachte uns eine wertvolle Bereicherung des Sumpfstauden-Sortiments.*



ERIOPHYLLUM CAESPITOSUM
im Steingarten
(Beschreibung siehe Seite 6.)
*Eine unermüdlich den ganzen Sommer hindurch blühende Felsenpflanze, die selbst in den trockensten und heißesten Stellen noch gut gedeiht.*



ANCHUSA ITALICA DROPMORE

(Beschreibung siehe Seite 11.)

*Die auffallendsten Blauwirkungen bringen die leuchtkräftigen Anchusa hervor. Wer sie im Garten hatte, wird den Eindruck nicht vergessen, den sie als starker Busch allein oder zusammen mit anderen gleich leuchtkräftigen Farben wie der gelben Helenium Hoopesi hinterließen. In Vasen halten sich die abgeschnittenen Blütenzweige lange Zeit.*



LEUCANTHEMUM MAXIMUM

(Beschreibung siehe Seite 28.)

*Die großblumigen weißen Margueriten. Das Bild zeigt einen Teil unserer Kulturanlagen noch nicht im vollen Flor. – Wir führen ein feines Sortiment bester Züchtungen dieser als Schnittstauden hochwertigen Margueriten.*



CAMPANULA GRANDIS ALBA

(Beschreibung siehe Seite 16.)

*Fast feierlich wirken die blendend weißen, kerzenartigen, bis 1,50 m hohen Blütenstände dieser Glockenblume.*



WEGRAND AM GEHÖLZ MIT HYPERICUM CALYCINUM UND GERANIUM GRANDIFLORUM IM HINTERGRUND

*Von uns ausgeführte Parkanlage des Herrn Dr. W. in Buchschlag. Zu den schönstblühenden immergrünen Schattenstauden zählt Hypericum calycinum, mit seinen großen an Wildrosen erinnernden leuchtend gelben Blüten auf dunkelgrünem, lederartigem Laub. Bisher findet man es leider nur selten in Gärten. Es kann daher nicht genug verbreitet und empfohlen werden.*

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|
| NAmerika. | Compositae<br>**Aster Amellus.**<br>Halbhohe europäische Astern. In diese Klasse gehören eine Anzahl prächtiger Sorten in lilablauen oder rötlichen Schattierungen. Die Pflanzen erreichen nur mässige Höhe, blühen von August ab und bringen eine Ueberfülle ziemlich grosser Blüten hervor. Vorzüglich für Beete und zum Schnitt. | August | | |
| Ultramarin | Sehr dunkel, höher als die folgende | August | 3,— | 275,— |
| „Emma Bedau" | Zirka 40 cm hohe reichverzweigte Pflanzen mit grossen Sträussen leichter, edler Blüten von leuchtend ultramarinvioletter Färbung, wie sie in gleicher Tiefe bei keiner anderen Staudenaster vorkommt. | August | 3,— | 250,- |
| „Gruppenkönigin" | Reichverzweigt mit leuchtend lavendelblauen, gutgeformten, strahligen Blüten in dichten Sträussen. | Aug.-Sept. | 3,75 | 350,— |
| „Imperator" | Mit riesengrossen, prächtigblauen Blüten. Eine der allerbesten Sorten | Aug.-Sept. | 3,75 | 350,— |
| „Oktoberkind" | Blüht sehr spät. Die mittelgrossen Blumen sind von dunkelvioletter Farbe. | Sept.-Okt. | 3,75 | 350,— |
| rubellus | Reich verzweigte 40—50 cm hohe Büsche, welche eine Fülle von strahligen eigenartigen leuchtend lilarosa Blüten bringen, wie sie in dieser Färbung noch nicht vertreten waren. Sehr wirkungsvolle Gruppensorte. | Sept.-Okt. | 3,75 | 350,— |
| Schöne v. Ronsdorf | Grosse Blumen von etwa 6 cm Durchmesser von wunderbarer lila-rosa Farbe, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden; gleichgut für Landschaftsgärtner und Schnittblumenzüchter. | August | 3,75 | 350,— |
| Wienholzi | Die leuchtendste aller rosafarbigen Aster Amellus-Varietäten. Sie wächst kräftig, bringt auf 50—60 cm hohen Stielen ihre lockeren Blütensträusse. | August | 3,75 | 350,— |
| Phoebus | Die mittelgrossen, wohlgeformten Blüten sind dunkellila, ca. 50 cm hoch | Aug.-Sept. | 2,75 | 225,— |
| Rudolf Goethe | Die etwa 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendelblauen Blumen. — Als Schmuck- und Schnittstaude gleich wertvoll. | Aug.-Sept. | 3,75 | 350,— |
| Preciosa | Eine der besten blaublütigen Sorten, grosse Blüten, tief dunkelblau | Aug.-Sept. | 2,75 | 250,— |
| Perrys Favourite | Bringt eine Menge seidenartig rosafarbener Blüten | August | 2,75 | 250,— |
| | Compositae<br>**C. Herbstblühende Staudenastern.** | | | |
| Beauty of Colwall | Etwa 1 m hoch werdende und gefüllt blühende Herbstaster, die ihre rein lavendelblauen, schön gefüllten Blumen auf ganz straffen Stengeln trägt. | Sept.-Okt. | 3,— | 250,— |
| Blütenwolke | Grossblumig, hellblau, extrafein | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Boltonia latisquama oder Diplostephium amygdalinum | Weisse luftige Blütensternwolke von kolossalen Dimensionen, im Alter mit blaugrünem Laubwerk. Abgeschnitten lange haltbar. Aeusserste Widerstandskraft gegen Dürre. | Sept.-Okt. | 2,25 | 200,— |
| — laevigata | Sehr vornehm blühende Form mit rosa Blüten | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Ceres | Zwergsorte mit mittelgrossen, hell-lilafarbenen Blüten | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Climax | Sehr grossblumig, zart, lavendelblau | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Colwall Pink | Halbgefüllt, karminrosa | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| cordifolius Ideal NAmer. | Lieblichste der hohen, blauen Staudenastern!! Sie ist der Schönheitsgipfel der Cordifolius-Gruppe. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Constanze | Ihre mannshohen dunkelblauen Büsche erblühen wenn die anderen hohen, dunkelblauen Astern zu verblühen beginnen. Ein schöner Nachbar der frühen und der späten hohen, blauen A. ist Helianthus microcephalus. | Anfang Okt. | 2,75 | 225,— |
| Datschii NAmer. | Die spätestblühende, reinweisse Aster | November | 2,75 | 225,— |
| Dickson | Späte, halbhohe, gedrungene Kugelbüsche in Blau. Sehr dankbare Sorte für öffentliche Anlagen. | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Dornröschen | Hellrosa, reichblühend, höher wie die vorige | September | 3,— | 250,— |
| Elise Perry NAmer. | Prächtige, dunkelrosa Blüten, rehr reichblühend und wetterhart | September | 2,75 | 225,— |
| ericoides sup., *Herbstmyrte* | Feenhaft zierliche, weithin auffallende, weisse Erscheinung | September | 2,75 | 225,— |
| Finale | Wohl die letztblühende aller hochwachsenden Asternsorten, mit zierlicher, feiner Belaubung und zahlreichen kleinen, karminrosafarbenen Blüten. | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Flossy | Blendendweiss, sehr grossblumig | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Gartendirektor Tripp | Blume sehr gross, leuchtend dunkelblau | | 2,75 | 225,— |
| Heiderose | Unter den neueren rosafarbigen Herbstastern eine der schönsten und grossblumigsten. Die ungemein zarte, reinrosa Färbung macht diese Aster für alle Zwecke vorbildlich. Sie ist, wenn sie einmal zurückgeschnitten wird, auch zur Topfkultur sehr geeignet. | Mitte Sept. | 3,— | 250,— |
| Herbstwunder | Schöne dichtblühende Sorte von straffem Wuchs | September | 3,— | 250,— |
| Herbstzauber | Kleinblumige, 60 cm hohe, überreich blühende, wertvolle und wichtige Sorte. | | 2,75 | 225,— |
| hybridus „Lavendel" | Mit grossen wohlgeformten lavendelblauen Blumen. 150 cm hoch | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| — Eos | Reichblühend und grossblumig, von leuchtender hellrosa Farbe | | 2,75 | 225,— |
| Kondor | Sehr zartes rosa; grosse, edle Blüte. Wuchs und Haltung der Pflanze vorzüglich. | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Lill Fardell | Königin der grossblumigen „roten" Astern. Blütengrösse 1 cm mehr als der Durchmesser eines silbernen Fünfmarkstückes. Festgetragenes Blütendach von leuchtend frischer Farbe. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| Maßliebchen | Zart apfelblütenfarben. Niedrige vorzügliche Sorte | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Mrs. J. F. Raynor | Dunklere, karminrot violett gefärbte Asternsorte mit grossen leuchtenden Blüten. Herrlich für Schnitt. | Oktober | 2,75 | 225,— |
| Nordlicht | Leuchtend rosa in lockeren Rispen. Dunkler als Rosalinde | September | 2,75 | 225,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Herbstblühende Staudenastern** (Fortsetzung) | | | |
| × | Novi Belgii Feltham blue | Sehr reichblühend und von leuchtend blauer Farbe mit gelber Mitte | September | 2,75 | 225,— |
| × | — — Abendröte | Frühblühend, lebhaft rosa in lockeren verzweigten Rispen | September | 2,75 | 225,— |
| × | Papagei | Kräftig karminrosa, ziemlich grosse Blume; feste grosse Sträusse auf straffem Stiel. | September | 2,75 | 225,— |
| × | Pelikan | Feinzweigig, Farbe zart lichtrosa | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | pulcherrimus albus | Eigenartig schöne, hochwachsende Sorte mit sehr starken Stengeln und edlen, sehr grossen, reinweissen Blumen. | Oktober | 2,75 | 225,— |
| × | punicus pulcher | Bis 2 m hohe, straffe Aster mit üppigem lilienweissem Flor | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | Shorti | Zierliche Büsche bildend, mit grossen lilablauen Sternblüten übersät | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | „Schön Rottraut" | Feine Varietät mit leuchtend rosa Blüten | September | 2,75 | 225,— |
| × | Schneelawine | Blüten schneeweiss mit hellgoldgelber Mitte | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | Treasure | Mit auffallenden, Fünfmarkstück grossen, dunkelviolettblauen Blumen, ist diese die edelste und wichtigste hochwachsende dunkellilafarbige Aster. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | Triumph | Ausgesprochen haltbarer und ungemein reicher Herbstblüher von bester Haltung und etwa 1,25 m bis 1,50 m hohem Wuchse bei kräftiger lila Färbung. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | Venus | Aufrecht wachsend mit edelgeformten dunkelblauen Blumen | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | W. Bowman | Ein wichtiges Gegenstück der Sorte Lill Fardell, mit grossen violettblauen Blumen. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | Mad. Cocheux | Eine der niedrigsten unter den Herbstastern. Die nur 30 cm hohe Pflanze ist bedeckt mit dichten Sträussen kleiner Blütchen, die erst weiss, im Verblühen rosa-lila sind. Durch den niedrigen Wuchs vortrefflich zur Bepflanzung ganzer Beete und zur Topfkultur. | August-Sept. | 2,75 | 225,— |

Saxifragaceae

× 

## Astilbe, Prachtspiere

Eine der schönsten und wertvollsten Stauden überhaupt. Wegen ihres eleganten Wuchses ihrer federigen leichten äusserst dekorativen Blütenrispen sollten sie in keiner Staudenrabatte fehlen, sind aber auch im Park und als Schaupflanzen sehr angebracht. Ihre langen harten Stiele machen sie zur Schnittblume ersten Ranges. Die unverwüstliche Halbschattenstaude gedeiht auch vorzüglich in feuchtem Boden in der Sonne, entwickelt in den neuen Edelsorten ohne besondere Pflege eine Blütenpracht von fast exotischer Ueppigkeit. In besonders feuchten Klimaten, z. B. im bayrischen Gebirge, lieben sie volle Sonne mehr als Halbschatten.

### Astilbe Arendsi

Es sind dies prächtige neue Hybriden von Astilbe Davidii mit japonica compacta, astilboides und Thunbergi. Die reichverzweigten Rispen der 80 bis 100 cm hohen Pflanzen haben wunderbar schöne Farbentöne von weiss bis creme und von hell-lilarosa bis purpurrosa.

Bergkrystall, Granat, Diamant, Hyacinth, Rubin } siehe Neuheiten

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | „Ceres" | Die reichverzweigten 80 bis 100 cm hohen Blütenrispen sind leuchtend lilarosa, zierlich und locker gebaut. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | „Juno" | Die kräftig pyramidal reichverzweigten fedrigen Rispen sind von leuchtend purpurrosa Farbe. | | 3,— | 250,— |
| × | „Vesta" | Von hellilarosa Färbung sind die sehr verzweigten Blütenrispen. | Ende Juli | 3,— | 250,— |
| × | Gloria | Unter den bis jetzt angebotenen Astilbe Arendsi-Varietäten ist Gloria eine der schönsten. — Die nur 50—60 cm hoch werdenden Büsche bringen dichte, federige Blütenrispen. — Die Farbe ist ein prächtiges, leuchtendes Dunkelrosa mit schwach lila Schein. — Wegen dieser weitleuchtenden Färbung und des niedrigen Wuchses besonders zur Beetbepflanzung geeignet. Zu Beginn der Blüte aus der Erde genommen und in Töpfe gebracht ergibt sie auch schöne Topfpflanzen. | Anfang bis Mitte Juli | 3,— | 250,— |
| × | Gunther | Langfederige, schmal pyramidale Rispen von leuchtender, heller, reinrosa Farbe. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | Kriemhilde | Eine herrliche lachsrosa Farbe und schöne federige Rispen machen diese Sorte zu einer der wertvollsten für alle Zwecke. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | „Lachskönigin" | Die Einzelblüten sind reizenden Perlchen vergleichbar, die meistens zu mehreren in kleinen Knäueln vereinigt sind. Die zierlich reichverzweigten lockeren Rispen sind von hellachsrosa Farbe. 80 cm hoch. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | Opal | Ueber besonders kräftiger, breitblättriger, saftig grüner Belaubung erheben sich die 70—80 cm hohen Blütenstände, die sehr breiten, reich verzweigten, federigen Rispen sind von schöner lichtlila, silbrig schimmernder Farbe. | Ende Juli | 3,— | 250,— |
| × | „Rosa Perle" | Die perlartig kleinen Blütchen sind von schöner, zartrosa Farbe in dichten pyramidalen Rispen stehend von 60 cm Höhe. | August | 3,— | 250,— |
| × | Siegfried | Reichverzweigte, geperlte Blütenrispen sind von einer leuchtenden, dunkelrosa Färbung. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | Venus | Frühblühende Astilbe von besonders dunkler leuchtender Farbe. | | 3,— | 250,— |
| × | Walküre | Aus einer Kreuzung von Astilbe chinensis mit Davidi entstanden, zeichnet sich diese Neuheit durch einen späten Flor aus. Die 50 cm hohen Rispen sind pyramidal mit wagerecht abstehenden Seitenzweigen, schön federig und von frischer hellrosa Farbe mit lachsfarbenem Schein. | August | 3,— | 250,— |
| × | Brunhilde | Bringt große, federige Rispen von schöner cremerosa Farbe mit lila Schein. | Juli | 3,— | 250,— |
| × | „Weisse Perle" | Im Wuchs der Sorte „Rosa Perle" völlig gleichend, unterscheidet sie sich von dieser durch die schöne rahmweisse Farbe ihrer Blütenrispen. | Juli | 3,— | 250,— |

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|
| | Saxifragaceae<br>**Astilbe hybrida**<br>Deutschland, Möwe, Emden, Rheinland, crispa – siehe Neuheiten | | | |
| „Peach Blossom“ | Ist zart pfirsichblütenrosa gefärbt. Diese und die folgende Sorte lassen sich mit Leichtigkeit treiben. | Juni | 3,— | 250,— |
| „Queen Alexandra“ | Neu! Erinnert im Wuchs und in Form der Blütenrispen an Astilbe japonica, die Farbe jedoch ist ein reines frisches Rosa. | Juni | 3,— | 250,— |
| hybrida Moerheimi | In Wuchs und Belaubung der Astilbe Davidi ähnlich. Die langen Blütenrispen sind von schöner rahmweisser Farbe. | Juni | 3,— | 250,— |
| hybrida carminea | Die meterhohen, verzweigten, feder. Rispen sind von karminpurpurner Farbe. | Juni | 3,— | 250,— |
| hybr. Prinzess Juliana | Auf 80—100 cm hohen Stielen zierliche, lockere Blütenrispen von lebhaft karminrosa Farbe. | Juni | 3,— | 250,— |
| hybrida rubella | Mit ca. 60 cm hohen, fleischfarbig-rosa gefärbten Blütenfahnen. Sehr dankbar blühende Schnittstaude. | Juni | 3,— | 250,— |
| Davidii Chinesische Pracht-Spiraea; Zentral China Mongolei | Ist eine prächtige Spiraeen-Art aus China. Die Blütenrispen erlangen bei guter Kultur — Feuchtigkeit und Halbschatten — eine Höhe von über $1^1/_2$ m mit zierlichen Blüten von lila-purpurrosa Färbung. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| grandis | Ist ebenfalls eine Einführung aus China und das Gegenstück zur vorigen. Die bis zu 2 m hoch werdenden Blütenstiele tragen schöne, pyramidal federige Rispen von cremeweisser Färbung. | Juli | 3,— | 250,— |
| Lemoinei „Nuée rose“ | Zartrosa | Juni | 3,— | 250,— |
| — „Plumet neigeux“ | Mit gedrungenen weissen Blütenrispen | Juni | 3,— | 250,— |
| japonica „Gladstone“ | Schöne Treib-Spiraea. Die Belaubung ist üppig dunkelgrün, die kräftigen Blütenrispen sind blendend weiss. | Juni | 3,— | 250,— |
| speciosa | Hervorragende neuere Treibsorte, die mit der frühen Blüte der Stammart die dichten Rispen der jap. comp. vereinigt. | Juni | 3,— | 250,— |
| rivularis | Glänzend grüne Belaubung mit grossen 40—50 cm hohen reinweissen Blütenrispen | August | 3,— | 250,— |
| — major | Prachtvolle dekorative Staude, wird bis 1 m hoch, mit besonders grossblättriger Belaubung und grossen weissen Blütenrispen. | August | 3,— | 250,— |
| Thunbergi delicata Jap. Chin. | 1,50 m hoch werdend m. dunkelgrüner, kräftiger Belaubung. Schöne reine zartrosa Farbe. | August | 3,— | 250,— |
| — elegans | Die Blüten sind weiss. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| — elegans carnea | In Wuchs und Rispenbildung der vorigen ähnlich, unterscheidet sie sich durch die schöne hellrosa Blütenfarbe. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| — elegans rosea | Von noch leuchtenderer rosa Farbe wie die vorige, der sie sonst ähnelt. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| japonica | Altbewährte Sorte, 30—40 cm hoch, sehr dankbar, leuchtend weiss | Mai-Juni | 3,— | 230,— |
| **Astrantia** major Eur. Umbelliferae | Sterndolde mit rosa geaderten Blütenhüllblättchen, 60 cm hoch, schöne Schnittblume. | Juni | 3,— | 250,— |
| — carniolica rosea | Im Wuchs Astrantia major ähnlich, zeichnen sich die etwa 60—70 cm hoch werdenden Pflanzen durch derbere und edlere Blütenstände aus, deren Hüllblätter von einer leuchtenden altrosa Färbung sind. | Juni | 3,— | 250,— |
| Labiatae **Betonica** grandiflora superba Kaukasus Persien | Auf 30 bis 40 cm hohen Stielen erscheinen die grossen hellpurpurnen Lippenblüten in dichter breiter Aehre. | Juli | 3,— | 250,— |
| — rosea superba | Hellrosa | | 3,— | 250,— |
| — nivea | Eine blendendweisse Art mit mehr niedrigem Wuchs als die vorige, 25 cm. | Juni | 3,— | 250,— |
| **Bocconia** cordata Chin Jap Papaveraceae | Stattliche bis 2,50 m hohe Zierstaude für Park und grösseren Hausgarten. weisse Rispen, graugrüne Belaubung. | August | 2,75 | 225,— |
| — Jeddoënsis | Ueber den grossen blaugrün gelappten Blättern stehen die bis 3 m hohen bronzefarbenen Blütenrispen, deren Stengel ebensolche Färbung zeigen. Selten! Eine vorzügliche Einzelpflanze auf Rasen in grossen Parks und Gärten. | August | 2,75 | 225,— |
| N. Amer. Compositae **Boltonia** s. u. Herbstastern | | | 2,75 | 225,— |
| **Buphthalmum** salicifolium Mitropa-Kleinasien Ochsenauge Compositae | Mit 3—5 cm breiten goldgelben Strahlenblüten, den ganzen Sommer blühend, liebt sonnige Lage 30—40 cm hoch. | Juli | 2,75 | 225,— |
| Comp. Sibirien **Calimeris** integrifolia | Weissblühend, den Herbstastern ähnlich, schön zum Schnitt | Juni | 2,75 | 225,— |
| — rosea | Neue rosafarbige, niedriger als die Stammart | Juni | 2,75 | 225,— |
| Ranunculaceae **Caltha** palustris fl. pl. Europ. | Gefüllte Sumpfdotterblume | Mai | 3,— | 250,— |
| — palustris monstrosa plena | Noch grossblumiger wie die vorige | Mai | 3,— | 2,50— |
| | Campanulaceae<br>**Campanula, Glockenblume.**<br>Vorzügliche Gruppen-, Rabatten- und Schnittstauden. In fast jedem Garten gibt es Plätze, an denen sich der intime Zauber der ausdauernden Glockenblume entfalten könnte. (Nicht zu verwechseln mit den nur 2-jährigen dieser Art, z. B. medium, pyramidalis, barbata.) | | | |
| Europ persicifolia alba coronata | Diese erinnert sehr an Campanula Medium calycanthema. Die Kelchblätter sind blumenblattartig ausgebildet und wie die Korolle von blendendweisser Farbe. | Juni | 2,75 | 225,— |
| — coronata | Ein Gegenstück obengenannter Sorte, von welcher sie sich nur durch die schöne blaue Farbe unterscheidet. | Juli | 2,75 | 225,— |
| — Backhousei (alba grandifl.) | Wohl eine der schönsten, weissen Glockenblumen, mit sehr edlen grossen, blendendweissen Blüten. Dankbare Schnitt- und Schmuckstaude. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| — Die Fee | Mit grossen, hellilafarbenen Blütenglocken auf schlankem, 70—80 cm hohem Stengel. Lange Blütendauer. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Campanula** (Fortsetzung) | | | |
| × | persicifolia Moerheimi | Weisse, halbgefüllte, wundervolle, haltbare Blüten, auf festen Stielen | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | — Silberschmelze | Eine ungemein zart lila gefärbte Campanula Moerheimi. Mit allen wertvollen Eigenschaften dieser bekannten Sorte ausgestattet, ist die Farbe dieser Neuheit so zart und schmelzend, wie sie für feine Binderei oder auch für vornehme Vasensträusse nur gewünscht werden kann. Auch abgeschnitten sind die etwa 7 cm grossen Blumen so haltbar wie die von Campanula Moerheimi. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | — Vineta | Die riesigen, dunkelblauen Blütenglocken zeigen eine leichte Füllung und erreichen einen Durchmesser bis zu 8 cm. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | — grandiflora. Spätblühende Hybriden | Bei dieser Rasse beginnt der Flor erst dann, wenn er bei den obigen Campanula-Sorten fast zu Ende geht, und so stellen sie eine Verlängerung in der Blütezeit der Glockenblumen dar. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — plena | Dicht gefüllt, blau | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — Pfitzeri | Der vorigen ähnlich im Habitus, blau gefüllt | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — „Blaukehlchen" | Niedrigere reizende Sorte mit gefüllten, hellblauen Blumen | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | — „Humosa" | Blumen halbgefüllt, schön geformt und von schöner hellblauer Farbe | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | bononiensis alba Sibir. Kaukasus | 1—1,50 m hohe schmale Rispen mittelgrosser, reinweisser Glöckchen. Eigenartig schön und sehr dekorativ. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | lactiflora | Besonders grosse Blütenrispen mit zartblauen Blumen, eine der besten Campanula-Sorten. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | macrantha (latifolia) Europa | Blau und weisse Art, grossblumig, 1 bis 1,20 m hoch, starkwachsend, sehr wirkungsvoll. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | glomerata dahurica Eur.-Sibir. | Auf den 40 bis 50 cm hohen Stielen sitzen die herrlich dunkelvioletten Blüten in end- und seitenständigen dichtgedrängten Knäueln. Eine der schönsten zum Schnitt und für Gruppen. (Siehe Abbildung.) | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — — alba | Weiß | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — — superba, *Strauss-glockenblume.* | Mit grossen runden Blütensträussen von festerer Haltung, schönerer Form und dunklerer Färbung wie glomerata. (40—50 cm.) | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | grandis Olymp | Hübsche, der persicifolia ähnliche Art. Die hellblauen, grossen Blüten sitzen stiellos und dichtgedrängt an der langen Aehre. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — alba (siehe Abbildung) | Weissblühende Form | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | Van Houttei | Mit grossen, hängenden, violettblauen Glocken | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | pyramidalis Dalmatien Lombardei | Die hohen schlanken Blütenstengel sind dicht mit hellblauen Glockenblumen besetzt. Sehr wirkungsvolle Art. (Halbstauden.) | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — alba | Wie die vorige, die Blüten sind jedoch blendendweiss. Halbstauden | | 3,— | 250,— |
| × | Cruciferae **Cardamine** pratensis fl. pl. Eur. | Gefülltblühendes Wiesenschaumkraut. Schöne Rispen dichtgefüllter, zartlila Blütchen. 30 cm. | April | 3,— | 250,— |
| × | Compositae. **Centaurea,** *Kornblume* | Buschige Stauden für durchlässigen Gartenboden. Vorzügliche Beet-, Rabatten- und Parkstaude. Wegen ihrer Haltbarkeit auch besonders zum Schnitt geeignet. | | | |
| × | — montana Europa grandiflora | Sehr grossblütig, rein leuchtend, blau | | 2,75 | 225,— |
| × | — — alba | Diese reinweisse, ausdauernde, grossblumige Kornblume blüht fast ununterbrochen den ganzen Sommer. | April-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — — rosea | Diese prächtige grossblumige, rosenrote Varietät ist wohl die beste für Schnittzwecke, weil ungeheuer haltbar. | Mai-Herbst | 2,75 | 225,— |
| × | — — Kaiser Wilhelm | Dunkelblau rein kornblumenfarbig | Mai-Herbst | 2,75 | 225,— |
| × | — — rubra | Besonders schön rotblühend | Mai-Herbst | 2,75 | 225,— |
| × | — — sulphurea | Zartgelbe Schnittblume | | 2,75 | 225,— |
| × | — dealbata Kl. Asien Persien | Mit gefiederten, weiß behaarten Blättern und rosafarbenen Blüten | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — ruthenica Ost Eur.-Sibir. | Auf ca. 1—1½ m hohen, festen, schlanken Stielen erheben sich die locker gebauten, fedrigen Blumen, deren Farbe ein schönes helles Schwefelgelb ist. Prachtvolle Schnitt- und Bindeblume. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| ✡ | — macrocephala Armenien | Mit grossen, gelben, kugeligen Blumen auf dicken, steifen Stielen | Juli-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Tourneforti Kl. Asien | Tief goldgelbe runde Blütenköpfe, einzeln auf langen, starken Stielen, verzweigen sich in reicher Menge vom Blütenschafte aufwärts. Haltbare und wirkungsvolle Schnittblume. 120 cm. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| ✡ | Valerianaceae **Centranthus** ruber albus Süd Europa | Sehr schöne 60—70 cm hohe, namentlich für sonnige trockene Lage wertvolle Staude, die von Juli an ununterbrochen ihre Sträusse feiner weisser Röhrenblüten hervorbringt. | Juli | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — ruber coccineus | In Wuchs gleich dem vorigen, aber mit karminroten Blüten | | 2,75 | 225,— |
| × | Dipsacaceae **Cephalaria** alpina Alpen. | Hochwachsende, scabiosenartige Staude, deren schöne grosse, langstielige, zartschwefelgelbe Blumen vorzüglich zur Binderei geeignet sind. | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| × | Scrofulariaceae **Chelone** barbata siehe Pentstemon barbatus | | | | |
| × | — Lyoni | Hübsche, mittelgrosse, rosa Lippenblüten, 50 cm hoch | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| × | — obliqua NO Amerika | Mit dunkelrosa Blüten, sehr schön. 80 cm hoch | August | 2,25 | 200,— |
| × | — — alba | Gleich der vorigen, aber mit weissen Blüten | | 2,25 | 200,— |
| × | Compositae **Chrysanthemum** maximum siehe Leucanthemum | | | | |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | China Japan | Compositae. **Chrysanthemum indicum.** Winterharte japanische Chrysanthemum. | | | |
| | | Die schönsten Herbst- und Winterblüher für den Garten und für Blumenschnitt. Bis in den November hinein kann man armfüllende Sträusse draussen schneiden. Es schiene oft wie ein Traum, dass all die späte sattbunte Pracht — oft fünf Wochen nach dem Abfrieren der Dahlien — noch aus norddeutschem Novembergarten, und zwar von winterharten Dauerstauden kinderleichter Kultur ohne Glashaus und Frühbeet stammt, wenn es nicht eben Wirklichkeit wäre. Dauernde stauende Nässe ist zu meiden. Im Winter nie Laubschutz, sondern höchstens nur ein wenig Fichtenreisig. | | | |
| | | Mutterpflanzen | | 3,— | 250,— |
| | | Junge Pflanzen | | 2,— | 180,— |

## I. Frühe! Hauptflor September

(aber auch früher und später blühend).

**Braun, gelb, rotbraun:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Altgold | 50 cm, Goldbronzefarbe, Gruppensorte höchsten Ranges |
| × | Champ d'or | 50 cm, wichtig unter den längstblühenden, mittelgrossblumigen frühen gelben |
| × | Garonne | 80 cm, leuchtend terrakotta |
| × | Kiessling | 40 cm, goldbraungelber Sport v. Selley, herrlicher Dauerblüher |
| × | Sonne | 70 cm, im Alter wuchtige, meterbreite Büsche, rein gelb |
| × | Zwergsonne | 40 cm, gelber Sport von Altgold |

**Rosa und weiss:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Lesquier | 80 cm, herrliche alte, einzigartige rosa Sorte, Ballform |
| × | Rosenball | 50 cm. Diese uraltmodische, straffwachsende Chrysanthemumsorte mit ihren auffallend schönen, frisch rosafarbenen, mittelgrossen Blumenmassen hat vorläufig den Namen „Rosenball" erhalten. |
| × | Roseum | 50 cm, derber rosa Dauerblüher in wuchtigen Büschen |
| × | September White | 60 cm, schönste frühe mittelgrossblumige weisse |
| × | Verbesserte Sebey | 40 cm, edler, silberrosa Dauerblüher |
| × | White Croutts | 70 cm, kleinblumig, weiss |

## II. Mittelspäte! Hauptflor Oktober.

**Braun, gelb, rotbraun:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Crimson Diana | 70 cm, rotbraungold, mittelgrossblumig |
| × | Goldperle | 70 cm, nicht zu übertreffen, eigenartige, vornehme goldbraune Sorte |
| × | Purpur | Dieses absolut winterfeste, zuverlässige und urwüchsige Chrysanthemum ist etwa von Mitte Oktober ab mit einer Fülle kleiner bis mittelgrosser tiefpurpurroter Blumen überschüttet. Als alte Pflanze ist es eine wahre Glanznummer unter den späten, jedes Jahr sich noch rechtzeitig mit der Blüte durchsetzenden Ch. und in seiner Wirkung durch kein anderes zu ersetzen. |
| × | Ruby King | 80 cm, unter den samtig rotbraunen wichtigste mittelspäte |
| × | Spätgold | 80 cm, überschüttet mit stumpfgoldbraunen Blütenmassen von unglaublicher Widerstandskraft gegen Fröste. |

**Rosa und weiss:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Anastasia | 50 cm, überschüttet mit Massen kleinblumiger leuchtend blauroter, feingeformter Blüten. |
| × | Burchfell | 90 cm, altmodisch, rosa in der Blüte, gegen Frost widerstandsfähig. Ist und bleibt eine famose unersetzliche Sorte. |
| × | Normandie | 80 cm, edelste aller rosa Sorten, mittelgrossblumig |
| × | Cullingford | 50 cm, weiss |

## III. Späte! Ende Oktober-November.

Abgeschnitten zwei bis drei Novemberwochen in Vasen nachblühend.

**Braun, gelb, rotbraun:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Barre Bronce | 90 cm, braune, robuste Blütenmasse |
| × | Goldschopf | 80 cm, feiner Goldbronzeton in eigenartiger Form |
| × | Herbstkönigin | 80 cm, zartbronzegelber Sport von Triomphante |
| × | Herbstrubin | 80 cm, samtig rotbraune Prachtsorte (schön mit weisser Nebelrose) |
| × | Novembersonne | 80 cm, das wichtigste späte reingelbe Chrysanthemum. Blüht in Norddeutschland gewönlich bis Mitte November, in Süddeutschland, Oesterreich und Schweiz sehr oft bis Ende November. |

**Rosa, rot, weiss:**

| | Name | Erklärung |
|---|---|---|
| × | Nebelrose | Derbe uralte silberrosa Sorte von eigenartiger Form |
| × | Triomphante | 80 cm, uralte edle Gewächshaussorte, deren unverwüstliches Gedeihen in Gärten ohne jeden Winterschutz zwölf Jahre lang erprobt ward. |
| × | Weisse Nebelrose | 80 cm, das beste späte weisse Gartenchrysanthemum, prächtige, grosse, weisse Büsche formend. |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Chrysanthemum** (Fortsetzung) **Einfachblühend:** | | | |
| × | Parkinson | 80 cm, wohl das schönste und wertvollste einfache reingelbe Chrysanthemum. | | | |
| × | Rosenelfe | Wichtige für letzten Blumenschnitt aus dem Garten, beste rosa einfache Sorte. | | | |
| × | Stella | 80 cm, doppelreihige, grosse, weisse Margueritenform | | | |
| × | Valeska | 60 cm, rotbraune einfache Margueritenform | | | |
| | | **Hohe kleinblumige, sehr wertvolle Pomponsorten zum Zusammenpflanzen in folgenden Sorten für späteren Flor, im Oktober bis in den November blühend.** | | | |
| × | Dordon | 80 cm, lichtrosa | | | |
| × | Rehauge | 90 cm, stumpfbraun | | | |
| × | Schneeelfe | 80 cm, weiss | | | |
| × | Sonnenelfe | 80 cm, zartkanariengelb | | | |
| × | **Cimicifuga** siehe Actaea | | | | |
| | Ranunculaceae | **Nicht rankende Clematis.** | | | |
| × | **Clematis** Davidiana | Hyazinthenblütige wohlriechende Sorte, 1 m hoch, Blumen hellblau, orangeduftend. | Juli | 3,— | 250,— |
| × | — integrifolia Mittel-Süd Eur. | Wird 30 bis 40 cm hoch, bringt schöne feste blaue Sternblüten hervor und gedeiht an schattigem Standort. | Juni | 3,— | 250,— |
| × | — recta Europa | Staudenclematis, die in schattiger Lage gut gedeiht und schöne weisse Blüten hervorbringt. | Juli | 3,— | 250,— |
| ⊛ | Liliaceae **Convallaria** majalis grdfl. Europa | Die grösste von allen Maiblumensorten. Die Glocken erscheinen reichlich an den kräftigen Stielen und sind doppelt so gross wie bei der gewöhnlichen Maiblume. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| ⊛ | — — fl. pl. | Gefüllt blühende Art, selten | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| ⊛ | — Polygonatum multiflorum Liliaceae Europa | Vielblütige, maiblumentragende Staude, 50 cm hoch | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| ⊛ | — fl. pl. | Gefüllt blühende Art | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| ⊛ | — giganteum | Sehr grossblumig und starkwüchsig | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| × | Compositae **Coreopsis** grandifl., *Mädchenauge* | Eine unendlich reich und dankbar blühende Staude, die langstielige, schalenförmige, goldgelbe Blumen trägt, 60 cm hoch. | | | |
| × | — lanceolata Ost Nord Amer | Die lang-drahtartig gestielten Blumen sind von tief goldgelb glänzender Farbe und einer anmutig edlen, lockeren Form. Die Pflanzen blühen sehr reichlich. 60 cm hoch. | Juli-Sept. | 2,— | 180,— |
| × | — — oculata | Der vorigen gleich an Reichblütigkeit und Wuchs. Ausgezeichnet durch einen braunroten Ring in der Mitte. | Juli-Sept. | 2,— | 180,— |
| × | — verticillata | Reichverzweigt in grosser Fülle mit kleinen festgestielten hellgelben Strahlenblüten, blühend über zierlich schmalblättrigem Laubwerk. 60—75 cm. | Juli-Sept. | 3,— | 250,— |
| ✡ | Cruciferae **Crambe** cordifolia, *Riesenschleierkraut* Kaukasus | Bis 2 m hohe weisse luftige Blütenwolke | Juni | 3,— | 250,— |
| ✡ | **Crinum** Powelli Amaryllidaceae | Freiland-Amaryllis, blühen mit grossen lilienartigen rosa Blumen auf starken Stielen; mehrere zusammengepflanzt von imposanter Wirkung. | Juli | 5,— | 450,— |
| ✡ | — longiflorum album | Weisse Art | Juli | 5,— | 450,— |
| ⊛ | Orchidaceae **Cypripedium** Calceolus, *Frauenschuh* Europa | Orchidee fürs freie Land; braune und gelbe Blüten auf 20 cm langen Stielen, für feuchte geschützte Plätze im Park unter Bäumen und Gehölzen. Eigene Teilpflanzen, keine Sammlerware. | Juni | 4,— | 350,— |
| ✡ | Datiscaceae **Datisca** cannabina, *Scheinhanf* Orient. | Bis 2 m hohe buschige Dekorationsstaude mit saftiggrüner, hanfartiger Belaubung. Sehr schön. | Juli | 3,— | 250,— |
| | | Ranunculaceae **Delphinium, Rittersporn.** | | | |
| | | Eine beliebte Rabatten- und Parkstaude. Die schönsten und besten Schnittblumen. Die Blätter sind dunkelgrün und ornamental gespalten, die Blüten stehen in langen Schäften auf 0,70 bis 1 m hohen Stielen und sind ein grossartiges Schnitt- und Dekorationsmaterial. Der Rittersporn sollte in keinem Hausgarten und Park fehlen. Keine Pflanze spielt eine solche Rolle in der Vertretung einer Hauptfarbe wie Edelrittersporn in Blau. Das nachstehend aufgeführte Sortiment enthält das Beste und Schönste, was es hierin gibt. Altkönig, Andenken an August Koenemann, Arnold Böklin, Bayard, Berlichingen, Kellerskopf, Lohengrin, Rochusberg, Tancred, Widukind } Siehe Neuheiten | Juni-Juli-August | | |
| × | Amos Perry | Sehr regelmässige grosse Blumen, halbgefüllt, innen lilarosa mit himmelblau geflammt, aussen himmelblau. | | 3,75 | 325,— |
| × | atropurpureum | Eine der frühblühendsten aller Ritterspornarten. Die grossen Blumen sind leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte. Höhe 60—70 cm. | | 3,75 | 325,— |
| × | Beauty of Feltham | Zart hellblau mit rosa Schmelz | | 3,75 | 325,— |
| × | Dragonfly | Dunkelblau, purpur Hauch | | 3,75 | 325,— |
| × | Dr. Fischer | Stahlblau, gefüllt, Mitte weiss | | 3,75 | 325,— |
| × | Excelsior | Die prächtigen, pyramidalen Rispen sind leuchtend blau mit rosa gemischt in grossblumigen, gefüllten Blüten. | | 3,75 | 325,— |
| × | Geneva | Hellblau mit creme Mitte | | 3,75 | 325,— |
| × | G. R. Sims | Gedrungen, grossblumig, vitriolblau mit rosa Schattierung | | 3,75 | 325,— |
| × | Jupiter | Vergissmeinnichtblau, gefüllt | | 3,75 | 325,— |
| × | Kaiserin Auguste Viktoria | Einfach, leuchtend himmelblau, innen zart violett. Starke dichte Rispen. | | 3,75 | 325,— |

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St |
|---|---|---|---|---|
| | **Delphinium** (Fortsetzung) | | | |
| Kammerforst | Halbgefüllt, einfarbig, weinrot mit weisser Mitte. Sehr grossblumig, schlanke dichte Rispe. Blütenstiel stark verzweigt, sehr kraftvolle Erscheinung. | | 3,75<br>3,75 | 325,—<br>325,— |
| Kapt. Wrigth | Karmin und blau, weisse Mitte | | 4,50 | 400,— |
| King of Delphinium | Ausserordentlich grosse, 4 cm im Durchmesser haltende Blumen von herrlich dunkelblauer Farbe mit leuchtender weisser Mitte, bilden prächtige üppige Blütenrispen von etwa $1^1/_2$ m Höhe. Einer der hervorragendsten und auffallendsten neuen Rittersporne. | | 3,75<br>7,50 | 325,—<br>650,— |
| Königin Wilhelma | Himmelblau, von hohem Wuchs, einfach | | | |
| K. Th. Caron | Leuchtend Gentianblau mit weisser Mitte. Das weisse Auge in jeder Blume macht die Pflanze höchst effektvoll. Von hervorragendem Schnittwert. | | 3,75 | 325,— |
| Lady Ravensworth | Prächtig reinblau, sehr grosse, einzelne Blumen symmetrisch hervorgebracht an langen Blütenrispen. | | 3,75 | 325,— |
| Leniaberg | Einfach, klar kornblumenblau mit grosser hervortretender schwarzer Mitte. Die grossen Blüten bilden dichtverzweigte Rispen. | | 3,75 | 325,— |
| Lize van Veen | Die locker gestellten gut verzweigten Blütenrispen tragen grosse einfache Blumen von klarer himmelblauer Farbe. | | 6,00 | 550,— |
| Mevrouw De Kat | Grosse, reinhellblaue, halbgefüllte Blumen mit weissem Auge. Sehr schöne Neuheit. | | 3,75 | 325,— |
| Nadiá | Veilchenblau, aussen metallisch, preussischblau | | 7,50 | 650,— |
| Nerissa | Halbgefüllt, aussen hellblau | | | |
| Niederwald | Einfach azurblau mit rosa Schein und tiefkohlschwarzer Mitte. Diese Sorte zeichnet sich durch besondere Reichblütigkeit, geraden, straffen Wuchs und Widerstandsfähigkeit gegen Windstösse aus. | | 3,75<br>3,75<br>3,75 | 325,—<br>325,—<br>350,— |
| Polar Star | Niedrige halbgefüllte Sorte von elfenbeinweisser Farbe. Sie bringt schöngeformte Blütenähren und ist sehr reichblühend. | | | |
| Ramolo | Dunkelblau. Dichte Rispen bildend | | 3,75 | 325,— |
| Ranunculiflorum | Dicht violettgefüllt, starke Rispen | | | |
| Rev. E. Lascelles | Ganz hervorragende Neuzüchtung von starkem Wuchs und riesigen Blütenrispen. Die Blumen sind halbgefüllt leuchtend dunkelblau mit blendendweisser Mitte. | | 3,75<br>3,75<br>7,50 | 325,—<br>325,—<br>650,— |
| Rossel | Einfachblühend, klar kobaltblau, hier und da violett mit reinweisser Mitte. Sehr grossblumig. | | | |
| Sala | Leuchtend violett mit Mattglanz und schwarzer Mitte | | 4,50 | 400,— |
| Sphire | Gutgefüllt, vergissmeinnichtblau | | | |
| The Alake | Kräftig wachsende, hoch werdende Sorte, deren Blüten bis jetzt fast die grössten der Gattung sind. Dieselben sind halbgefüllt, von edler Form, aussen blauviolett, innen rötlichviolett. | | 3,75<br>3,75<br>7,50 | 325,—<br>325,—<br>675,— |
| The Schah | Grünblau, schwarze Mitte | | | |
| Thomas Emet | Enzianblau, Mitte weiss | | | |
| Wilhelm Storr | Himmelblau mit rosa, grossblumig, einfach | | 3,75 | 325,— |
| Wilson | Dunkelblau mit grossem weissem Auge | | 3,75 | 325,— |
| Zenith | Stahlblau, mit purpur Mitte | | 3,75 | 325,— |
| Zuster Lugten | Blüten gefüllt, edle Form. Farbe: dunkelblau. Stark wachsend | | 3,75 | 325,— |
| Hybridum | Aus Samen gezogene, gemischte Rittersporn in mehrjährigen kräftigen Pflanzen, ein feines Farbenspiel. | | 3,— | 250,— |

## Delphinium Belladonna Hybriden

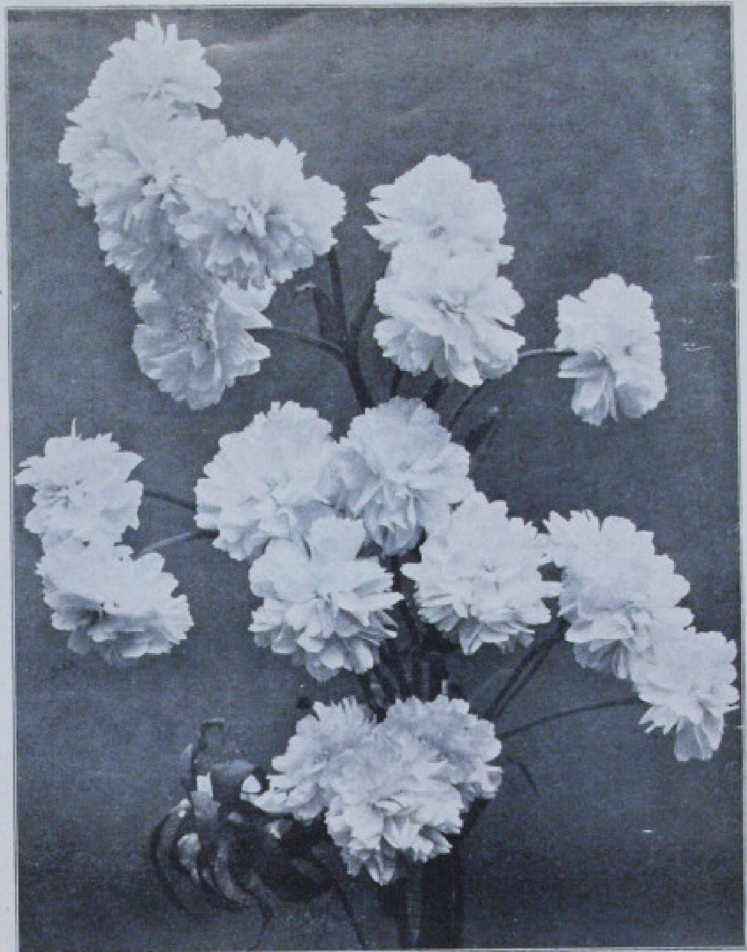
Das alte Delphinium Belladonna erfreut sich wegen seiner vielen guten Eigenschaften allgemeiner Beliebtheit. Der nur mittelhohe Wuchs (ca. 1 m hoch), das ausserordentlich reiche Remontieren und die schlanken zierlichen Rispen machen es für den Landschaftsgärtner und Schnittblumenzüchter gleich wertvoll. Dennoch hat es in bezug auf Wuchs und Grösse der Blüte einige Mängel. In den letzten Jahren ist es nun verschiedenen Züchtern geglückt, neue Varietäten zu erzielen, welche in Wuchs und Haltung, Grossblütigkeit und Farbe die Stammart weit übertreffen. Die besten davon bieten wir nachstehend an. — Blütezeit: Juli-August-September

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St |
|---|---|---|---|---|
| Capri | Aus der Gruppe der Belladonna-Delphinium, kräftig wachsend wie Persimmon, mit edelgeformten Blüten in reichverzweigten Rispen. Nach den Vergleichen des Züchters ist es das beste einfache hellblaue Delphinium. | | 6,— | 550,— |
| chin. cineraria coeruleum | Wird ungefähr 50 cm hoch und trägt eine Fülle von grossen Cinerariaähnlichen Blüten von tief himmelblauer Farbe. | | 2,25 | 200,— |
| Dan Leno | Belladonna ähnlich, hell kobaltblau mit weisser Mitte | | 6,— | 550,— |
| Fanny Stormouth | In Farbe wie Delphinium Belladonna, im Wuchs jedoch höher und kräftiger. | | 3,75 | 325,— |
| „Hessen“ | Die Farbe ist von noch leuchtenderem Himmelblau als Delphinium Belladonna, die Einzelblüte zeigt bis $4^1/_2$ cm Durchmesser, und der ganze Wuchs ist besonders kräftig und aufrecht. | | 3,75 | 325,— |
| hybridum „Schwalbach“ | In dieser Hybride ist das erreicht, was man sich von dem für Gruppen geeigneten Delphinium so lange vergeblich wünschte, der kompakte, niedrige und feste Wuchs, der die Pflanze sich frei tragen lässt und gegen Windstösse widerstandsfähig macht. Es verzweigen sich die zahlreichen festen, straffen Blütenstiele schon fast direkt über dem Boden und blühen gleichzeitig in zart himmelblauer Farbe. | | 4,50 | 400,— |
| — „Schlangenbad“ | In ihrer klaren tiefkornblumenblauen Farbe ohne jede Zeichnung wirkt diese Sorte genau so bestechend wie die mit Recht nur ihrer Farbe wegen so beliebte Anchusa ital. „Dropmore“. Für eine Massen- und Fernwirkung ist sie ganz hervorragend geeignet, da sie sich schon in halber Höhe über dem Boden stark aufstrebend verzweigt und infolge des sehr straffen festen Wuchses keiner Stäbe bedarf. Das Laub ist sehr zierlich geschlitzt. | | 6,— | 550,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Delphinium** (Fortsetzung) | | | |
| × | Lamartine | Einfach leuchtend dunkelblau, hervorragend schön für alle Zwecke | Juli-August-September | 5,— | 450,— |
| × | Mad. Richalet | Dunkelblau mit rosa Schein, Mitte heller | | 3,75 | 325,— |
| × | Moerheimi | Das erste wirklich reinweisse Delphinium. Diese gleichfalls in die Belladonna-Klasse gehörige neue Sorte bringt in ausserordentlich reich verzweigten, 1,20 m hohen Rispen eine Fülle edler Blüten von reinweisser Farbe mit weissem Auge und unterscheidet sich dadurch vorteilhaft von den bisherigen gelblich- oder bläulichweissen Sorten. | | 6,— | 550,— |
| × | Mr. J. S. Brunton | Die schön geformten Blumen sind leuchtend himmelblau in der Färbung wie Belladonna. Die Blütenstiele werden nur etwa 1,20 m hoch und erscheinen in reicher Zahl. | | 6,— | 550,— |
| × | Mrs. Thomson | Lange Rispen, leuchtend blau mit weisser Mitte | | 5,50 | 500,— |
| × | Nassau | Klar himmelblau, die Einzelblüte ist besonders gross | | 3,75 | 325,— |
| × | Persimmon | In Färbung dem allbeliebten Delphinium Belladonna gleich, zeichnet sich vor diesem durch doppelt so grosse Blumen und entsprechend starken Wuchs aus. Hervorragend wertvolle Schnitt- und Schmuckstaude. | | 6,— | 550,— |
| × | Salland | Einfache, prächtig dunkelblaue grosse Blumen in lockeren Rispen | | 3,75 | 325,— |
| × | semiplenum | Aehnlich der Stammart, jedoch mit halbgefüllten Blumen, die zartrosa Schein haben. | | 3,75 | 325,— |
| × | Sky blue Lamartine | Prächtig himmelblau | | 3,75 | 325,— |
| × | Theodora | Lockere Rispen mit grossen dunkel kornblumenblauen Blüten | | 5,— | 400,— |
| | | **Verschiedene Delphinium.** | | | |
| × | formosum grandiflorum (Klein Asien Kaukasus) | Mit verzweigtem Blütenstand. Die sehr grossen Blüten sind intensiv dunkelblau. | | 2,25 | 200,— |
| × | grandiflorum (Sibir. China) | Die Stiele dieser neuen Belladonna sind kräftiger und widerstandsfähiger und die in der Farbe ganz gleichen Blumen grösser und schöner als bei der Stammart. | | 3,75 | 325,— |
| × | — sibiricum (Sibir.) | Dieser schöne Rittersporn hat einen niedrigen Wuchs und sehr verzweigte, locker gestellte zierliche Blütenrispen. Die Farbe ist ein tiefes leuchtendes Blau. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | nudicaule (N.Amer.) | Der niedrige Rittersporn ist knollenbildend mit zierlichen granatroten Blütentrauben. ca. 100 cm hoch. | Juli-August-September | 2,25 | 200,— |
| × | sulphureum, *Zalil* (Persien Turkestan) | Hochwachsend, mit schwefelgelben lockeren Blütenrispen, knollenbildend | | 4,— | 350,— |
| × | (Östreich Mähren) | **Dianthus plumarius scoticus, Federnelken.** (Caryophyllaceae) Einfache, schottische grossblumige Federnelke. Von allen Freilandnelken gehören diese wohl zu den dankbarsten. Sie bilden dichte polsterartige Büsche, und die auf ca. 30 cm hohen Stielen stehenden Blüten erscheinen in solcher Menge, dass die Belaubung fast darunter verschwindet. Dabei haben die Blumen den herrlichsten Wohlgeruch und sind äusserst dauerhaft. Die Mehrzahl derselben zeigt auf weisser oder rosa Grundfarbe schwarzbraune oder schwarzrote Mitte und einen ähnlich gefärbten Saum der Blumenblätter. Auch sehr beliebte Einfassungsstaude. | Mai-Juni | | |
| | | **Gefülltblühende Federnelken** Sehr beliebte Einfassungsstauden: | | | |
| ○× | **Dianthus** plumarius fl. pl. (Caryophyllaceae) | | | | |
| ○× | — Delicata | Seidenartig lila mit heller Cremetönung, sehr grossblumig, gefüllt, herrlich, neu. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| ○× | — Diamant | Grossblumig, weiss | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Gloriosa | Lilarosa, zierlich, gefranste Blättchen, sehr grossblumig, neu, herrlich | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Her Majesty | Reinweiss | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Maischnee | Früh, weiss | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Mrs. Sinkins | Reinweiss | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Roter Vorbote | Rot, sehr frühblühend | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Juwel | Zartrosa, ganzrandige Blumenblätter, neu | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Aurora | Fliederrosa mit kastanienbrauner Zeichnung, neu | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Thuringia | Lilafarbig, sehr grossblumig | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Liberty | Grossblumig, rot, sehr schön | | 2,— | 180,— |
| ○× | — Nobel | Grossblumig, weiss, platzt nicht | | 2,50 | 225,— |
| ×✡ | **Dictamnus** Fraxinella, *Diptam.* (Rutaceae; Eur. N.China) | Schöne frischgrüne, festbelaubte Staude mit rosaroten Blütenständen, denen ein ätherisches explosives Oel entströmt. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ×✡ | — albus | Mit weissen Blüten. Beide lieben schattigen Standort | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| | — caucasicus (Turkestan) | Mit langen, pyramidalen mattrosafarbenen Blütentrauben. Der Wuchs der Pflanze ist kurz und gedrungen, etwa 50 cm hoch. | Mai-Juni | 3.— | 250,— |
| × | **Dielytra** spectabilis, *Herzblume* (Papaveraceae; Japan) | Beliebte Frühlingsstaude mit schöngeformtem Laub und gespornten rosa Blüten in graziösen Aehren. Als Rabatten- und Gruppenpflanze im Park; verträgt Schatten. | Mai-Juni | 3,50 | 300,— |
| ◎✡ | **Digitalis** gloxiniaefl., *Fingerhut* (Scrofulariaceae; Eur.) | Die Blütenfarbe variiert vom reinsten Weiss bis dunkelrot. Die Blumen sind inwendig mit helleren und dunkleren Flecken und Punkten auf das Schönste geziert. | Juni | 2,— | 180,— |
| × | **Diplostephium** amygdalinum. (Compositae) | Siehe Herbstastern, Boltonia | Juli | 2,— | 180,— |
| × | **Doronicum**, *Gemswurz* (Compositae) | Wertvolle Frühlingsblüher für jeden guten Gartenboden. Beet-, Rabatten- und Parkstaude; auch zum Schnitt sehr zu empfehlen. | | | |
| × | — caucasicum magnificum | Blüte goldgelb, margueritenähnlich, 50 cm hoch | April | 2,25 | 200,— |
| × | — Clusi | Grossblumig, wie plantagineum excelsium, aber in gleichmässiger Höhe blühend. 50 bis 60 cm hoch. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| × | — Columnae | Blüht früh, wie caucasicum, aber mit schöneren und grösseren Blüten, die alle in einer Höhe stehen. 40 bis 50 cm hoch. | April | 2,25 | 200,— |

## ACHILLEA PTARMICA PERRY'S WEISSE GEFÜLLTE SCHAFGARBE

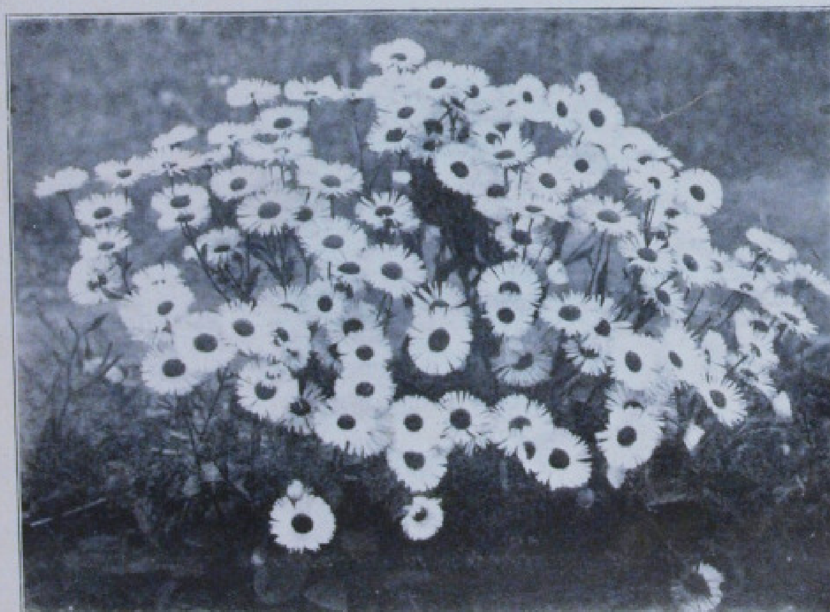
(Beschreibung siehe Seite 10.)



*Hochwertige Schnittblumen für Binderei und Vaſenſchmuck. Abgeſchnittene Blumen halten viele Tage, wenn das Waſſer der Vaſen täglich erneuert wird, oder man ſetzt demſelben etwas Holzkohle zu. Ebenſo ſind die gefülltblühenden Achillea im Vordergrund der Staudenrabatte und auf der Trockenmauer vorzüglich zur Hervorbringung weißer Farbflecken geeignet. Sie blühen in einer Zeit, wo ausgeſprochen weiße Farben eine ſeltene Erſcheinung ſind. Selbſt in ganz trokkenen Lagen und ſchlechten Böden kommen die Pflanzen noch ſehr gut fort.* —

## ERIGERON INTERMEDIUS

(Beschreibung siehe Seite 21.)



*Eine höchſt wertvolle Sommeraſter für die Staudenrabatte und zur Schnittblumengewinnung. Unermüdlich erfreut ſie uns während des ganzen Sommers mit ihren großen hellblauen Strahlenblüten. Auch als Einzelpflanze auf der Trockenmauer bringt ſie ſtets angenehme Abwechſlung in das Gartenbild.* —



GERANIUM PLATYPETALUM

(Beschreibung siehe Seite 22.)

*Unter den Halb=Schattenblühern gehören diese schönblühenden und schön=laubigen Stauden zu den wertvollsten. – Unter alten Parkbäumen an halb=schattigen Wegrändern, wo Rasen nicht gedeiht, sollten die Schattenblüher unter den Stauden stets verwendet werden.* —



EREMURUS ROBUSTUS – KLEOPATRANADEL
IN UNSERER GÄRTNEREI

(Beschreibung siehe Seite 21.)

*Die bis 2 m hohen Blütenschäfte bilden mit den yuccaartigen Blättern auf=fallende Gewächse für Park und Garten. Die zarten Farbentöne von rein=weiß, gelb und rosa lassen sie in stimmungsvoller Umgebung wie leuchtende Kerzen erscheinen.* —



IMMERGRÜNE FARNE, HEMEROCALLIS, AQUILEGIEN

*und andere Schattenstauden unter Birken in der von uns ausgeführten Anlage des Herrn Prof. Dr. B. Heidelberg. Im Vordergrund links die neue immergrüne Lonicera pileata.* (Beschreibung siehe Seite 9.)



HELLEBORUS FOETIDUS

*Die gelblich grün blühende Christrose ist eine wertvolle Schattenpflanze zur Unterpflanzung von Laub- und Nadelholzgruppen in Garten und Park. Das immergrüne lederartige Blattwerk macht sie ganz besonders wertvoll.*



FREIE ANPFLANZUNG VON SCHWERTLILIEN (IRIS GERMANICA) IM NATURPARK

(Beschreibung siehe Seite 26.)

*Mit großen einfarbigen Gruppen Iris lassen sich herrliche Farbenwirkungen hervorbringen; zur Verlängerung der Blütezeit beginne man mit Iris pumila, schließe an Iris interregna und endige mit Iris germanica.*



GYPSOPHILA PANICULATA FL. PL.

(Beschreibung siehe Seite 23.)

*Das gefüllt blühende Schleierkraut im Steingarten der Frau Dr. W. in Frankfurt. Von uns ausgeführte Anlage im Jahre 1920.*

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | Compositae Alpen **Doronicum** cordifolium . . | Eine früh blühende Staude mit zierlichen, goldgelben, margueritenförmigen Blüten. 25 cm. | April | 2,25 | 200,— |
| × | West Europa. — plantagineum excelsum . | Ist eine prächtige frühjahrsblühende Staude, deren hohe, schlanke Blütenstiele grosse, edelgeformte, leichtgewellte, gelbe Scheibenblumen tragen und, wie alle Doronicum, auch im Halbschatten wie in der Sonne gedeiht. 80 cm. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| × | Labiatae **Dracocephalum** virginianum album (Physostegia) | Weisse, Unverwüstliche, zehn Tage nachblühende Schnittblume (1 m). Von feinster Wirkung in Beet und Vase. | Juni-August | 2,25 | 200,— |
| × | — — grdfl. compactum . . | Prachtvolle straffe rosa Sorte . . . . . . . . . . | | 2,25 | 200,— |
| × | Compositae Europa **Echinops** Ritro, *Kugeldistel* | (1 m). Hohe blaueste, unverwüstlichste Kugeldistel . . . . . . . . | August-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | — humilis Altai . . . . | Hellblau, halbhoch . . . . . . . . . . | | 2,75 | 225,— |
| × | — bannaticus Ungarn . . | Hellblaue Kugeldistel, sehr hoch . . . . . . . . | | 2,75 | 225,— |
| × | — sphaerocephalus Eur. . . | Silbergraue Blütenköpfe . . . . . . . . . . | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | Onotheraceae **Epilobium** angustifolium grandifl. (*Weidenröschen*) . | Eine grossblumige Abart der Stammform mit violettroten Blüten. Sehr geeignet für Unterpflanzung von lichten Baumbeständen. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| ✡ | — — album Eur. . . . . | Weissblühend. Beide Sorten sind sehr dekorativ . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| ✡ | Liliaceae **Eremurus,** *Lilienschweif,* siehe Abbildung . . . . | Ausserordentlich starkwachsende, zierende Solitärstaude, mit grossen, zartrosa Blumen, an langen Rispen, an ca. 2 m hohen Stielen. | Juni | | |
| ✡ | — Bungei Persien . . | Goldgelbe Blütenschäfte von hervorragender Wirkung . . . . . . . . | | 25,— | 2000 |
| ✡ | — himalaycus West Himal. . . | Mit weissen Blüten . . . . . . . . . . | | 25,— | 2000 |
| ✡ | — robustus . Turkestan | Der schönste bis 2 m hohe rosa blühende . . . . . . . . | | 20,— | 1800 |
| ✡ | — Elvesianus . . " . . . . | Herrlich rosa frühblühend . . . . . . . . . . | | 20,— | 1800 |
| × | Compositae **Erigeron,** siehe Abbildung | | | | |
| | — macranthus . . . . . . | Grossblumige, sehr reichblühende, hellblaue Art, vorzüglicher Vasenschmuck. | Mai-Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — mesagrande speciosus . . Kolorado | Ein neues Erigeron aus Nordamerika, das schon in reicher Anzahl seine edelgeformten, mattlilafarbenen Strahlenblüten zu je 2—5 auf 30—40 cm hohen Blütenstielen trägt. | | 2,75 | 225,— |
| × | — speciosus roseus . . . . | Eine rosablühende Form voriger Sorte, feinstes Schnittmaterial . . . . . . | | 2,75 | 225,— |
| × | — hybridus Asa Gray . . . | Schöne aprikosenfarbige Blüten . . . . . . . . . . | | 2,75 | 225,— |
| × | — intermedius . . . . . . | Eine der schönsten aller Erigeron-Arten. Die üppig wachsenden Pflanzen haben hellgrüne Belaubung und 40—50 cm hohe verzweigte Blütenstände mit sehr edel geformten, prächtig hellilafarbigen Blumen. | | 2,75 | 225,— |
| × | — „Antwerpia" . . . . . . | Eine riesige Form des Erigeron speciosus, die bei gutem Standort 70—80 cm hoch wird und in fast ununterbrochener Reihenfolge ihre 5—6 cm im Durchmesser haltenden Blüten hervorbringt. Die Farbe ist ein schönes Lila mit grüngelber Scheibe. | | 2,75 | 225,— |
| × | — hybridus „Quakeress" . . | Wertvolle Züchtung, die sich durch besonders edle, große mattrosalila Blüten und erstaunlichen Blütenreichtum auszeichnet. | | 2,75 | 225,— |
| × | — speciosus semiplenus . . | Die hier angebotene Varietät sieht im halboffenen Zustande einer Aster „Beauty of Colwall" ähnlich. Bei weiterem Erblühen kommt die gelbe Scheibe heraus, aber durch die 3—5 Reihen Strahlenblüten sieht die Blüte edler und voller aus als bei der Stammart. | | 3,— | 250,— |
| × | — Fontainebleau . . . . . | Sehr frühblühende zart hellblaue Strahlenblüten. Feine Bindeblume . . . . | | 2,75 | 225,— |
| × | — superbus grandiflorus . . | Schöne grossblumige dunkelblaue Varietät, von E. speciosum grandiflorum. | | 2,75 | 225,— |

## Eryngium, Edeldistel.

Eignen sich für leichten, auch steinigen Boden und sind sehr anspruchslos. Der stachelige Kelch und die gleichfalls stacheligen zerschlitzten Blätter geben der Pflanze ein bizarres Aussehen und machen sie vereint mit ihrer ausserordentlichen Haltbarkeit zum Vasenschmuck sehr geeignet. — Juni-Juli

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | Umbelliferae **Eryngium** alpinum Alpen | Die herrlich stahlblau gefärbten Blütenköpfe an 60—80 cm langen Stielen sind von auffallender Schmuckwirkung. | | 3,— | 250,— |
| × | — Bourgati Spanien | Starkwachsende Edeldistel mit ziemlich grossen Blütenköpfen, die in allen Schattierungen von mattlila bis zum dunklen Blau vorkommen. Die graugrüne Belaubung zeigt hervortretende hellblau scharfe Nerven. | | 3,— | 250,— |
| × | — creticum . . . . . . . | Etwa 60 cm hohe, reizende Zierdistel mit kleinen blauen Blütenköpfen an stark verzweigten Stengeln. | | 3,75 | 325,— |
| × | — hybr. Juwel . . . . . . | Als Schnittblume zur Vasenfüllung und als Schmuckstauden für trockene, sonnige Stellen sind die Eryngium allgemein beliebt. Schon 14 Tage bis 3 Wochen früher als bei allen anderen Eryngium-sorten, färben sich die ganzen Blütenstände, also Stiele, Hüllblätter und Köpfe dieser neuen Hybriden herrlich dunkelstahlblau, dunkler als die übrigenSorten, dem Eryngium Zabeli ähnlich, wird sie sich wegen der frühen Blüte und schönen Farbe bald überall einbürgern. | | 3,75 | 325,— |
| × | — — Violetta . . . . . . . | Ebenso früh wie die vorstehend genannte Varietät zeichnet sie sich von dieser durch prächtig violette Farbe der Blütenstände aus. Auffallender als vorige. | | 3,75 | 325,— |
| × | Orient — Oliverianum superbum . | Noch starkwüchsiger, grossblumiger und reicher gefüllt als Oliverianum, besitzt sie intensive Blaufärbung. Nur diese braucht etwas Winterbeschüttung. | | 2,75 | —,— |
| × | — maritimum . . . . . . | Silbergraue ornamentale Blätter, stahlblaue Blüten . . . . . . . . | | 2,25 | 200,— |
| × | — Zabeli . . . . . . . | Sehr graziös im Aufbau, bis 1 m hoch. Die hoch gewölbten Blütenköpfe sind intensiv blau, desgleichen die Stengel. | | 2,75 | 250,— |
| × | — giganteum Armenien Kaukasus | Elfenbeinweiß, sehr ansehnlich . . . . . . . . | | 2,75 | 250,— |
| × | — planum argenteum Europa | Silberweiße Blütenköpfchen . . . . . | | 2,25 | 200,— |
| × | — planum . . . . . . . | Blüht blau in zierlichen Blütenköpfen . . . . | | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✡ | *Euphorbiaceae* **Euphorbia** polychroma | Wunderhübsche Wolfsmilchart mit leuchtend gelben Blütensträussen, 40 cm hoch. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ✡× | *Compositae* **Eupatorium,** *Silberdost,* ageratoides | Etwa 80—100 cm hohe Staudenart mit grossen Blütendolden reinweisser Blumen. Erscheint wie ein riesiges Staudenageratum. | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| ✡× | — purpureum | Aeusserst dekorative 1,50 m hohe Staude zur Einzelpflanzung und für feuchte Stellen. Die purpurrosa Blütenköpfchen sind in grosser Zahl zu wirkungsvollen Doldensträussen vereinigt. | September | 3,— | 250,— |
| ✡ | — cannabinum fl. pl. | Hübsche Varietät des im August blühenden bis $1^1/_2$ m hoch werdenden Wasserdostes. | Aug.-Sept. | | |
| | | *Liliaceae* **Funkia.** | | | |
| | | Die Funkien gehören zu den vorzüglichsten Dekorationspflanzen, die wir besitzen. Sie bilden, je nach Sorte, bis 60 cm hohe Büsche von schöner Belaubung. Die meist lilafarbenen Blüten erscheinen in schlanken Rispen. Gute Blatt- und Blütenstaude für Schatten, für Rabatten und Einfassungen auch an Bassins und Ufern sehr geeignet. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| ❁ | lancifolia lutescens | Schmale Blätter leuchtend hellgelb | | 4,— | 350,— |
| ❁ | — marginata | Kleine weissgeränderte Blätter, Blüte hellila | | 3,— | 250,— |
| ❁ | ovata | Lila, Blätter dunkelgrün | | 3,— | 250,— |
| ❁ | — albomarginata | Blätter weiss gerandet | | 3,— | 250,— |
| ❁ | Sieboldi | Blätter sehr gross, blaugrün | | 3,— | 250,— |
| ❁ | subcordata grdfl. | Blumen weiss, wohlriechend, Laub hellgrün | | 3,— | 250,— |
| ❁ | undulata robusta var. | Blätter weiss gestreift, sehr dekorativ | | 4,— | 350,— |
| ❁ | — vittata | Blätter stark weiss gestreift bis ganz weiss | | 4,— | 350,— |
| ❁ | Fortunei glauca | Stahlblaue breite grosse Blätter von schöner Wirkung | | 3,— | 250,— |
| ❁ | minor alba | Mit kleinen schmalen Blättern und prächtigen, reinweissen, mittelgrossen Blüten. Gute Schnittblume. | | 3,— | 250,— |
| × | *Leguminosae* **Galega,** *Gaisraute,* bicolor Hartlandi | Monatelang blühende sommerliche Staude, weiss und lila | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — Duchess of Bedford | Die ca. 90 cm hoch wachsenden Pflanzen zeigen einen kompakten Wuchs und bringen eine grosse Menge hoch lavendelblauer und weisser Schmetterlingsblüten hervor. Die Blütezeit währt fast den ganzen Sommer hindurch. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — officinalis alba compacta | Nur etwa 60 cm hohe, schöne, reinweisse Abart, die fast den ganzen Sommer hindurch im Flor steht. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | *Compositae* **Gaillardia,** *Kokardenblume,* grandiflora hybrida | Schöne langstielige Blumen in verschiedenen Farben und Zeichnungen. Ausgezeichnete Schnittblume von fast beispiellosem Blütenreichtum. Nimmt mit geringem Boden fürlieb. Viele Varietäten gemischt. | Mai-Oktober | 2,25 | 200,— |
| × | — Rossdorfer Hybriden | Kirschrot mit hellgelbem Zentrum, sehr apartes Farbenspiel | | 2,25 | 200,— |
| × | *Gentianaceae* **Gentiana,** asclepiadea | Dunkelblauer Enzian, ca. 50 cm hoch, interessant, auch für Schatten | Juli | 3,— | 250,— |
| × | — lutea | Goldenzian, ähnlich asclepiadea, aber goldgelb, bis 2 m hoch werdend, sehr effektvoll. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | *Geraniaceae* **Geranium,** *Storchschnabel* | Interessante Staude aus Zentralchina. Die grossen grundständigen Blätter sind fünflappig mit grobgesägtem Rande. Die reichverzweigten, 50 bis 60 cm hohen Stiele bringen während des Sommers eine Fülle von flachen, purpurrosa Blumen. | Juni-August | | |
| ✡ | — platypetalum grdfl. | In Wuchs und Blütezeit dem Wiesenstorchschnabel ähnlich, aber von leuchtend blauvioletter Farbe. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — pratense album | Weissblühender Wiesenstorchschnabel. 50—60 cm hoch | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — — fl. pl. | Gefülltblühende Abart des Wiesenstorchschnabels mit leuchtend violettblauen Blumen. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — — album plenum | Weissgefüllt | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — sanguineum | Niedrig, leuchtend rot | Mai-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — — album | Blendendweisse, fast während des ganzen Sommers blühende, niedrig bleibende Sorte. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — sylvaticum fl. pleno | Lilarot gefüllte Blüten. 50—60 cm hoch | Juli | 2,75 | 225,— |
| × | *Rosaceae* **Geum,** bulgaricum | Die sehr grossen Blumen dieser Nelkenwurz zeigen ein reines Orange | April-Sept. | 2,50 | 225,— |
| × | — coccineum | Leuchtend karminrote einfache Blüten im Sommer | | 2,50 | 225,— |
| × | — — fl. pl. | Gefüllte Art | | 2,50 | 225,— |
| × | — — Mrs. Bradshaw | Prächtige neue Varietät des allbeliebten Geum coccineum mit außerordentlich grossen gefüllten Blüten von leuchtend scharlachroter Farbe. | | 3,— | 250,— |
| × | — Heldreichi magnificum | Von Geum Heldreichi splendens abstammend, trägt diese schöne Varietät besonders üppige, saftige Belaubung und eine reiche Menge wohlgeformter Blumen von wundervoller hellorange Färbung auf ca. 40 cm hohen Stielen. | Juni | 2,50 | 225,— |
| × | — — splendens | Etwas höhere Stiele und grössere leuchtendere Blumen zeichnen diese neue Sorte vor der Stammart vorteilhaft aus, auch für Schnittzwecke empfehlenswert. 40 cm hoch. | Mai-Juni | 2,50 | 225,— |
| × | — rivale Leonards var. | Mit hübschen kupfrigrosa, etwas nickenden Blumen. 30 cm hoch | Juni | 2,50 | 225,— |
| × | — sibiricum | Leuchtend dunkelorange. 20 cm hoch | Mai-Juni | 2,50 | 225,— |
| | | Andere niedrig bleibende Sorten siehe Alpenpflanzen. | | | |
| × | — Eweni | Neue Hybride von Geum Heldreichi englischen Ursprungs. Die leuchtend orangefarbigen Blumen sind halbgefüllt. | Mai-Juni | 2,50 | 225,— |
| ✡ | *Rosaceae* **Gillenia** trifoliata (Spiraea) | Die 70—80 cm hoch werdende Pflanze trägt auf schlanken, festen Stielen reich verzweigte Rispen eleganter weisser Blütchen. | Juni-Juli | 3,75 | 325,— |
| ✡ | *Campanulaceae* **Glossocomia** clematidea | 30 cm hohe Glockenblumenart, deren hellblaue Blüten innen weiss und gelb gefleckt und geadert sind. | Juli | 3,50 | 300,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Halorrhagidaceae* | | | | |
| ✡ | **Gunnera** scabra | Hochdekorative Blattpflanze. Die grossen, steifen, gebuchteten Blätter haben monumentalen Charakter. Der starke, bei alten Exemplaren oft aus dem Boden herausragende Wurzelstock ist gegen Fröste zu schützen. | | 15,— | |
| ✡ | — manicata | Blätter geteilt | | 15,— | |

## Gypsophila, Schleierkraut.

(Siehe Abbildung.)

| | Name | Erklärung | Blütezeit | 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Caryophyllaceae* | | | | |
| ✡× | — paniculata | Bildet einen ausgebreiteten, grossen Busch von feinen, weissen Blüten und zeichnet sich durch grosse Leichtigkeit des Wuchses aus. 75 cm. Wertvoll für Binderei. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ✡× | — flore pleno | Das gefüllte Schleierkraut ist eine der wertvollsten Neuheiten seit langen Jahren. Die schier unglaubliche Fülle der reinweissen, dichtgefüllten Blütchen macht die Pflanze zu einem Bild anmutiger Schönheit. Auch als Schmuckstaude für Rabatten und in Parks geeignet. | Juni-Juli | 6,— | 500,— |

## Ausdauernde Sonnenblumenarten.

Die ausdauernden Sonnenblumenarten gehören zu den besten Dekorationsstauden für Landschaftsgärtner. Sie bilden schöne, kräftige Büsche mit saftgrüner Belaubung und goldgelben, weithin leuchtenden Blüten. Zur Gewinnung von langstieligen Schnittblumen, zu großen Blumenarrangements und zur Füllung von Vasen besonders geeignet.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Compositae* | | | | |
| × | **Harpalium** rigidum „Daniel Dewar“ | Bei mittelfrüher Blütezeit bringt diese Sorte schöne dunkelgelbe, wohlgeformte Blumen. 1,20 m hoch. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — — „Ligeri“ | Große, edle, vielstrahlige Blumen von hellgelber Farbe machen diese Sorte zu einer der schönsten. 1,50 m hoch. | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | — — semipl. (Helianthus latiflorus) | Die späteste Sorte mit halbgefüllten Blumen, die hellgelb sind. Sehr schön. 1,20—1,50 m hoch. | September | 3,— | 250,— |
| × | *Compositae* **Helianthus** microcephalus | $1^1/_2$ m hoher, reich verzweigter Busch mit zahlreichen kleinen, schwefelgelben Blüten an drahtartig festen Stielen. | September | 3,— | 250,— |
| × | — mollis | Eigenartig spätblühende, schöne Sonnenblume, prächtig im Wuchs | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | — multiflorus maxim. | Die dekorativen $1^1/_2$ bis 2 m hohen Pflanzen bringen in reicher Zahl grosse edle Blumen von klargelber Farbe. Eine der schönsten Sonnenblumen. | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | — — „Meteor“ | Nicht ganz so starkwachsend wie die vorhergehende Sorte mit schönen halbgefüllten, goldgelben Blüten. | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | — — pl. | Stark gefüllt, 1,50 m hoch | August-Sept. | 3,— | 250,— |
| × | — Nuttallii | 1—$1^1/_2$ m hoch, mit mittelgrossen gelben Blüten in reichster Fülle | September | 3,— | 250,— |
| ✡ | — salicifolius | Die schlanken $1^1/_2$—2 m hohen Triebe mit ihren lanzettlichen, weidenartig hängenden Blättern machen einen ganz tropischen Eindruck. Die kleinen gelben Blüten erscheinen in endständigen Sträussen. Prächtige Einzelpflanze. | Oktober | 3,— | 250,— |

## Helenium, Sonnenbraut.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | *Compositae* **Helenium** autumnale, „Gartensonne“ | Der Flor dieser neuen Abart beginnt schon 2—3 Wochen früher als die nachfolgenden. Um die samtbraune Mitte leuchten die goldgelben Blütenblätter. | Aug.-Herbst | 2,75 | 225,— |
| × | — — „Riverton Beauty“ | Ein Gegenstück zur vorstehenden, in rein zitronengelb mit schwarzpurpurner kegelförmiger Scheibe, aber höher wachsend von 1—1,50 m. | August-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | — — „Riverton Gem“, *Goldlack* | Eine amerikanische Helenium-Schönheit, im Aufblühen altgold mit terrakotta durchflossen, später in goldlackrot nachdunkelnd. Die zahlreichen Blumen bilden einen Busch von 1 m Höhe. | August-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | — — superbum rubrum | Hochwachsend mit dunkelbraunroten Blüten | August-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | — — superbum | Eine hohe, herbstblühende Staude mit Dolden goldgelber grosser Blumen. 1—$1^1/_2$ m hoch. | August-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | — grandicephalum Julisonne | Färbung der Blumen ist ein prächtiges Dunkelgelb, die Strahlenblüten sind am Rande leicht braun schattiert. Die kugelige Mitte der Röhrenblütchen ist schwarzbraun. Helenium „Julisonne“ wächst nur 1 m hoch, straff aufrecht und völlig geschlossen. Die langstieligen Blumen erscheinen während der ganzen Monate. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — pumilum magnificum | Die Blüten sind blendend rein goldgelb, in weicher, edler Form und ihre Ueberfülle macht die Pflanze besonders wertvoll. Auch lässt sie sich mit Leichtigkeit vor der Blüte verpflanzen. Für Fernwirkung etwa vor Koniferen-Gruppen von besonderem Wert. 50—70 cm hoch. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| | — pumilum cupreum | Eine reizende niedere goldlackfarbige Art | | 3,50 | 300,— |
| × | — Bigelowi | Die 80 cm hoch werdenden Büsche bringen eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte und edler Form. Wertvolle Schmuck- und Schnittstaude zu einer Zeit, wo an gelben Blumen noch grosser Mangel ist. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — Hoopesi | Ca. 60 cm hoch werdende, im Mai-Juni blühende Staude mit grossen orangegelben Strahlenblüten. | Mai-Juni | 2,75 | 225,— |
| × | *Compositae* **Heliopsis,** *Sonnenauge,* floribunda compacta | Der gedrungene Wuchs und die dunkelgoldgelben Blumen in reicher Zahl machen diese neuere Sorte besonders wertvoll. | August-Sept. | 2,75 | 225,— |
| | — scabra major | Vom Spätsommer bis tief in den Herbst hinein erscheinen die schönen edelgeformten Blumen von orangegelber Farbe. Vorzüglich für Schnittzwecke. | Spätsommer-Herbst | 2,75 | 225,— |
| × | — — gratissima | Blüten sehr gross, aus 4—5 Reihen Blumenblättern gebildet, leuchtend ockergelb. 1 m hoch werdend. | | 3,— | 250,— |
| × | — — imbricata | Weniger hoch werdend als vorige. Blüten 8 cm im Durchmesser. Gut gefüllt, leuchtend goldgelb. | | 3,— | 250,— |
| × | — — zinniaeflora | Im Aussehen der bekannten Sommerblume Zinnia ähnlich. Die Pflanze erreicht nur eine Höhe von 50—60 cm. Farbe ebenfalls leuchtend goldgelb. Fast ganz gefüllt blühend; auch in jungen Topfpflanzen. | | 3,— | 250,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ⊛ | Ranunculaceae **Helleborus** niger | Die echte Christ- oder Weihnachtsrose, deren blendend weisse Blüten bei mildem Wetter zu Weihnachten schon im Freien erscheinen. | Dezbr.-Febr. | 4,50 | 400,– |
| ⊛ | — Hybriden | Vereinigen die schönsten Farbentöne in sich: rot, rosa, gelb, punktiert, geadert usw., grossblütig. | | 4,50 | 400,– |
| | | **Hemerocallis, Taglilie.** Unverwüstliche, dauerhafte Schmuckstaude. Am schönsten wirkt sie einzelstehend als mehrjährige Pflanze. Ueber den schilfartigen, meist überhängenden Blättern stehen auf eleganten Stielen die becherförmigen, liliengleichen Blüten in meist gelben und orangefarbenen Farbentönen. | | | |
| ×⊛ | Liliaceae **Hemerocallis** aurantiaca major | Zu den drei wesentlichsten Tag-Lilienarten tritt als vierte diese glänzende Erscheinung hinzu, zwischen flava major und citrina blühend. | Mai-August | 3,75 | 325,– |
| ×⊛ | — citrina | Eine der auffallendsten Neueinführungen aus China. Im Habitus ganz verschieden von den andern, hellzitronengelb, 8—10 Wochen lang blühend. | Juli-August | 4,50 | 400,– |
| ×⊛ | — flava | Gelbe, herrlich duftende Sorte, schön zu Iris sibirica superba | Mai-Juni | 2,75 | 225,– |
| ×⊛ | — — grandiflora | Riesenblumige Sorte des Typus flava | Juni-Juli | 2,75 | 225,– |
| ×⊛ | — Kwanso fl. pl. | Japanische Taglilienart von feiner orangeroter Farbe, 1 m hoch, später blühend als fulva und von edlerer Farbe. | Juni-Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — fulva | Orangegelb, ohne Geruch, 75 cm | Juli | 2,75 | 225,– |
| ×⊛ | — disticha fl. pl. | Gefüllt blühend, bronzefarbig | | 3,— | 275,– |
| ×⊛ | — luteola | Ist eine Hybride zwischen H. Thunbergi und Hem. aurant. major, der Blütenstand trägt nacheinander 6—9 grosse, zitronengelbe Blumen. Eine prachtvolle Art. 70 cm. | Juli | 3,75 | 325,– |
| ×⊛ | — — major | Besonders grossblumig | Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — Middendorfiana | Trägt grosse Blüten von tief orangegelber Farbe. Eine sehr empfehlenswerte edle Staude. | Juli | 3,75 | 325,– |
| ×⊛ | — rutilans | Niedrig mit orangeroten Blüten. 40—50 cm | Juli | 2,75 | 225,– |
| ×⊛ | — Thunbergi | Eine stark wachsende Art mit grossen, rein schwefelgelben Blumen auf 75 cm hohen Stielen. | Juni-Juli | 2,75 | 225,– |
| ×⊛ | — graminea | Grasartig feine Belaubung, hellgelbe Blüten | Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — hybr. Apricot | Schön aprikosenfarben, frühblühend | Anfang Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — — Gold Dust | Dunkelgelb, sehr reichblühend | Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — — Orange Man | Orangegelb, grossblumig, 70—80 cm hoch | Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — — Sovereign | Mit hellorangegelben, grossen, schöngeformten Blumen und breiten Blumenblättern, 80 cm hoch. | Juli | 3,— | 250,– |
| ×⊛ | — — ochroleuca | Mattgelb, grossblumig | Juli | 3,— | 250,– |
| ✡ | Umbelliferae **Heracleum** Mantegazzianum, *Herkulesstaude* (siehe Bild) | Riesenhaft wachsende Staude, die als Einzelpflanze oder zur Bepflanzung ganz grosser Flächen in Betracht kommt. Sehr wirkungsvoll durch ihre grossen, gezackten Blätter und ihre riesigen, weissen Blütendolden. | Juni-Juli | 2,75 | 225,– |
| × | Cruciferae **Hesperis,** *Nachtviole* | Diese levkoyenähnlichen Stauden haben für den Blumenschnitt ganz besondere Bedeutung. Sie gedeihen in tiefgründigem, frischem Boden am besten. Alljährliches Verpflanzen sagt ihnen recht zu. | | | |
| × | — matronalis alba plena | Gefülltblühende, wohlriechende Nachtviole. Vorzügliche Schnittblume | Mai-Juli | 4,— | 350,– |
| × | — — rubra plena | Rot gefüllt | Mai-Juli | 5,— | 430,– |
| | | **Heuchera, Purpurglöckchen.** Ein Liebling jeden Staudenkenners. Die glockenförmigen Blütchen vereinigen sich massenhaft an zierlichen Rispen. Sehr anmutige Pflanze im Staudengarten, wie auch vorzügliche Schnittstaude. Liebt volle Sonne. | | | |
| × | **Heuchera** Saxifragaceae brizoides gracillima | Diese Heuchera-Hybride blüht ununterbrochen in unzähliger Menge mit feinverzweigt. Blütenrispen von zartrosa Färbung mit rosa Karminspitzen, auf langen, drahtartig dünnen Stielen. | Mai-Juli | 3,— | 250,– |
| × | — — „Girandole“ | Eine kräftiger wachsende Abart der vorigen mit frisch karminrosa Blüten. | | 3,— | 250,– |
| × | — hybrida „Flambeau“ | Ist eine sehr schöne Neuheit mit zahlreichen remontierenden, grossblumigen Rispen, glänzend rosaviolett auf 50—60 cm langen Stielen. | Juni-August | 3,— | 250,– |
| × | — — Panorama | Die karminrosafarbigen Blüten stehen auf straffen Stielen über kräftigem, marmoriertem Laubwerk. | | 3,— | 250,– |
| × | — — „Pluie de feu“ | Grosse, verzweigte Blütenstiele bringen leuchtendrote Blüten, 40 cm | Juni-August | 3,— | 250,– |
| × | — — „Rubis“ | Grossblumig, karminrosa. Blätter stark marmoriert | | 3,— | 250,– |
| × | — — „Edge Hall“ | (Neu.) Auf straffen Stielen erscheinen im Mai-Juni die schönen hellrosa Blüten. | Mai-Juni | 2,75 | 225,– |
| × | — — „Zabeliana“ | Eine sehr straff wachsende Hybride mit schönen karminrosafarbigen Blütchen und festem Laubwerk, sehr reichblühend. 50—60 cm. | Mai-Juni | 2,75 | 225,– |
| × | — Convallaria nivea | Schneeweisse Blüten, welche in Form und Grösse an Maiglöckchen erinnern. | | 2,75 | 225,– |
| × | — Titania | Wenn man diese rosenrote, enorm starkwüchsige Heucherazüchtung jahrelang im Garten hat, erfasst man erst voll ihre Verdienste. Zweifellos ist dies die robusteste Heuchera sanguinea bei fabelhaftem Blütendrange. | Mai-Juli | 3,75 | 325,– |
| × | — Feuerrispe | Grossblumig, feuerrot, feste Blütenstiele | Mai-Juli | 4,— | 350,– |
| × | — sanguinea | Aus dem niedrigen Blattbusch erheben sich zahlreiche Blüten, die eine auf hartem, dünnem Stiele ruhende Traube aus kleinen Röhrenblüten von wunderbar schöner, karminroter Farbe bilden. 30 cm. | Mai-Juli | 2,25 | 200,– |
| × | — — alba | Mit weisslichen Blütenrispen | Mai-Juli | 2,25 | 200,– |
| × | — — grandiflora maxima | Mit leuchtendroten Blütchen auf festen straffen Stielen. Diese Varietät ist eine bedeutende Verbesserung von H. sanguinea. | | 2,25 | 200,– |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✡ | **Inula,** Alant *Compositae* | Buschige Stauden mit gelben Blüten. Die niedrigen sind gute Felsenpflanzen; die höheren eignen sich hervorragend für Rabatten und für freie Pflanzung. Gut zum Schnitt. | Juni | | |
| ×✡ | — glandulosa | Prachtvolle Staude, auf ca. 40 cm hohen Stielen herrliche grosse orangegelbe Strahlenblüten. Schöne Schmuckpflanze für den Garten, unübertroffen zur Füllung von Vasen. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — — laciniata | Mit fein zerschlitzten Blütenblättern, wodurch die Blume ein äusserst zierliches Aussehen erhält. Noch neu und selten. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — Helenium | Grossblumiger Alant mit schöner üppiger Belaubung und gelben Blumen, sehr dekorativ. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — macrocephala | Prächtige, dekorative, bis $1^1/_2$ m hoch werdende Staude. Die grossen Blätter sind von dunkelgrüner Farbe, die reichverzweigten Blütenstände tragen schöne grosse, hellgoldgelbe Strahlenblüten. | Juli-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — Royliana | Prächtige seltene Staude aus dem Himalaya, mit grossen gelben Blütenköpfen. | Mai-Juni | 2,75 | 225,— |
| | *Iridaceae* | **Iris pumila.** Sehr wertvolle niedrige Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Geeignet zur Einfassung von Rabatten, fürs Alpinum und für Plattenwege, sowie für trockene Abhänge. Sehr dankbarer Blüher. | April | | |
| C× | atroviolacea | Tiefviolett | | 2,— | 180,— |
| C× | coerulea | Himmelblau | | 2,— | 180,— |
| C× | cuprea | Kupfrig mit gelber Zeichnung | | 2,— | 180,— |
| C× | nova candida | Rahmweiß | | 2,— | 180,— |
| C× | sulphurea | Schwefelgelb | | 2,— | 180,— |
| C× | velutina | Dunkelsammtblau | | 2,— | 180,— |
| | *südost Eu.* | **Iris pumila hybrida.** Durch Kreuzung von Iris pumila mit Iris germ.-Varietäten entstanden, sind diese neuen Iris-Züchtungen eine wertvolle Bereicherung des Frühlingsflors. Im Wuchs teils den Iris pumila ähnlich, teils auch das Germanica-Blut erkennen lassend, zeigen sie solche edle und vollkommene Blumenform, wie man sie bisher unter den Pumila-Varietäten nicht hatte. Sie blühen einige Tage später als die ersten Iris pumila und haben einen süssen Wohlgeruch. Zur Treiberei werden sie sich wohl besonders wertvoll erweisen. Die natürliche Blütezeit ist April. | April-Mai | | |
| × | „Brautjungfer" | Mittelhoch, von ganz eigenartig schöner Farbenschattierung. Die oberen Blumenblätter sind weiss, hellblau und gelb schattiert, im Grunde dunkelpurpur, womit wiederum die gelbe Schattierung der unteren Petalen prächtig kontrastiert. | | 2,25 | 200,— |
| × | citrea | Der hohe schlanke Dom der Blüte ist lichtgelb und die breiten Hängeblätter zitronengelb mit leuchtend goldgelbem Bart. Der Stiel ist 25—30 cm lang. | | 2,— | 180,— |
| × | cyanea | Gesättigt tiefultramarineblau. Im Bau prachtvoll und in der Farbe die dunkelste von allen. | | 2,— | 180,— |
| × | „Die Fee" | Mittelhoch, mit grossen edelgeformten Blumen. Dom rein hellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau. | | 2,25 | 200,— |
| × | „Die Braut" | Ausserordentlich reichblühende Sorte, die auf 20—30 cm langen Stielen 1—2 edel gebaute Blumen bringt. Der Dom ist reinweiss, die Hängeblätter anfangs matt rahmfarben, später weiss. | | 2,25 | 200,— |
| × | eburna | Obere Blumenblätter reinweiß, untere weiß mit creme Schattierung. | | 2,— | 180,— |
| × | excelsa | Blüte von ganz reiner, reich ockergelber Farbe. | | 2,— | 180,— |
| × | „Floribunda" | Wie der Name besagt, zeichnet sich diese neue Hybride durch ungemeine Reichblütigkeit aus. Da ferner jede der sehr grossen Einzelblüten auf 35 cm hohen Stielen sich vollkommen ausbildet und eine tadellose Form zeigt, so ist diese Sorte als Gruppensorte für Fernwirkung und ganz besonders auch für den Blumenschnitt sehr geeignet. Die Domblätter sind cremegelb, die Hängeblätter etwas dunkler gefärbt und grünlich geadert. | | 2,— | 180,— |
| × | florida | Aeusserst reichblühend, zitronengelbe Farbe mit feinen Adern. | | 2,— | 180,— |
| × | formosa | Zuweilen 2- bis 3blütig. Obere Blumenblätter dunkel veilchenblau, die unteren penseeviolett. | | 2,— | 180,— |
| × | „Schneekuppe" | Von allen bisher im Handel befindlichen weissen Varietäten der Iris pumila hybrida soll dies die beste sein. Auf 20 cm hohen Stielen stehen die in grosser Menge erscheinenden edlen Blüten von echter germanica-Form und Grösse. Die Domblätter sind reinweiss, die Hängeblätter desgleichen, im Grunde grünlichgelb geadert. | | 2,25 | 200,— |
| | | **Iris interregna.** (Siehe Abbildung.) Eine ganz neue Klasse von Iris, die den Irisflor zwischen den Iris pumila und Iris germanica ausfüllt. Kreuzung von Iris pumila-Hybriden mit Iris germanica. | | | |
| × | „Gerda" | In Färbung zwischen „Halfdan" und „Helge" stehend, bildet diese Neuheit eine wertvolle Ergänzung zu den schon bekannten Sorten. Die Domblätter sind licht cremegelb, die Hängeblätter etwas dunkler in der Farbe mit goldgelber Aderung, in der Erscheinung Prachtblüten auf 40—45 cm langen Stielen. Höhe der Einzelblüte 12—13 cm, Petalenbreite $4^1/_2$ cm. | Mai | 2,75 | 225,— |
| × | „Frithjof" | Domblätter, klar, hell-lavendelblau; hängende Blumenblätter samtig veilchenblau, prachtvoll edler Bau der Blume, Stiele hoch und schlank, 50—60 cm, Höhe der Blüte 12 cm, Petalenbreite $4^1/_2$—5 cm. | | 2,75 | 225,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Iris interregna** (Fortsetzung) | | | |
| × | „Halfdan" | Einfarbig hellcremegelb ist die ganze Blume, deren stofflich feste Blumenblätter die edelste, vollkommene Irisform bilden, die sich auch in der Sonne bemerkenswert gut hält. Stiellänge 40—50 cm, Höhe der Blüte 9—10 cm, Petalenbreite 4½ cm. | | 2,75 | 225,— |
| × | „Helge" | Licht zitronengelb mit perlmutterfarbenen Stempelblättern in vollkommener feiner Form. Höhe der Blüte 10 cm. Petalenbreite 4½—5 cm. Blütenstiellänge 40—50 cm. | | 2,75 | 225,— |
| × | „Ingeborg" | Uebertrifft die schöne „Ivorine" noch in allen ihren Vorzügen, ist grösser in der Blume, klarer im Weiss und hat den orangefarbenen Bart als Honigmal nicht stark vortretend wie bei „Ivorine", so dass der Eindruck der reinweissen Blume nicht gestört wird. Blütenhöhe 12—13 cm. Petalenbreite 5 cm. Blütenstiele 40—50 cm. | | 2,75 | 225,— |
| × | „Walhalla" | Die oberen Domblätter sind lila-lavendelblau, während die hängenden Blumenblätter samtig weinrot sind. Die Blume ist prachtvoll gebaut. Blütenhöhe 10—11 cm. Petalenbreite 4½—5 cm. Blütenstiele 40—50 cm. | | 2,75 | 225,— |
| | *Iridaceae Mittel & Süd Eu.* | **Iris germanica, Schwertlilien.** (Siehe Abbildung.) Wegen ihrer dekorativen schwertförmigen Blätter, ihren verschiedenen Blütezeiten, ihren herrlichen großen verschiedenartigen Blüten und nicht zuletzt wegen ihrer Anspruchslosigkeit an Boden und Standort zählen die Schwertlilien zu den beliebtesten Gartenpflanzen. | Mai-Juni | | |
| | | **Neuheiten der letzten Jahre.** Eckesachs, Flammenschwert, Fürstin Lonyay, Ilsan, Rheintraube, Schwanhild — siehe Neuheiten | | | |
| × | Berchta | Die oberen Blumenblätter sind sandfarben, die unteren blauviolett mit vertuschtem, sandfarbenem Rand. | | 3,75 | 325,— |
| × | Fro | Der Dom ist ein rein tief goldgelb, die unteren Blumenblätter kastanienbraun mit weiss leicht gerandet. Wir haben den grossen Wert dieser Sorte für weithin leuchtende grössere Gruppen erst später erkannt und bieten sie unserer verehrten Kundschaft als etwas in dieser Richtung Vorzügliches an. | | 3,75 | 325,— |
| × | Gajus | Der Dom der Blume ist rein lichtgelb, die unteren Blätter sind gelb mit scharfen roten Linien netzartig geadert, in sehr klarer reiner Farbe und reiner Zeichnung. Reichblühend wie Gracchus, aber grossblumiger und noch edler als diese. | | 3,75 | 325,— |
| × | Iriskönigin | Diese Kreuzung von Iris pallida dalmatica mit Maori King vereinigt die Schönheit und Größe der Form der ersten mit der Farbenwirkung der zweiten. Die herrliche Blume hat zitronengelbe Kuppel, während die breiten Hängeblätter samtig dunkelbraun mit breitem Goldrand sind. | | 3,75 | 325,— |
| × | Lohengrin | Von gigantischem Wuchs mit riesigem Blattwerk und auffallend grossen Blüten, die cattleyrosa gefärbt sind und am mächtigem Blütenstiel verteilt, oft zu vielen gleichzeitig geöffnet, einen prachtvollen Strauss bilden. Höhe der Blüten 12—13 cm, Petalenbreite 5—5½ cm. | | 3,75 | 325,— |
| × | Loreley | Von den unteren Blättern, die ultramarinblau mit creme Aderung und lichtgelb gerändert sind, heben sich die lichtgelben oberen Blumenblätter in scharfer Farbenwirkung ab, doch schliessen sie sich nicht kuppelartig zusammen. | | 3,75 | 325,— |
| × | Nibelungen | Domblätter olivenfarben mit schwefelgelbem Anflug; Hängeblätter tief purpurviolett mit getuschtem, cremefarbenem Rand; Höhe der Blüte 12 cm, Petalenbreite 5½ cm. | | 3,75 | 325,— |
| × | Nothung | Die licht-olivefarbenen Domblätter stehen gechlossen über klar zartlila Hängeblättern. Die goldgelbe Mitte und der gleich gefärbte Bart geben der ganzen Blüte einen eigenartigen Farbenreiz. | | 3,75 | 325,— |
| × | Mithras | Die Domblätter sind lichtgelb; Hängeblätter: tief und klar weinrotviolett mit sehr scharf abgegrenztem gelben Saum; sehr reichblühend. | | 3,75 | 325,— |
| × | Prinzess Victoria Louise | Domblätter klar licht-schwefelgelb, untere Blumenblätter gesättigt pflaumfarben mit cremefarbener Umrandung. Wunderbar klare Farbenwirkung. Blütenhöhe 9—10 cm. Petalenbreite 4½ cm. | | 3,75 | 325,— |
| × | Rhein-Nixe | Domblätter reinweiss hängende Blätter tief veilchenblau mit weissem Rand. Majestätisch schlanker Wuchs, bis 1 m hoch werdend und reich mit Knospen verzweigt. Blütenhöhe 10 cm. Petalenbreite 4½—5 cm. | | 3,75 | 325,— |
| | | **Die feinsten „Iris germanica",** für den Blumenschnitt nach Farben geordnet. | | | |
| | | **Rosafarbene:** | | | |
| × | Her Majesty | Grosse edle Blume von vollendeter Form und reiner rosa-lila Färbung | | 3,— | 250,— |
| × | Mad. Pacquette | Glänzend rosig weinrot mit gewellten Blumenblättern und sehr feinem Duft. | | 2,50 | 210,— |
| × | Mrs. Alan Gray | Prächtiges zartes Rosa, zuweilen im Sommer ein zweites Mal blühend | | 3,— | 250,— |
| × | Queen of May | Die rosalila Blüten stehen auf schlanken hohen Stielen | | 2,50 | 210,— |
| × | Trautlieb | Zarteste reinrosa Färbung, nach der Mitte heller abgetönt | | 2,75 | 225,— |
| | | **In gelben Farbtönen:** | | | |
| × | Aurea | Rein kanariengelb | | 3,— | 250,— |
| × | Darius | Oben hellgelb, unten lila mit blassgelbem Rand | | 3,— | 250,— |
| × | Gracchus | Zart blassgelb mit rot, netzartig geadert, niedrig, eine der reichblühendsten. | | 2,50 | 210,— |
| × | Hortense | Zart schwefelgelb, schöne Schnittsorte | | 2,50 | 210,— |
| × | Mars | Hochgebaute Blume, deren oberer Dom hellgelb und deren unter Blumenblätter mattgelb mit rotvioletten Flecken und Adern sind. | | 2,50 | 210,— |

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|
| | **„Iris germanica"** (Fortsetzung) | | | |
| Maori King | Obere Blumenblätter dunkelgoldgelb, untere dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande. | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |
| Mrs. Neubronner | Dom- und Hängeblätter leuchtend tief goldgelb, reichblühend und niedrigbleibend. | | 3,— | 250,— |
| | **Licht-lilablau:** | | | |
| Lord Seymour | Weiss mit hellila getuscht, sehr zarte Farbe in grosser Blume | | 2,50 | 210,— |
| Madame Chereau | Reinweiss mit zart lila gerändert und geadert, sehr reichblühend, eine der feinsten. | | 3,— | 250,— |
| Mrs. Reuthe | Blume ist in der Kuppel zartlila-blau, wachsweiss und zartlila geädert | | 3,— | 250,— |
| Pallida dalmatica | Blumen sehr gross, zart lavendelblau | | 3,— | 250,— |
| | **Rein dunkelblau:** | | | |
| Atropurpurea | Dunkelblau | | 3,— | 250,— |
| Purple King | Dunkelblau, grossblumig | | 2,50 | 210,— |
| Spectabilis | Sehr früh, mit Iris florentina zusammenblühend, reindunkelblau mit weinrotem Anflug. | | 3,— | 250,— |
| | **Weiss:** | | | |
| Bridesmaid | Weiss mit lavendelblau, untere Petalen genetzt und gefiedert mit rötlich lila; sehr reichblühend. | | 2,50 | 210,— |
| Florentina | Ist nächst spectabilis die frühestblühende der zur Iris germanica-Klasse gehörenden Iris. Die zahlreichen Blumen sind gross, weiss, innen perlmutterfarben schimmernd. | | 2,50 | 210,— |
| Ivorine | Aus einer Kreuzung mit frühblühenden Iris hervorgegangen, blüht diese wertvolle Neuheit noch vor Iris florentina. Die prächtigen grossen Blumen sind rein elfenbeinweiss. | | 2,50 | 210,— |
| Mrs. H. Darwin | Wachsartig weiss, an den unteren Blumenblättern leicht violett geadert, sehr reichblühend und haltbar. | | 2,50 | 210,— |
| | **Hellblau und blau:** | | | |
| La Beauté | Bei edelster Bütenform ist diese Sorte von so herrlich hell-himmelblauer Farbe, dass sie wohl mit Recht den Namen „La Beauté" trägt. | | 2,50 | 210,— |
| Macrantha | Eine wahrhaft riesenbl. asiatische Art, violettblau | | 2,50 | 210,— |
| Pallida „Prinzess Beatrice" | Grossbl. mit lavendelblauer Kuppel, während die Hängeblätter violetten Anflug haben. | | 2,50 | 210,— |
| Kastor | Einfarbig mattblau, sehr edel in der Form, dabei grossblumig und reichblühend. Gute Gruppensorte. | | 3,— | 250,— |
| Pollux | Sehr ähnlich der vorhergehenden, nur etwas heller in der Farbe; ebenfalls sehr reichblühend. | | 2,50 | 210,— |
| Germ. „Riese v. Cönnern" | Mit großen, herrlich rein himmelblauen Blumen, üppig wachsend | | 3,— | 250,— |
| | **Verschieden- und mehrfarbige feinste Iris:** | | | |
| Germanica „Céleste" | Hellhimmelblau | | 2,50 | 210,— |
| Kharput | Hell mit dunkelpurpur, sehr großblumig | | 3,— | 250,— |
| Lord Salisbury | Broncefarben | | 2,50 | 210,— |
| Penelope | Aufrechte Blumenblätter durchsichtig weiss, violett gesprenkelt, hängende Blumenblätter weiss, netzartig geadert. | | 2,50 | 210,— |
| Victorine | Domblätter reinweiss, Hängeblätter schwarz violett getuscht | | 2,50 | 210,— |
| Ost-Sibirien, Japan | **Iris Kaempferi, Japanische Pracht-Schwertlilien.** Bilden in Japan die einzige Bepflanzung vieler Hausgärten und haben auch in unseren Gärten eine grosse Zukunft. Die Einzelblüten sind von riesiger Grösse und weisen ein wunderbares Farbenspiel auf. Diese Iris liebt sonnige feuchte Lage, die Blütenstiele sind 60—70 cm hoch. An sonnigen Teich-, Bassin-, Bach- und Graben-Rändern von unerreichter Wirkung. Sehr wertvoll zum Schnitt. Zeichnen sich durch Mannigfaltigkeit der Farbentöne und durch die riesige Grösse ihrer Blumen aus. | Juni-Juli | | |
| Beiran | Einfach rot, weiss genarbt, im Zentrum orange | | 4,50 | 400,— |
| Kimi-no-megumi | 3 Petalen violett mit weiss durchlaufen, im Zentrum gelb | | 4,50 | 400,— |
| Komochi-Guma | 6 Petalen, gefüllt, violett | | 4,50 | 400,— |
| Korin | 6 Petalen, gefüllt, grossblumig, violett blau | | 4,50 | 400,— |
| Kuma-funjin | 6 Petalen, purpur, blau schattiert, im Zentrum gelbe Flecken | | 4,50 | 400,— |
| O-torige | Hellpurpur, stehende Petalen weinfarbig, extra grossblumig | | 4,50 | 400,— |
| Shiga-no-uranami | Rötlich lavendel | | 4,50 | 400,— |
| Shisi odorri | Einfach purpur | | 4,50 | 400,— |
| Shippo | Tief blau, am Rand purpur mit weiss durchlaufen, gefüllt | | 4,50 | 400,— |
| Tsuri-no-kegeromo | Einfach reinweiss, grossblumig | | 4,50 | 400,— |
| Uchiu | Gefüllt, tiefblau | | 4,50 | 400,— |
| Yowroshim | Gefüllt dunkelblauviolett, im Zentrum gelb | | 4,50 | 400,— |
| | **Verschiedene Iris-Arten.** Nachstehende Sorten können ausser auf Blumen-Rabatten auch an feuchten Ufern von Gewässern prachtvoll verwandt werden, nur darf der Wasserspiegel — ausser bei Iris Kaempferi — nicht bis über der Wurzelkrone stehen. Siehe auch unter Sumpfpflanzen. | Juni-Juli | | |
| Bosniaca | Niedrig, sehr frühblühend, schwefelgelb | | 2,25 | 200,— |
| Caespitosa | Violett, Zwergsorte | | 2,25 | 200,— |
| Foetidissima fol. var. | Weissgestreifte Blätter | | 2,50 | 210,— |
| Graminea | Eine niedrig wachsende Art. Die Blüten haben reizende Zeichnung von blauer, weisser und purpurner Farbe und einen aprikosenartigen Duft. 30 cm. | | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Verschiedene Iris-Arten** (Fortsetzung) | | | |
| × | Missouriensis | Auf schlanken Stielen tragen sich die lila mit gelben Mittelstreifen durchzogenen Blüten. Blüht früh und liebt feuchte Lage. | | 3,— | 250,– |
| × | Monieri | Ist im Wuchs der vorigen ähnlich, hat aber leuchtend goldgelbe Blüten | Juni-Juli | 3,— | 250,– |
| × | Monspur | Hat ebenfalls den prächtigen Wuchs der Iris ochroleuca und die gleiche Blütenform, aber in herrlich lichtblauer Farbe. | Juni-Juli | 3,— | 250,– |
| Klein-Asien. × | Ochroleuca gigantea | Eine der feinsten und auffallendsten Iris von hohem, kräftigem Wuchse mit schwerem, breitem Laube und grossen, reinweissen Blüten auf kräftigen Stielen. | Juni-Juli | 3,— | 250,– |
| × | Orientalis | Von schön tiefblauer Farbe mit leichter gelb, schwarz und weisser Zeichnung auf den äussern Blumenblättern. 50 cm. | Juni | 2,25 | 200,– |
| × | Pallida variegata | Ist eine der schönsten, buntblätterigen, dekorativen Pflanzen. Die breiten Schwertblätter sind leuchtend silberweiss und goldgelb gestreift und halten diese frische Färbung auch in heissen Sommertagen. Die Blumen sind gross und hellblau. | Mai-Jnni | 4,50 | 400,– |
| Eu. × | Pseud-Acorus | An Bächen und Teichen wild vorkommende gelbblühende Wasserschwertlilie. | Juni-Juli | 2,25 | 200,– |
| × | Schneekönigin | Ist eine neue Varietät mit grossen, elfenbeinweissen Blumen auf 60 cm hohen, schlanken Stielen. | Juni | 2,75 | 225,– |
| Ost-Sib. Eu. × | Sibirica | Von schlankem, hohem Wuchs mit feinen, hellblauen Blüten, deren je drei auf einem Stengel stehen, 60 cm. | Mai-Junj | 2,25 | 200,– |
| × | — alba | Wie die vorige, mit lichten, reinweissen Blüten. Für Binderei empfehlenwert. | Mai-Juni | 2,25 | 200,– |
| × | Spuria alba | Der Iris sibirica nachstehend, gute Parkstaude am Bachufer. 60 cm | Juni | 3,— | 250,– |

## Lathyrus latifolius, Wicke.

Leguminosae

Die perennierende Wicke zeichnet sich durch üppiges Wachstum (2 m) aus und ist von ausserordentlicher Reichblütigkeit. Prächtig am Gehölz, im Park und am leichtem Gitterwerk.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Sortiment unserer Wahl von weiss, rosa bis tief weinrot in starken Pflanzen | Juni-August | 3,— | 250,– |
| × | White Pearl | Neuheit mit sehr grossen Blüten | Juni-August | 3,75 | 325,– |
| ✡ | **Lavandula** vera Labiatae | Der echte Lavendel mit seiner graugrünen Belaubung und den schön lila Blütenähren ist sehr geeignet für sonnige Steingärten und Kanten. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — Dwarf blue | Ganz niedere Art | Juli-August | 2,75 | 225,– |

## Leucanthemum praecox, Margerite, Wucherblume.

Compositae

In diese Klasse fallen die frühest blühenden Margeriten, die sogenannten Frühlingsmargeriten. Die weissen Strahlenblüten erreichen bis 10 cm Durchmesser. Die Pflanzen lieben kräftigen Boden und Bewässerung, sind aber im übrigen wenig anspruchsvoll und ausserordentlich dankbar in der Blüte. — Mai-Juni

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | Matador | Von schönster Bauart und kräftigstem Wachstum, die in Schnittblumengärtnereien schon verbreitet ist. | | 2,75 | 225,– |
| × | Edelstein | Die Blüten sind dichtgefüllt, schneeweiss und gleichen einem weiss gefüllten Pyrethrum. Der Blütenreichtum ist ausserordentlich und lange anhaltend. Ganz hervorragende Staude zum Blumenschnitt. | | 2,75 | 225,– |
| × | Breslau | Ganz vorzügliche halbgefüllte Sorte. Die Blüte ist sehr gross und die Füllung derselben so gut, dass nur eine kleine gelbe Mittelscheibe sichtbar ist | | 3,— | 250,– |

## Leucanthemum maximum.

(Siehe Abbildung.)

Die neuen, in den letzten Jahren in den Handel gebrachten Sorten von Chrysanthemum maximum zeichnen sich teils durch die enorme Grösse, teils durch das eigenartige Aussehen der edelgeformten Blumen so vor der Stammart aus, dass sie an Stelle derselben bald allgemein in den Kulturen zu finden sein werden. Zum Blumenschnitt gibt es für die Monate Juli-August wohl kaum etwas Dankbareres als diese prächtigen, langstieligen Margueriten. Die nachfolgenden Sorten sind aus unserem Sortiment die empfehlenswertesten.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | Ophelia siehe Neuheiten | | | | |
| × | Mrs. J. Tersteeg | Bis 1 m hochwachsende Sorte. Mit besonders grossen auffallend edlen Blüten. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | Magda am Ende | Straffe, nur 40—50 cm hohe Stiele tragen die 10—14 cm breiten Blüten, daher für Gruppen geeignet. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | plenum | Der weisse Blütenkranz ist zweireihig und ist diese Sorte durch ihr fortgesetztes Blühen besonders wertvoll. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | Polarstern | Eine auffallend grossblumige, auf hohen straffen Stielen blühende Neuheit und von edelster Form. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | semiplenum | Die Blüten sind aus 2—3 Reihen Blumenblätter geformt, infolgedessen sehr vollkommen. Blüht von allen am spätesten. Gegen Hitze und Trockenheit unempfindlich. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | Stern von Antwerpen (Etoile d'Anvers) | Riesenblumige, langstielige Prachtsorte | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | uliginosum | Grosse weisse, bis 1,50 m hoch werdende herbstblühende Marguerite | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | — stellatum | Aus Amerika stammende Art, deren Blüten grösser und feiner gestrahlt sind als bei der Stammart. Namentlich wertvoll zum Schnitt. | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| × | Weisser Stern | Marguerite von 16 cm Durchmesser; wohl die grösste bis jetzt bekannte derartige Blüte. | Juli-August | 2,75 | 225,– |

PAEONIA SINENS.
PFINGSTROSE

(Beschreibung siehe Seite 30.)

*Pfingstrosen zeigen, je älter sie werden, eine desto reichere Blütenentfaltung. Sie sollen daher möglichst nicht verpflanzt oder im Wachstum gestört werden.* —



*Kaum eine andere Staude ist sowohl durch Feinheit der Blütenfarbe als durch deren Größe und Reichblütigkeit von so auffallender Schönheit wie die Pfingstrosen. Im Staudengarten gehört ihnen stets ein besonderer Platz.* —



IRIS INTERREGNA

unter Weiden am Teichufer. (Beschreibung siehe Seite 25.)

*Keine Staude gleicht den Schwertlilien an Bedürfnislosigkeit. Auf der Trockenmauer und im sumpfigen Gelände, überall gedeihen sie gleich gut. Die Neuzüchtungen der letzten Jahre überbieten alle bisherigen alten Sorten.* —



LUPINUS POLYPHYLLUS ROSEUS

(Beschreibung siehe Seite 29.)

*Lupinen gehören zu den besten Stauden, die im Sandboden ohne jede Düngung üppig gedeihen und herrliche Blütenschäfte entwickeln. Sind die blauen und weißen Arten schon wirkungsvoll, so sind die rosafarbenen Züchtungen wesentliche Verbesserungen derselben.*

VERBASCUM PANNOSUM

(Beschreibung siehe Seite 39.)

*Auffallend schöne Königskerze mit weißfilzigem großem Blattwerk und schwefelgelben Blütenschäften. —*



*An trockenen Hängen und heißen Parkplätzen gedeihen alle Königskerzen vorzüglich. Ihre kräftigen Blütenschäfte wirken sowohl bei Einzelpflanzen, wie in geschlossenen Gruppen immer ausgezeichnet. —*



CAMPANULA GLOMERATA SUPERBA

(Beschreibung siehe Seite 16.)

*Nur ein Farbenbild kann die Schönheit dieser intensiv dunkelblauen Blütenköpfe wiedergeben. Eine durch ihre lange Blütezeit höchst wertvolle Glockenblumenart.*

—



HERACLEUM MANTEGAZZIANUM

(Beschreibung siehe Seite 24.)

*In Blatt- und Blütenbildung gleich dekorative Staude, sollte überall, wo Raumverhältnisse es zulassen, im Park verwendet werden.*

—



PYRETHRUM MONTBLANC

(Beschreibung siehe Seite 35.)

*Eine der bestbewährten Züchtungen unter den gefülltblühenden Margaretenblumen. Wir führen von diesen wertvollen Schnittstauden ein großes Sortiment des Besten und Neuesten.* —



AQUILEGIA COERULEA HYBR.

(Beschreibung siehe Seite 12.)

*Grazie und Zartheit der Farbentöne machen diese Aquilegia-Züchtungen zu hochwertigen Schnittblumen. Auch an halbschattigen Gartenplätzen entwickeln sie im Frühjahr noch reiche Blüten.* —



LEUCANTHEMUM MAX. TERSTEEG u. TRITOMA HYBR. EXPRESS

(Beschreibung siehe Seite 28 u. 39.)

*Beide gleich wertvolle Schnitt- und Rabattenstauden, vertragen sich durch gemeinsame Blütezeit und Vegetationsbedingungen auch im Garten an feuchten Plätzen vorzüglich.* —



SENECIO (LIGULARIA) SPECIOSUS NOM. WILLD.

(Beschreibung siehe Seite 37.)

*Die Schönste unter den Senecio-Arten mit über mannshohen Blütenschäften von leuchtend schwefelgelber Farbe. An feuchten Plätzen des Naturparks vor dunklen Laubhintergrund gestellt ist sie von überraschendem Eindruck.*

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Compositae* | **Liatris, Prachtscharte.** Die schönen kerzenartigen Blütenähren, dicht besetzt mit den meist purpurfarbigen Blütenköpfen, machen die Prachtscharten zu Schmuckstauden allerersten Ranges. | | | |
| ✡ | graminifolia dubia | 1—1,50 m hoch | September | 2,75 | 225,— |
| ✡ | scariosa praecox | 50—60 cm hoch | August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | callilepis | Straff aufrechte, 60—80 cm hohe, leuchtend purpurrosa Blütenkerzen | Juli-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | elegans | 50—70 cm hoch, leuchtend purpur | August-Sept. | 2,75 | 225,— |
| | *Leguminosae* | **Lupinus polyphyllus, Lupine.** (Siehe Abbildung.) Prächtige buschige Stauden von 50—100 cm Höhe mit fingerförmig geteilten Blättern und langen üppigen Blütenähren. Kultur in jedem Boden. Schöne Rabatten-, Gruppen-, Park- und Schnittstaude. | Juni-August | | |
| | polyphyllus hybridus | Wir offerieren Lupinen vom zarten Himmelblau bis zum tiefsten Dunkelblau | | 2,25 | 200,— |
| × | — roseus | Rosarote Lupine mit hohen Blütenschäften, sehr wertvolle Schnittstaude | Juni-August | 2,25 | 200,— |
| × | — albus | Cremeweiss, wertvolle Ergänzung der vorigen | Juni-August | 2,25 | 200,— |
| × | — Moerheimi | Rosablühend, von kompaktem Wuchs und intensiver Farbe | Juni-August | 3,75 | 325,— |
| | *Caryophyllaceae* | **Lychnis, Pechnelke.** Aufrechte ansehnliche Staude für jeden Gartenboden. Rabatten- und Gruppenstaude. | | | |
| × | chalcedonica, Brennende Liebe | Bis 1 m hoch. Blüte leuchtend scharlach | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — fl. pl. | Gefülltblühende Abart; verlangt leichten Winterschutz, sehr grossblumig | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — rosea striata | Mit fleischfarbenrosa Blütenköpfen | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | dioica rubra plena | Eine fast den ganzen Sommer blühende Pflanze mit hübschen mittelgrossen rot gefüllten Blumen. 60 cm hoch. | Juni-Juli | 3,— | 350,— |
| × | viscaria alba grandiflora | Etwa 50 cm hoch. Blüte in reinweissen grossen Rispen. Sehr geeignet zum Schnitt. | Juni | 2,— | 180,— |
| × | — splendens fl. pl. | Rot gefüllte Pechnelke von hervorragender Leuchtkraft der Farbe, daher höchst wertvoll zur Erzielung entsprechender Wirkungen. | Juni | 2,— | 180,— |
| ✡ | *Primulaceae* **Lysimachia** clethroides | Die weissen, endständigen Blütentrauben haben viele Aehnlichkeit mit denen einer Clethra. 60 bis 80 cm hoch. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| ✡ | — japonica | Verzweigte rispige Blütenstände mit gelben fünfsternigen Blütchen. 80 cm hoch. Vorzügliche Staude für feuchte Ufer und Gebüschränder. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| ✡ | — longistachys | Die beblätterten, 50 cm hohen Stiele endigen in eine dichte, überhängende Traube kleiner weisser Blütchen. | Juli | 2,— | 180,— |
| ✡ | — verticillata | Goldgelb, dankbarer Blüher | Juli | 2,— | 180,— |
| | *Lythraceae.* | **Lythrum, Weiderich.** Schon der gewöhnliche, auf feuchten Wiesen und an Wassergräben wild vorkommende Blutweiderich ist mit seinen langen purpurnen Scheinähren eine schöne Pflanze. Noch vielmehr ist das bei den nachfolgenden Gartenformen der Fall. Die 1 bis 1,50 m hohen Stengel sind mit lanzettlichen gegenständigen Blättern dicht besetzt und bringen ihre weithin leuchtenden Blütenstände. Sie gedeihen gut in jedem nur einigermassen feuchten Gartenboden. | Juli-Septemb. | | |
| ✡ | Salicaria „atropurpureum" | Lange leuchtendpurpurne Blütenähren | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | Salic. „Rose Queen" | Dichte rosa Aehren | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | roseum superbum | Leuchtend lachsrosafarbige dichte Aehren | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | virgatum hybridum | Erreicht die Höhe der Salicaria-Varietäten, hat jedoch den zierlichen Wuchs und die lockeren Blütenstände der virgatum. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — „Rose Queen" | Im Wuchs der vorigen gleich, mit lachsrosa Blüten | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | **Malva** moschata *Malvaceae* | Bildet 50 cm hohe, reichverzweigte Büsche mit leuchtend rosafarbenen Blumen von angenehmem Wohlgeruch. Herrliche Zierstaude. | Juli | 2.— | 180,— |
| ✡ | — — alba | Varietät mit blendend weissen Blumen | | 2,— | 180,— |
| | **Malven,** gefüllte, oder Stockrosen, s. unter Althaea rosea. | | | | |
| ✡ | **Melittis** melissophyllum *Labiatae* | Schöne taubnesselartige Pflanze mit grossen rosafarbigen blattwinkelständigen Lippenblüten. Gedeiht noch gut im Halbschatten. | Mai | 3,— | 250,— |
| ✡ | — album | Rein weisse Abart der vorigen | | 3,— | 250,— |
| ✡ | **Mentha** rotundifolia fol. var. | Hübsche Pfeffermünzenart mit wirkungsvoller weissbunter Belaubung | | 2,— | 180,— |
| ✡ | **Mertensia** paniculata *Boraginaceae* | Eine hübsche Staude; an 50 cm hohen Stengeln trägt sie eine Menge hängender Blütentrauben herrlicher, zart hellblauer röhrenförmiger Blüten. | Mai-Juni | 2,75 | 225,— |
| ✡ | **Meum,** (Bärenwurz) athamanticum. | Pflanze für halbschattigen, etwas feuchten Standort. Mit haarfein zerteilten frischgrünen Blättern und weissen Blütendolden. | Mai-Juni | 2.25 | 200,— |
| | *Labiatae* | **Monarda, Etagenblume.** Straff aufrecht wachsender Busch von aromatischem Duft mit sehr schönen quirligen Blütenköpfen. Sonniger und nicht zu sonniger Standort. | | | |
| × | didyma „Cambridge Scarlet" | Mit glühend dunkelscharlachroten Lippenblüten. Ganz prächtige Staude | Juli-August | 2,25 | 250,— |
| × | — „Kalmiana" | Eine karmesinviolettrote Monarde von kräftigem Wuchs und grosser Widerstandsfähigkeit. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| × | — „Ramaleyi" | Mit bläulichvioletten Blumen | Juli-Septemb. | 2,25 | 200,— |
| × | — rosea | Rosafarben | | 2,25 | 200,— |
| × | — salmonea | Eine neuartige Färbung in den Monarden, von prächtiger zartlachsrosa Tönung. Dankbar blühende Gartenschmucksorte von feinster Wirkung. | | 3,— | 250,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Dipsacaceae* | | | | |
| ✡ | **Morina** longifolia | Interessante, 40—60 cm hohe ornamentale leuchtend rosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen und stachelig gezähntem gefiederten Blattwerk, das eine grundständige Rosette bildet. Alpenveilchenartiger Duft. | Juli | 3,— | 250,— |
| | *Borraginaceae* | **Myosotis, Vergissmeinnicht.** Allgemein bekannte und beliebte Blume, der in jedem Garten ein Plätzchen eingeräumt werden sollte. Die palustris-Sorten (Sumpfvergissmeinnicht) verlangen viel Feuchtigkeit. | | | |
| × | palustris Graf Waldersee | Leuchtend dunkelblau | Mai-Septemb. | 1,50 | 125,— |
| × | — semperfl. Nixenauge | Himmelblau | Mai-Septemb. | 1,50 | 125,— |
| × | — Perle von Ronnenberg | Mit ihren grossen dunkel himmelblauen Blüten, ihrem kräftigen, strafferen Wuchs ist dieses neue Vergissmeinnicht eine bedeutende Verbesserung der Sorten „Nixenauge" und „Stabiana", blüht unaufhörlich den ganzen Sommer. | | 1,50 | 125,— |
| ⊛ | **Nordmannia** cordifolia | Ueppig wachsende Schattenstaude mit herzförmigen Blättern und strahlenförmigen hellblauen Blumen. | | 3,— | 250,— |
| | *Oenotheraceae* | **Oenothera, Nachtkerze.** Schönblühende Zierstauden für sonnige Lage, schalenförmige grosse Blüten. | | | |
| ✡ | fruticosa major | Blüht goldgelb und reich. Sehr geeignet als Rabattenpflanze, etwa 50 cm hoch und höchst wirkungsvoll. | Juni-Juli | 2,50 | 210,— |
| ✡ | glabra | Blüte goldgelb, besonders schön durch den Bronzeton der Blätter, etwa 50 cm. | Juli | 3,— | 250,— |
| ✡ | Joungi | Goldgelbe leuchtende Blüten, halbhohe Stauden mit bräunlicher Belaubung und äusserst reichblühend. Man pflanze sie mit rotblättrigen Gehölzen zusammen, wie Prunus pissardi oder Japanische Zwergahorn, mit denen sie prächtige Wirkungen ergeben. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | speciosa | Blüht vom Juli ab reinweiss mit feinem Duft. Im Verblühen färben sich die Blüten rosa, wertvolle Farbe in der Staudenrabatte. | Juli | 3,— | 250,— |
| | *Ranunculaceae* | **Stauden-Paeonien, Pfingstrosen.** (Siehe Abbildung.) Die Pfingstrosen gehören zu den ansehnlichsten Stauden. Die Blumen kommen in der Form der Rose gleich und weisen ähnliche feine Farbenabstufungen zwischen Purpur und Weiss auf. In der Grösse der Blumen übertreffen sie alle anderen Stauden. Sie lieben gute Gartenerde und sonnigen Standort. Unser nachstehendes Sortiment enthält nur die allerbesten zum Teil noch seltenen Arten. — Baumartige Paeonien siehe bei Gehölzen. 25 Stück unserer Wahl mit Namen 125,— Mk. | | | |
| | | **Frühblühende gefüllte Paeonien.** | | | |
| × | Officinalis plena | Die dunkelrote gefüllte, frühblühende Art | Mai | 6,— | 550,— |
| × | — mutabilis plena | Im Aufblühen hellrosa, später weiss | | 6,— | 550,— |
| × | — rosea plena | Ist im Aufblühen dunkel-, später hellrosa | | 6,— | 550,— |
| × | tenuifolia plena | Seltene Sorte mit zierlichem, feingeschlitztem Laub und schön dunkel-karminroten dichtgefüllten Blumen. 30—40 cm. | Mai-Juni | 6,— | 550,— |
| | | **Später blühende, gefüllte Sorten.** | | | |
| | | **Beste weisse:** | | | |
| × | Couronne d'or | Ausserordentlich edle Form der halbgefüllten Blume, in deren reichem Weiss goldgelbe Staubgefässe sichtbar werden. | Juni | 9,— | 800,— |
| × | Festiva maxima | Sicherster Blüher unter allen riesenblumigen weissen | | 9,— | 800,— |
| × | La Rosière | Weiss, mit mattrosa und creme Anflug, wunderbare Blume | | 9,— | 800,— |
| × | Marie Lemoine | Weiss, schwefelgelb leicht schattiert, spät blühend | | 9,— | 800,— |
| × | La Tulipe | Zart elfenbeinweisse, teilweise leicht rot geränderte Blumen mit fein durchscheinenden Staubfäden von lockerer Rosenform. | | 7,50 | 650,— |
| | | **Lila:** | | | |
| × | Triumphans gandavensis | Dicht gefüllte Schalenform. Schale sehr zartes Lila, Füllung am Untergrund hellgelb in Lachsfarben auslaufend mit lilarosa Haube. In Büscheln blühend. | | 9,— | 800,— |
| × | Reine Victoria | Extra grossblumige Paeonienform. Zartfleischfarbenlila, am Grunde mit creme untermischt. Grüne Narben. | | 6,— | 550,— |
| × | Alba triumphans | Gekräuselte Schalenform. Schale zartlila. Füllung elfenbeinweiss mit lockerer zartlilafarbener Haube und kelchartiger Mitte. | | 9,— | 800,— |
| × | Emile Gallé | Dicht gefüllt zart lila, etwas fleischfarbig, spät | | 9,— | 800,— |
| | | **Schönste rosafarbige:** | | | |
| × | Mme. Charles Lévêcque | Satin Rosa, eine der schönsten Sorten in Form und Farbe. Sehr haltbare Schnittblume, spät blühend. | | 9,— | 800,— |
| × | Modèle de Perfection | Die Formenschönheit der warm rosafarbenen gefüllten Blüte ist edler und „raffinierter" nicht zu denken. | | 7,50 | 650,— |
| × | Strassburg | Die mächtigen, etwa 22 cm Durchmesser haltenden Blüten sind von feiner leuchtend silbriglilarosa Färbung und fest und tadellos gebaut. Eine der grossblumigsten Sorten. | | 15,— | 1400 |
| × | Triomphe de l'exposition de Lille. | Fein silbrigrosa von feiner Nelkenform. Sehr grossblumig | | 9,— | 800,— |
| × | Sinensis fl. pl. Wiesbaden | Durch wunderbar abwechselnde Farbenwirkung von weiss, fleischfarben und hellrosa, gehoben durch die durchschimmernden, goldenen Staubfäden, leuchtet diese Sorte weithin. Sie ist von großer Reichblütigkeit und für grössere Gruppen vorzüglich geeignet. | | 15,— | 1400 |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Stauden-Paeonien** (Fortsetzung) | | | |
| × | Philomèle | Schalenform. Schale frisch lilarosa, Füllung fedrig, chamois mit dunkelrosaroter, sich scharf abhebender Haube. Sehr intensive Farbenwirkung. | | 9,— | 800,— |
| × | Mad. de Galhau | Rosenform, zuweilen lockere Schalenform. Aussen lilarosa, dann cremefarben, Mitte lilarosa. | | 9,— | 800,— |
| × | Reine des Roses | Fedrig gefüllte Schalenform. Schale zart rosalila, Füllung creme mit lachsfarben, zuweilen in der Mitte reinrosa. Haube herauswachsend. | | 7,50 | 650,— |
| × | Virginie | Phantasieform. Frisches Helllilarosa mit durchleuchtenden goldenen Staubfäden. | | 9,— | 800,— |
| × | Clarissa | Paeonienform. Schale rosa, Füllung silbrigrosa, zuweilen mit creme vermischt. | | 6,— | 550,— |
| × | Jeanne d'Arc | Grosse, lockergefüllte Schalenform, Schale pfirsichblütenfarben, Füllung cremegelb, mittlere Haube wieder zart pfirsichblütenfarben. | | 9,— | 900,— |
| × | Edulis superba | Lockere Paeonienform, aus grossen, gewellten Blättern gebildet, frisch reinrosa, gross- und reichblühend. | | 6,— | 550,— |
| × | Mad. James Odier | Paeonienform. Junge Blumen rosa, bei alten Blumen in dunkellila mit Silberschein übergehend. | | 6,— | 550,— |
| × | Amalia | Platte Schalenform. Schale rosa. Füllung gedrungen, rosa mit lachs durchsetzt, Mitte dunkler. | | 6,— | 550,— |
| × | Béranger | Grossblättrige Nelkenform, lilarosa mit Silberschein, spätblühend | | 9,— | 800,— |
| × | Comtesse O'German | Silbrig rosa, Schalenform | | 9,— | 800,— |
| × | de Vatry | Aeussere Petalen rosa, Zentrum rahmfarbig | | 9,— | 800,— |
| | | **Dunkle Farben:** | | | |
| × | Felix Crousse | Glänzend feurigrot, sehr wirkungsvoll und reichblühend | | 9,— | 800,— |
| × | Maréchal Mac Mahon | Leuchtend dunkel purpurfarbig, grossblumig | | 6,— | 550,— |
| × | Pierre Dessert | Feurigstes Dunkelrot, halbe Füllung, goldige Staubgefässe; Duft stark und unvergleichlich. | | 6,— | 550,— |
| × | Rubra triumphans | Tief dunkelrot. Diese Sorte ist eine der wirkungsvollsten auf dem ganzen Gebiete. | | 6,— | 550,— |
| × | Victor Lemoine | Lockere Paeonienform. Dunkel purpurrot. | | 6,— | 550,— |
| × | „Monarch" | Orangerot mit schwarzen Flecken | | 6,— | 550,— |
| | | **Weiss:** | | | |
| × | Monsieur Dupont | Flache Kugelform, rosenartig gefüllt. Elfenbeinweiss mit goldenen Staubfäden durchschimmernd, hier und da mit karminroten Rändchen. | | 9,— | 800,— |
| × | Mad. Crousse | Dichtgefüllte Schalenform. Reines Schneeweis, lichtgrün durchschimmernd. Grossblumig. | | 9,— | 800,— |
| × | Solfatare | Fedrige Schalenform. Schale reinweiss, Füllung hellschwefelgelb mit weisser Haube. Zuweilen grüne Narbenblättchen. | | 9,— | 800,— |
| | | **Einfach blühende Paeonie.** | | | |
| | | Die edlen, grossen Blumen zeigen durch die stark hervortretenden goldgelben Staubfäden bei dieser Sorte eine besondere Vornehmheit und edle Schönheit. | | | |
| × | Angelika Kauffmann | Rein blendend weiss, in der Knospe mit lichtlila Anflug. — Wuchs niedrig. | | 6,— | 550,— |
| × | Albiflora Celestial | Schön rosa | | 6,— | 550,— |
| × | — purpurea | Purpurrot | | 4,50 | 400,— |
| × | Anomala | Purpurrosa, grossblumg, früh | | 4,50 | 400,— |
| × | Wittmanniana hybr. | Schwefelgelb in lachsrosa übergehend | | 9,— | 800,— |
| × | Lutea | Aehnlich der baumartigen Paeonie, fein buttergelb | | 20,— | — |
| × | Mlokosevitchi | Mit herrlichen, einfachen gelben Blüten; stammt vom Kaukasus, ist besser in der Farbe wie Wittmanniana. | Mai-Juni | 25,— | — |
| | *Papaveraceae* | **Papaver orientale, Riesenmohn.** | | | |
| | | Durch seine reiche Blüte und seine satten leuchtenden Farben wird der Mohn zu einer allgemein gesuchten Zierstaude. Im Haus- und Villengarten bildet er eine besondere Zierde der Beete und Rabatten, im Park wirkt er in umfangreicher Pflanzung auf weite Entfernung hin. Besonders für Fernwirkungen im Park zu grösseren Gruppen vereinigt, erzielt man mit ihnen leicht die gewünschten Erfolge. Verlangen hellen Standort und nahrhaften Boden. Für den Zimmerschmuck sollte man die Blumen des türkischen Mohns in Knospenform — kurz vor dem Aufbruch — schneiden. Die Blumen halten sich dann gut im Wasser und man erhält stets die frischen, noch ungebleichten, herrlichen Farben des Mohns. — Nach der Blütezeit schneide man die abgeblühten Stiele bei den orientalischen Mohnarten über dem Boden ab, ebenso das nach der Blüte völlig absterbende Laub, da von August an die Pflanzen wieder frisches Laub treiben. | | | |
| × | Victoria Luise | Lachsrosa, eine der wertvollsten, weil dauerhaftesten Blüten und schönste für Binderei. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Goliath | Die beinahe holzartigen, riesenhaften Stiele werden bis über 1,50 m hoch und tragen straff aufrecht die grossen Blumen, brennend scharlachrot und von ganz aussergewöhnlicher Haltbarkeit. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Prinzess Ena | Die mittelgrossen Blumen stehen aufrecht auf straffen Stielen und sind von herrlich lachsrosa Färbung. Schöne Schalenform. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Royal Scarlet | Wir halten diese Spielart in ihrer Wirkung für die schönste, durch die riesigen, grossen Blumen von blendend scharlachroter Farbe mit tiefschwarzen Flecken am Grunde der Blumenblätter. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Silberblick | Bis 1 m hoher Riesenmohn, blassrosa, in der Mitte weiss. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Silver Queen | Hellila, in weiss übergehend | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Württembergia | Neuer riesenblumiger Mohn, tief blutrot blühend. Grösse, Form und Farbe wohl nicht mehr zu überbieten. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Papaver** (Fortsetzung) | | | |
| × | Oriental King | Leuchtend karminrot auf starken Stielen | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Prince of Orange | Orangescharlach | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Orientale Loreley | Straffstielig, blutrot | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Orientale Menelik | Straffstielig, gross, dunkelrot | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Mahony | Mahagonibraun, dunkelste aller Sorten, sehr grosse Blumen | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Nudicaule, (Siehe Halbstauden.) | | | | |
| | *Scrophulariaceae* | **Pentstemon, Bartfaden.** | | | |
| | | Eignen sich ihrer mittleren Höhe und Reichblütigkeit wegen besonders zur Rabattenpflanzung, vertragen jeden Boden. | | | |
| × | (Chelone) barbatus hybridus coccineus | 75 cm hohe Rispen, zartrosa bis purpurrot, gehört mit zu den anspruchslosesten Stauden, kann daher nicht genug empfohlen werden. | Juni-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | barbatus | Korallenrote Blütenrispen | | 2,75 | 225,— |
| × | Southgathe Gem. | Obwohl nicht ganz winterhart, ist diese Sorte von wunderbarer Schönheit und zur Anpflanzung nur zu empfehlen. Die 40 bis 50 cm hohen Blütenrispen erscheinen in ununterbrochener Folge. Die Farbe der mittelgrossen Blumen ist ein leuchtendes Karmin mit hellem Schlund. Wertvolle Pflanze für Beete und Rabatten. Die Durchwitterung erfolgt im kalten Kasten oder Kalthause. | Juni—Frost | 2,75 | 225,— |
| × | Glaber | Ziemlich grosse. hellbläulich purpurne Blüte. Sehr schön. 40 cm | Mai-August | 2,75 | 225,— |
| × | Isophyllus | 30 cm hoch, Blume prachtvoll blutrot, selten. | | 4,— | 350,— |
| × | Imberbis | 30 cm hohe Art mit korallenroten Blumen, selten | | 4,— | 350,— |
| | *Compositae* | | | | |
| ✡ | **Petasites** vulgaris (officinalis, Tussilago vulgaris) | Pestwurz, dekorative Blattpflanze und hübsche Frühjahrsblume für feuchte Stellen. | April-Mai | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — japonicus (giganteus) | Mit riesigen Blättern, wie vorige verwendbar, neu | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — niveus | Weissfilzige grosse Blätter | | 2,75 | 225,— |
| | *Labiatae* | | | | |
| ✡ | **Phlomis,** Filzkraut | Hohe Staude mit behaarten Blättern und quirlförmig angeordneten Lippenblüten. Kultur in warmen Lagen und nicht zu schwerem Boden. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | Russeliana | Mit grossen blassgelben Blüten | Juli | 2,75 | 225,— |
| | *Polemoniaceae* | **Phlox Arendsi, eine neue Phlox-Rasse.** | | | |
| | | Kreuzung von frühblühenden Phloxen aus der Gruppe der canadensis mit den besten decussata-Sorten, die sich an den Flor der Frühjahrsphlox anschliessen und bis zum vollen Erblühen der Phlox decussata hinreichen. Die reichverzweigten Büsche beginnen gewöhnlich schon Ende Mai zu blühen und sind während mehrerer Wochen derartig mit Blüten überladen, wie man es bisher bei keiner anderen Phloxsorte kannte. | | | |
| × | Amanda | Nur 35 cm hoch, reich verzweigt, Blüten mittelgross, hellila mit dunkler Mitte, ganz vorzügliche Beetsorte. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Charlotte | 50—60 cm hoch, sehr grossblumig, weiss mit zart lilarosa Schein und dunklem lila Auge. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Grete | 50 cm hoch. Die Blumen sind weiss, in der Krone etwas rosa scheinend. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Hanna | 40 cm hoch, $1^1/_2$—2 cm grosse leuchtend purpurrosa Blumen | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Helene | Die lichtlila Blüten erinnern in der Farbe an helle Phlox canadensis. Etwa 40 cm hoch. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Hilda | 30—40 cm hoch, weiss, zuweilen ganz zart lila Schein und leuchtend rosa Auge. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Käthe | Die lockeren Büsche werden 50 cm hoch, die Blütenfarbe ist ein helles Purpurrosa mit dunklem Auge. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Lisbeth | Aus den lila Knospen entwickeln sich gut geformte Blumen, die weiss mit zartlila Rückseite sind. 60 cm hoch. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Luise | Bis 60 cm hoch. Die mittelgrossen Blüten sind hellila mit lilakarmin Auge. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| × | Sophie | 40—50 cm hoch, edle bis 3 cm im Durchmesser haltende Blumen. Dieselben sind von reinweisser Farbe, bei welcher Schlund und Kronenröhre zartrosa durchschimmern. | Mai—Juni | 2,75 | 225,— |
| | *Polemoniaceae* | **Phlox suffruticosa.** | | | |
| | | Beginnen 4 Wochen früher als Phlox decussata zu blühen und remontieren bis zum Eintritt stärkerer Fröste. Sehr empfehlenswert zur Schnitt- oder Gruppenpflanzung. | | | |
| × | „Dr. Hornby" | In allen Teilen der Sorte „Snowdon" ähnlich, in der Farbe jedoch etwas rosa überhaucht und mit rosafarbener Mitte. | Juni—Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | Glaberrima hybrida | Auf straffen Stielen eine Fülle von schönen, leuchtend purpurrosa Blüten hervorbringend. | Juli-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | „Indian Chief" | Dunkel purpurlila | Juni—Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | Maculata hybrida „Alpha" | Bringt lange, elegante Rispen leuchtend rosafarbener Blüten mit etwas dunklerer Mitte. | Juli-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | — — „Rosalinde" | In ihrem ganzen Wesen der vorigen ähnlich, die Blüten sind jedoch leuchtender, karminrosa mit dunklem Auge. | Juli-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | — — „Schneelawine" | Die langgestreckten schmalen Rispen sind blendendweiss | Juli-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | „Snowdon" | Herrliche, für den Blumenschnitt ausserordentlich wertvolle Sorte. Die langen Blütenschäfte sind vollbesetzt mit blendend weissen Blumen und lassen sich für Blumensträusse in hervorragender Weise verwenden. | Juni—Sept. | 2,75 | 225,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | Polemoniaceae. | **Phlox decussata, Flammenblume.** Die schönste und dankbarste Staude von unerschöpflichem Farbenreichtum. Dieselbe fehlt in keinem englischen Garten; sie gedeiht in jedem Gartenboden bei sonniger Lage und eignet sich zur Massenpflanzung im Park, für Rabatten und Beete, zum Schnitt und Vasenschmuck. Unser Phlox-Sortiment enthält die schönsten, neuesten großblütigsten Züchtungen. Es ermöglicht die feinsten Farbenabstufungen und Zusammenstellungen. Siehe unter Neuheiten: Alpenglühen, Deutschland, Hindenburg, Imperator, Ltn. Immelmann, Sieger, Wiking, Württemberg, Nordlicht, Feuerbrand, Saladin, Septemberglut. | Juli-Oktober | | |
| × | Afrika | 100 cm. Purpurkarmin, Zentrum blutrot | | 2,25 | 200,— |
| × | Australien | 80 cm. Karminviolett | | 2,25 | 200,— |
| × | Baron van Dedem | 70 cm. Farbe wie Coquelicot, orangerot, Auge karmin, jedoch viel grössere Blüten und Dolden. | | 2,25 | 200,— |
| × | Béranger | Ganz hellrosa in weiss übergehend | | 2,25 | 200,— |
| × | Braga | Kräftig lilarosa mit grossen Blütendolden | | 2,25 | 200,— |
| × | Boule de feu | 70 cm. Leuchtend dunkelrot, anhaltend und frühblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Clara Benz | 40 cm. Leuchtend karminrosa mit lila Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Coquelicot | 70 cm. Leuchtend orangerot, frühblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Crépuscule | 60 cm. Silbrig malvenfarbig, mit klar karminrotem Auge, spätblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Dr. Königshöfer | 60 cm. Feurig zinnoberscharlach, orange mit dunkelblutrotem Auge. Wohl der schönste mittelhohe Phlox, spätblühend. | | 2,25 | 200,— |
| × | Eclaireur | 80 cm. Purpurkarmin, grossblumig, frühblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Elisabeth Campbell | 60 cm. Der schönste rosa Phlox. Hellachsfarbig mit weissem Zentrum. Riesige Blütendolden, mittelhohe Gruppensorte. | | 2,25 | 200,— |
| × | Etna | 100 cm. Leuchtend korallenrot, grossblumig | | 2,25 | 200,— |
| × | Flambeau | Scharlachorange mit dunklem Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Flora Hornung | 70 cm. Weiss mit grossem, leuchtend karminrotem Auge. Niedrig, frühblühend. | | 2,25 | 200,— |
| × | F. L. Stueben | 60 cm. Leuchtend karminviolett, schön | | 2,25 | 200,— |
| × | Frau Anton Buchner | 80 cm. Schneeweisse, grosse, gut geformte Blüten und riesige Dolden. Starkwachsend. Der schönste reinweisse Phlox. | | 2,25 | 200,— |
| × | Freifräulein von Lassberg | 70 cm. Reinweiss, grossblumig, grosse kompakte Dolden, halbhoch | | 2,25 | 200,— |
| × | Gartendirektor Brodersen | Hellkarmin, violett beleuchtet. Die dunkelkarminrote Mitte bisweilen mit weissen Reflexen. Grossblumig. | | 2,25 | 200,— |
| × | Georg A. Ströhlein | Grosse, scharlachrote Blüten mit dunklem Auge an grossen pyramidenartigen Dolden. | | 2,25 | 200,— |
| × | General van Heutsz | 50 cm. Enorm grosse Blüten von leuchtend lachsroter Farbe mit weissem Auge. Von grossartiger Wirkung. Spätblühend. | | 2,25 | 200,— |
| × | Gruppenkönigin | Eine halbhohe Gruppensorte mit üppigem Laubwerk und grossen, pyramidenförmigen Dolden von einem zartfleischfarbenem Rosa mit scharfem, purpurnem Auge. | | 2,25 | 200,— |
| × | Hans Vollmöller | Lila mit weissem Auge, spätestblühende Sorte | | 2,25 | 200,— |
| × | Josephine Gerbeaux | 100 cm. Grossblumig, weiss mit kirschrotem Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Iris | 120 cm. Violettblau | | 2,25 | 200,— |
| × | Jules Cambon | Dunkelrosa mit grosser Mitte | | 2,25 | 200,— |
| × | Katinka Beeli | 70 cm. Grosse, karmoisin Blume mit blutrotem Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Kommerzienrat Borsig | 60 cm. Zinnoberrot mit karminrotem Auge, frühblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Le Mahdi | Tief dunkelblau. Die schönste blaue Art | | 2,25 | 200,— |
| × | Lofna | Zartrosalila. Grossblumig, regelmässig gebaute Dolden mit schmelzend weissem Auge. | | 2,25 | 200,— |
| × | Loki | 100 cm. Rein lachsrosa, dunkelkarminroter Mittelring. Mittelhoch. Dolden 18—20 cm Durchmesser. Spätblühend. Eine der allerschönsten Sorten. | | 2,25 | 200,— |
| × | Gefion | Lachsrosa Blütendolden, mittelhoher Wuchs, gut für Beete | | 2,25 | 200,— |
| × | Wanadis | Hellblaue Blumen auf kräftigen Stielen | | 2,25 | 200,— |
| × | Asien | Lilarosa mit leuchtend karmin Auge. Stark verzweigte Rispen, für Gruppenpflanzung. | | 2,25 | 200,— |
| × | Amerika | Leuchtend lachsrosa, mit auffallend karminrotem Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Europa | Schneeweiss mit silberweissem Schlund, von lieblich karminrotem Ring umgeben. Für Gruppen geeignet. | | 2,25 | 200,— |
| × | Nana coerulea | 40 cm. Niedrige Gruppensorte, blassblau, früh und reichblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Rheinstrom, Rijnstroom | 160 cm. Enorm grosse Blüten, dunkelrosa | | 2,25 | 200,— |
| × | Rosenberg | Feurig karminviolett mit blutrotem Auge | | 2,25 | 200,— |
| × | Reichsgraf v. Hochberg | 120 cm. Grosse flache Dolden von einzigartig tief amarant purpurner Farbe. Spätblühend. | | 2,25 | 200,— |
| × | Riga | Lilarot, Zentrum weiss | | 2,25 | 200,— |
| × | Selma | 80 cm. Kräftiger hoher Wuchs, enorm grosse Blütendolden mit grossen hellrosa Blüten und kirschrotem Auge. Frühblühend. | | 2,25 | 200,— |
| × | Sommerkleid | Zart, hellfleischfarbig, Zentrum rubinrot. Einzig schön | | 2,25 | 200,— |
| × | Tapis blanc | 40 cm. Reinweiss, sehr gedrungener Wuchs. Frühblühend | | 2,25 | 200,— |
| × | Thor | Die blendend lachsroten, 3—4 cm im Durchmesser haltenden Blumen mit blutroter Mitte vereinigen sich auf straffen, starken, mittelhohen Stielen zu breit ausladenden mächtigen Dolden. | | 2,25 | 200,— |
| × | U.-Bremen | Rein lilarosa | | 2,25 | 200,— |
| × | U.-Deutschland | Scharlachorange | | 2,25 | 200,— |
| × | Widar | 70 cm. Violettblau mit reinweissem Auge. Tadellose grosse Dolden | | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Solanaceae* | | | | |
| ✡× | **Physalis** Alkekengi | Judenkirsche oder Lampionpflanze, mit hübschen, leuchtend roten ballonartigen Früchten in den Blattwinkeln. Kräftige Keime. | August-Sept. | 1,— | 80,— |
| × | — Francheti | Liebt kalkhaltigen etwas steinigen Boden. Rabatten und Alpinum. Die Blüte ist unscheinbar; von grosser Wirkung aber ist der lampionartige Kelch, der die Beeren umschliesst und im Herbst eine leuchtend scharlachorange Farbe annimmt. 40 cm. Die abgeschnittenen Zweige behalten ihre schöne Farbe, daher ein sehr wertvolles Schnittmaterial. | | 1,— | 80,— |
| | *Labiatae* | | | | |
| | **Physostegia** virginica siehe Dracocephalum | | | | |
| | *Campanulaceae* | | | | |
| ✡ | **Platycodon** Mariesi, *Prachtglocke,* Wahlenbergia. | Eine an Glockenblumen stark erinnernde auffallend wirkende Staude, die mit ihren offenen blauen Glocken von hervorragender Wirkung ist. | Juli | 2,75 | 225,— |
| | — album | Weissblühende Art der vorigen | | 2,75 | 225,— |
| | *Berberidaceae* | | | | |
| ⊛ | **Podophyllum** Emodi | Aehnlich P. peltatum mit grossen leuchtend roten Früchten | | 5,— | 425,— |
| ⊛ | — — majus | Prächtige stark wachsende Pflanze für den Halbschatten. Bis 90 cm hoch werdend, mit grossen schildförmigen rötlich marmorierten Blättern und einzelstehenden zartrosa Blumen. | Juni | 7,50 | 650,— |
| ⊛ | — peltatum | Interessante Pflanze mit fussförmig gelappten Blättern und hängenden weissen Blüten, denen später die taubeneigrossen goldgelben Früchte folgen. Liebt Halbschatten. | Mai-Juni | 5,— | 450,— |
| | **Primadonna** siehe Neuheit. | | | | |
| × | **Polemonium** Richardsoni. *Polemoniaceae* | Wohl die schönste von allen Polemoniumarten, bleibt niedrig, blüht prachtvoll himmelblau; auch gute Topfpflanze. | April u. Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — — album | Blendend weisse Blumen | | 2,75 | 225,— |
| | *Polygonaceae* | | | | |
| × | **Polygonum** alpinum | Die bis 60 cm hohen Büsche sind dicht belaubt mit lanzettlichen Blättern und bringen prächtige reichverzweigte blendendweisse Blütenrispen. | Juni | 2,75 | 225,— |
| × | — Bistorta | Aus einem dichten Busche herzlanzettlicher Blätter erheben sich die schlanken 60 cm hohen Blütenstiele mit dichten rosa Blütenähren im Juni. | Juni | 2,75 | 225,— |
| × | — — superbum | Seltene Abart der vorigen mit etwas kürzeren leuchtendroten Blütenähren. | | 2,75 | 225,— |
| × | — cilinode s. Schlingpflanzen. | | | | |
| × | — polystachyum (amplexicaule var. oxyphyllum) | Eine vom Himalaya stammende Pflanze, die als Dekorations- und Schnittstaude sehr empfohlen wird. Blüht in rosaweissen Blütenrispen. 1,20 bis 1,50 m hoch. Staudenflieder. | Septbr.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| ✡× | — sachalinense | Riesenknöterich von der Insel Sachalin, prächtige Einzelpflanze. Bis 2 m hoch. | August-Sept. | 2,75 | 225,— |
| ✡× | — Sieboldi | Starkwüchsige Dekorationsstaude, $1^1/_2$ m hoch werdend, von elegantem Wuchs und dekorativer Belaubung. | | 2,75 | 225,— |
| × | — spectabile fol. var. | Bunte Art | | 2,75 | 225,— |
| | *Rosaceae* | | | | |
| × | **Potentilla,** *Fingerkraut,* hybrida fl. pl. | Erdbeerähnliche, grosse gefüllte Blumen in den kräftigsten Farbentönen. Schönblühende Stauden von 30—40 cm Höhe für Beete und Alpinum. Gedeihen in jedem lockeren Gartenboden. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Arlequin | Karmin und feuerrot | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — grandiflora | Gefüllt, hellbraunrot | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — hybrida Gibson's Scarlet | Eine der schönsten der bis jetzt bekannten einfach blühenden Potentilla-Sorten. Der Wuchs ist kräftig und erscheinen die sammetig scharlachroten Blumen während des ganzen Sommers in reicher Menge. Für Steingärten. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Mad. Lamarche | Goldlackbraun | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Mad. Potgieter | Braun mit gelb | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Miss Willmott | Auffallend karminrot | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — M. Hawkins | Feurig orange mit gelb | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — M. Mullon | Einfach, braun mit gelb | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — M. Obreen | Feurig braun | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — nepalensis Miss Willmott | Den ganzen Sommer und Herbst hindurch äusserst dankbar blühende Art mit mittelgrossen, leuchtend karminrosafarbigen Blüten. Wuchs niedrig. Für Steingärten. | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — nigra plena | Dunkel braunrot | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — Roi Leopold | Einfach, gelb mit braun | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| × | — sulfurea plena | Dunkelbraunrot | Juni-August | 2,75 | 225,— |

*Compositae*

## Pyrethrum, Margaretenblume.

(Siehe Abbildung.)

Aus üppigen, von feinzerteilten Fiederblättchen gebildeten Blattrosetten kommen die Blütenstengel hervor, die von oftmals bunten, margeritenartigen Blumen gekrönt sind. Die roseum-Sorten zählen z. d. feinst. u. begehrtesten Schnittblumen.

**Gefüllt- und einfachblühende Pyrethrum hybridum in besten Farben unserer Wahl.** — 2,75 — 225,—

**Gefüllt blühende.**

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | Antinous | Sehr grossblumig, reinrosa spitzstrahlige Form | | 3,— | 275,— |
| × | Aphrodite | Hellrosa, auf festen straffen Stielen. Blumenblätter doppelreihig | | 3,— | 275,— |
| × | Auriga | Reinweiss mit langfedrigen Strahlenblüten | | 3,— | 275,— |
| × | Bella Blonde | Die grossen edlen dichtgefüllten Blumen sind von blendendweisser Farbe | Mai-Juni | 4,50 | 400,— |
| × | Bellatrix | Weiss mit fleischfarbenem Ton | | 3,— | 275,— |
| × | Bridesmaid | Weiss gefüllt, feine Form | | 3,— | 275,— |
| × | Capella | Der lilarosa Blütenrand umschliesst eine reinweisse, dicht gefüllte Scheibe. | | 4,— | 350,— |
| × | Delphin | Die Blüte ist von eigenartig neuer Färbung, fleischfarbenlila mit chamois gemischt. In der jungen Blume zierlich geröhrt, erscheint erst später in der auswachsenden Blüte die dichtere Füllung. | | 4,— | 350,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Pyrethrum** (Fortsetzung) | | | |
| | Deutsche Kaiserin, Dr. Bosch } siehe Neuheiten | | | | |
| × | La Vestale | Lila mit silbriger Blüte | | 3,— | 275,— |
| × | Lord Roseberry | Leuchtendes Karminrot, dichtgefüllt, wohl die schönste aller roten | | 4,50 | 400,— |
| × | Luna | Der äussere, breitblättrige Blütenkranz ist frisch leuchtend reinrosa, von dem sich die kurzgedrungene weisse Füllung ganz scharf abhebt. | | 4,50 | 400,— |
| × | Madeleine le Clerq | Grosse lockere langstrahlige Blumen, silbrigrosa | | 3,— | 275,— |
| × | Mizar | Randblüten frisch rosa. Die gedrungene Mittelfüllung silberig | | 3,— | 275,— |
| × | Montblanc | Eine der schönsten weissen | | 3,— | 275,— |
| × | Penelope | Die Randblüten sind weiss mit lichtlila Anflug. Zierlich gekrauste Mitte. | | 3,— | 275,— |
| × | Queen Mary | Die grossen Blumen sind von edelster Form und dichtgefüllt. Die Farbe ist ein herrliches zartes Rosa, daher auch namentlich vorzügliche Schnitt- und Bindesorte. Der Wuchs der Pflanze ist kräftig und gesund. | | 4,50 | 400,— |
| × | Regulus | Zartlilarosa, sehr grossblumig | | 3,— | 275,— |
| × | Spitzenkrause | Weiss mit Hauch | | 3,— | 275,— |
| × | Uranus | Lichtlila | | 3,— | 275,— |
| × | Venus | Lila, gefüllt, riesenblumig | | 3,— | 275,— |
| × | Yvonne Cayeux | Ist das edelst geformte weiss gefüllte Pyrethrum, reinweiss mit cremefarbener Mitte. | | 4,50 | 400,— |
| | | **Einfachblühende.** | | | |
| × | Beta | Grossblumig, schneeweiss | Mai-Juni | 3,— | 275,— |
| × | Beatrix Kelway | Kirschrot, um die Mitte ein weisser Ring | | 3,— | 275,— |
| × | „Corona" | Die mittelgrossen Blumen von leuchtend samtig karmoisinroter Farbe, in der Knospe fast schwarz erscheinend, stehen auf langen, festen Stielen, auch wegen ihrer Reichblütigkeit für den Schnitt besonders geeignet. | | 3,— | 275,— |
| × | Duchesse de Brabant | Violettrosa, grossblütig | | 3,— | 275,— |
| × | Feuerstrahlen | Grosse Blumen von feurig karminroter Farbe | | 3,— | 275,— |
| × | Hamlet | Lebhaft rosa | | 3,— | 275,— |
| × | Helios | Weiss mit fleischfarbigem Anflug | | 3,— | 275,— |
| × | James Kelway | Einfach und sammetrot blühend, die schönste und dunkelste, dabei härteste unter den sammetroten Pyrethrum. | | 3,— | 275,— |
| × | John Malcolm | Grosse, edle, einfache Blumen von leuchtend rosa Farbe | | 3,— | 275,— |
| × | Juliette | Mit grossen zartrosafarbigen, einfachen Blumen | | 3,— | 275,— |
| × | Macbeth | Karminrot | | 3,— | 275,— |
| × | Morgenstern | Zierlich gedrehte Blumenblätter, einfach zartlilarosa; sehr früh- und reichblühend. Für Binderei sehr wertvoll. | | 3,— | 275,— |
| × | Orion | Grosse, langstrahlige, einfache Blüten von zarter rosa Farbe | | 3,— | 275,— |
| × | Prinzess Charlotte | Karminrosa | | 3,— | 275,— |
| × | Sherlok | Karmoisinrot mit gelber Mitte | | 3,— | 275,— |
| × | Tasso | Hellkarmin | | 3,— | 275,— |
| × | Vivid | Leuchtend karmoisinrot | | 3,— | 275,— |
| | *Ranunculaceae* | **Ranunculus, Hahnenfuss.** Unter den Hahnenfussarten gibt es viele, die ganz prächtige Zierstauden sind. Alle lieben frischen und feuchten Boden. | | | |
| × | aconitifolius fl. pl. | Kleine, weisse Blütenköpfchen auf reichverzweigten Stielen | April-Mai | 2,75 | 225,— |
| × | acer fl. pl. | Mit dichtgefüllten, goldgelben Blüten | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| × | amplexicaulis | Mit grossen, blendendweissen Blumen | Juni | 2,25 | 200,— |
| × | gramineus | Aus grasartiger Belaubung erscheinen verzweigte Blütenstiele mit goldgelben Blumen. | Juni | 2,75 | 225,— |
| × | speciosus fl. pl. | Niedrig bleibende Art mit grossen, goldgelben, gefüllten Blumen | Mai-Juni | 2,75 | 225,— |
| | | **Rheum, Rhabarber.** Die Zierrhabarber sind prachtvolle Stauden, die durch ihr mächtiges Blattwerk sehr hohen Schmuckwert haben. Ihre schönste Wirkung haben sie bei Einzelstellung auf Rasen. | | | |
| ✡ | Emodi | Mit sehr grossen, gezackten Blättern. Die mit weissen Blüten besetzten Blütenrispen erreichen eine Höhe von 2 m. | | 3,75 | 325,— |
| ✡ | palmatum flore rubro | Die Blätter sind tief geschlitzt; die federigen Blütenstände fast 3 m hoch und mit tiefroten Blütchen versehen. | August | 3,75 | 325,— |
| | | **Speise-Rhabarber.** | | | |
| | *Polygonaceae* **Rheum** The Sutton — Sawes Challenge } siehe Neuh. | | | | |
| | Amerikanischer Riesen- | Ganz besonders dickstielige und ertragreiche Kompottsorte | | 3,— | 250,— |
| | Queen Victoria „verbesserter" | Rotstielig, von feinem weinartigen Geschmack, sehr ertragreich. Eine der besten Sorten zur Kompottbereitung. | | 3,— | 250,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Saxifragaceae* | | | | |
| ⊛ | **Rodgersia** podophylla | Herrliche Dekorationsstaude mit bronzeartig glänzenden grossen gefingerten Blättern und spiraeenartigen Blütenrispen, 75 cm hoch. | Mai-Juni | 4,50 | 400,— |
| ⊛ | — aesculifolia | Kastanienähnliche Belaubung, grosse, weisse Blütenspitzen | Juli | 5,— | 450,— |
| ⊛ | — pinnata alba | Blätter ähnlich wie die erste, nur mehr gefiedert angeordnet. Die verzweigte Blütenrispe weiss. | | 4,50 | 400,— |
| ⊛ | — sambucifolia | Die Belaubung gleicht der eines Hollunderstrauches, die Blütenspitzen eines weißen Spiraec. | Juli | 5,— | 450,— |
| ⊛ | — tabularis | Im Gegensatz zu den vorigen beiden Arten hat diese Neuheit gänzlich ungeteilte Blätter, die höchstens am Rande etwas gebuchtet sind und die ungefähr mit der Mitte schild- oder tischförmig dem Blattstiele aufsitzen. Die Farbe der borstig behaarten, 40—60 cm hoch werdenden Blätter ist hellgrün, die der 80 cm hohen, im Juli erscheinenden Blütenrispen weiss. | Juli | 4,50 | 400,— |
| | *Compositae* | **Rudbeckia — Rudbeckie, Sonnenhut.** Mittelhohe und hohe, im Sommer und Spätsommer blühende Stauden. Sie haben alle Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen und sind von einer staunenswerten Blühwilligkeit. In voller Sonne und kräftigem Boden entwickeln sie sich am schönsten, sind aber im grossen Ganzen wenig anspruchsvoll. Herrliche Schmuck- und vorzügliche Schnittstauden. | | | |
| × | flava | Der Rudbeckia Neumanni sehr ähnlich; blüht jedoch vier Wochen früher als diese. | Juli-Sept. | 2,25 | 200,— |
| × | fulgida | Prächtige goldgelbe, frühblühende Rudbeckie mit schwarzer Mitte und zurückliegenden Blumenblättern. | Juli-Sept. | 2,25 | 200,— |
| × | laciniata fl. pl. Goldball | Blüte gefüllt, goldgelb; hervorragend schön | Aug.-Sept. | 2,25 | 200,— |
| × | — fl. pl. Goldstrahl | Aehnlich der vorigen, nur mit dem Unterschied, dass die Blumenblätter dachziegelartig übereinanderliegen. | Aug.-Sept. | | |
| × | Neumanni | Einfache satt goldgelbe Strahlenblüte mit schwarzer Scheibe. Wuchs kurz und gedrungen. Vorzügliche Gruppenpflanze. | Juli-Sept. | 2,25 | 200,— |
| × | nitida „Herbstruhm“ | Trägt an langen, festen Stielen edelgeformte, goldgelbe Blumen mit leicht hängenden Blumenblättern. | Sept.-Okt. | 2,75 | 225,— |
| × | — „Herbstsonne“ | Aehnlich der vorigen. Die grossen, goldgelben Blumen sind vollkommener, grösser und breiter in den Blumenblättern, dabei straff in der Haltung. | Sept.-Okt. | 3,— | 250,— |
| × | purpurea | Die karminrote Blüte ist von auffallender Schönheit. Wegen ihrer Blütenfarbe und langandauernden Blütezeit eine Schmuckstaude von besonderem Wert. | Juli-Aug. | 2,75 | 225,— |
| × | maxima | Hochwachsende Dekorationsstaude mit blaugrüner, glatter Belaubung und grossen goldgelben Strahlenblüten mit schwarzer Mitte, 1—1½ m. | September | 3,75 | 325,— |
| × | subtomentosa | Dunkelgrün belaubte, 80 cm hohe Büsche, die in verzweigten flachen Sträussen hell orangegelbe Blüten mit schwarzer Mitte bringen. | Aug.-Sept. | 2,75 | 225,— |
| ⊛ | *Liliaceae* **Ruscus,** *Mäusedorn* | Mit lederartigen Scheinblättern und roten Beeren im Winter. Für trockene, schattige Stellen. Winterschutz. | | | |
| ⊛ | — aculeatus | Mit stechenden Blättern. Hübsche, immergrüne Pflanze | | | |
| ⊛ | — racemosus | Dgl., breitere Blätter | | | |
| ✡ | *Labiatae* **Salvia** nemorosa | Die 60–80 cm hohen Büsche bringen in reichster Fülle schlanke aufrechte Blütenähren von leuchtend violettblauer Farbe, Hüllblätter und Kelche sind rötlichviolett, sodass selbst nach dem Abfallen der Blüten die Wirkung noch eine gute ist. Neueinführung. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | — — alba | Von der vorhergehenden nur durch die reinweisse Farbe der Blüten unterschieden, hervorragend schön zur Wechselwirkung mit der blauen Stammform. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | — officinalis | Weissfilzige Belaubung, mit 30 cm hohen lila Blüten | | 2,— | 180,— |
| ✡ | — pratensis | Schöne leuchtende blaue Blüten | | 2,— | 180,— |
| ✡ | — — rosea | Leuchtend rosa | | 2,— | 180,— |
| × | *Caryophyllaceae* **Saponaria** officinalis fl. pl. | Rosa bis fleischfarbig, ist durch seine Reichblütigkeit sehr geeignet in der Staudenrabatte. | | 2,— | 180,— |
| ✡ | — — tricolor | Die herrliche buntblättrige immergrüne Belaubung ist rot, gelb und grün | | 3,— | 250,— |
| ✡ | *Saxifragaceae* **Saxifraga** peltata (s. Bild) | Mit grossen schildförmigen bis 30 cm breiten Blättern und 40 cm hohen rosa Blütenrispen. Prächtige Pflanze für Uferpartien. | Mai | 2,— | 180,— |
| ✡ | — tellimoides | Eine wenig verbreitete japan. Art mit ziemlich grossen, schildförmigen tiefeingeschnittenen Blättern von saftig grüner Farbe und 60—80 cm hohen grünlichweissen Blütenrispen. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| × | *Dipsacaceae* **Scabiosa** caucasica | Eine der edelsten Schnittstauden. 50—70 cm hoch. Die Blumen sind sehr gross, hellviolett bis himmelblau. Wegen der langen drahtartigen Blütenstiele eignet sich diese Staude besonders zum Schnitt und zur Blumenbinderei. | Juni-Sept. | 2,75 | 225,— |
| × | — — Diamant | Besonders grosse dunkelblaue Blumen | | 3,— | 250,— |
| × | — — alba | Weisse Art der vorigen | | 2,75 | 225,— |
| | *Labiatae* **Scutellaria** canescens. (Siehe Neuheiten.) | | | | |
| ✡ | *Crassulaceae* **Sedum** fabaria atropurpur. | 30—40 cm hoch, mit schwarzpurpurner Belaubung | September | 3,— | 250,— |
| ✡ | — spectabile | Dunkelrosa, sternförmige Blütchen in grossen Doldentrauben. Prächtige Wirkung auf Felsgruppen, Beeten und in Töpfen. Kann ohne Schaden blühend eingetopft werden. | | 2,— | 180,— |
| ✡ | — — Carmen | Besonders dunkle und schöne Varietät von Sedum spectabile atropurpureum, hat tief amarant- oder karminrote Blüten. | Sept.-Okt. | 3,— | 250,— |
| ✡ | *Compositae* **Senecio,** *Kreuzkraut* | Ornamentale Blatt- und Blütenpflanze für Park und Rabatte. | | | |



SENECIO CLIVORUM

(Beschreibung siehe Seite 37.)

*Die großblättrigen Kreuzkraut-Arten sind die dekorativsten Blatt- und Blütenstauden. – An feuchten Teichufern und Bachläufen gedeihen sie üppig und wirken im Park zu größeren Gruppen vereinigt mit ihren leuchtendgelben Blütenständen ausgezeichnet.*



YUCCA FILAMENTOSA

(Beschreibung siehe Seite 39.)

*Diese hoch dekorativen Blatt- und Blütenstauden mit dem immergrünen Blattwerk gehören zu den monumentalsten und edelsten unter den Staudengewächsen. Zur Einzelstellung auf Rasen wie zu größeren Gruppen vereint eignen sie sich gut und entwickeln von Jahr zu Jahr reicheren Blütenflor.* –



*Weißgefülltblühende Arabis alpina und blaue Aubrietien in der Trockenmauer. Ein märchenhaft schönes Farbbild von März bis Mai. Am Abhang ein buntblühender Teppich von Phlox setacea, Veronica rupestris und Hypericum repens im Garten des Herrn Generaldir. B. in Heidelberg. Von uns ausgeführte Anlagen.*



*Teppichbeet-Pflanzung aus Armeria, Zwerg-Hypericum, Achillea argentea, Pyrethrum Tschihatschewi mit Buxfassung und -Figuren im Garten des Herrn M. in Wiesbaden. Von uns ausgeführte Anlagen.*

## DIANTHUS SPICULIFOLIUS

(Beschreibung siehe Seite 43.)

*Die unverwüstlichen alpinen Felsennelken gehören zu den besten Felsen- und Mauerstauden. Wenige Exemplare zusammengepflanzt bilden große Polster und erfüllen den ganzen Garten mit ihrem Nelkenduft. – Teil einer Pflanze, aufgenommen an der Trockenmauer.* –





## SILENE SCHAFTA, ALPENLEIMKRAUT IM FELSENGARTEN

(Beschreibung siehe Seite 52.)

*Eine unverwüstliche an Felsennelken erinnernde Alpenpflanze, deren kleine rosaroten Blumen während des ganzen Spätsommers erscheinen.* –



## ACHILLEA TOMENTOSA

(Beschreibung siehe Seite 40.)

*Eine niedere leuchtend schwefelgelbe Schafgarbe von langer Blütendauer. – In steiniger trockener Lage des Gartens, an Böschungen und im Felsengarten ist sie ein dankbarer Blüher.*
*Eine prächtige Farbwirkung erzielt man durch Zusammenpflanzung mit Campanula glomerata superba, deren tief dunkelblaue Blütensträuße uns zur gleichen Zeit erfreuen.* –

**IBERIS SEMPERVIRENS, ALYSSUM SAXATILE fl. pl., AUBRIETIA**

*und andere Mauerstauden in der Trockenmauer. Darüber Gentiana acaulis, Phlox setacea als Polsterstauden.*



*Aufgenommen in der von uns ausgeführten Anlage des Herrn Großkaufmann Sch. in Schlierbach*



DAS SILBERWEISSE CERASTIUM TOMENTOSUM AUF EINER TROCKENMAUER

(Beschreibung siehe Seite 43.)

*Bei Mauerpflanzungen ist zu beachten, daß immer mehrere Pflanzen einer Art zusammen gepflanzt werden, damit, wie in der Staudenrabatte, wirkungsvolle Gruppen entstehen, wenn diese Einzelpflanzen zu einem Polster zusammengewachsen sind. Es erscheinen dann Bilder wie diese schon in wenigen Jahren nach der Pflanzung.* —

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✡ | Compositae<br>**Senecio** (Ligularia) Clivorum Max. (Siehe Abbildung.) | Dekorative Staude mit großem Blattwerk und leuchtend orangegelben Blütenständen; liebt feuchte Lage. | Aug.-Sept. | 3,— | 250,— |
| ✡ | — — — subcrenatus | In allen Teilen etwas zierlicher als die Stammarten zeichnet sich diese gleichfalls aus China stammende Varietät durch die hellgrüne Farbe der runden Blätter und das helle Gelb der auf 1 m bis 1,20 m hohen Stielen sitzenden Blüten aus. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | — Clivorum „Othello" | Die Bläter sind im Austreiben dunkelpurpur, später oben schwärzlichgrün mit purpurner Unterseite. Die Blüten sind viel dunkler orange als die der Stammart. | | 3,75 | 325,— |
| ✡ | — (Ligularia) speciosus nom. Willd. (Siehe Abbildung.) | Eine der imposantesten und schönstblühenden aller in letzter Zeit eingeführten Senecio-Arten, ähnlich Senecio Veitchii. Die Blätter sind langgestielt mit grosser herznierenförmiger Blattspreite. Die 1,60 bis 1,80 m hohen Blütenstengel tragen in dichter 50 bis 60 cm langer Traube prächtig goldgelb gefärbte Blütenköpfchen. Als Solitärpflanze bietet diese prächtige Art einen wundervollen Anblick. | | 3,75 | 325,— |
| ✡ | — — macrophylla | Herrliche blaubereifte Belaubung und goldgelbe kerzenartige Blütenrispen. | | 3,75 | 325,— |
| ✡ | — — Veitchianus | Starkwüchsig und grossblättrig. 1,5 m hoch. Blüte leuchtend gelb | August | 3,— | 250,— |
| ✡ | — — Wilsonianus | 1 m hoch mit breiten Blätern. Sehr schön, auch für feuchte Ufer usw. Blüte rein goldgelb. | August | 3,— | 250,— |
| ✡ | — stenocephalus | Die grossen, herzförmigen Blätter ähneln denen von Petasites japonicus giganteus. Meterhohe, lange Aehren gelber Strahlenblüten. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| ✡ | — — globosus | Die Einzelblüten sind dreimal so gross wie bei der Stammform und stehen dicht beieinander in einem kurzen pyramidenförmigen Blütenstand, anstatt in längerer Aehre wie bei der Stammart. | | 3,— | 250,— |
| ✡ | — tanguticus | 1,20 bis 150 m hoch werdend, mit doppelt fiederschnittigen, stengelständigen Blättern und reichverzweigten, endständigen, goldrutenartigen Blütenrispen. | | 3,— | 250,— |
| | | Sämtliche Senecio sind malerische Stauden zum Ausschmücken von Teichrändern. | | | |
| | Malvaceae<br>**Sidalcea,** *Doppelmalve* | Eine Malvenart mit hübscher ähriger Rispe einfacher Blüten. Sehr zierende Schmuckstaude für alle Lagen. | | | |
| ✡ | — malvaeflora Listeri | Mit weissen Blüten | Juni-August | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — — Murrayana | Blüte karminrosa | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — Rosy Gem | Malvacee mit leuchtend karminroten Blumen. Reichblühende Rabattenpflanze. | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | Caryophyllaceae<br>**Silene** Asterias grandiflora. | Leimkraut, die Blüten sind kugelförmig, purpurrosa und erheben sich auf etwa 40 cm hohen Stielen. | Mai-Juni | 3, | 250,— |
| ✡ | Compositae<br>**Silphium** perfoliatum | Die nordamerikanische Kompasspflanze. Eine bis 2½ m hohe dekorative Staude mit gelben Blumen und schöner Belaubung deren Spitzen nach Nord und Süd gerichtet sind. | August | 3,75 | 225,— |

Compositae

## Solidago—Goldrute.

Alle Goldruten sind sehr hart und anspruchslos. Die Blütenstände gleichen gelben Federbüschen, die zu ihrer Blütezeit schöne Wirkungen hervorbringen. Sehr gut als Schnittblumen zu verwenden. — Spätsommer-Herbst

Frühgold, siehe Neuheiten.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | — canadensis | Mit strammen, aufrechten Stielen und goldgelben Blüten in grosser Rispe | Aug.-Sept. | 2,25 | 200,— |
| × | — — nana | Zwergform voriger Art, 50 cm hoch | Juni | 2,50 | 210,— |
| × | — Shorti | Straff aufrechtwachsend mit mächtigen gelben Rispen | September | 2,25 | 200,— |
| × | — — praecox | Blüht sehr früh | | 2,25 | 200,— |
| × | — aspera | Zierliche verzweigte Blütenstände, prachtvolle Schnittsorte | | 3,75 | 325,— |
| × | — elliptica | Niedrig bleibende, nur 30 bis 40 cm hohe Art mit eleganten Rispen goldgelber Blütchen. | August | 3,75 | 325,— |
| × | — virgaurea nana | Goldrute von niedrigem Wuchs mit goldgelben, federartigem Rispen. 40 cm. | Aug.-Sept. | 3.75 | 325,— |
| × | — — praecox | Diese Form ist wegen der schon im Juli erscheinenden schlanken gelben Rispen wertvoll. | Juli | 3,75 | 325,— |
| × | — alpestris | Alpengoldrute mit 30 cm hohen Blütenrispen | Juni-Juli | 3,75 | 325,— |
| × | — multiradiata | 20 cm hohe nordamerikanische Art. Gelbe Rispen | Juni-Juli | 3,75 | 325,— |
| × | — Golden Wings | 1½ m hoch mit goldgelben Blütenrispen. Neu | Aug.-Sept. | 3,75 | 325,— |

## Spiraea.

Die Spiraeen sind meist üppig wachsende Pflanzen mit dekorativer Belaubung und federigen Blütenrispen. Alle lieben einen feuchten Standort und sind namentlich zur Ausschmückung von Sumpf- und Teichrändern empfehlenswert.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| × | **Spiraea** Aruncus Rosaceae | 1 bis 1½ m hoch mit federbuschartigen Blütenrispen | Juli | 3,— | 250,— |
| × | — Aruncus sinensis | Einführung aus China, die 4 Wochen später blüht als die vorige Art | August | 3,— | 250,— |
| × | — — Kneiffi | Auffallende Varität mit farnartig fein zerschlitzter Belaubung und weissen Blütenrispen. Sehr selten. | Juli | 4,50 | 400,— |
| ✡ | — camtschatica gigantea | Aus Japan, 2 m hoch, die weissen Blumen erscheinen in grossen flachen Dolden, sehr dekorativ, für feuchte Stellen. | Juli | 3,75 | 325,— |
| ✡ | — — — rosea | Neue rosafarbige, prächtige Art | | 2,75 | 225,— |
| × | — filipendula fl. pl. | Mit feiner Belaubung und dichtgefüllten, blendend weissen Blüten in lockeren Sträussen. 40 cm. | Juil | 2,25 | 200,— |
| × | — — alba superba | Weisse, sehr schöne Schnittblume, besonders in der Knospe. Neuheit | | 2,75 | 225,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Rosaceae* | **Spiraea** (Fortsetzung) | | | |
| × | **Spiraea** filipendula superba | Besonders grosse, weisse einfache Blumen | Juli | 2,25 | 2,00,– |
| | — japonica u. Varietäten siehe unter Astilbe | | | | |
| ✡ | — lobata hybrida | Auf 40 cm hohen Blütenstielen, rosafarbige lockere Sträusse | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — palmata | Blüten leuchtend karminrot in hübschen Doldentrauben | | 3,– | 250,– |
| ✡ | — — alba | Reinweis blühende Abart. 60 cm hoch | Juni | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — — elegans | Mit zart rosa Blüten. 1 m hoch | Juli | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — — maxima | Auf hohen kräftigen Blütenstielen grosse Sträusse weisser, schwach rosa angehauchter Blütendolden. | Juli | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — Ulmaria | Die heimische Spierstaude für feuchte Stellen. 80 bis 100 cm hoch, weiss. | Juni-Juli | 2,25 | 200,– |
| ✡ | — — fol. varieg. | Schöne goldbunte Varietät. 60 bis 80 cm hoch | Juli | 2,25 | 200,– |
| × | — — fl. pl. | Abart der wildwachsenden mit dichtgefüllten Blüten von blendend weiser Farbe. | Juli | 2,75 | 225,– |
| ✡ | — venusta | 1 bis 1,20 m hohe Art mit prächtig rosenroten Blütensträussen | Juli | 3,75 | 325,– |
| | **Stachys,** *Ziest* *Labiatae* | Als üppig wachsende Einfassungspflanzen recht gut zu gebrauchen. Nur für grosse Gärten. | | | |
| ✡ | — lanata | Mit schönen weisswolligen Blättern; Blüten purpur | Juli-August | 1,50 | 125,– |
| | **Statice,** *Wiederstoss* *Plumbaginaceae* | Aus grossen, breitblättrigen Grundrosetten erheben sich die rispigen, schleierartigen Blütenstände, die abgeschnitten und getrocknet sehr lange haltbar sind. | | | |
| × | — incana | Breite Blütenstände mit weissen Blüten | Juli-August | 2,– | 180,– |
| × | — latifolia | Mit Massen kleiner blauer Blütchen | Juni-Sept. | 2,75 | 225,– |
| × | Limonium | Lilafarbener Strandflieder. 50 cm hoch | Juni-Sept. | 2,75 | 225,– |
| | *Compositae* **Stokesia,** *Kornblumenaster* | Eigenartige schöne Staude mit grossen, Kornblumen ähnlichen Blumen. Verlangt sonnigen warmen Standort. | | | |
| × | cyanea | Prachtvolle, himmelblau blühende Staude | Juli-August | 3,75 | 325,– |
| ✡ | *Boraginaceae* **Symphytum** asperrimum | Beinheil, Schwarzwurz, kräftig wachsende Blattpflanze, schön blauglockig. | | 2,25 | 200,– |
| ✡ | — fol. argenteo var. | Lebhaft weissbunt, selten und schön | | 3,25 | 300,– |
| ✡ | — — aureo var. | Gelbbuntblättrig | | 3,25 | 300,– |
| | | Die Symphytum wirken auch als Einzelpflanze sehr dekorativ. | | | |
| | *Compositae* **Tanacetum** vulg. crispum. | Rainfarn. Krause farnähnliche Blätter, gelbe Blüten, sehr aromatisch | Juli-August | 2,75 | 225,– |
| ✡ | *Compositae* **Telekia,** *Ochsenauge* | Mit herzförmigen, grossen Blättern und gelben Blüten. Als stattliche Pflanze gut für grosse Gärten und als Einzelpflanze geeignet. | | | |
| | — speciosa | Mit grossen orangegelben Strahlenblüten | Juni-Juli | 2,75 | 225,– |
| × | *Ranunculaceae* **Thalictrum** dipterocarpum | Aus China eingeführte, hervorragend schöne Art, die eine Höhe von 1,5 m erreicht. Die einzelnen zahlreich in pyramidalen Ripsen stehenden Sternblütchen sind von purpur lila Farbe, zu der die lang heraushängenden, zitronengelben Staubgefässe prächtig kontrastieren. Zusammen mit der feingefiederten Belaubung ist diese Pflanze eine besonders reizvolle Erscheinung unter den Stauden und verdient einen bevorzugten Platz im Garten. Sie liebt freien sonnigen Standort. | Juni-Juli | 4,– | 350,– |
| × | — adiantifolium | Zierliche, 40 cm hohe Pflanze, deren Laub an feines Farngrün (Adiantum) erinnert und auch an Stelle desselben im Sommer vielfach Verwendung findet. | | 2,25 | 200,– |
| × | — aquilegifolium | 1 m hohe Staude mit leichtem federbuschartigen Blütenstand von schön lilaroter, rosa oder weisser Farbe. | | 3,– | 250,– |
| × | — angustifolium sulfureum | Schwefelgelbe Blüten, sehr dekorative Belaubung | | 2,75 | 225,– |
| × | — flavum | Hellgelb | | 2,75 | 225,– |
| × | — glaucum | Blaugrüne, schöne Belaubung, breite schwefelgelbe Blütenstände. Prachtvolle hohe Dekorationsstaude. | Juni | 2,75 | 225,– |
| × | — giganteum | Bis 2 m hoch mit violetten Sternblütchen, sehr seltene Art | | 4,– | 350,– |
| ✡ | *Leguminosae* **Thermopsis** fabacea | Fuchsbohne, der gelbblühenden Lupine ähnlich, aber viel früher blühend, schön für Sträusse. | | 2,50 | 210,– |
| ✡ | *Commelinaceae* **Tradescantia**, Tradeskantie | Eine Staude von mittelhohem, aufrechtem Wuchs mit schilfartigen Blättern und schönen Blüten. Liebt feuchten Boden. In der Nähe von Wasser besonders schön. | Mai-August | – | – |
| ✡ | — virginica | Mit violettblauen Blüten | | 2,– | 180,– |
| ✡ | — — alba major | Reinweisse, grosse Blüte | | 2,– | 180,– |
| ✡ | — — rubra | Rotblühende Tradeskantie | | 2,– | 180,– |
| | *Liliaceae* | **Tritoma, Raketenblume, Fackellilie.** (Siehe Abbildung.) Eine Pflanze von grosser Schönheit. Aus einem Busch schilfartiger Blätter erheben sich auf starken Stielen die prachtvollen Zylinderputzer ähnlichen Blütenkolben. Als Einzelpflanze besonders wirkungsvoll. Kräftiger Boden und Bewässerung tragen zur vollen Entwicklung der Pflanzen wesentlich bei. Sonniger Standort sowie guter Winterschutz Bedingung. | | | |
| ✡ | Cooperi | Eine sehr reichblühende Sorte mit leuchtend orangeroten Blütenähren | Aug.-Septbr. | 3,– | 250,– |
| ✡ | corallina | Mit dichten korallenroten Blütenkolben | August | 4,50 | 400,– |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Tritoma** (Fortsetzung) | | | |
| ✡ | glaucescens | Mit breiten, blaugrünen Blättern und gelbroten Blüten, auffallend schöne, Yucca ähnliche Dekorationspflanze. Am besten frostfrei zu durchwintern. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ✡ | hybrida „Express" | Die beste aller frühen Tritomen. Wer schon früh, von Juni an bis zum Herbst blühende Tritomen zum Schnitt oder für Garten und Parks haben will, der pflanze diese Sorte. Die Farbe der Blumen ist leuchtend hell- bis dunkelorange, variiert jedoch auch in lachs- und karminrot. | Juni-Aug. | 3,— | 250,— |
| ✡ | Mac Owani | Leuchtend orange, reichblühend, zierlich | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ✡ | mirabilis | Zierliche, sehr reichblühende Sorte | | 3,— | 250,— |
| ✡ | pauciflora | Blüht schon im Juni mit Büscheln schwefelgelber Blumen, niedriger Wuchs | | 3,— | 250,— |
| ✡ | rufa | Gelbrote, lockere Blütenripsen | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| ✡ | Tucki | Gelborange, blüht schon vom Mai ab, sehr widerstandsfähig | Mai-Juni | 4,50 | 400,— |
| ✡ | Uvaria grandiflora | Grossblumig, orangescharlach, sehr empfehlenswert | Juni-Sept. | 3,— | 250,— |
| | *Ranunculaceae* | **Trollius, Trollblume.** Erstklassige Rabatten- und Schnittstaude für sonnige und halbschattige feuchte Lage. Die Blüten sind rosenartig, kugelig. | Mai-Juni | | |
| × | Orangekönig, siehe Neuheiten | | | | |
| × | asiaticus | Dunkelorangefarbige Blüten | | 3,— | 250,— |
| × | — roseus | Mit kupferig-rosa Blüten | | 3,— | 250,— |
| × | caucasicus „Fire Globe" | Dunkelorangegelb | | 4,50 | 400,— |
| × | — „Leuchtkugel" | Orangerote Blütenbälle, für Gruppen sehr geeignet | | 4,50 | 400,— |
| × | — „Lichtball" | Festgeschlossene Kugeln, orangegelb | | 4,50 | 400,— |
| × | — „Orange Kugel" | 30—40 cm hoch. Blüte sehr reich glühend orangegelb | | 4,50 | 400,— |
| × | — „Orange Glut" | Rötlich orange, nelkenförmig | | 4,50 | 400,— |
| × | — Feuertroll | Orangerot | | 4,50 | 400,— |
| × | — Goldquelle | Grosse Kugelblumen, reichblühend, gelborange | | 4,50 | 400,— |
| × | — Helios | Kugelförmig, reingelb | | 4,50 | 400,— |
| × | — Schwefelglanz | Hellgelb, grossblumig | | 4,50 | 400,— |
| × | — Goldkugel | Kanariengelb | | 4,50 | 400,— |
| × | europaeus | Hellgoldgelbe Blumen | | 3,— | 250,— |
| × | — albus | Mit weissen Blumen | | 3,— | 250,— |
| × | Hybriden | Mischung in gelb und orange | | 4,50 | 400,— |
| × | Ledebouri, echt | 60—80 cm hoch, leuchtend orangefarbig | | 4,50 | 400,— |
| × | — pumilus yunnanensis | Neue Trolliusart, wachsartige, goldgelbe becherförmige Blumen | | 4,50 | 400,— |
| ✡ | *Liliaceae* **Veratrum** album | Hübsche meterhohe Blattpflanze für Halbschatten mit weissen Blütenripsen im Juli-August. | Juli-August | 4,50 | 400,— |
| ✡ | — nigrum | Schwarzpurpurne Blütenripsen. Prächtige Einzelpflanze. 1,20 m | Juli-August | 4,50 | 400,— |
| ✡ | *Scrophulariaceae* **Verbascum** Ivanhoe, siehe Neuheiten, (s. Abbildung) | | | | |
| ✡ | — Caledonia | Stark wachsende Hybride, deren grosse Blüten von ganz eigenartiger bräunlicher Lachsfarbe sind. 1,50 m. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| ✡ | — densiflorum | Kräftig wachsende Königskerzen-Art mit 1 bis 1,20 m hohen verzweigten Blütenständen, die dichtbesetzt sind mit mittelgrossen, hellorangegelben Blüten. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| ✡ | — hybr. Mars | Isabellafarbig mit rot | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — olympicum | Prächtige Blatt- und Blütenpflanze, sehr empfehlenswert | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — pannosum | Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weissfilzigen Blättern und einem 1,50 m hohen Blütenschaft mit gelben Blüten | Juli | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — phoeniceum | Hübsche, nur 40—60 cm hohe Art, bei der die im Juni-Juli erscheinenden Blüten von weiss durch hellrosa und hellila bis purpurviolett variieren | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| | | | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — pyramidale | Rot mit gelb, imposant | | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — vernale | Kräftig wachsende 1,50 m hohe Sorte mit verzweigtem Blütenstand und hell goldgelben Blumen. Neuheit. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| ✡ | — Wiedemannianum | Mit rötlich violetten Blüten | | 2,75 | 225,— |
| × | *Scrophulariaceae* **Veronica,** *Garten-Ehrenpreis* | Unverwüstliche blaublühende Dauergewächse von grosser Widerstandskraft gegen Dürre. | | | |
| × | — amethystina | Prächtige dunkelblaue Blüte | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| × | — Hendersoni | Eine prachtvolle Staude mit grossen dunkelblauen Blütenripsen | Aug.-Sept. | 4,50 | 400,— |
| × | — spicata | Reichblühende und für den Blumenschnitt dankbare dunkelblaue Art | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — — rosea | Rosablühende Abart der vorigen | | 2,25 | 200,— |
| × | — — — „Erika" | Tief dunkelrosenrot blühende Sorte von kräftigem Wuchs | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — virginica alba | Höher wachsende Art mit schlanken weissen Blütenripsen | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| ✡ | *Liliaceae* **Yucca** filamentosa, siehe Bild | Die bekannte immergrüne Staude mit grossen Blütenständen von cremeweissen Glocken. Wertvolle Gartenschmuckpflanze. | | 6,— | 550,— |

# Niedrig bleibende Stauden

## für Felsanlagen, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ✳ | Rosaceae **Acaena** Buchanani | Schön blaugrün belaubt, kriechend | Juli-August | 2,— | 180,— |
| ✳ | — glauca | Sehr schöne rasenbildende Pflanze mit silbrig-blaugrüner Belaubung | | 2,— | 180,— |
| ✳ | — microphylla | Dichte Rasen feiner, bräunlicher Belaubung, von der die purpurnen Samenköpfchen sich vorteilhaft abheben. | | 2,— | 180,— |
| ✳ | — Novae-Zeelandiae | Viel stärker wachsende, vergrösserte Ausgabe der vorigen, auch mit rotborstigen Früchten. | | 2,— | 180,— |
| ✳ | Compositae **Achillea,** *Edelgarbe,* argentea | Niedrig bleibende, rasenbildende Staude mit grossen, reinweissen Blumen im Juni und weissfilziger Belaubung. 15 cm. | Juni | 1,50 | 125,— |
| □○ | — ageratifolia | Ganz niedrig weissblühende Art mit Ageratumblättern | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ✳ | — aurea | Niedrige Schafgarbe vom Balkan mit feinzerteilter grauer Belaubung und goldgelben Blütendolden. 15 cm hoch. | Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — Clavenae | Mit silbergrauer Belaubung und weissen Blütchen; sehr hübsche Alpine | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| □ | — Kellereri | Blätter lang, schmal und sehr fein gefiedert, Blüten weiss | Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — lingulata grandiflora | Goldgelb, extra grossblumig, selten! silbergraufilzige Belaubung | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ✳ | — tomentosa | Ein reizendes Felsenpflänzchen mit graugrüner, feingeteilter Belaubung und rein goldgelben Blütendolden. Ueber den verblühenden Alyssum-Flor tröstend. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| □○ | — umbellata | Seltene niedrige weisse Art, die den ganzen Sommer grosse margueritenartige Blüten bringt und silbergraue Belaubung hat. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □ | Ranunculaceae **Adonis,** Adonisröschen | Hübsches, buschiges Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub und schönen, ziemlich grossen Blüten. | | 2,— | 200,— |
| | — vernalis | Schöner Frühlingsblüher mit goldgelben Blumen. 15—20 cm hoch | Februar-März | 2,— | 180,— |
| | **Aethionema,** *Bundesfaden* | In ihren unteren Teilen leicht verholzende Staude in der Art und im Aussehen wie Iberis. Liebt sonnigen, trockenen Standort und Kalk. Winterschutz. | | | |
| □○ | — coridifolium | Blüten traubig, rosenrot | Mai-Juli | 2,75 | 225,— |
| □○ | — pulchellum | Farbe karminpurpur | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | **Ajuga,** *Günsel* Labiatae | Mit oberirdischen Ausläufern kriechende niedrige Staude. Die blaublühende Form ist eine einheimische bekannte Pflanze mit blauen, pyramidenförmigen Blütenquirlen. Sehr brauchbar für halbschattige und feuchte Stellen. | Mai-Juni | | |
| × | — reptans rosea | Lilarosa blühende Varietät des kriechenden Günsel, 15 cm hoch. | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| × | — — alba | Hübsche Abart mit weissen Blüten | | 1,50 | 125,— |
| × | — — fol. var. | Mit schön weissbunten Blättern und blauen Lippenblütchen | | 2,— | 175,— |
| × | — — fol. purpureis | Blätter dunkelbraunrot | | 1,80 | 150,— |
| □ | **Allium** cyaneum Liliaceae | Aus den dichten Büscheln dunkelgrüner grasartiger Belaubung erheben sich im Juli-August die 20 cm hohen himmelblauen Blütenköpfchen. | Juli-August | 2,25 | 200,— |
| □ | — pedemontanum (narcissiflorum). | Auf 15 cm hohen Stielen nickende Dolden grossglockiger purpurner Blüten. | Juni | 2,25 | 200,— |
| □ | — pulchellum | Die leuchtend lilaroten, lockeren Blütendolden erscheinen auf 30—40 cm hohen Stielen. | August | 2,— | 1,80,— |
| | Caryophyllaceae **Alsine,** *Hainkraut* | Für trockene, steinige Stellen eine sehr geeignete niedere Pflanze mit dichten Polstern dunkelgrüner nadelartiger Blättchen und weissen Blütchen. | | | |
| □ | — juniperifolia | Dauerhafte und gut wachsende Art | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □✳ | — laricifolia, Miere | Weisse Teppiche kleiner Blüten | Juni-August | 2,— | 180,— |
| × | Amaryllidaceae **Alstroemeria** aurantiaca | Sehr schöne Staude mit lilienartigen, grossen Blüten. Die Pflanze verlangt gut durchlassenden, etwas lockeren Boden und liebt Halbschatten. Die fleischigen Wurzeln sollen 30 cm unter der Erdoberfläche sein. (Winterschutz.) | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □○ | Cruciferae **Alyssum,** *Steinkraut* | Niedrige Staude für trockene sonnige Lage und humosen Boden. Daher für Trockenmauern, Felsanlagen und Alpinen geeignet. | | | |
| | — argenteum | Kräftig wachsende 30 cm hoch werdende Art mit grossen gelben Blütensträussen. | Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — saxatile compactum | Blätter silbergrau behaart, Blüte sehr reich, leuchtendes Gelb | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □ | — — citrinum | Mit schönen hellschwefelgelben Blütensträussen. Prächtige Pflanzen für sonnige Beete und Felspartien. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | — — fl. pl. | Die grossen Sträusse dicht gefüllter, goldgelber Blütchen machen diese niedrig bleibende Neuheit zu einer prächtigen Erscheinung für sonnige Grotten und Felspartien. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | — Wulfenianum | Niederliegende Art mit sehr kleinblättriger graufilziger Belaubung und hellgelben Blüten. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | Primulaceae **Androsace,** *Mannsschild* | Reizende, primelartige Alpenpflanzen, die aus rosettenartigen Gebilden ihre Blütchen hervorbringen. Die Pflanzen verlangen humosen-sandigen Boden und etwas beschatteten Standort. Am wohlsten fühlen sie sich zwischen Steinen und in Felsenspalten. | | | |
| □ | — Laggeri | Kleine dichte rasenbildende Pflanze mit hellroten Blütchen | | 2,50 | 210,— |
| □ | — lanuginosa | Zartrosa blühend, sonst wie obige | Mai bis Herbst | 2,50 | 210,— |
| □ | — lactea | Polster bildend. Blütchen weiss | Mai | 2,50 | 210,— |
| □ | — sarmentosa | Leichtwachsende, sehr schöne Art mit in der Jugend wollig-seidigen Blattrosetten und allerliebsten kleinen Dolden fleischfarbig-rosafarbener Blütchen mit gelbem, kleinem Auge. | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | Ranunculaceae **Anemone** canadensis | Rahmweiss, schalenförmige Blume, Habitus wie Anemone sylvestris | Juni | 2,25 | 200,— |
| | — nemorosa | Weisses Windröschen, Osterblume | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| | — — fl. albo pl. | Weissgefülltes Buschwindröschen | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | — — fl. rubro | Rosa | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | — — Robinsoni | Zart hellblau | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| □ | — Pulsatilla, *Schelle* | Glänzend blauviolette Blumen, prächtiger Frühjahrsblüher | April | 2,— | 180,— |
| □ | — — *„Weisser Schwan"* | Rein weissblühend, ebenso anspruchslos und schön wie vorige | | 3,— | 250,— |
| × | — ranunculoides | Gelbes Buschwindröschen | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| × | — — fl. pl. | Halbgefüllte Varietät, grossblumiger als vorige | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | | Die nemorosa- und ranunculoides-Arten sind schattenliebend und zählen zu den herrlichsten Frühlingsblumen, besonders unter Bäumen und Gehölzgruppen. | | | |
| × | — sylvestris | Sehr frühblühende Schnittblume, reinweiss, ähnlich der Anemone japonica. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| × | — — *Frühlingszauber* | Glockenförmige grosse Blume. Prächtige Neuheit | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |
| × | — — fl. pleno | Dicht gefüllt, haltbare Bindeblume | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |
| × | — — pennsylvanica | Weiss, ähnlich Anemone sylvestris, aber späterblühend, sehr reichblühende schöne Spezies. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | Compositae **Antennaria,** *Katzenpfötchen, Himmelfahrtsblumen.* | Graugrüne, Polster bildende Pflanzen, die sich namentlich zum Bedecken grösserer Flächen eignen. Für sonnige und halbschattige Stellen zu empfehlen. | | | |
| □ | — dioica | Blätter graugrün, Blütchen strohblumenartig hellrosa | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| | — plantaginea | Grösser als folgende, gut zur Bodenbedeckung in sonniger Lage; sehr widerstandsfähig. | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | — tomentosa candida | Beste und schönste für ganze Rasen oder Teppiche. Blätter silbergrau Blütchen weiss. | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | Leguminosae **Anthyllis,** *Wundklee* | Harter Schmetterlingsblütler mit behaarten Fiederblättchen; für steinigen Boden oder Steinritzen. | | | |
| □ | — montana, *Bergwundklee* | Hübsch rosa blühende Felsenpflanze | Juni-Juli | 3,— | 250,— |
| □ | Compositae **Anthemis** argyrophylla | Graulaubig, geschlitztblättrig, Blüte weiss | Juni-Juli | 2,50 | 225,— |
| ○□ | **Arabis** albida Cruciferae | Die bekannte früh und reichblühende Gänsekresse mit graugrünen Blattpolstern und weissen Blüten, für Einfassungen und Grotten wertvoll. | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| ○□ | — — fol. var. | Hübsche weissbuntblättrige Form d. v. | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| ○□ | — — fl. pl. | Die Rispen dichtgefüllter Blumen sind kleinen gefüllten Nachtviolen ähnlich und liefern ein vorzügliches Schnittmaterial. | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| ○□ | — — fl. pl. fol. var. | Gefüllt blühend mit weissbunten Blättern | April-Mai | 2,50 | 210,— |
| ○□ | — alpina fl. pl. | Gedrungener Wuchs, zeichnet sich durch grössere, dichte, gefüllte Dolden blendend weisser Blüten aus. | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| □○ | — — rosea | Aus Arabis alpina und Arabis aubrietioides ist diese Hybride, die im Wuchs der Arabis alpina gleichkommt, entstanden. Die Blumen sind von zart rosenroter Farbe, die namentlich in nicht zu sonniger Lage schön hervortritt. Wie die Eltern, wertvoll für Felsengärten und zu Einfassungszwecken geeignet. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | — procurrens | Saftig grüne Polster mit weissen Blütchen | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| □○ | — androsacea | Zierliche kleine Art mit silbriggrünen Blättchen und weissen Blüten | April | 2,— | 180,— |
| □○ | — carduchorum | Niedrig, rasenbildend, weissblühend | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| □○ | — Ferdinandi Coburgi | Zierliche Felsenpflanze aus Mazedonien mit graugrüner Belaubung und kleinen weissen Blütentrauben. | Mai | 1,50 | 125,— |
| □○ | — Sturii | Dunkelgrüne Polster, weissblühend, für sonnige Felsen | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| □ | Caryophyllaceae **Arenaria** gracilis | Moosartige Polsterchen mit kleinen weissen Sternblütchen | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | — Rosani | Dichte, dunkelgrüne Polster bildend. Vorzügliche Pflanze für Felspartien und feine Rasen. | Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — rotundifolia | Feste Polster mit runden Blättchen | Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | — rupestris | 30 cm hohe, an Schleierkraut erinnernde Art | Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | — tetraquetra | Dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete, übereinander liegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen. In trockener sonniger Lage, zahlreiche kleine weisse Blütchen. | Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | Plumbaginaceae **Armeria** *Grasnelke* | Rosettige, immergrüne Polsterpflanzen für leichten humosen Boden. Speziell geeignet zur Einfassung sowie Felsanlagen und Trockenmauern. | Juni | 2,25 | 200,— |
| □○ | — cephalotes hybrida | Die kugelrunden, rosadunkelroten, auch weissen Blütenköpfe stehen auf straffen, etwa 40 cm hohen Stielen, Schnittbl. | Juni | 2,— | 180,— |
| □○ | — formosa | Aus der dichten Rosette lanzettlicher Blätter erscheinen die roten, rosa oder weissen Blütenköpfe auf 30 cm hohen Stielen. | Mai-Juni | 1,25 | 100,— |
| □○ | — Laucheana | Dichte runde Büsche grasartiger Blätter, Blütenköpfe leuchtend rot auf 30 cm hohen Stielen, vorzügliche Einfassungspflanze. | | 1,25 | 100,— |
| □○ | — maritima | Mit lila-roten Blütenköpfen | Juni | 1,25 | 100,— |
| □○ | — — alba | Aehnlich der vorigen, mit reinweissen Blüten | Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | Compositae **Arnica** montana | Wohlverleih, goldgelbe Marguerite. Bekanntes Heilmittel für Wunden | | | |
| □ | — sachalinensis | Siehe Neuheiten | | 1,25 | 100,— |
| ✱ | Aristolochiaceae **Asarum** europaeum | Typische Schattenstaude zur Bodenbedeckung an waldigen Plätzen, frischgrüne lederartige Belaubung. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | Rubiaceae **Asperula** hirta | Reizende rosablühende Alpine, schöne lockere Polster bildend | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — nitida | Niedere polsterbildende Staude mit zierlichen weissen Blütchen, die das dichte grüne Polster bedecken. Als Fels- und Mauerpflanze empfehlenswert. | | 2,— | 180,— |
| ◉ | — odorata | Der bekannte Waldmeister, der sich auch zur Deckung kahler und schattiger Plätze in Gärten vorzüglich eignet. Ballenpflanzen. | Mai-Juni | 1,25 | 100,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Compositae* | **Frühlings-Astern.** | | | |
| □○ | Aster alpinus | Die Stammart, etwas kleinblumig aber reichblühend. Hellblau | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| □○ | — — albus | Weisse Form | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| □○ | — — ruber | Blumen rot | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | | Grossblumige Sorten siehe unter halbhohen Stauden. | | | |
| | *Cruciferae* | **Aubrietia.** | | | |
| | | Alle Aubrietien-Arten bilden dichte niedrige Polster von meist graugrüner Belaubung, welche im Frühling jedoch völlig verschwindet unter der Fülle der Blüten. Je nach den Sorten variiert die Farbe derselben von weiss durch hellila bis violett und purpur in rosa bis karmin. Von hervorragender Wirkung sind die dichten Blütenpolster an sonnigen, nicht zu feuchten Plätzen, in den Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern. In leichten trockeneren Böden lassen sie sich auch als Einfassungspflanzen verwenden. | März-Mai | | |
| ○□ | Eyrii rosea | Blumen von schöner leuchtend rosa Farbe | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | Purpurteppich | Prächtige neue Sorte, die dichte Polster bildet. Leuchtend dunkelviolette grosse Blumen. | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | Froebeli | Schöne grossblumige dunkelviolette Sorte | | 2,— | 180,— |
| ○□ | graeca | Kleine lila Blütchen | | 2,— | 180,— |
| ○□ | — fol. var. | Mit schön weissbunter Belaubung. Lila Blüten | April-Mai | 2,— | 180,— |
| ○□ | Hendersoni | Schön violett | April-Mai | 2,— | 180,— |
| | hybr. Dr. Mules | Die dunkelste aller Aubrietien mit schönen, grossen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Feuerkönig | Die leuchtendste von allen roten | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — H. Marshall | Leuchtend violett grossblumig | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Lavender | Die sehr grossen Blumen sind prächtig hellavendelblau. Unter den hellblauen Sorten die schönste. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Moerheimi | Wohl die grossblumigste, von schöner rosa Farbe | April-Juni | 2,25 | 200,— |
| ○□ | Leichtlini | Grossblumig, schön rosa | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Crimson | Leuchtendrot | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| | tauricola | Dunkelblaue, ganz niedrig bleibende Art. Eine der schönsten und wirkungsvollsten. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | tauricola alba | Grosse weisse Blumen | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | hybr. Pauls Lilac | Zart rosalila, grossblumig | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Prichards | Hat herrlich dunkelviolette Blüten. Eine auffallende schöne Farbe | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Purple Robe | Schön purpurrosa, grossblumig | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | Lila Königin | Die einzige remontierende Sorte mit grossen lila Blüten | April-Juli | 2,25 | 200,— |
| ○□ | **Bahia** lanata *Compositae!* | 10—15 cm hohe graufilzige Pflanze mit gelben Strahlenblüten. In trockener sonniger Lage am schönsten. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| | *Compositae* | | | | |
| ○□ | **Bellis** perennis Brillant | Leuchtend dunkelrote, kleine geröhrte Blumen | | 1,— | 80,— |
| ○□ | — — fl. pl. Ruhm von Frankfurt | Ein Massliebchen, dessen dichtgefüllte, leuchtendrote Riesenblumen grösser als ein Fünfmarkstück werden. Für ganze Beete oder zu Einfassungen geeignet. | Mai | 1,25 | 100,— |
| ○□ | **Bellium** miniatum | Bellis ähnlich niedere Alpina mit kleinen Blumen | Mai | 2,25 | 200,— |
| ○□ | **Betonica** nivea, *Scheinziest* | Eine sehr kulturwürdige Gartenpflanze mit wirkungsvollen, dicken Rispen schöner Lippenblüten. Für Sonne und Halbschatten. | | 2,25 | 200,— |
| | *Labiatae* | | | | |
| □ | **Calamintha** alpina | Polsterbildende Alpine für trockenen Stand und sonnige Lage. Mit blauvioletten Lippenblüten. | Mai-August | 2,— | 180,— |
| | *Campanulaceae* | | | | |
| □○ | **Campanula** abietina | Eine nur etwa 25—30 cm hoch werdende, ausserordentlich reichblühende Glockenblume. Die aufrechten Blütenstengel tragen zahlreiche rotviolette Blütchen. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | — carpathica alba grandiflora | Die flach schalenförmigen grossen Glocken sind von reinstem Weiss. Zur Blütezeit sind die gedrungenen Pflanzen überschüttet mit Blumen. Eine vorzügliche Gruppen- und Einfassungspflanze, sehr geeignet für Felspartien. 20—30 cm. | Juni-Sept. | 2,— | 180,— |
| □○ | — carpathica | Bildet einen niedrigen, gedrungenen Busch, der zur Blütezeit mit den aufrechten blauen Glockenblumen dicht bedeckt ist. 20—30 cm. | Juni-August | 2,— | 180,— |
| □○ | — — pelviformis | Diese reizende, auffallende Varietät hat hellblaue Glocken von flacher, offener Form in lieblichem Farbengegensatz zu den dunkelblauen und weissen Arten. | Juni-August | 2,25 | 200,— |
| □○ | — — compacta | Niedere, dichte Büsche bildend, über denen zahllose zartblaue, graziöse Blüten stehen. | Juni-August | 2,25 | 200,— |
| □ | — garganica | Breitet sich kriechend aus mit reizenden sternartigen, blassblauen Blüten mit weisser Mitte. | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| □ | — — hirsuta | Die Blätter dieser Abart sind stark behaart | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| ○ | — glomerata acaulis | Dichtgedrängte Blütenköpfe leuchtend dunkelblauer Glockenblumen liegen wie ein Kissen eingebettet in niedriger Blattrosette. | Juni | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — Portenschlagiana | Der kriechende Wurzelstock windet sich überall durch die Felsen und treibt aufrechtstehende klarblaue Glockenblüten. Vorzügliche Mauerpflanze. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| □ | — pulla | Die hängenden, tief dunkelblauen Glocken stehen auf dünnen, drahtartigen Stielen. 10 cm. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — pulloides | Seltene Hybride englischen Ursprunges, die auf 10—15 cm hohen Stielen grosse blauviolette Glocken trägt. Kräftig wachsende dankbare Sorte, die weiteste Verbreitung verdient. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |

| Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|
| *Campanulaceae* | **Campanula** (Fortsetzung) | | | |
| **Campanula** pusilla . . . . | Reizende, niedere, alpine Glockenblume mit harten, beinahe klingenden hellblauen Glöckchen, sehr reichblühend und entzückende Gruppen auf Felspartien bildend. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — — alba . . . . . . . . | Reinweisse Abart der vorigen . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — — pallida . . . . . . | Aehnlich der vorigen mit blassblauen Blüten . . . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — — tiroliensis . . . . . | Grossblumige dunkle Varietät . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | | 2,25 | 200,— |
| — rotundifolia . . . . . . . | Schöne Alpine mit kleinen rundlichen Blättchen und blauen Blüten . . . . | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — Scheuchzeri alba . . . . | Wächst in Polstern, ähnlich pusilla, Blüten weiss, Höhe etwa 30 cm . . . | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — turbinata . . . . . . . . | Ist eine der schönsten niederen Campanula-Varietäten. Die grossen, schalenförmigen Glocken sind von rein tiefblauer Farbe. Sehr reichblühend. | Juni-August | 2,— | 180,— |
| — — alba . . . . . . . . | Weisse Form . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | | 2,— | 180,— |
| — Wilsoni . . . . . . . . | Sehr reichblühend, grosse dunkelviolette Glocken, kompakt wachsend, für Topf und Einfassungen sehr schön. | | 2,25 | 200,— |
| *Compositae* **Carlina** acaulis, *Wetterdistel* | Die stengellose Silberdistel wird im Garten bis 30 cm hoch, eignet sich für sonnige trockene Böden und Felspartien. Die Blüten schliessen sich bei Regen und in der Nacht und öffnen sich bei Sonnenschein wieder, daher Wetterdistel genannt. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| — acanthifolia . . . . . . . | Mit gelblichen Blütenköpfen, ähnlich, aber grossblumiger als die vorige, 15 cm. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| *Caryophyllaceae* | **Cerastium, Hornkraut.** | | | |
| arvense compactum . . . . | Eine reizende Böschungs- und Felsenpflanze, mit reinweissem, geschlossenem Blütenteppich. Wächst geordneter als alle übrigen Cerastium-Arten. | Mai-Juni | 1,25 | 100,— |
| — Biebersteini . . . . . . | Famos für Böschungs- und Mauerplätze, an denen es wild austoben kann. Einzelpflanze nach 5 Jahren 2 qm Teppich weisser Blütenmassen. | Mai-Juni | 1,25 | 100,— |
| tomentosum . . . . . . . | Silberweisse Belaubung . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | Mai-Juni | 1,25 | 100,— |
| *Compositae* **Chrysopsis** villosa Rutteri . | Hübsche kleine Komposite für sonnige, trockene Felspartien mit gelben Strahlenblütchen während des ganzen Sommers. | Jnni-August | 2,— | 180,— |
| *Compositae* **Chrysanthemum** Zawadskii (Chrys. arcticum) | 20—30 cm hoch. Frischgrüne succulentenartige Belaubung, die grossen Margaretenblumen sind weiss. | Aug.-Sept. | 2,— | 180,— |
| *Oenotheraceae* **Circaea** alpina, *Alpen-Hexenkraut* . . . . . . . . | Mit frischgrüner Belaubung und zahlreichen kleinen weissen Blütchen im Sommer. Boden-Deckpflanze für halbschattige bis schattige Lage. Durch die Knöllchen bildenden Ausläufer breitet es sich schnell aus. | Juni | 2,— | 180,— |
| *Compositae* **Coreopsis** rosea nana . . . | Mit rosa Blüten, margueritenähnliche Staude für kalkhaltigen, nicht zu feuchten Boden. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| *Cornaceae* **Cornus** canadensis . . . . | Kleiner, nur 10 cm hoher Hartriegel mit weissen Blütchen, für schattige Lagen, unter Gehölzen und zur Bodenbedeckuug ausgezeichnet, da sich durch Ausläufer verbreitend. Noch wenig in Kultur. | Juni | 5,— | 400,— |
| *Papaveraceae* **Corydalis** cava . . . . . | Purpurrot, sehr schöner Frühlingsblüher, für Schatten und Halbschatten, mit herrlichem Geruch. | April | 2,25 | 200,— |
| — lutea, *der gelbe Lerchensporn* | Ist eine unverwüstliche und unersetzliche Pflanze unter den Dauerblühern des Steingärtchens. | Mai-August | 2,— | 180,— |
| — nobilis . . . . . . . . . | Die dicken goldgelben Blütentrauben erscheinen schon im April, die Schönste der Gattung. | April | 2,25 | 200,— |
| — solida . . . . . . . . . | Knollenbildende, im zeitigsten Frühling blühende Art mit lilarosa Blütentrauben. In Töpfen mit etwa 10 Knöllchen. | April | 2,25 | 200,— |
| **Cotula** squalida . . . . . | Aus Neu-Seeland stammende, hübsche moosartige Polster bildende Pflanze mit feingefiederter, braungrüner Belaubung. Schön für den Steingarten. | | 2,— | 180,— |
| **Crepis** aurea . *Compositae* | Leuchtend orange Korbblüten auf 20 cm hohen Stielen . . . . . . . . . | Juni | 2,— | 180,— |
| **Crucianella** stylosa . . . | Niedrige, kriechende Pflanze für Felspartien und Einfassungen mit waldmeisterartiger Belaubung und Dolden kleiner purpurroter Blütchen. 15 cm. | Juni-August | 2,— | 180,— |
| *Primulaceae* **Cyclamen** europaeum . . . | Das bekannte rot blühende Alpenveilchen des Hochgebirges. Kultivierte Pflanzen. | Aug.-Sept. | 2,— | 180,— |
| — neapolitanum (hederaefol.) | Reizende Art, die im Winter etwas geschützt werden muss . . . . . . . | Aug.-Sept. | 2,50 | 225,— |
| | **Alpine Felsennelken.** Diese eignen sich wegen ihrer grossen Blühwilligkeit und saftig blaugrünen Belaubung hervorragend für Einfassung und zur Bepflanzung von Trockenmauern. Der den Blüten entströmende süsse Nelkenduft macht die Pflanze doppelt wertvoll. | | | |
| *Caryophyllaceae* **Dianthus** alpinus . . . . | Zierliche rosa Alpennelke . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | Mai | 2,— | 180,— |
| — caesius grandifl. . . . . | Rasenbildende Federnelke, sehr reichblühend . . . . . . . . . . . . | Mai | 2,— | 180,— |
| — deltoides . . . . . . . . | Mit niederliegenden Zweigen und blutroten Blüten . . . . . . . . . . | Juni | 2,— | 180,— |
| — — albus . . . . . . . . | Weiss mit rotem Ring, schöne Alpine . . . . . . . . . . . . . . . | Juni | 2,— | 180,— |
| — — Brillant . . . . . . . | Neuere Art, die sich von der Stammform durch leuchtend karminrote Blumen unterscheidet. | | 2,25 | 200,— |
| — Freynii . . . . . . . . | Niedliche Hochalpennelke der Balkangebirge, hellrot bis weiss blühend, 3—4 cm hoch. | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |
| — frigidus . . . . . . . . | Prächtige Steinnelke a. d. südl. Kalkalpen, niedrig, rot, dankbar . . . . . | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| — integer . . . . . . . . . | Dichte Rasen mit reizenden kleinen ganzrandigen weissen Blütchen . . . | Juni | 2,— | 180,— |
| — Lereschei . . . . . . . | Seltene Hochalpennelke a. d. Cottischen Alpen, niedrig, kleine Rasen, lilarote Blüten, dankbare Sorte. | Mai-Juni | 2,50 | 210,— |
| — neglectus . . . . . . . | Echt. Seltene und hübsche Alpenpflanze mit leuchtend karminroten Blumen. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| — pelviformis . . . . . . . | 40 cm hoch. Kleine glühendrote Blüten in dichten Köpfen . . . . . . . . | Juni | 2,75 | 225,— |
| — pinifolius . . . . . . . . | Rot, bis 40 cm hohe Büsche bildend, schöne reichblütige Sorte für Felsen. | August | 2, | 180,— |
| — pungens . . . . . . . . | Blaugrüne Polster, weisse geschlitzte Blumen . . . . . . . . . . . . | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| — spiculifolius . . . . . . . | Kräftige Polster mit feinzerteilten weissen Blüten . . . . . . . . . . | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| — suavis . . . . . . . . . | Eine Federnelke, bei der die reizenden, blendend weissen Blumen in solcher Fülle erscheinen, dass die Pflanze wie mit einem Schleier bedeckt ist. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| □ | *Caryophyllaceae* **Dianthus** alpestris | Sehr schöne alpine Federnelke, wohlriechend, rasenbildend | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — sylvestris | Schöne Steinnelke, rot | | 2,— | 180,— |
| □ | — vaginatus | Glühendrot, hübsche alpine Nelkenform | | 2,— | 180,— |
| □ | — zonatus | Grosse Rasen bildende Art | | 2,— | 180,— |
| × | *Papaveraceae* **Dielytra** eximia, *Herzblume* | Von niedrigem Wuchs, 30 cm hoch, mit rosafarbenen Blüten | April-Juli | 2,25 | 200,— |
| × | — formosa | Mit rosa Herzblüten, 30 cm hoch | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | **Draba** *Cruciferae* | Dichte, grüne Polsterpflanzen aus den Hochalpen, sehr geeignet für Trockenmauern in sonniger Lage sowie für Felsanlagen. | Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | — Aizoon | Leuchtend gelb, ganz nieder | | 2,25 | 200,— |
| □ | — bruneifolia | Zierlichste Art, mit feiner Belaubung, gelb | | 2,25 | 200,— |
| □ | — Dedeana | Blendend weiss | | 2,25 | 200,— |
| □ | — dicranoides | Goldgelb | | 2,25 | 200,— |
| □ | **Dryas** octopetala *Rosaceae* | Kriechende, halbstrauchige Alpine mit grossen anemoneartigen Sternblumen, sehr fein. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □ | — lanata | Mit weisswolliger Blattunterseite | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □ | **Edraianthus** *Campanulaceae* | Glockenblumenartige Pflanzen von niedrigem Wuchs und grossem Blütenreichtum. Prächtige Felsenpflanzen für sonnige Lage. | | | |
| □ | — dinaricus | In sonnigen Felsspalten dichte silbergraue Polster bildend, im Mai mit dunkellila Blumen bedeckt. Kräftige junge Pflanzen. | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | — serpyllifolius | Dichte dunkelgrüne Rasen mit blauvioletten Blumen | Juli | 2,— | 180,— |
| ✳ | **Epilobium** Hectori *Oenotheraceae* | Zierliche kriechende neuseeländische Art mit bräunlichen kleinen Blättchen und weissen Blütchen im Sommer. Bildet dichte Rasenpolster. | Juli-August | 1,50 | 125,— |
| | | **Epimedium, Sockelblume.** | | | |
| | | Eine sehr wertvolle Blattstaude, die auch im tiefsten Schatten unter Bäumen gedeiht und den Boden mit ihrem schönen Blattwerk bedeckt. | | | |
| ◉ | alpinum | Niedliche violettrote Blumen, Blätter in jung. Zustand schön bronze-rot | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | lilacinum | Lilablühend | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | macranthum | Mit schön geformten grossen weissen Blüten, selten | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | muschianum | Niedrig, weisslichrosa | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | niveum | Weiss, frühblühend, niedrige Art | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | pinnatum | Lebhaft gelb blühend | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | rubrum | Dankbar blühend mit roten Blüten | | 2,25 | 200,— |
| ◉ | sulfureum | Schwefelgelb | | 2,25 | 200,— |
| ◉ | violaceum | Lilablühend | | 2,25 | 200,— |
| × | **Erigeron** aurantiacus *Compositae* | 50 cm hoch, mit orange-kupferfarbigen Strahlenblüten | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| × | — glabellus | Einführung aus Arizona. Niedrige, wollig belaubte Art mit grossen intensiv blauen Blüten. | | 2,— | 180,— |
| × | — — alpinus | Ganz niedere Art mit nur 10 cm hohen lila Blüten | Juli | 2,25 | 200,— |
| □ | **Erinus** alpinus *Scrophulariaceae* | Leberbalsam, reizende Alpenpflanze, für Trockenmauern und Felsanlagen, mit dichten Polstern, von roten, weissen oder blauen Sternblüten besetzt. | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | *Geraniaceae* **Erodium** macradenium | Hübsche kleinbleibende Reiherschnabelart mit lilarosa, dunkelgezeichneten Blüten. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| □ | *Cruciferae* **Erysimum** Kotschyanum | Hübches Felsenpflänzchen mit golgelben Blüten | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — ochroleucum | Niedrige Rasenbildende Felsenpflanze mit zitronengelben Doldenblüten, für Trockenmauern in sonniger Lage. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | *Euphorbiaceae* **Euphorbia** epithymoides | Für Felsanlagen sehr geeignete Wolfsmilch, Blüten goldgelb | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □ | — myrsinites | Niederliegende Wolfsmilch, bis 25 cm hohe Felsenpflanze mit dicklichen Blättern und gelben Blütendolden, auffallend schön. | | 3,— | 250,— |
| | *Gentianaceae* | **Gentiana, Enzian.** | | | |
| □○ | acaulis | Hübsche Pflanze für Felspartien und Einfassungen, mit grossen, glockenförmigen, tief dunkelblauen, aufrechtstehenden Blüten. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| □○ | — alba | Sehr seltene Abart der vorhergehenden mit reinweissen Blumen | | 6,— | 500,— |
| | septemfida | Auf 20 cm hohen Stielen stehen die hellblauen Knäuelblumen | Juni | 4,— | 350,— |
| | **Geranium** argenteum *Geraniaceae* | Die zerschlitzten Blätter sind silberweiss behaart, Blüten rosa. Niedrig, für sonnige Felsen. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| | — cinereum | Aehnlich vorigem. Blätter graugrün | | 2,— | 180,— |
| | | **Geum.** | | | |
| | *Rosaceae* montanum | Leuchtendgelb, grossblumig | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | — aurantiacum | Hübsche goldorange Hybride mit Geum Heldreichi | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | — hybridum | Schöne hier erzogene Hybride von Geum montanum und Heldreichi-Form. Die grossen dunkelgoldgelben Blumen auf 25 cm hohen Stielen. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | | **Gypsophila.** | | | |
| □ | *Caryophyllaceae* libanotica | Kräftig wachsende, kriechende Schleierkrautart vom Libanon mit zartrosa Blüten. | Juli | 2,— | 180,— |
| □ | ortegioides | Schleierkraut. Weissblühende Felsenpflanze | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □✳ | repens | Kriechend, weissblühend | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □✳ | — monstrosa | Interessante Hybride zwischen Gyps. repens und Steveni. Die rasenbildende Pflanze bringt zahlreiche starkverzweigte Stiele reinweisser Blütchen. Prächtige Pflanze für grössere Felspartien und den Blumenschnitt. | | | |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Caryophyllaceae* | **Gypsophila** (Fortsetzung) | | | |
| □ | repens rosea | Reizende Felsenpflanze mit zartrosa Blütenrispen | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | Sündermanni | Kräftig wachsende kriechende Hybride mit weissen Blütenrispen | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | transsylvanica | Zwergiges Alpenpflänzchen mit weissen Blüten | Juni | 2,— | 180,— |
| □ | *Gesneriaceae* **Haberlea** rhodopensis | Ramondia ähnlicher Wuchs, Blüte blau, selten | | 4,— | 350,— |
| □✕ | *Umbelliferae* **Hacquetia** Epipactis | Interessante gelbe Frühlingsblume für Schatten | | 2,— | 180,— |
| | *Cistaceae* | **Helianthemum, Sonnenröschen.** Diese zierlichen Pflanzen sollten wohl unter den Gehölzen erwähnt werden. Wir bringen sie jedoch an dieser Stelle, da ihre Verwendung meist zusammen mit Stauden geschieht und sie auch in der Kultur wie Stauden zu behandeln sind. Sie eignen sich hervorragend zur Anpflanzung auf Trockenmauern, zwischen Felsen und Platten; doch auch zur Einfassung von Rabatten sind sie sehr empfehlenswert. | | | |
| □○ | album oculatum | Einfach weiss mit gelbem Auge | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | Attraction | Hellorange mit dunkler Mitte | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | Bronce | Dunkelorange mit dunkler Mitte, einfach | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | carminatum | Karmin einfach | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| □○ | lunulatum | Einfach gelb, niedrig | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | mutabile | Gelb, einfach | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — fl. pl. | Gelb, gefüllt | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — album pl. | Weiss, gefüllt | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — coccineum pl. | Dunkelrot, gefüllt | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | polifolium roseum | Mit schönen rosa Blüten | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | Rosa Königin | Grossblumig, einfach rosa | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | roseum multiflorum | Lachsorange gefüllt | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| □○ | umbellatum | Seltene Art, deren weisse Blütchen in Dolden endständig sind | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | vulgare | Einfach hellgelb | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | *Compositae* **Helichrysum** bellidifolium | Kriechende Strohblumenart mit kleinen weissen Blüten | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □ | — thianschanicum | Weisswollige kriechende Felsenpflanze mit kleinen gelben Strohblümchen | Juli | 2,— | 180,— |
| □✱ | *Caryophyllaceae* **Heliosperma** Tommasinii | Lockerer Rasen weisser Blütchen | Juli | 2,75 | 225,— |
| | *Liliaceae* **Heloniopsis** breviscapa | Japanische Liliacee mit Rosetten frischgrüner lanzettlicher Blätter, aus denen sich die ca. 10—15 cm hohen Stiele mit hängenden rosa Blütenglocken erheben. Selten. | April | 3,— | 250,— |
| | *Ranunculaceae* | **Hepatica.** | | | |
| ● | angulosa | Grossblumiges Leberblümchen. Seine Lieblichkeit überrascht alljährlich; am meisten, wenn mit hohen Schlüsselblumen als gelbblaues Einfassungsband aus dem Schnee leuchtend. (Alte Einzelpflanzen bringen über hundert Blütenstiele nach Jahren), grosse hellblaue Blumen; eine der schönsten Frühlingspflanzen, liebt Halbschatten. | März-April | 2,25 | 200,— |
| ● | — rosea | Grossblumig rosa | März-April | 2,50 | 225,— |
| ● | — alba | Grossblumig weiss | März-April | 3,— | 200,— |
| ● | triloba | Blaublühend. Bekannte und beliebte Art | März-April | 2,— | 180,— |
| ● | — plena | Gefüllt blau, selten | März-April | 3,— | 250,— |
| ● | — alba | Weissblühend | März-April | 2,25 | 200,— |
| ● | — rosea | Rosablühend | März-April | 2,— | 180,— |
| ● | — rubra plena | Rotblühend stark gefüllt | März-April | 3,— | 250,— |
| □ | *Saxifragaceae* **Heuchera** erubescens | Aus Arizona stammende niedere, zierliche alpine Art mit weissen Blütenglöckchen und rötlichen Blütenstengeln. | | 2,75 | 225,— |
| □ | *Compositae* **Hieracium** aurantiacum | Tief orangerote Korbblütchen stehen in grosser Zahl auf kräftigen Stengeln vereinigt, alle Arten eignen sich für Felspartien | Juni-Juli | 1,50 | 125,— |
| ✱ | crinitum | Goldgelb | Juni-Juli | 1,50 | 125,— |
| ✱ | pilosella | Sehr gute Rasenpflanze für trockene Lagen, Blüten hellgelb | Juni-Juli | 1,50 | 125,— |
| □ | rubrum | Braunrot, gedrungen wachsend | Juni-Juli | 1,50 | 125,— |
| ✱ | villosum | Mit weissfilzigen Blättern und gelben Blüten | Juni-Juli | 1,50 | 125,— |
| □ | *Labiatae* **Horminum** pyrenaicum, *Drachenmaul.* | Die quirlständigen Lippenblüten sind purpurlila | Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — — grandfl. purpur | Die quirlständigen Lippenblüten sind bei dieser Varietät reichlich doppelt so gross als bei der Stammart und von schöner, purpurlila Farbe. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | †**Houstonia** coerulea | Bildet niedere runde Pflanzen, die übersät sind mit reizenden hellblauen Blütchen. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — — alba | Hat die gleichen Eigenschaften der vorigen mit weissen Blümchen | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | — serpyllifolia | Kriechend, dichte Polster bildend, mit kleinen runden Blättchen und einer Fülle kleiner lichtblauer Blümchen, auf 10 cm hohen Stielen. | Mai | 2,25 | 200,— |
| □ | *Cruciferae* **Hutchinsia** alpina | 10—15 cm hohe, krause, zierliche Pflanze für feuchte Grotten, die zahlreiche Dolden kleiner weisser Blütchen bringt. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Guttiferae* **Hypericum** polyphyllum . . | Reizende, kleine, reichblühende Art . . . . . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ◉ | — calycinum . . . . . . . | Niedrig bleibende Art, besonders für schattige Plätze geeignet, grossblumig gelb. | Juli-Septemb. | 2,50 | 225,— |
| | — chinense . . . . . . . . | Kleine niedrige Pflanze mit schönen gelben grossen Blüten, die sehr reichlich erscheinen. Selten! | | 3,— | 250,— |
| | — lysimachioides . . . . . | Aus Zentral-Asien, widerstandsfähige, kriechende Art mit festen Zweigen, die breite Polster von 1 m Umfang bilden und bedeckt sind mit goldgelben Blüten. Selten! | | 3,— | 250,— |
| | — repens . . . . . . . . . | Aehnlich der vorigen, aber noch kräftiger wachsend . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,75 | 225,— |
| □○ | **Iberis** corifolia *Cruciferae* | Niedrige dunkelgrüne Büsche bildend, die im Frühjahr verschwinden unter der Fülle der blendendweissen Blütendolden. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — sempervirens, Weisser Zwerg . . . . . . . . | Diese Sorte zeichnet sich vor der Stammart durch ihren dichten gedrungenen Wuchs aus. Sie erreicht kaum die halbe Höhe des gewöhnlichen Sempervirens. Im Frühling ist sie bedeckt mit schneeweissen Blüten und im Sommer fällt sie durch die dichte saftiggrüne Belaubung vorteilhaft ins Auge. Zu Einfassungen und zu Felspartien von ganz besonderem Werte. | März-April | 2,25 | 200,— |
| □○ | — — Schneeflocke . . . . | Frühblühend grosse reinweisse Blütendolden . . . . . . . . . . . . | | 2,— | 180,— |
| □○ | — — superba . . . . . . . | Spätblühend . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . Zwei hervorragend schöne, grossblumige, blendendweisse neuere Sorten. | | 2,— | 180,— |
| □ | **Inula** ensifolia *Compositae* | 20 cm hoch. Kugelrunde Büsche bildend, die eine Fülle von klargelben Strahlenblüten hervorbringen. | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □ | **Iris** caespitosa *Iridaceae* | Hübsche seltene Zwergsorte mit violetten Blumen. 15 cm hoch . . . . . | Mai | 2,25 | 200,— |
| □ | — pumila und pum. hybr. . | Siehe unter Schnittstauden . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | | — | — |
| □ | **Ivesia** *Rosaceae* (Comarella,) Purpusi . | Interessante Rosacee mit farnkrautartig gefiederten Blättern und kleinen braunen Blütchen. | | 2,25 | 200,— |
| □○ | *Labiatae* **Lavandula** siehe unter halbhohen Stauden | | | | |
| □ | **Leontopodium** *Compositae* alpinum, Edelweiss . . . . . . . | Gedeiht recht gut in nicht zu schwerem Gartenboden in sonniger Lage. Um recht schöne weisse Sterne zu erzielen, darf der Boden keinen Dünger erhalten. 15 cm hoch. | Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — japonicum . . . . . . . | Japanisches Edelweiss. In Wuchs und Aussehen ganz verschieden von allen übrigen Arten. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — sibiricum . . . . . . . . | Mit besonders grossen Blütensternen . . . . . . . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | **Linaria** alpina *Scrophulariaceae* | Kriechendes Pflänzchen mit blaugrüner Belaubung und reizenden kleinen Lippenblüten von violetter Farbe. Mauerpflanzen. | Juni-Sept. | 2,— | 180,— |
| □ | — — rosea . . . . . . . . | Reizende Abart mit rosa Blüten . . . . . . . . . . . . . . . . . | Juni-Sept. | 1,50 | 125,— |
| □ | — Cymbalaria compacta . . | Kugelige Büsche bildend. Blaublühend . . . . . . . . . . . . . . | Juni-Sept. | 1,50 | 125,— |
| □ | — comp. alba . . . . . . . | Weiss Blütchen vom Frühling bis zum Frost . . . . . . . . . . . . | Juni-Sept. | 1,50 | 125,— |
| □ | **Linum** flavum *Lineae* | Gelber Alpenlein mit goldgelben Blumen. 30 cm . . . . . . . . . | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | **Lotus** *Leguminosae* corniculatus fl. pl. . | Gefülltblühende Abart des kriechenden gelben Hornklees. Sehr schön für etwas feuchte Stellen. | | 2,— | 180,— |
| □ | **Lychnis** alpina *Caryophyllaceae* | Eine Alpenpflanze, die im zeitigsten Frühling eine Menge von leuchtend rosaroten Blumen auf 6—10 cm hohen Stengeln bringt. | März-April | 2,— | 180,— |
| □ | *Labiatae* **Marrubium** candidissimum | 30—40 cm hoch wachsende, Sonne liebende Pflanze mit sehr schönen silbern weissfilzigen Blättern. | Juli | 3,— | 250,— |
| □ | — libanoticum . . . . . . . | Hübsche weissfilzige Pflanze für sonnige trockene Stellen. Rosa Lippenblüten. 25—30 cm hoch. | Juli | 3,— | 250,— |
| ◉ | *Saxifragaceae* **Megasea** (Bergenia, Saxifraga) crassifolia . . . . | Frühblühende Blattstaude mit grossen glänzend grünen Blättern, liebt Halbschatten. Verwendung vor Strauchgruppen, an Ufern und schattigen Futtermauern. | | 3,— | 250,— |
| ◉ | — atropurpurea . . . . . . | Blätter und Blüten dunkelrot . . . . . . . . . . . . . . . . . . | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ◉ | — Strachey . . . . . . . . | Frischgrüne Belaubung, Blüten weiss . . . . . . . . . . . . . . | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ◉ | — lingulata . . . . . . . . | Blätter weiss behaart, Blüten rosa . . . . . . . . . . . . . . . | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ◉ | — cordifolia . . . . . . . . | Dunkelrot . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ◉ | — Schmidti . . . . . . . . | Längliche eiförmige Blätter und rosa Blütenrispen . . . . . . . . . | April-Mai | 3,— | 250,— |
| □ | **Menthella,** *Minze* *Labiatae* | Kriechende Pflanze die sich zum Bekleiden von Steinen u. a. Flächen sehr gut eignet. | | 2,— | 180,— |
| □ | — Requienii . . . . . . . . | Bildet ganz flache grüne Polster. Blüte unbedeutend. Winterschutz . . . | Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | **Mertensia** *Borragineae.* elegans . . . . | Zwei reizende Arten aus dem Himalaya mit lanzettlicher Belaubung und | | 2,25 | 200,— |
| ◉ | — primuloides . . . . . . . | 10—15 cm hohen Stielen enzianblauer Glöckchen. | | | |
| ◉ | **Mimulus,** *Gauklerblume* *Scrophulariaceae* | Recht feuchten Standort liebende, recht üppig wachsende Staude mit löwenmaulähnlichen Blüten. | Mai-August | 2,— | 180,— |
| ◉ | — luteus . . . . . . . . . | Sehr reichblühende, gelbe Art . . . . . . . . . . . . . . . . . | Mai-August | 2,25 | 200,— |
| ◉ | — — cupreus . . . . . . . | Blüten dunkelorangfarben . . . . . . . . . . . . . . . . . . . | | | |
| | — — tigrinus . . . . . . . | Siehe Neuheiten. | Juli-August | — | — |
| ◉ | **Moehringia** *Caryophyllaceae* muscosa . . . | Für halbschattige und feuchte Stellen in Felspartien wertvoll. Ueber moosartig hellgrüner Belaubung kleine weisse Sternblütchen im Sommer. | Mai | 1,20 | 100,— |
| □ | **Myosotis** *Borragineae* lithospermifolia . | Reizendes Alpenvergissmeinnicht mit dunkel ultramarinblauen Blütchen . . | | 2,— | 180,— |
| □ | — rupicola . . . . . . . . | Ist wohl das schönste unter allen winterharten Vergissmeinnicht. Die Pflanze bildet kugelrunde Büsche und trägt auf ca. 10 cm hohen Stielen herrlich dunkel ultramarinblaue Blumen. | | | |
| □ | *Oenotheraceae.* **Oenothera** missouriensis . | Von kriechendem Wuchs mit prachtvollen, ausserordentlich grossen, schwefelgelben Blumen. 30 cm. | Juli-Sept. | 2,— | 180,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ● | *Borraginaceae* **Omphalodes** cappadocica | Eine neu eingeführte Art. Die Blätter sind etwas schmäler und kleiner, die Blüten grösser, prächtig blau und einem riesigen Vergissmeinnicht ähnlich. Gedeiht am besten bei halbschattigem oder doch absonnigem Standort. | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ● | — verna | Eine kriechende Staude mit eiförmigen Blättern und vergissmeinnichtartigen, dunkelblauen Blüten im zeitigsten Frühjahr. | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| ● | — — alba | Reinweiss blühende Abart der vorigen | April-Mai | 1,50 | 125,— |
| ● | *Leguminosae* **Orobus** vernus, *Frühlingswaldwicke* | 30 cm hoch, mit leuchtend karminroten wickenartigen Blüten im zeitigsten Frühjahr. Im Kalthause oder kalten Kasten langsam angetrieben, liefert sie reizende vollblühende Topfpflanzen. | März-April | 2,— | 180,— |
| ● | — varius | Reizende Art, deren Blütchen lachsfarbigrosa und gelb sind. Selten. 20—25 cm hoch. | April-Mai | 3,— | 250,— |
| □ | *Leguminosae* **Oxytropis** campestris | Zwei Felsenpflanzen mit gefiederter Belaubung und gelben Schmetterlingsblütchen. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — sulphurea | | | 2,— | 180,— |
| ● | *Euphorbiaceae* **Pachysandra** terminalis | Immergrüne Schattenpflanze mit lederartiger dunkelgrüner Belaubung | | 2,50 | 200,— |
| ● | — fol. var. | Weissbunt | | 2,50 | 200,— |
| □ | *Papaveraceae* **Papaver** alpinum | Ganz niedere fein bläulich belaubte Art aus den Alpen, mit fein abgetönten rosa-, orange-, weiss-, gelb- und lachsfarbenen Blüten. Für Trockenmauern und sonnige Abhänge. | | 1,50 | 125,— |
| □ | — nudicaule | Liebt wie alle Mohnarten sonnige Lage und nicht zu feuchten Boden. 30—40 cm hoch. Reinweiss, hellgelb, goldgelb, orange. | Mai-Sept. | 1,75 | 150,— |
| ✳ | *Caryophyllaceae* **Paronychia** serpyllifolia, *Mauerraute* | Reizende mattgrüne, dichte Polsterpflanze für das Steingärtchen von guter Wüchsigkeit. Blüten in Massen schneeweiss. | | 1,50 | 125,— |
| □ | *Scrophulariaceae* **Pentstemon** confertum coeruleum | Herrliche, 15—20 cm hohe Felsenpflanze, mit grossen, violetten Blütenrispen. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □○ | — glaucus stenosepalus (arizonicus) | Ca. 30 cm. Blätter tiefgrün, polsterartig. Blüte purpurrot, geadert. Sehr schön als Einfassung bei sonniger Rabatte. | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — Scouleri | Selten, 30—50 cm hoch, unzählige wunderschöne blaue Blüten tragend | Juni-Juli | 5,— | 400,— |
| | *Polemoniaceae* | **Niedrige Frühjahrs-Phlox.** Diese prächtigen Frühlings-Stauden sind ein wertvolles Material zur Bepflanzung von Beet-Einfassungen, Rabatten, Alpinum, Plattenwegen und Trockenmauern. Die frischgrünen Polster sind im Frühling von zahllosen Sternblüten bedeckt. März-Mai. | | | |
| □○ | amoena | Reizender, rasenartiger Frühlingsphlox von kräftigem Wuchs mit schmaler, lanzettlicher Belaubung und leuchtend karminroten Blüten. | | 1,80 | 150,— |
| □○ | — fol. varieg. | Bunte Art des vorigen; das panachierte Laub hebt sich sehr schön ab gegen die rosa Blumen. | | 2,— | 180,— |
| □○ | erubescens | In Wuchs und Blüte Phlox stellaria ähnlich | | 2,— | 180,— |
| □○ | nivalis | Rasenbildend, Blüte schneeweiss. Verwendung wie bei amoena | März-Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | ovata Nelsoni | Straff und kräftig wachsend, mit grossen Dolden, schön purpurrote Blumen. | Juni | 2,50 | 200,— |
| □○ | pilosa | 30—40 cm hochwachsende Phloxsorte, schmale behaarte Blättchen und leuchtend rosa Blütenrispen von lang anhaltendem Flor, prächtige Frühlingsgruppenpflanze von hervorragender Wirkung. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — „Brillant" | Eine schöne neue Verbesserung der beliebten Phlox pilosa. Die Blumen sind zwar etwas kleiner, aber von leuchtend dunkelkarminrosa Färbung und erscheinen in solcher Fülle, dass die Wirkung dieser Sorte für Beete eine noch bessere ist als die der Stammart. | | 2,— | 180,— |
| □○ | setacea „G. F. Wilson" | Ein reizender niedriger Phlox mit schieferblauen Blüten, ungemein reichblühend und sehr empfehlenswert. 15 cm. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | — Morgenstern | Kräftig wachsende und gute Polster bildende schöne Art, mit zahlreichen weissen, im Zentrum rot gesternten Blumen. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — rosea | Ein noch stärkerer Wachser von feiner, karminrosa Färbung | | 2,— | 180,— |
| □○ | — „Silberlicht | Zart lichtlila in der Farbe sind die Pflanzen überschüttet mit den anmutigen Blüten. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — „Sternteppich" | Diese reizende Neuheit bildet halbhohe Kissen, die dicht überschüttet sind mit sternförmigen, lilablauen Blütchen. Einer der dankbarsten Frühjahrsphlox. | | 2,— | 180,— |
| □ | — Vivid | Leuchtend weinrot | | 3,— | 250,— |
| □○ | stellaria | Zartblau, grossblumig, polsterbildend. Wertvolle Neuheit | | 2,— | 180,— |
| □○ | verna (reptans) | Kriechende Art, Blumen tief rot, Belaubung kleine und rundliche Blättchen. | | 2,— | 180,— |
| □○ | canadensis (divaricata) | Ein mittelhoch wachsender, dankbarer Frühlingsphlox mit rein lilablauen Blütendolden auf ca. 20 cm hohen Stielen. Auch für Schnittzwecke sehr wertvoll. | | 2,25 | 200,— |
| □○ | — Laphami | Reizende, 8 Tage haltbare Schnittblume. Starkwüchsige, ausserordentlich wertvolle Sorte. 20—30 cm hoch. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □○ | — „Schneeteppich" | Mit reinweissen Blütenständen | | 2,— | 180,— |
| □○ | — „Violet Queen" | Aehnlich der vorigen mit dunkelvioletten Blüten. Eine hervorragend schöne neue Färbung, die nie verblasst. | | 3,— | 250,— |
| □ | *Campanulaceae* **Phyteuma,** *Teufelskralle* | Fürs Alpinum sich eignende eigenartig hübsche Staude | | 2,— | 180,— |
| □ | — Scheuchzeri | Mit kleinen, kugeligen, dunkelblauen Blüten | | 2,— | 180,— |
| □○ | **Plumbago** Larpentae, *Bleiwurz* *Plumbaginaceae* | Mit glänzender Belaubung, enzianblauen Sternblumen, fein für Alpine und Einfassungen. | Juli-Sept. | 2,75 | 200,— |
| □○ | **Polygonum** Bistorta | Rosafarbene schlankgestielte Blütenrispen schmücken das dichte Laubwerk. 60 cm. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □○ | *Polygonaceae* — superbum | Mit leuchtend roten Blütenrispen. Beide Sorten für feuchte Plätze | | 2,— | 180,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Rosaceae* | | | | |
| □ | **Potentilla** tridentata | Dreilaubige Blätter mit gelben Blüten | Juni | 2,— | 180,— |
| □ | — repens fl. pleno | Gelb | | 2,— | 180,— |

*Primulaceae*

## Primula, Primel.

Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Sie lieben kräftigen Gartenboden und etwas halbschattigen Standort. Die von uns geführten Arten zeichnen sich alle durch grosse Blüten und besonders schöne Farben aus.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ○ | acaulis | Die Kulturform unserer heimischen Primel. Beliebte dankbar blühende Rabatten- und Einfassungspflanze im feinsten Farbspiel. | März-April | 1,50 | 100,— |
| | — alba plena | Weiss gefüllt, fein für Binderei | März-April | 3,— | 250,— |
| | — coerulea | Die einzige blaue Primel, enzianfarben, sehr reichblühend. Noch selten. Eine sehr wertvolle Bereicherung der bisherigen Sortimente. | März-April | 3,— | 250,— |
| | — Croussei pl. | Lilarot mit feinem weissem Saum | März-April | 3,— | 250,— |
| | — lilacina pl. | Prächtig mattlila gefüllt | März-April | 3,— | 250,— |
| | — lutea plena | Gelb gefüllt | März-April | 3,— | 250,— |
| | — sanguinea pl. | Dunkelrot gefüllt | März-April | 3,— | 250,— |
| ○ | Auricula *Gartenaurikel* | Die Aurikeln sind vor den anderen Primeln durch ihre samtartig glänzenden Blüten, durch ihre feinen braunen und violetten Farben und ihren zarten Pfirsichduft ausgezeichnet. Auch sie lieben etwas Halbschatten und frischen humosen Boden. Sie eignen sich ganz besonders für kleinere Gärten, wo ihr feines Farbenspiel richtig zur Geltung kommt. | März-April | 1,50 | 120,— |
| | Beesiana | In günstigen Verhältnissen wächst diese Sorte bis fast 1 m und bringt im Frühsommer eine Masse tief leuchtender, sammetpurpurner Blumen an strammen Stengeln. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | Bulleyana | Diese Art bringt eine ganz neue Farbe in die Primelwelt; diese lässt sich kaum genau beschreiben, da orange, aprikosen, scharlach, zart nankinggelb hierin vertreten sind und je nach der Blütezeit die eine oder andere Farbe sich mehr vorwiegend zeigt. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | cashmeriana | Ist besonders für Liebhaber von grossem Werte. Die grossen Blätter sind auf der Unterseite mit goldgelbem Staub bedeckt, ebenso die gerade aufwachsenden starken Blütenstengel, die an ihrer Spitze je eine dichte, kugelförmige Blütendolde aus tief violettblauen Blumen tragen. 30 cm. | März-April | 2,— | 180,— |
| | — alba | Ist eine reinweisse Form dieser beliebten asiatischen Primel | | 2,— | 180,— |
| | — „Rubin" | Im Gegensatz zur bekannten Stammform prangen die Blütenbälle in tief rubinrot weithin leuchtender Farbe. Selten. | März-April | 2,25 | 200,— |
| | denticulata | Blüte im Frühjahr hellila bis dunkellila auf endständigen Köpfen in Höhe von 30—40 cm. Sehr wertvoll durch die seltene Farbe. | März-April | 2,— | 180,— |
| | — alba | Weissblühend | März-April | 2,— | 180,— |
| ○ | elatior aurea grandiflora „Vierländer Primel" | Leuchtend dottergelb, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche Beet- und Rabattenpflanze, duftend. | März-April | 1,80 | 150,— |
| ○ | — gigantea Hybriden | Diese herrliche Prachtprimeln haben in ihren süssduftenden, langgestielten, grossen Blütendolden, deren Einzelblumen oft über 4 cm Durchmesser haben, einen Farbenreichtum von weiss, gelb, rosa und rot in allen Schattierungen, der bei der reichen Menge der Blumen zu so früher Jahreszeit von wunderbarer Wirkung ist, und auch einen erfrischenden Blütenschmuck für das Zimmer bietet. | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| | frondosa | Ist eine reizende alpine Primelart mit herrlichen, rosa gefärbten Blüten. Die Blätter sind unterseits weiss bestäubt. | Mai-Juui | 2,— | 180,— |
| | japonica | Blüht in Etagen an hohen Stielen in herrlichem Farbenspiel von rot bis rosa und weiss; liebt sumpfige feuchte Lage. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| | Littoniana Forrest (syn. Vialii) | Blütenform ähnlich Polygonum Bistorta superba, auch weicht sie in der Farbe von allen bekannten Sorten sehr stark ab. Wenn man die Pflanze sieht, glaubt man, eher eine Freiland-Orchis vor sich zu haben; die Farbe ist blutrot und purpur, nach dem Zentrum in zartlila übergehend. Die Blätter sehen ähnlich aus wie von Cashmeriana. | Juli | 3,50 | 300,— |
| | Lothringen | Auffallend schöne neue winterharte Frühlingsprimel für Beete und Töpfe. Sie blüht in Dolden auf straffen Stielen, wie Primula obconica. Die Blütenfarbe ist ähnlich Erica gracilis. Sehr hart. | | 2,75 | 250,— |
| | minima | Zierliche Alpenprimel mit kleinen rosa Blütchen. Für Felsen u. Trockenmauern. | Mai-Juni | 3,— | 200,— |
| | pulverulenta | Die aus den Bergen Westchinas stammende Art ähnelt in Wuchs und Belaubung der Primula japonica, doch sind die Blütenstiele und Kelche dicht wie mit Mehl bepudert. Die ziemlich grossen Blumen sind leuchtend karminpurpur. | Mai-Juni | 2,25 | 200,— |
| | Veitchi | Reizende Neuheit mit grossen Sieboldi-ähnlichen rosa Blüten. Blattwerk behaart, feine Form. | | 2,75 | 250,— |
| | — alba gigantea | Hat grosse weisse Blütendolden. Als Einfassungspflanze sowohl wie für Gruppen vorzüglich geeignet. | April-Mai | 1,80 | 150,— |
| ○ | rosea grandiflora | Die Perle unter den Gartenprimeln, die uns am frühesten von allen mit ihren herrlichen, leuchtend karminrosa Blütensträussen erfreut, deren zahlreiche Blumen mit grossen Einzelblüten über einer glänzend saftig grünen Blattrosette stehen. Für Einfassungen von Rabatten, sowie für einfarbige Massenwirkung eignet sich diese Primel ganz vorzüglich. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| | sikkimensis | Mit silberweissen Blättchen und zierlichen hellila Blüten für Mauerbepflanzung geeignet. | Juni | 2,75 | — |

## Feinste Primula-Sieboldi-Züchtungen.

Japanische Primel, reich und lang blühend. Die Blumen sind ganzrandig oder gefranst und variieren zwischen reinweiss, rosa und violett. Hervorragende Topf-, Beet- und Rabatten-Staude. — Mai

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| ❁ | Arthur | Hell karminrosa, Mitte weiss | | 3,— | 250,— |
| ❁ | Atlas | Dunkelkarminrosa mit weissem Auge | | 3,— | 250,— |
| ❁ | Beauty of Sale | Hell karminviolett, Mittel weiss | | 3,— | 250,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Primula** (Fortsetzung) | | | |
| ● | Daphnis | Purpurrosa mit weissem Auge | Mai | 3,— | 250,— |
| ● | Distinction | Rosa mit grossem, weissem Zentrum, in rosa übergehend | | 3,— | 250,— |
| ● | Etoile | Weiss, Rückseite der Petalen schön rosa | | 3,— | 250,— |
| ● | Grandiflora splendens | Lila-karmin | | 3,— | 250,— |
| ● | Loreley | Lila-karmin | | 3,— | 250,— |
| ● | Miss Nelly Sandbach | Violett-rosa, weiss geädert | | 3,— | 250,— |
| ● | Queen Victoria | Weiss, Rückseite der Petalen lila, geschlitzt | | 3,— | 250,— |
| ● | Reggiana | Weiss, Rückseite der Petalen hell lila, geschlitzt | | 3,— | 250,— |
| ● | Rosea striata | Weiss, mit hell rosa Rückseite | | 3,— | 250,— |
| ● | Sirius | Dunkelrosa mit weissem Auge | | 3,— | 250,— |
| | *Labiatae* | | | | |
| □ | **Prunella** grandiflora rosea | Lippenblüten schön karminrosa | Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — incisa | Blumen dunkelviolett, Blätter tief eingeschnitten | Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — — rubra | Dunkelrosa blühende Varietät der vorhergehenden | Juli | 2,— | 180,— |
| □ | — Webbiana | Grosse violette Lippenblumen | Juli | 2,— | 180,— |
| | *Boragineae* | | | | |
| ● | **Pulmonaria,** *Lungenkraut* | Geschätzte Schattenpflanzen für humosen Boden. Herrliche Frühlingsblüher. | | | |
| ● | — angustifolia azurea | Diese Sorte ist mit die früheste von allen Stauden, hat grosse, tiefenzianblaue Blumen und blüht von Anfang März bis Ende April mit einer ausserordentlichen Blütenfülle. | März-April | 3,— | 250,— |
| ● | — — alba | Weissblühend | | 3,— | 250,— |
| ● | — officinalis | Lungenkraut, blau, im Verblühen violett | | 1,50 | 125,— |
| ● | — rubra | Gleich der vorigen. Blüte leuchtend rot | | 2,25 | — |
| ● | — saccharata | Blätter weiss gefleckt. Blumen glockenförmig in Wickeln rotviolett, ca. 20 cm. | März-April | 2,25 | — |
| ● | — — fol. var. | Die grossen weissgefleckten Blätter eignen sich gut zur Binderei. Blau. | | 2,25 | — |
| | *Compositae* | | | | |
| ○□ | **Pyrethrum** Tschihatschewi | Kriechende Art mit niedlichen weissen Blüten über einer saftig dunkelgrünen Belaubung. Diese Margueritenart ist wohl die beste Rasenersatzpflanze, die wir kennen. Steile, sonnige Böschungen und Rasenflächen in sandigen Böden lassen sich am dauerhaftesten durch diese schnellwachsende immergrüne kriechende Staude ersetzen. Bei Bestellung bitten wir um Angabe der Fläche in qm, damit wir eine entsprechende Zahl von Pflanzen senden können. Auch für Einfassungen leistet sie gute Dienste und bildet vorzügliche saftiggrüne dichte Bänder, die im Sommer mit zahllosen weissen Blüten bedeckt sind. | Juni-August | 1,25 | 100,— |
| | *Gesneriaceae* | | | | |
| □● | **Ramondia** Nataliae | Rückseite der Blattrosetten braun wollig behaart, Blüten veilchenblau | | 3,50 | 300,— |
| □● | — pyrenaica | Prächtige immergrüne Blattrosette aus deren Mitte purpurviolette Blüten hervorspriessen. | Juni | 3,50 | 300,— |
| □● | — serbica | Blüte und Blatt den vorigen fast gleich<br>Alle 3 Arten vorzügliche Schattenpflanzen. | | 3,50 | 300,— |
| | *Compositae* | | | | |
| □ | **Santolina** chamaecyparissus | Im Wuchs wie folgende mit silbergrauer Belaubung und gelben Blütenköpfen. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| □ | — pinnata | Niedrige halbstrauch. Pflanze mit feingefiederter grüner Belaubung und schwefelgelben Blütenköpfen. Zirka 40 cm hoch, namentlich für Felsengärten in sonniger, trockener Lage vorzüglich geeignet. | Juli-August | 3,— | 250,— |
| | — — alba | Weisse Blumen | | 2,50 | 210,— |
| ○ | — — virescens | Immergrün, halbsträuchische Pflanze mit gefiederter Belaubung und gelben Blütenköpfen | Juli-August | 2,50 | 210,— |
| | *Caryophyllaceae* | | | | |
| | **Saponaria** ocymoides | Kräftig wachsende kriechende Pflanze mit karminroten Blüten | Juni | 2,— | 180,— |
| | *Saxifragaceae* | **Moosartige Saxifraga, Schatten- u. Felsenpflanzen.**<br>Die schönsten und dankbarsten Pflanzen zur Einfassung, Ausschmückung von Grotten, Fels- und Steinpartien sind unstreitig die rasenbildenden Steinbrecharten. Die dichten saftiggrünen Polster sind im Frühjahr zur Zeit der Blüte mit Blüten überschüttet und bieten so einen herrlichen Anblick. Nachfolgend aus der unendlichen Zahl der Sorten nur die bestbewährtesten. | April-Mai | | |
| □○ | hybrida *„Blütenteppich"* | Bildet dichte Polster, die im April und Mai den Eindruck eines blumigen Teppichs machen. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen verzweigten Stielen in ausserordentlicher Fülle, sind im Aufblühen leuchtend karminrosa und werden bei weiterer Entwicklung etwas heller. In Felspartien, zu Einfassungen oder auch zu ganzen Beeten sind sie von hervorragender Wirkung. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — grandifl. alba | Zu den rosa und rotblühenden Sorten stellt diese Neueinführung ein schönes Gegenstück dar. Die ziemlich grossen, edlen Blumen von reinweisser Färbung stehen auf straffen Stielen über den dichten hellgrünen Polstern. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — *„Juwel"* | In Farbe ähnlich der Sorte „splendens", aber um etwa 14 Tage später aufblühend und dadurch zur Verlängerung des Saxifragen-Flores geeignet. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — magnifica | Wohl die grossblumigste von allen, 15—20 cm hoch werdend, kräftig und robust wachsend, sehr reichblühend, von schöner, frischer hellrosa Färbung, eine Verbesserung der Rhei superba. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — *„Purpurmantel"* | Etwas kräftiger wachsend und höher werdend wie Blütenteppich, sind die mittelgrossen Blumen von einer ganz eigenartig schönen karminrosa Färbung mit purpurnem Schein. Gleich gut für alle Zwecke. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — rosea superba | Dichte Polster bildend, mittelhoch, sehr reichblühend, mit grossen frisch karminrosa Blumen. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — *„Schöne v. Ronsdorf"* | Die mittelgrossen, in reichster Fülle erscheinenden Blüten sind dunkelkarmin. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — splendens | 15 cm hoch, reichverzweigt, dunkelkarminrote Färbung | | 2,— | 180,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Saxifraga** (Fortsetzung) | | | |
| □○ | hybrida *Teppichkönigin* | Mit ihren nur etwa 5 cm hohen Blütenstielchen ist diese Sorte wohl die niedrigste aller moosartigen Saxifragen. Die zierlichen Blumen sind frisch rosa gefärbt, später etwas heller werdend. Als niedriger Polsterbildner einzig schön für Steinpartien. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | bronchialis | Dichte Polster, kleine weisse Blütchen | | 2,— | 180,— |
| □○ | Camposii | Grossblumig, weiss | | 2,— | 180,— |
| □○ | ceratophylla | Starkwachsend, weissblühend | | 2,— | 180,— |
| □○ | caespitosa | Grossblumig, reinweiss | | 2,— | 180,— |
| □○ | hypnoides | Weissblühend, rasenbildend | | 2,— | 180,— |
| □○ | — purpurea | Rotblühend | | 2,— | 180,— |
| □○ | muscosa purpurea | Rotblühend | | 2,— | 180,— |
| □○ | muscoides | Weiss | | 2,— | 180,— |
| □○ | Rhei | Leuchtend rosa Blüten | | 1,50 | 125,— |
| □○ | — superba | Grösser als vorige, sehr schön | | 2,— | 180,— |
| □○ | sancta | Gelb, selten | | 2,— | 180,— |
| □○ | Stelleriana | Ziemlich spätblühend, weiss | | 2,— | 180,— |
| □○ | Sternbergi | Kleinblumig, weiss | | 2,— | 180,— |
| □ | **Solidago** brachystachya | Nur 10—15 cm hohe gelbe Blütenrispen, reizende Pflanze | September | 2,— | 180,— |
| □ | — multiradiata *Compositae* | 20 cm hohe nordamerikanische Art. Gelbe Rispen | Juni-Juli | 2,— | 180,— |
| ✳ | **Spergula** pilifera *Caryophyllaceae* | Moosartige, feine Pflanze, die als Rasenersatz prachtvolle Teppiche bildet. | | 1,25 | 100,— |
| ✳ | — — aurea | Gleich der vorigen, aber von prächtiger goldgelber Färbung | | 1,25 | 100,— |
| ✳ | **Spiraea** caespitosa *Rosaceae* | Eine reizende kleine nordamerikanische, rasenbildende Art, die in der Heimat ganze Felsen mit ihren sammetartigen Polstern überzieht. Sehr selten. | Juli | 6,— | 500,— |
| □ | **Stachys** corsica *Labiatae* | Reizende kriechende Felsenpflanze mit ziemlich grossen hellilafarbigen Lippenblütchen während des ganzen Sommers. | | 2,— | 180,— |
| ○ | — lanata | Kräftig wachsende Einfassungspflanze mit schönen weisswolligen, lanzettlichen Blättern. | | 1,50 | 120,— |
| ○ | **Teucrium** Chamaedrys *Labiatae* | Niedrige immergrüne Polster mit rosa Lippenblüten im Sommer. Schöne Einfassungspflanze, Buchsbaumersatz. | Juli-August | 1,25 | 100,— |
| ○ | — hieracium | Kleiner Halbstrauch, rote Blütenrispen | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □⊙ | **Thymus** lanuginosus *Labiatae* | Hübsche, weisswollige kriechende Felsen- und Einfassungspflanze mit rosafarbenen Blütchen. | Juli | 1,50 | 120,— |
| □○ | — Serpyllum albus | Dichte, frischgrüne Polster mit reinweissen Lippenblümchen | Juni-Juli | 1,50 | 120,— |
| □○ | — — carneus | Leuchtendrot | | 1,50 | 120,— |
| □○ | — — coccineus | Die Blütchen sind von lebhafterer roter Färbung als bei der Stammart | Juli | 1,50 | 120,— |
| ◉ | **Tiarella** cordifolia, *Schaumblüte.* *Saxifragaceae* | Niedrige Steinbrechart mit herzförmigen Blättern und zierlichen weissen Blüten in lockeren Rispen. Verträgt Halbschatten; für Rabatten und Alpinum zur Einfassung und zum Schnitt von Wert. | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| ◉ | — purpurea | Mit rotem Blattwerk und hohen Heuchera ähnlichen Blütenständen | | 2,25 | 200,— |
| □ | **Townsendia** Wilcoxiana *Compositae* | Seltene, niedrige, nordamerikanische, der Alpenaster ähnliche Pflanze | April-Mai | 3,— | 250,— |
| ◉ | **Trillium** grandiflorum *Liliaceae* | Auf kräftigem, 30 cm hohem Stiel sitzen endständig quirlig drei breit-eiförmig zugespitzte Blätter, aus deren Mitte sich die schöne grosse, dreiteilige weisse Blume entwickelt. Verlangt schattigen Standort und lockeren Boden. Prächtige Waldstaude. | Mai | 3,— | 250,— |
| □ | **Tunica** Saxifraga *Caryophyllaceae* | Zierliches, fast den ganzen Sommer blühendes Felsenpflänzchen mit kleinen rosaweissen Blütchen. | Juni-August | 1,50 | 120,— |
| □ | — — flore pleno | Reizende Alpenpflanze, welche sich vom Juni bis zum Herbst mit einer grossen Menge zartrosafarbigen gefüllten Blumen von rosetteform überdeckt. | Juni bis zum Herbst | 5,— | |
| □ | **Umbilicus** chrysanthus | Graugrüne hauslauchartige Blattrosetten mit grünlichgelben Sternblüten | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □ | **Valeriana** montana *Valerianaceae* | Hübsche, 15—20 cm hohe Alpenpflanze mit schön rosaweissen Blütenrispen, die sich auch zu Bindezwecken eignen. | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | — rotundifolia | In allen Teilen viel kleiner und zierlicher wie montana, reizende kleine Alpenpflanze. | Mai | 1,50 | 120,— |
| □ | — supina | Aehnlich der vorigen, lockere, saftiggrüne Rasen bildend, mit bis 10 cm hohen rosa Blütendöldchen. | Mai | 1,50 | 120,— |

## Veronica, Garten-Ehrenpreis.

*Scrophulariaceae*

Unverwüstliche blaublühende Dauergewächse von grosser Widerstandskraft gegen Dürre.

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| □ | gentianoides | Ziemlich grosse wurzelständige Blätter. Blütenstiele 30 cm hoch. Blütchen weiss, blau geadert. | Mai-Juni | 1,80 | 150,— |
| □ | — fol. var. | Weissbuntblättrige Abart | | 2,— | 180,— |
| □ | incana | Mit silberweissen Blättern und dunkelblauen Blütenrispen. Vorzügliche Einfassungspflanze. | Juni | 2,— | 180,— |
| □ | orientalis | Vorzügliche rasenbildende Felsenpflanze, die im Frühjahr eine Menge zierlicher blauer Blüten hervorbringt. | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | prostrata alba | Auch als rupestris alba verbreitete Varietät, mit blendendweissen Blüten | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | repens | Kriechende, Rasen bildende Art mit weissen Blütchen | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | rupestris | Kriechende, lockere Rasen bildende Pflanze, mit leuchtend amethystblauen Blüten. | Juni | 1,50 | |
| □ | saturejoides | Kriechend, dunkellila | | 2,— | 180,— |
| □ | spicata | Sommer Veronica mit 40 cm hohen, lilablauen Blütenrispen | | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Veronica** (Fortsetzung) | | | |
| □ | spicata rosea Erika | Sämling von Veronica spicata rosea von besonderer tief dunkelrosa Färbung. Von fern glaubt man kräftig wachsende rosa Erika zu sehen. Auch wertvoll für den Schnitt. | Juni-Juli | 3,75 | 300,— |
| □ | alpina spicata | Niedrige Herbst-Veronica. Wichtig für herbstblühende Steingärten. Längstblühende aller Veronicas. | | 2,— | 180,— |
| □ | latifolia „Königsblau" | Hohe Frühlings-Veronica. Rein enzianfarbene Blütenrispen. 30 cm hoch. | Ende Mai | 2,— | 180,— |
| □ | orientalis alpina | Niedrige Alpenpflanze mit dunkelblauen Blüten | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | Teucrium | 15 bis 20 cm hoch mit blauen blattwinkelständigen Blütentrauben | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | Trahernae | Kriechende Art mit goldgelber Belaubung und blauen blattwinkelständigen Blütenträubchen. | Mai-Juni | 2,— | 180.— |
| | | **Neu-Seeländ. Veronica.** | | | |
| | | Sämtlich kleine immergrüne Halbsträucher mit hübschen Erika-ähnlichen Blütenrispen. Sie verlangen geschützten sonnigen Standort und eignen sich sehr gut zur Bepflanzung von Felsanlagen. Gegen starken Frost mit Laub und etwas Tannenreis geschützt, überdauern sie unsere strengsten Winter. | | | |
| □ | buxifolia | Niedere Form mit buxartiger Belaubung und weissen Blüten | | 6,— | |
| □ | — glauca | Mit blauschimmernder Belaubung | | 6,— | |
| □ | cupressoides | 20 bis 30 cm hoch. Blüten hellblau | | 6,— | |
| □ | Hectorii | 40 bis 50 cm hoch, mit zartrosa Blüten | | 6,— | |
| □ | pinguifolia | Bis 1 m hoch, Blättchen kaum 12 mm lang, Blüten weiss | | 6,— | |
| □ | salicornioides | Goldbunte Belaubung, Blüten weiss | | 6,— | |
| □ | salicifolia | Weidenblättrig, mit hübschen weissen Blütenrispen | | 6,— | |
| □ | Traversii | 40 bis 50 cm hoch. Blättchen 4reihig, Blüten weiss | | 6,— | |
| | Saxifragaceae | **Rosettenbildende Saxifraga.** | | | |
| □ | Aizoon | Silbergraue Rosetten | | 2,25 | 200,— |
| □ | — minor | Kleine Form | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | Andrewsi | 30 cm hohe Blütenrispen und saftig grüne Blattrosetten | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | apennina | Dunkelgrüne Rosetten bildend, mit weissen Blütchen | Mai-Juni | 1,50 | 125,— |
| □ | apiculata | Gelb | | 2,— | 180,— |
| □ | balcana | Weiss blühend | | 2,25 | 200,— |
| □ | Burseriana major | Eine der frühblühendsten Alpinen; schon Anfang März erscheinen auf den kleinen, dichten, graugrünen Polstern die grossen blendendweissen Blumen. | März | 2,25 | 200,— |
| □ | cartilaginea | Kleine weissgestreifte Rosetten | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □ | coriophylla | Zierliche niedrige Art mit grossen weissen Blumen | | 2,25 | 200,— |
| □ | Cotyledon pyramidalis | Bildet eine bis 25 cm im Durchmesser haltende Rosette saftiggrüner weiss gerändeter Blätter, aus denen sich die 60—70 cm hohen pyramidalen Blütenrispen erheben. Auch zur Topfkultur sehr geeignet; eine der schönsten. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | crustata Hostii | Grosse silbergraue Rosetten | | 2,— | 180,— |
| □ | crustata | Dichte Rosetten weisskrustiger Blätter. Weisse Blütenrispen | | 2,— | 180,— |
| □ | Elisabethae | Seltene Hybride aus der Verwandtschaft von Burseriana mit hellschwefelgelben Blumen. | April | 2,— | 180,— |
| □ | Ferdinandi Coburgi | Dichte graugrüne Polster mit gelben Blütchen. Für enge Felsenspalten | | 2,— | 180,— |
| □ | Gaudini | Kleine, Rosetten bildende Art mit silbergrauer Belaubung und weissen Blumen, 25 cm. | Mai-Juni | 2,— | 180,— |
| □ | granulata fl. pl. | Knollenbildende Art mit 25 bis 30 cm hohen Stielen, weissgefüllte Blumen, ähnlich kleinen Levkojen. | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □ | — | Einfach weiss, wie vorige | | 2,— | 180,— |
| □ | Griesebachi | Prächtige seltene Art aus Macedonien. Aus den festen, silbrig bereiften Blattrosetten kommen im März die dichtsamtig karminpurpurn behaarten Blütenstiele. Für Felsspalten. | März | 2,25 | 200,— |
| □ | hybr. Mrs. Leng | Hübscher Bastard mit gelben Blüten | | 2,25 | 200,— |
| □ | juniperina | Bildet dichte Polster saftig-grüner nadelartiger Blätter mit gelben Blumen. | April | 2,— | 180,— |
| □ | Kolbii | Weissblühend | | 2,— | 180,— |
| □ | Kotschyi | Gelbblühende Zwergsorte | | 2,25 | 200,— |
| □ | longifolia | Echt. Wohl die schönste von allen mit kräftigen Rosetten schmal lanzettlicher weiss bereifter Blätter und langer reichverzweigter Rispe weisser Blüten. | Mai-Juni | 3,— | 250,— |
| □ | luteo-viridis | Grüngelbe, ganz zwergige Art | | 2,25 | 200,— |
| □ | marginata | Kleine zierliche Apenninenart mit ziemlich grossen weissen Blüten | April-Mai | 2,— | 180,— |
| □ | oppositifolia alba | Ganz niedrig kriechend, mit weissen Blütchen | Mai | 2,— | 180,— |
| □ | oppositifolia | Rasenartig, leuchtendrote Blumen, sehr schön | | 2,— | 180,— |
| □ | Rocheliana | Kleine feste Polster, weissblühend | | 2,— | 180,— |
| □ | spathulata | Rundlich spatelförmige Blätter, Blüten weisslich, 25 cm hoch | | 1,50 | 125,— |
| □ | umbrosa | Frischgrüne Blattrosetten mit roter Rückseite, weissen Blütenständen | Mai | 1,50 | 125,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis ℳ 1 St. | Preis ℳ 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | *Crassulaceae* | **Sedum, Sonnenmoos.** Meist niedrig bleibende, fleischig-blättrige Gewächse, die sich zu Einfassungen und Felspartien an trockenen Stellen besonders eignen. Die Blüten erscheinen bei den meisten Arten im Juli und August. | Juli-August | | |
| | acre | Gelbblühender Mauerpfeffer | | 1,25 | 100,— |
| | Aizoon | Mit leuchtend gelben Blumen, 25—35 cm hoch wachsend | | 1,50 | 125,— |
| | Alberti | Dickblättrig, kriechend, schön goldgelb | | 1,25 | 100,— |
| | album | Niedrig bleibende, zierliche, weissblühende Art. In dichten Polstern wachsend. Stockt bisweilen unter Blütenmasse, treibt aber immer wieder durch. | | 1,50 | 125,— |
| | anacampseros | Kriechend mit runden blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen | | 1,50 | 125,— |
| | dasyphyllum | Die zwergigste von allen, mit dicken blauweissen Blättchen | | 1,25 | 100,— |
| | Ewersi | Rosa blühend | | 1,25 | 100,— |
| | Ewersi turkestanicum | Kräftiger wachsend als die Stammart, mit dunkelrosa Blüten | | 1,50 | 125,— |
| | glaucum | Blaugrüne Polster | | 1,25 | 100,— |
| | ibericum | Hellrosa Blumen | | 1,25 | 100,— |
| | kamtschaticum | Gelb, halbhoch | | 1,25 | 100,— |
| | — hybridum | Kräftig wachsende Hybride der vorigen | | 1,25 | 100,— |
| | — fol. var. | Gelbe Blumen und gelbbunte Blätter | | 3,— | 250,— |
| | lydium | Grüne Polster | | 1,25 | 100,— |
| | — aureum | Gelbblättrige Form der vorigen | | 1,25 | 100,— |
| | obtusifolium | Eigenartig dicke, bräunlich schimmernde Blätter, sehr schön | | 3,— | 250,— |
| | ochroleucum | Hellgelb blühend | | 1,25 | 100,— |
| | reflexum | Kriechend, mit blaugrünen, spitzpfriemlichen Blättern und gelben Blüten | | 1,25 | 100,— |
| | rupestre | Aehnlich vorigem, aber nicht ganz so kräftig wachsend | | 1,25 | 100,— |
| | spathulifolium | Niedrig, höchst interessante blaubereifte Belaubung | | 2,— | 180,— |
| | spurium album | Weissblühend | | 1,25 | 100,— |
| | — splendens | Dunkelrote Blumen, dunkelrote Fruchtkapseln | | 1,25 | 100,— |
| | virens | Hell saftiggrüne Belaubung, gelbe Blüten | | 1,25 | 100,— |
| ○ | **Shortia** galacifolia | Seltene Staude mit lederartigen, immergrünen Blättern und weissen Blüten. | März-April | 3,— | 250,— |
| □◉ | **Silene** acaulis *Caryophyllaceae* | Bildet dichte moosartige Polster, auf denen im Frühling die kleinen, leuchtend rosaroten Blüten auf 1 cm hohen Stielchen sitzen. Sehr niedliche Alpine. | | 2.— | 180,— |
| □ | — alpestris | Reichblühend, weiss, 15 cm hoch | | 2,— | 180,— |
| □ | — maritima fl. pleno | Mit blaugrünen niederliegenden Zweigen und grossen weissen nelkenähnlichen Blumen. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — — alba | Reizende weissblühende Varietät der bekannten dankbaren Felsenpflanze. | | 2,— | 180,— |
| □○ | — Schafta | Im August blühende, 10 cm hohe, lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen. | August | 1,50 | 125,— |
| □○ | — vallesiaca | Weiss, aussen bräunlich, 10 cm hoch | Juli-August | 2,— | 180,— |
| □ | **Sisyrinchium** anceps *Iridaceae* | Niedliche kleine Iridee mit grasähnlicher Belaubung und dunkelvioletten Blütchen. | Mai | 2,— | 180,— |
| □○ | *Primulaceae* **Soldanella** alpina | Alpen-Sockelblume, kleine zierliche Art, violett | April-Mai | 2,25 | 200,— |
| □○ | — montana | Die echte Berg-Sockelblume ist die schönste von allen, jedoch in Kultur selten. Aus den ziemlich grossen, an Alpenveilchen erinnernden Blättern, erscheinen die bis 15 cm hohen Blütenstiele mit hängenden, gefransten violetten Glöckchen. | Mai | 2,25 | 200,— |
| ○ | *Violaceae* **Viola** cornuta „G. Wermig" | „Sommerveilchen" wäre eigentlich die passendste Benennung für diese schöne und dankbare Form des Hornveilchens, deren Blüten auf den Märkten der Grossstädte ausserordentlich beliebt sind. Die Blumen haben die Form der Stammart von Viola cornuta, sind aber von so wunderbarer veilchenblauer Farbe, dass sie als Ersatz für Veilchenblumen vorzüglich zu verwenden sind. Der reiche Flor beginnt Mitte Mai, etwa zu gleicher Zeit mit dem beliebten Pfingstveilchen, setzt sich aber bei üppigen Pflanzen in ununterbrochener Fülle fort, bis stärkere Herbstfröste eintreten. Als Massenschnittblume von unschätzbarem Wert, aber auch zur Beetbepflanzung vorzüglich geeignet. | Mai-Oktober | 1,50 | 125,— |
| ○ | — — alba | Mit schneeweissen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt. Sehr wertvoll für Trauerbinderei. | | 2,— | 180,— |
| ○ | — — hybrida „Blütenfülle" | Kreuzung von Viola cornuta G. Wermig mit Viola cornuta grandiflora, von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Die gedrungenen Pflanzen sind von mittelgrossen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet. | Mai-Oktober | 2,— | 180,— |
| | *Violaceae* | **Grossblumige Viola-cornuta-Abarten.** Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. | | | |
| ○□ | cornuta hybrida Alpha | Besonders schöne, grossblumige und dankbar blühende Sorte mit dunkel veilchenblauen, zahlreichen Blumen. | Mai-Oktober | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — General Grant | Reizende niedrigbleibende Varietät mit grossen dunkelsamtblauen Blumen mit gelbem Auge. | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — — Champion | Sehr grossblumig, weiss | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — „Agnes Kay" | Grossblumig, 6—7 cm Durchmesser, zart hellila | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — „Edmond Boissier" | Lila-rot | | 2,25 | 200,— |
| ○□ | — „Lemon Queen" | Zitronengelb | | 2,25 | 200,— |

| | Name | Erklärung | Blütezeit | Preis M 1 St. | Preis M 100 St. |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Verschiedene Viola.** | | | |
| ○ | cucullata grandiflora, *Pfingstveilchen.* | Das zierliche, dankbar blühende Pfingstveilchen ist mit den langgestielten, prächtig dunkelblauen Blüten übervoll bedeckt. | Juni-Juli | 2,25 | 200,— |
| ○ | — purpurea | In Wuchs und Reichblütigkeit ist diese Neuheit ganz der Stammform gleich. Sie zeichnet sich jedoch vor dieser durch eine prächtige purpurviolette Farbe aus, ähnlich wie das wohlriechende Veilchen „Admiral Avellan" sie besitzt. Abgeschnittene Blumen dieser Sorte wurden von den Blumengeschäften ganz besonders bevorzugt, so dass sie zur Schnittblumengewinnung sicherlich eine grosse Zukunft hat. Aber auch für Einfassungen ist sie gleich der Stammart vorzüglich geeignet. | | 2,50 | 210,— |
| ● | mirabilis | Das Wunderveilchen ist eine grosse, schöne rundgeformte Blume, hellblau, reizende Pflanze, für schattige Lage. | Juni | 1,80 | 150,— |
| ○ | obliqua striata | Für Einfassungen mit grossen azurblauen, weissgestreiften, aber nicht duftenden Blumen. | Juni | 2,25 | 200,— |
| ○□ | biflora | Reichblühende, zierliche Alpine, leuchtend gelbe Blütchen. Für schattige Lage. | Juni | 2,— | 180,— |
| □○ | gracilis Sibth. | Das dunkelste samtviolette Hornveilchen ist eine hochfeine Neueinführung aus Griechenland. Blühwilligkeit wie bei G. Wermig, doch durch die seltene Farbe bedeutend wertvoller und unentbehrlich als Garten-, Einfass- und Beetstaude. | Mai-August | 2,75 | 225,— |
| | *Violaceae* | **Viola odorata, echte wohlriechende Veilchen.** | | | |
| | | Einfachblühende Sorten. | | | |
| ○ | Admiral Avellan | Purpurviolett auf langen Stielen | März-April | 2,— | 180,— |
| ○ | Askania | Grossblumiges, dunkelblaues, edle Blütenform | | 2,— | 180,— |
| ○ | Czar | Russisches, grossblumiges, blaues, gute Treibsorte | | 2,— | 180,— |
| ○ | Deutsche Perle | Aehnlich K. Charlotte, dunkelblau, Herbst- und Frühlingsblüher | | 2,— | 180,— |
| ○ | — fl. albo | Weiss, grossblumig | | 2,— | 180,— |
| ○ | Frau Gartendirektor Jühlke | Grossblumig, dunkelblau, rankt nicht, vorzüglicher Herbst- und Frühlingsblüher. | März-April Oktober | 2,— | 180,— |
| ○ | Hedwig Bernock | Unter den grossblumigen winterhärtestes, ausserordentlich reichblühendes Veilchen von tiefdunkelblauer Farbe, im Herbst stark remontierend. | | 2,— | 180,— |
| ○ | Königin Charlotte | Bestes kleinblumiges Veilchen infolge seiner Reichblütigkeit, Herbst- und Frühlingsblüher und leicht treibbar. | | 2,— | 180,— |
| ○ | La France | Grosse, violette, schön geformte, runde Blumen auf kräftigen Stielen über dem Laubwerk. | März-April | 2,— | 180,— |
| ○ | Princesse des Galles | Grossblumig | | 2,— | 180,— |
| ○ | Rose Perle | Rosa, herrliche, leuchtende Farbe, ein Kleinod unter den Frühlingsblumen. | | 2,— | 180,— |
| ○ | sulphurea | Das erste gelbe wohlriechende Veilchen, stark duftend. Wirkt reizend neben den blauen und rosa blühenden Sorten. | | 2, | 180,— |
| | | Gefüllte Sorten. | | | |
| | Belle de Chatenay | Weiss, sehr dicht gefülltes, grossblumiges | März-April | 3,— | 250,— |
| | Deutsche Kaiserin | Gefülltes blaues | | 3,— | 250,— |
| | Marie Louise | Hellblau, blüht reichlich im Herbst | | 3,— | 250,— |
| | rubra fl. pl. | Gefülltes rotes | | 3,— | 250,— |
| | Swanley white | Gross, weissgefülltes | | 3,— | 250,— |
| | *Apocynaceae* | **Vinca minor.** Das bekannte blaublühende Immergrün unserer Gebüsche und Wälder ist eine der dankbarsten bodenbedeckenden Pflanzen für halbschattige und schattige Stellen. Mit seinen langen Ranken bildet es bald einen Sommer und Winter grünen Teppich, von dem sich die lichtblauen Blüten gut abheben. Auch zur Einfassung und Bedeckung von Grabhügeln besonders geeignet. Gut bewurzelte kultivierte Pflanzen. | Mai | 1,50 | 125,— |
| | minor fl. albo | Weissblühend | | 2,— | 180,— |
| | — fl. coeruleo pleno | Blaublühend, gefüllt | | 2,— | 180,— |
| | — fl. rubro pleno | Rotblühend, gefüllt | | 2,— | 180,— |
| | — fol. var. | Goldbuntblättrig | | 2,— | 180,— |
| | — fol. var. fl. albo | Buntblättrige weisse, neu | | 2,— | 180,— |
| | — fol. argenteis | Silberbuntblättrig | | 2,— | 180,— |
| | major | Grossblättrig, dunkelgrün, sehr üppiger Wuchs, für leichte Decke dankbar. | | 2,— | 180,— |
| | — fol. variegatis | Gelbbunt, verlangt schwache Decke | | 2,— | 180,— |
| ● | **Waldsteinia** geoides *Rosaceae* | Gelb blühende fingerkrautartige Pflanze für Halbschatten | April-Mai | 2,50 | 210,— |
| ● | **Wulfenia** carinthiaca *Scrofulariaceae* | Gute Schattenpflanze mit blauen Blütenrispen und immergrüner primelartiger Belaubung. | | 2,50 | 210,— |

# Einige wertvolle Halbstauden

(von begrenzter Lebensdauer).

**Althaea rosea flore pleno.** Gefüllte Malven in den feinsten Färbungen wie Dunkelrosa, Karmin, Scharlach, Schwefelgelb, Apfelblüte, Schwarzbraun, Aprikosenfarben, Weiss, Rosa.
In Farben sortiert . . . . . . . 1 St. ℳ 2,25, 100 St. ℳ 200,—

**Dianthus barbatus** (feinste Züchtungen), die heimische Bartnelke. Eine beliebte aufrechte, bis 50 cm hohe Bienne, die mit zu den dankbarsten Blühern der Gärten gehört, weshalb wir sie unter den Stauden mit anführen. Sie sollten unbedingt in der Staudenrabatte vertreten sein, wo sie den ganzen Sommer mit allen denkbaren Farbentönen von hellrosa bis tief sammetrot, weiss, creme und deren Uebergängen erscheint; blühbare Pflanzen im Herbst oder Frühjahr . . . . . . . . . 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 130,—

**Digitalis ferruginea,** *brauner Fingerhut.* Im Juli blühende und sehr zierende Schmuckpflanze mit braunroten Blütenrispen, die etwa 1,50 m hoch werden . . . . . . 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

„ **gloxiniaeflora purpurea** und **alba** (rot und weiss blühend), *Fingerhut* . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 130,—

**Linum perenne,** *blauer Flachs* . . . . 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 130,—

**Papaver nudicaule,** *Islandmohn.* Eines der grössten Pflanzenkleinodien aus dem hohen Norden, hat in den Gartenzüchtungen etwa die Farbe der Azalea pontica: gelb, salmrot, weiss. Im April bis Juli an Ort und Stelle zu säen, z. B. in Steingärtchen, Gruppen, Rabatten, Schnittblumenbeete. Einzelpflanze hält oft vier Jahre.
1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 150,—

# Treibstauden.

Die von uns angebotenen Treibstauden lassen sich willig treiben. Man pflanze die Stauden sofort nach Ankunft in kalte Kasten bzw. angemessene Töpfe mit guter Mistbeeterde, der man möglichst $^1/_3$ Lehm oder Landerde zusetzt, da letztere den Boden etwas kräftiger macht und feuchter hält.

Da die Stauden ja nur zum Treiben in die Kasten gepflanzt werden, ist es von Vorteil, dass man die Pflanzen möglichst eng zusammenbringt, damit der Platz ordentlich ausgenutzt wird. Beim Einpflanzen in die Kasten ist darauf zu achten, dass der Abstand von der Staude bis zur Glasfläche mehr als 25 bis 35 cm nicht beträgt. Bis zum Eintritt des Frostes ist es nötig, dass kräftig gelüftet wird, ebenso wenn im Frühjahr die Sonnenstrahlen stärkere Wärme erzeugen. Man lüfte bei Stauden eher zu viel, als dass man die Pflanzen verweichlicht, da sich bei langsamem Treiben die Blütenstiele kräftiger entwickeln und daher die Blüten bedeutend haltbarer sind.

Steht ein Gewächshaus zur Verfügung, so fülle man die Tabletten mit einer Schicht guter Erde und pflanze die Stauden möglichst eng darauf aus. Auch hier gilt wieder die Regel:

Je langsamer die Pflanzen kommen, umso kräftiger die Blumen und intensiver die Farbe.

Bei Stauden, welche man in Töpfe bringen will, pflanze man je nach Beschaffenheit und Grösse der Pflanzen, wie z. B. Primula, drei bis vier Stück zusammen, da die Topfpflanzen dann mehr vorstellen und somit ein hoher Preis erzielt wird. Sind die Stauden abgeblüht, so teile man dieselben, jedoch nicht zu stark, und bringe sie auf ein gut hergerichtetes Beet, wo dieselben noch im gleichen Jahre einen zweiten reichen Flor bringen.

Nachstehend nennen wir eine Anzahl Stauden, die sich in unseren Kulturen als Treibstauden bewährt haben.

**Anchusa myosotidiflora.**
**Anemone sylvestris.**
„ **sylvestris Frühlingszauber.**
**Aquilegia** in Sorten.
**Arabis alpina fl. pl.**
**Aster alpinus** in Sorten.
„ **alpinus superbus.**
**Astilbe hybrida** in Sorten.
„ **Arendsi** zum Spättreiben.
**Centaurea montana** in Sorten.
**Dianthus plumarius** in Sorten.
**Dielytra spectabilis.**
**Doronicum** in Sorten.
**Epimedium** in Sorten.
**Euphorbia polychroma.**
**Funkia** in Sorten.
**Gentiana acaulis.**
**Geum** in Sorten.
**Helleborus** in Sorten.
**Hepatica** in Sorten.
**Iberis** in Sorten.
**Iris pumila** in Sorten.
**Leucanthemum,** Edelstein.
**Lupinus** in Sorten.
**Lychnis viscaria alba grandifl.**
„ **viscaria splendens plena.**
**Myosotis** in Sorten.
**Phlox canadensis divaricata.**
„ **canadensis Schneeteppich.**
**Polemonium Richardsoni.**
**Polygonatum multifl. gigant.**
**Primula rosea grandifl.**
„ **acaulis coerulea.**
„ „ in Sorten.
„ **cashmeriana.**
„ **denticulata.**
„ **Sieboldi.**
„ **Veitchi Lothringen.**
„ **veris elatior.**
**Thalictrum adiantifolium.**
**Trollius** in Sorten.
**Viola odorata** in Sorten.

Preise siehe unter den betreffenden Abteilungen.

# Opuntien — Winterharte Kakteen.

Siehe Bild, auch Neuheiten.

Aus den Hochgebirgen Nord- und Zentral-Amerikas stammend, sind wegen ihrer grossen Bedürfnislosigkeit und ihrer bizarren Formen für Böschungen, Felspartien und Trockenmauern ein sehr schätzbares Material. Sonniger und trockener Standort ist unbedingt notwendig. Im Winter genügt eine Deckung mit Tannenreisig. Verdient mehr angepflanzt zu werden.

**Opuntia brachyarthra.** Miniatur-Kaktus. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **comanchica.** Starkwachsend, runde Glieder und gelbe Blumen. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ „ **leucospina.** Mittlere, runde, flache Blätter. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **minor.** Zierliche Form . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **rubra.** Dünne Glieder, bräunlichrote Blumen. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ **fragilis.** Walzenförmige Glieder und hellgelbe Blüten. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ „ **caespitosa.** Walzenförmige Glieder und hellgelbe Blumen. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **tuberifera.** Walzenförmig, stark bestachelt. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **humilis.** Bräunliche, walzenförmige Glieder, wenig bewehrt. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **mesacrantha cymochila.** Grosse, ovale, wenig bestachelte Blätter. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **missouriensis.** Eiförmige Glieder, gelbe Blumen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Opuntia missouriensis salmonea.** Blüten orange. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **pachyclada rosea.** Ovale, kleine, lappige Blätter und rosa Blumen. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ **sphaeacantha major.** Grosse Blätter, wenig bestachelt. Selten. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ **Rafinesquiana.** Fast ohne Stacheln, saftig grüne Blätter, schwefelgelbe Blumen . . . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **arcansana.** Mit Stacheln dicht bewehrt. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **rhodantha.** Grosse karminrote Blumen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **spirocentra.** Mit weissen grossen Stacheln. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **vulgaris.** Reich gelbblühend . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **xanthostema.** Aus Colorado, dunkelgelb. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **elegans.** Blüten zartrosa . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ „ **fulgens.** Blüten feurig karmin. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ „ **gracilis.** Blüten hellkarmin 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ „ **orbicularis.** Blüten karmin 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ „ **rosea.** Blüten rosakarmin . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

# Winterharte Freilandfarne. *Filices*

Zur Bepflanzung schattiger Stellen im Garten, zur Ausschmückung der absonnigen Teile von Grotten und Felspartien eignen sich ganz besonders die winterharten Farne mit ihrer unendlichen Mannigfaltigkeit in Wuchs und Belaubung. Es empfiehlt sich, dem Boden zur Verbesserung eine Beimischung von Torf oder Lauberde zu geben. Die hier angegebenen Pflanzen sind kräftige, kultivierte Exemplare.

**Adiantum,** *Haarfarn, Venusfarn,* **pedatum.** Sehr feine Art aus Nordamerika; die zierlichen Wedel auf dünnen schwarzbraunen Stielen ähneln täuschend Adiantum cuneatum und machen daher die Pflanze zur Schnittgrüngewinnung äusserst wertvoll. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

**Aspidium acrostichoides.** Harte, wintergrüne, nordamerikanische Art. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **aculeatum.** Lange, schmale, feinzerteilte Wedel, wintergrün. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **angulare.** Mittellange, fein zerteilte Wedel, wintergrün. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **cristatum.** Fieder an den Enden gekraust. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **cruciato-polydactylon** . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **divisilobum decorum.** Sehr schöne feinblättrige Sorte, an manche Gewächshaus-Nephrolepis erinnernd. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **grandidens.** Feinblättrige, zierliche Varietät. Wintergrün. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **multilobum Wollast.** Besonders fein und dichtblättrig. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **proliferum.** Lange, schmale, feingefiederte Wedel. Verlangt etwas Winterschutz . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **dilatatum.** Lange, breite, mehrfach gefiederte hellgrüne Wedel. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ **gracile.** Besonders zierlich und schön. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **erythrosorum.** Mittelhoch, junge Wedel rötlichbraun mit rot durchscheinenden Fruchthäufchen. . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **filix mas.** Starkwachsende heimische Art. 1 St. ℳ 2,25, 100 St. ℳ 200,—

„ „ „ **Barnesi.** Kräftig wachsend, schön. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ „ **lineare.** Sehr feinlaubig und zierlich. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ „ **monstrosum.** Die einzelnen Fiederblätter am Ende hübsch kammartig gekraust . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ „ **Pindari.** Lange, schmale Wedel. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **Goldieanum.** Starkwachsend, schön. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **lobatum.** Wintergrün . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **Lonchitis.** Wintergrün . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **marginale.** Hellgrün mit bläulichem Schimmer. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **setosum.** Prachtvolle, glänzende Belaubung. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Aspidium spinulosum,** zierlich . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Asplenium Trichomanes.** Kleiner, schwarzstieliger Felsenfarn. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **viride.** Hellgrün, niedrig . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Athyrium filix femina.** Die heimische wilde Art. 1 St. ℳ 2,25, 100 St. ℳ 200,—

„ **filix femina crispum.** Einzelne Fiedern gekraust. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ „ **cristatum.** Wedel hellgrün: eigenartig gekraust. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ „ **Fritzelliae.** Mit schmalen, gekrausten Blättern. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ „ **grandiceps.** Wedel am Ende breit gekraust. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ „ „ **Victoriae.** Fiederchen zierlich kreuzweise gestellt. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Blechnum Spicant.** Wintergrün. . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **Spicant serratum.** Mit gesägten Fiederblättchen. Selten. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Cystopteris intermedia.** Kleiner Felsenfarn. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Dicksonia punctilobula.** Kriechende Rhizome mit 30 cm langen, zierlichen feinzerteilten Wedeln . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Hypolepis millefolium.** Noch zierlicher und feiner wie die vorhergehende Art . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Onoclea sensibilis.** Starkwachsender Sumpffarn, eigenartig. Blattwerk. 1 St. ℳ 3.—, 100 St. ℳ 250,—

**Osmunda cinnamomea.** Sehr feine Art 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

„ **Claytoniana.** Sehr feine Art . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

„ **gracilis.** Sehr zierliche Form . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **regalis.** Königsfarn, prächtige, heimische, an nassen Stellen wachsende Art . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ „ **cristata.** Kammartiges Blattwerk. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Polypodium vulgare.** Tüpfelfarn, Engelsüss. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Scolopendrium vulgare.** Hirschzunge. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **vulgare digitato-cristatum.** Prächtige gekrauste Formen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgare undulatum.** Die immergrünen, am Rande schön gewellten lanzettlichen Blätter machen diese Sorte zu einer der wirkungsvollsten . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Selaginella Douglasi.** Selten . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **helvetica.** Moosfarn . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **rupestris.** Selten, neu . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Struthiopteris germanica.** Straussfarn. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **pennsylvanica.** Stärker wachsend wie die vorhergehende Art. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

# Winterharte Ziergräser. *Gramineae*

Wohl wenige Pflanzen bringen im Garten eine so angenehme Abwechslung hervor, wie die Ziergräser, wenn sie ihrem Charakter entsprechend in der Nähe von Gewässern oder als Einzelpflanzen auf dem Rasen angewendet werden.

**Arrhenatherum bulbosum fol. var.** 30—40 cm hoch, die schmalen Blätter sind hübsch weissbunt . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Arundo Donax** *Klarinettenrohr.* Riesenschilf, fast 3 m hoch, liebt feuchten Boden oder Bewässerung . . . . 1 St. 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **Donax glauca.** Bis 4 m hohe Schilfgrasart mit blauschimmernder Belaubung. Selten! Sehr effektvoll an Teichrändern. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ **Donax fol. var.** Buntblätterige Abart, Blätter weiss und grün gestreift . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **Phragmites communis.** Einheimisches Schilfrohr. 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 150,—

„ **Phragmites com. fol. var.** 60 cm hohes Gras mit schön weissbunten Blättern, die während des ganzen Sommers ihre schöne Färbung beibehalten . . . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **Phragmites com. fol. aureo var.** gelb, buntblättrig. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **Fortunei fol. aureo var.** Gelbbunte Form der vorigen. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

„ **Fortunei fol. var.** Weissbuntblättriger Zwerg-Bambus, zierlich im Wuchs, wird nur bis 50 cm hoch. Selten.

**Bambusa Metake.** Der bekannte starkwachsende Bambus, der bei uns vollständig winterhart ist . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **Nagashima.** Ziemlich kräftig wachsende Sorte mit schmalen hellgrünen Blättern . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **nigra.** Schwarzholziger hochwachsender Bambus 1 St. ℳ 9,50, 100 St. ℳ 700,—

„ **palmata.** Mit auffallend breiten und schönen, dunkelgrünen Blättern. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **pumila.** Grünblätt. Zwergsorte . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,— 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

„ **ruscifolia.** Eine wenig bekannte Sorte, die sich bei uns selbst in den letzten strengen Wintern als sehr hart erwiesen hat. Der Wuchs ist äusserst zierlich und elegant, die Blattfarbe grün. Blattform wie Ruscus . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Carex acuta fol. argenteo var.** Weissgestreift für Binderei. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **Buchanani.** Eigenartige Neuseeländer Grasart mit hellrotbrauner Farbe . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 300,—

„ **japonica fol. var.** Sehr schön weissbunt. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **pendulina.** Mit saftiggrüner hängender Belaubung. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **plantaginea.** Niedrig bleibende Form mit breitem interessantem Blattwerk. Sehr selten . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Elymus glaucus.** Ca. 1 m hoch mit schönen blauweiss gestreiften, breiten Blättern . . . . . . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Eulalia japonica.** 1,50—2 m hohes dekoratives Ziergras mit herrlichen Blütenähren . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **japonica fol. var.** Etwa 1—1½ m hoch, mit breiten, weissen Längsstreifen . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **japonica gracillima.** Elegante, dunkelgrüne Blätter mit weissem Mittelstreif, sehr zierlich . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **japonica zebrina.** Mit gestreiften hängenden Blättern. 1—1½ m hoch . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **japonica zebrina stricta.** Aufrechtstehende Blätter, mit gelben Querstreifen . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

Alle Eulalien sind prachtvolle Solitärpflanzen auf Rasen, halten unter etwas Decke sicher aus.

**Festuca crinum ursi.** Dichte hellgrüne Polster mit fadenartigen harten Blättern . . . . . . . . . 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 120,—

„ **glauca.** Niedrige blaugrüne Grasart, besonders für Einfassungen. 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 120,—

„ **punctaria.** Igelborstenartige, dicke starke Blätter von blaugrüner Färbung gleich voriger gut für Felspartien. 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

**Glyceria spectabilis.** Graziös überhängende Blätter, ca. 1 m hoch, besonders schön für Uferbepflanzung. 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

„ **spectabilis fol. var.** Rosa, weiss und grün gestreifte Belaubung, sehr schön . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

## Gynerium, Pampasgras.

Sehr dekoratives Ziergras mit leuchtenden federartigen Blütenbüscheln, daher auch für Einzelstellungen und Gruppen sehr geeignet. Winterschutz von Laub oder Mist ratsam, die Stengel müssen vorher abgeschnitten werden.

**argenteum Bertini.** Leicht blühbare niedere Art, mit weissgestreiften Blättern . . . . . . . . 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 900,—

**argent. Rendatleri.** Rosa, frühblühend. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 900,—

**argent. elegans.** Mit zierlichen Blättern. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 900,—

**argent. Gloire de Museum.** Breitflockig gestreift, lebhaft rot. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 900,—

**Gymnothrix japonica.** Wird nur ca. 1 m hoch und bringt dunkelpurpurne bis 25 cm lange Blütensträusse . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

„ **latifolia.** Sehr dekoratives Ziergras mit breitblättriger Belaubung und seidenartigen Blütenrispen. Wird bis 2 m hoch. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Imperata saccharifera.** Ein üppig wachsendes Ziergras mit hübschen Wedeln im September . . . . . 1 St. ℳ 3,— 100 St. ℳ 250,—

**Panicum altissimum,** *Hirse.* Wird bis 1,50 m hoch, mit zierlicher Belaubung . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **virgatum.** Aehnlich voriger mit bräunlich schimmernder Belaubung. 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Pennisetum triflorum.** Asiatische bis 1 m hohe Grasart mit graziöser hängender Belaubung und roten Blütenrispen. Sehr dekorativ und hart . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

# Teich- u. Sumpfstauden u. Pflanzen f. Wasserläufe

**Zeichenerklärung:**

⊓ = solche Pflanzen, die mit Blättern und Stengeln nicht unter Wasser stehen dürfen. # = welche vollständig im Wasser stehen müssen.

**Acorus calamus,** *Kalmus,* Araceae. Sumpfpflanze mit schmalen, hohen ⊓ Blättern, Blütenstand einen Kolben bildend, Wurzelstock kriechend, wohlriechend. In verschiedenen Formen über Europa, Asien und Indien verbreitet . . . . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **gramineus.** Eine sehr harte, dankbare Sumpf- und Wasserpflanze, ⊓ die ihre schmalen, grasartigen Blätter auch unter Wasser behält. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 220,—

„ **gramineus fol. var.** Reizender Zwergkalamus aus Japan mit ⊓ hübscher weissbunter Belaubung. Für jeden Zweck zu empfehlen. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 220,—

„ **japonicus fol. var.** Schön weissbunte, schilfartige Blätter. 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Actaea** } siehe unter Stauden.
**Aruncus** }

**Alisma plantago,** *Froschlöffel.* Alle fünf Erdteile bewohnend. Sumpfpflanze, ⊓ die dankbar und willig wächst und blüht, mit breiten, langgestielten Blättern. Griffel langgestreckt . . 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

**Aponogeton distachyus.** Mit gabelförmig zweiteiligen, wohlriechenden # weissen Blüten während des ganzen Sommers. Verlangt Schutz im Winter . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Aspidium aculeatum var.**
„ **dilatatum Sm.**
„ **munitum**
„ **spinulosum gracile**
„ **Thelypteris**
} siehe unter Farnen.

**Astilbe** siehe Stauden.

**Bambusa** siehe Ziergräser.

**Blechnum** siehe Farne.

**Butomus umbellatus.** Wasserliesch. Blumenbinse. Blätter schmal ⊓ schilfartig, die schön rosenroten Blüten in Dolden auf 60 cm hohen Stielen im Juni-August . . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Calla palustris.** Die heimische weissblühende Sumpfcalla für flachen ⊓ Wasserstand. Juni-Juli . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

**Caltha palustris fl. pl.** Gefüllte Sumpfdotterblume. Mai. ⊓ 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—

„ **palustris monstrosa plena.** Noch grossblumiger wie die vorige. Mai . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

**Equisetum giganteum.** Riesenschachtelhalm, sehr dekorativ. 1 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 400,—

„ **palustre.** Ein harter, immergrüner Schachtelhalm, der in kaltem Wasser ⊓ mehr Verwendung finden sollte . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 300,—

## Riesenhibiscus-Stauden.

Diese riesenblumigen Sumpfhibiscus sind die herrlichsten, dekorativsten winterharten Stauden. Sie lieben feuchten Standort oder flaches Wasser. Laubdecke im Winter ist von Vorteil. Blumen bis 25 cm Durchmesser, eine Staude bis 1,25 m hoch.

**Hibiscus californicus.** Kaliforniger Sumpfhibisc.
⊓ „ **moschatus albus.** Weissblühend.
„ **moschatus roseus.** Rosablühend.
„ **palustris grandiflorus albus.** Rein weiss, riesenblumig.
„ **pal. grand. roseus.** Herrlich frischrosa.
Alle obigen . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Hippuris vulgaris,** *Tannenwedel,* Haloragidaceae. Eine heimische Aquarien- # pflanze von zarter Beschaffenheit, welche sich sehr gut für das Aquarium eignet . . . . . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Houttuynia cordata** (Saururaceae). Eine herrliche japanische Sumpfpflanze, die jeden Wasserstand verträgt und deren Blüten mit weissen Hüllblättern geschmückt sind . . 1 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 350,—

**Iris** (Schwertlilie) } Beschreibung Seite 25—28.
„ **Kaempferi** } Siehe Abbildung.

**Juncus effusus aureo stricta.** Mit gelben Längsstreifen, sehr dekorativ 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

„ **effusus var. spiralis,** Korkzieherbinse. 1 St. ℳ 5,— 100 St. ℳ 400,—

„ **zebrinus (Scirpus).** Schöne meterhohe, weiss quergestreifte, an Stachelschweinstacheln erinnernde Binse. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Lysimachia Nummularia,** Pfennigkraut (Primulaceae). Harte Aquarien- und Sumpfpflanze mit langen Ranken, welche mit rundlichen Blättchen und vielen gelben Blüten besetzt sind. 1 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 100,—

„ **clethroides.** Die weissen, endständigen Blütentranben haben viele Aehnlichkeit mit denen einer Clethra. 60 bis 80 cm hoch. Juli-August . . . . . . . . . 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **japonica.** Verzweigte rispige Blütenstände mit gelben fünfsternigen Blütchen im Juli-August. 80 cm hoch. Vorzügliche Staude für feuchte Ufer und Gebüschränder. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **longistachys.** Die beblätterten, 50 cm hohen Stiele endigen in eine dichte, überhängende Traube kleiner weisser Blüten. Juli 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

„ **verticillata.** Goldgelb, dankbarer Blüher. 1 St. ℳ 2,00, 100 St. ℳ 150,—

**Mimulus luteus.** (Siehe Bild.) Bekannte dankbare, ausdauernde Gauklerblume mit mittelgrossen gelben Blumen. Mai-Juni. 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

„ **luteus × cupreus,** Hybride zwischen dem winterharten Mimulus luteus und Mimulus cupreus. Die ziemlich grossen leuchtend kupfrig orangefarbigen Blumen erscheinen an geeignetem feuchten Standort fast ununterbrochen während des ganzen Sommers. Prächtige Pflanze zur Ausschmückung von Bach- und Teichrändern. 1 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 200,—

**Myosotis palustris „Perle von Ronnenberg".** Mit ihren grossen dunkel himmelblauen Blüten, ihrem kräftigen, strafferen Wuchs ist dieses neue Vergissmeinnicht eine bedeutende Verbesserung der Sorten „Nixenauge" und „Stabiana" . . 1 St. ℳ 2,25, 100 St. ℳ 200,—

„ **palustris Stabiana.** Intensiv dunkelblau, an Blütendauer und Fülle den vorigen überlegen . . . . . 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

„ **semperflorens „Nixenauge".** Blüht vom Mai bis zum Winter himmelblau . . . . . . . . . 1 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 180,—

**Nuphar luteum.** Gelbe Teichrose oder Mummel. Juni-September. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Osmunda** siehe unter Farren.

**Peltandra virginica.** Winterharte Aroidee, mit callaähnlichen, pfeilförmigen Blättern und Blumen. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Petasites** siehe Stauden.

**Phylandrium aquaticum.** Bis 1 m hoch werdend, sehr schön, verträgt ca. 1/2 m Wassertiefe und erhebt sich als malerische Staude aus dem Wasser. Eine selten schöne charakteristische Erscheinung. 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

**Pontederia cordata.** Herzblättrige Pontederie (Pontederiaceae). Eine sehr harte, blau blühende Sumpfpflanze von mittelhohem Wuchs, die jeden Wasserstand verträgt und als Aquarienpflanze vorzüglich zu verwerten ist. Nordamerika. 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

Alismaceae

**Sagittaria,** Pfeilkräuter. Alle Sagittarien sind sehr charakteristische Sumpf- und Wasserpflanzen, die jeden Wasserstand vertragen. Sie sind gleich dekorativ durch ihre Blätter und Blumen.

„ **japonica.** Die schönste Einfachblühende. 1 St. M 2,50, 100 St. M 200,—

„ **japonica, fl. pl.** Mit gefüllten, an weisse Knollenbegonien erinnernde Blüten . . . . . . . . . . 1 St. M 4,—, 100 St. M 350,—

„ **longirostra.** Mit schmalen, pfeilförmigen Blättern und knolligem Wurzelstock . . . . . . . . 1 St. M 3,50, 100 St. M 300,—

Alismaceae

**Sagittaria sagittifolia.** Unser einheimisches Pfeilkraut. 1 St. M 2,25, 100 St. M 200,—

**Scolopendrium** | **Selaginella** } siehe Farren Filices

**Spiraea** siehe unter Stauden. Rosaceae

Hydrocharitaceae

**Stratiotes aloides,** die Wasseraloe. Hübsche in ihrem Wuchse an Aloe erinnernde Unterwasserpflanze. 1 St. M 3,—, 100 St. M 250,—

**Struthiopteris** siehe unter Farren. Filices

**Trollius** siehe unter Stauden. Ranunculaceae

**Typha angustifolia.** Schmalblättriger Rohrkolben Typhaceae

„ **latifolia.** Breitblättriger Rohrkolben. 1 St. M 2,—, 100 St. M 180,—

„ **minima.** Zwergkolben, sehr schön und selten. 1 St. M 2,50, 100 St. M 200,—

Sämtliche Rohrkolben gehören mit zu unseren schönsten Sumpfstauden.

**Villarsia nymphaeoides.** Mit herzförmigen Blättern und gelben Blumen. Juli-August . . . . . . . . . . 1 St. M 3,—, 100 St. M 250,—

# Winterharte Seerosen. Nymphaeaceae



**Nymphaea Marliacea albida,** winterharte Seerosen auf dem Parkteich.

Seitdem durch Kreuzung der einheimischen Nymphaea alba mit tropischen Arten die herrlichen grossblumigen und farbigen winterharten Seerosen erschienen sind, versäume niemand, der über Wasserflächen verfügt, deren Anpflanzung. — Der Stimmungsgehalt eines Gartens wird durch die märchenhafte Erscheinung dieser edlen Wasserrosen wesentlich erhöht.

Die Kultur der herrlichen, dankbaren winterharten Seerosen (Nymphaeen) ist sehr einfach und in jedem Garten — wenn auch mit Beschränkung — anwendbar. Sie verlangen vor allen Dingen warme, sonnige, gegen Wind geschützte Lage, und in künstlichen Bassins darf nur das verdunstete Wasser erneuert werden, da zu häufige Erneuerung das Wasser zu kalt macht. Wer einen Versuch im kleinen machen will, für den genügen in der Hälfte durchschnittene, ausgebrannte Petroleum- oder Seifenfässer, die in den Boden eingelassen werden. — Pflanzerde soll kräftig sein; zwei Drittel lockere Lehmerde mit einem Drittel verrottetem Kuhdünger vermischt und für kleine Behälter mit etwas Holzkohle durchsetzt und die Oberfläche mit grobem Sand bedeckt, um das Wasser sauber zu halten. In grossen Teichen genügt der vorhandene Teichschlamm.

Man pflanze die Nymphaeen bei Neupflanzungen nicht eher, bis das Wasser warm genug ist. Die Zeit des Pflanzens ist von Anfang Mai ab. Zur Einsenkung in Teiche pflanze man die Wurzeln in einen flachen Korb oder in eine 25 bis 30 cm hohe Kiste, binde zum Festhalten dünnen Bindfaden oder Draht darüber und versenke sie.

Der Wasserstand sei 30 bis 50 cm für die schwachwachsenden Sorten, wie Laydekeri-, odorata- und pygmaea-Sorten und 50 bis 75 cm — auch noch tiefer — für die starkwachsenden N. alba- und N. Marliacea-Varietäten.

Winterschutz ist in Teichen unnötig, da alle hier angebotenen Sorten winterhart sind; in kleinen Behältern decke man bei strengem Frost Bretter über; Fässer entleere man vom Wasser, fülle sie mit Torf, Moos oder Laub und decke ein Brett darüber.

Wir liefern ein feines Sortiment 5 Stück verschiedene Sorten unserer Wahl M 75,—.

**Nymphaea alba.** Die grosse weisse Seerose. 1 St. M 6,—, 10 St. M 50,—

„ **atropurpurea.** Blumen bis 18 cm Durchmesser, tief glänzend karmesinfarben, Staubfäden goldgelb, Blätter dunkelgrün, auf der Unterseite weinrot . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. M 20,—

„ **Aurora.** Blume erst rosagelb, dann orangerot, dann tiefrot. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **Andreana.** Schalenförmige, leuchtendrote Blüten. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **caroliniana perfecta.** Wohlriechend, lachsfarbig. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ „ **rosea.** Grosse rosafarbene Blumen mit cremefarbenen Staubgefässen, sehr wohlriechend . . . . . . . . 1 St. M 20,—

„ **colossea.** Fleischfarbene, in weiss übergehende, sehr wohlriechende Blumen. Blüht vom Frühjahr bis weit in den Herbst. 1 St. M 25,—, 10 St. M 220,—

„ **Comanche.** Die grossen, ockergelben bis kupferfarbenen Blumen sind tiefrot netzförmig geadert. Staubgefässe orangefarben, Blätter olivengrün mit braun getupft . . . . . . . . . . 1 St. M 30,—

„ **Escarboucle.** Grosse, gleichmässig zinnoberrote Blume. Staubgefässe tief zinnoberrot . . . . . . . . . . . . . 1 St. M 30,—

„ **Froebeli.** Dunkelkarmin, Zentrum scharlach mit zinnoberroten Staubfäden . . . . . . . . . . 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **Galathée.** Schöne, rot mit weiss bemalte Blumen. Staubgefässe orangegelb. Blätter kastanienbraun marmoriert . . 1 St. M 30,—

„ **Gladstoniana.** Sehr gross, weiss, 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **Hermine.** Grosse, tulpenförmige, weisse Blumen. Blumenblätter lanzettlich spitz, Staubgefässe gelb . . . . . . . . . 1 St. M 20,—

„ **James Brydon.** Sehr grosse scharlachkarminrote Blumen. 1 St. M 30,—, 10 St. M 250,—

„ „ **Hudson.** Die Blume ist sehr gross und prächtig tulpenförmig mit spitzen Blumenblättern und einer sehr seltenen Farbe mit malvenfarbenen Reflexen. Die Blätter sind aber gerundet und kaum ausgebogen . . . . . . . . . . . 1 St. M 35,—

**Nymphaea Indiana.** Prächtige Varietät, die jeden Tag eine neue Farbe zeigt. Zuerst orangegelb, geht sie nach und nach in ein sehr lebhaftes Kupferrot über. Die Blätter sind auf der Unterseite rotbraun, auf der Oberseite rotbraun getupft . . . . . . . . . 1 St. M 35,—

„ **Laydekeri alba.** Gross, weiss . 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ „ **purpurata.** Tiefkarminrot, Staubfäden orangerot. 1 St. M 20,—, 10 St. M 170,—

„ **Lucida.** Ausserordentlich reichblühend und grossblumig dunkelkarminrosa eine der schönsten Farben. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **lutea.** Gelbe Teichrose oder Mummel. Juni-Sept. . 1 St. M 6,—

„ **Marliacea albida.** Weisslich mit sehr grossen Blumen. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ „ **carnea.** Fleischfarbige grosse Blumen. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ „ **chromatella.** Beste gelbe Sorte mit braungefleckten Blättern. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **Massianello.** Grosse, wohlriechende Blumen, rosa, karmin getupft. Staubgefässe gelb . . . . . . . . . . . . . 1 St. M 35,—

„ **Meteor.** Sehr grosse, granatrote Blumen . . . . . 1 St. M 35,—

„ **Murillo.** Grosse Blumen, tief malvenfarbig, karmin getupft, Staubgefässe orange . . . . . . . . . . . . . . 1 St. M 30,—

„ **odorata exquisita.** Wohlriechend, dunkelrosa. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ „ **sulfurea.** Wohlriechend, schwefelgelb. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **pygmaea helvola.** Hellgelbe Blumen und zierliche Blätter. 1 St. M 20,—, 10 St. M 180,—

„ **Robinsoni.** Prächtig gefärbte rotviolette, nach der Mitte in ockergelb übergehende Blumen, Staubgefässe orange . . 1 St. M 20,—

„ **Seignouretti.** Die Blumen von mittlerer Grösse erheben sich bis 15 cm über das Wasser, von karmin auf rosa abgestuft auf blassgelbem Grund. Staubgefässe orangegelb, Blätter braun gezeichnet. 1 St. M 25,—

# Blumenzwiebeln.

**Fritillaria imperialis** (*Kaiserkrone*). Orangefarbige Blüte im Mai. *Liliaceae*
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Hyacinthus candicans.** Dankbar blühende weisse Sommerhyazinthe mit 1 m hohen Stielen und grossen Blütenglocken.
1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 280,—

## Lilien *Liliaceae*

Die verschiedenen Lilienarten sind wohl die edelsten Zwiebelgewächse unserer Gärten. Als Vorpflanzung vor Gehölze und Coniferen, als Zwischenpflanzung unter Farne und Rhododendron oder als geschlossene Gruppen im Rasen, sind sie immer von auffallender Schönheit. Die Auratum-Arten lieben volle Sonne, während die übrigen Sorten auch halbschattige Lage vertragen.

**Lilium auratum.** Die japanische Goldbandlilie mit riesigen Blüten.
1 St. ℳ 20,—

„ **candidum.** Die allbekannte schöne weisse Gartenlilie. Sollte auf keiner Staudenrabatte fehlen. Ebenso für Trupps in grösseren Parks und Gärten. Zusammen pflanzen mit späten Tulpen. (Pflanzzeit: Frühherbst.) . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **croceum** (*Feuerlilie*). Ist eine der härtesten und am stärksten wachsenden Lilien mit safranorangefarbenen Blumen. Für grössere Felspartien . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

„ **Hansoni,** *Leichtl.* Schöne und frühblühende, zur Martagongruppe gehörende Lilie, die 3—4 Fuss, hier oftmals sogar bis 5 Fuss hoch wird. Sie trägt eine Unmasse Blumen von reicher goldgelber, oftmals schwarzgefleckter Farbe. Extra starke.
1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 650,—

„ **lancifolium alb. „Krätzeri“.** Die edelste weisse lancifolium.
1 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 750,—

„ **lancifolium rubrum.** Dunkelrot gefleckt.
1 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 750,—

„ **longiflorum.** Grosse, vorne weit geöffnete, reinweisse Trompeten.
1 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 750,—

„ **Szowitzianum** (colchicum). Eine der prachtvollsten, frühblühenden Lilien mit grossen, zitronengelben, innen schwarzbraun punktierten Blumen . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **tigrinum** (*Tigerlilie*). Weltbekannte, rote gefleckte Lilie, die stark wächst und dankbar blüht. . . . 1 St. ℳ 4,— 100 St. ℳ 350,—

„ **tigrinum fl. pl.** Die gefüllte Tigerlilie.
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

## Gladiolen. *Iridaceae*

Die Knollen werden von März bis Mai in kräftigen humusreichen Boden nicht tiefer als 10 cm gepflanzt und verlangen nur bei Trockenheit reichliches Begiessen. Im Herbst werden die Knollen herausgenommen und an einem trockenen, frostfreien Orte überwintert.

### Gladiolus Gandavensis „Riesenblumige“.

**Alle Farben gemischt, starke Zwiebeln:**
10 St. ℳ 25,— 100 St. ℳ 200,—

Aus künstlicher Befruchtung gewonnene Sämlinge neuester Sorten, nach Farbtönen gesondert:

**karminrot und weiss**
**Weiss**
**Gelb**
**Schwarzrot**
**Rosa**
**Lachsfarbig**
**Rot**

n Farben nach Wahl des Bestellers.
10 St. ℳ 30,—, 100 St. ℳ 280,—

**Gladiolen in Namensorten,** wertvollste Neueinführungen, rot, rosa, gelb weiss und blau . . . . . . . . 10 St. ℳ 40,—, 100 St. ℳ 350,—

## Montbretien. *Iridaceae*

Neben Gladiolen eines der schönsten Zwiebelgewächse. Zum Blumenschnitt vorzüglich. Frostfrei überwintern oder im Freien gute Winterdecke geben!

**Crocosmiaeflora.** Rötlich orange.
**Geo Davison.** Grossblumig, leuchtend orangegelb.
**Germania.** Mit weitgeöffneten, sehr grossen leuchten scharlachroten Blumen.
**Potsi.** Zinnoberrot mit goldgelb.
**Vesuvius.** Dunkelrot, mittelgrosse Blume.
10 St. ℳ 10,— 100 St. ℳ 90,—

## *Amaryllidaceae* *Liliaceae* *Iridaceae*
## Schneeglöckchen, Narzissen, Tulpen, Crocus, usw.

**Preise auf Anfragen.**

# Dahlien — Edle Georginen. *Compositae*

Die Kaktus- oder Edel-Dahlien gehören in bezug auf die Farbe und die Form der Blumen wohl zu den edelsten und schönsten aller Blütenpflanzen und weist unser Sortiment die besten Züchtungen auf, welche wir aufs Wärmste allen Liebhabern empfehlen können. — Die Kultur der Kaktus-Dahlien (Georginen) ist die denkbar einfachste. Man pflanze die Knollen (alte Stauden werden geteilt, aber so, dass noch etwas Wurzelhals an den Knollen bleibt, woran das Auge zum Austreiben sitzt) Ende April bis Ende Mai, so dass der Wurzelhals noch 2 Zoll mit Erde bedeckt ist. Eine grosse Knolle zu pflanzen ist nicht ratsam, da dieselbe zu viel Triebe bringt. Am besten entwickeln sich die Pflanzen und bringen die vollkommensten Blumen, wenn sie wenigstens 1 Meter auseinandergepflanzt werden und man nur einen, den kräftigsten Trieb wachsen lässt; auch ist freie sonnige Lage eine grosse Hauptbedingung. In der Bodenbeschaffenheit ist die Georgine nicht sehr wählerisch und wächst auf jedem Boden. Zu vieler Dung ist, wo der Boden nicht gar zu hungrig, nicht angebracht. Bei Trockenheit ist ein tüchtiges Begiessen notwendig, doch erst, nachdem die Pflanzen Knospen gebildet haben; das Wasser wird alsdann zur Entwicklung der Knospen verarbeitet, ein Giessen vor der Blüte trebt die Pflanzen ins Kraut. Ausserdem befestige man die Pflanze an einen Pfahl. Die Ueberwinterung der Knollen geschieht in trockenem, frostfreiem Keller.

## Neuheiten und Neueinführungen.

**Seerose,** Seerosendahlie. Wie der Name sagt, ist diese Neuheit eine Vertreterin des Seerosentyps. Die lilarosafarbenen Blüten vereinigen sich in bewundernswerter Regelmässigkeit zu einem Korb, der wiederum — wie es stets unser Bestreben ist — auf drahtartig festem Stiel befestigt ist. Die gute Haltung der Blume, sowie die langen Stiele, die ihre Blüten frei über das Laub erheben, machen die „Seerose“ als Schnittsorte wertvoll. Knollen
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Friede,** Edeldahlie. Herrliche grosse Blumen von zartestem Lilarosa, in der Mitte atlasweiss. Tadellose Haltung.
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**„Fürstin von Donnersmarck“,** Edeldahlie. Mit grosser edler Blume von strahliger echter Kaktusform, von zarter rosa Farbe mit lichtrosa Mitte, auf langen drahtigen Stielen, von schöner aufrechter Haltung, Neuheit allerersten Ranges. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Kiautschau.** Eine in Form ganz neue Erscheinung unter den Dahlien. Farbe silberweiss, mit grünlich-cremefarbiger Mitte.
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Demokrat,** Edeldahlie. Nankinggelb, nach aussen in nankingrosa übergehend. Leuchtende Färbung, starker Stiel.
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Blaudrossel,** Seerosendahlie. Dunkelpurpur-bläulichrot. Mittelgrosse gefüllte Blumen, grosse Haltbarkeit, fester Stiel.

**Marlitt.** Diese neue Hybriddahlie bildet aus breiten Petalen sehr grosse, stoffreiche Blumen von seidenartig glänzender, köstlicher lila Farbe; ein wahres Juwel für die Binderei, von unermüdlichem Blütenreichtum.
1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Schwarzwaldmädel.** Herrliche Edeldahlie, auffallend schön in Form und Haltung, die Farbe ein feines Rosa auf strohgelbem Grunde. Die grossen Prachtblumen werden auf langen starken Stielen vorzüglich zur Schau getragen . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Weltfrieden.** Die grossen reinweissen Blumen mit feingedrehten, spatelförmig endenden Petalen, mit hoher kronenartiger Mitte, sind von grosser Schönheit und Eleganz. Mit dieser neuen Einführung erscheint das Ideal einer in jeder Hinsicht tadellosen weissen Edeldahlie zum Massenschnitt erreicht zu sein. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Schützenliesel.** Fiel letzten Herbst auf der Dahlienschau in Leipzig besonders auf und fand viele Freunde. Eine herrliche zweifarbige, völlig farbenbeständige Edeldahlie, rot mit lebhaft weissen Spitzen. Die Blumen sind nicht immer formvollendet, doch wird dies durch die packende Farbenwirkung aufgehoben. Blühwilligkeit, Stiel und Wuchs lassen nichts zu wünschen übrig. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**„Henny Porten“,** Hybriddahlie. Zartes Fleischfarbigrosa auf lichtem Grundton . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Zukunft,** eine Edeldahlie. Von grösster Schönheit, sehr grosse strahlige Blume von edelster Form, von lieblichster reicher Lachsfarbe, mit zart gelbgetönter Mitte, auf sehr starkem, langem Stiel. Eine prachtvolle Neuheit allerersten Ranges. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Sieger von Tannenberg.** Eine Hybriddahlie mit breiten Petalen von auffallender Pracht und Grösse, robust und haltbar, aufrecht und stolz über der Pflanze getragen. Entzückend schmelzend, zart fleischfarbigrosa mit etwas lachs vermischt, Spitzen heller, im Grunde lachsrosa und gelblich hervorleuchtend, nur junge Pflanzen im Frühjahr . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Feuerkugel,** Grossbl. Georginenform. Die mittelgrosse runde Blume von brennend orangescharlachroter Farbe auf 60 cm langen starken Stielen, von nicht übertroffener Reichblütigkeit, zum Schnitt wie für Fernwirkung gleich geeignet. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Freundschaft,** Hybriddahlie. Eine Schmuckdahlie ersten Ranges von blendender feurigster orangescharlachroter Farbe, auf sehr langem, starkem schwarzen Stiel, überaus hoch über dem Laub blühend. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Möwe,** Seerosendahlie. Die Blüte steht der Seerosenform am nächsten, hat mässig breite Petalen in sternförmiger Anordnung. Farbe ein lebhaftes Lachsrosa, das sich nach der Mitte der Blume zu einem tiefen Orangekarmin verdichtet. Ihrem niedrigen, gedrungenen straffem Wuchs nach, zur heckenförmigen Pflanzung und Umsäumung regelmässiger Dahlien- und Blaftpflanzengruppen vorzüglich geeignet. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Brennende Liebe.** Unübertreffliche Gruppen- und Schmuck-Dahlie von starker Leuchtkraft; schon in kleinen Gruppen auffallend. Die Farbe ist ein brennendes Rot. Wuchs niedrig. Blumen langgestielt. Reichblühend . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Herbstkönigin,** Hybriddahlie. Goldgelb und terrakottafarbige, sehr langstielige und reichblühende Schnittsorte. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Peter Rosegger.** Eine grossblumige Edeldahlie in der Art der beliebten „Wolfgang von Goethe" von strahligem, vollkommenem Bau und aussergewöhnlich langen Stielen getragen. Die Farbe ein reines Purpurscharlach . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Blaustern,** Edeldahlie. Halbhoch, Farbe prächtig violett nach dunkelblau neigend. Herrliche Blütenpracht. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Elektros,** Pompondahlie. Leuchtend bernsteinfarben, zierliche Blume. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Lachmöve,** Paeoniendahlie. Bräunlich weinrot mit weisser Mitte und Spitze . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Heimliche Liebe,** Hybriddahlie. Brennendrot, enorme Leuchtkraft. Grosse flache Schalenform. Herrliche Wirkung. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**General-Feldmarschall von Hindenburg.** Grossblumig, kräftig leuchtende zitronengelbe Farbe, Wuchs und Stiele aufrecht, kräftig, 120—140 cm hoch. Gute Neuheit! 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Ugleinixe,** Edeldahlie. Von guter Form und bester aufrechter Haltung, reines La-France-Rosa, auf langen starken Stielen. Neuheit ersten Ranges . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

## Edel- oder Kaktus-Dahlien.

Die in den Urformen an eine Kaktusblüte erinnernde Klasse enthält die edelsten Gebilde, was Form und Farbe der Blumen anbelangt, die innerhalb der gestaltenreichen Gattung der Dahlien gezüchtet worden sind. Während viele englische Sorten mit feinstrahligen und dünnen, oft einwärts gebogenen Petalen den Gipfel der Vollkommenheit in Form, sogar einen Uebertyp darstellen und, in der schweren Blume nach unten hängend, abgeschnitten fast nur Schauwert besitzen, zeichnen sich die deutschen Sorten durch straffen Stiel, kräftigen, die Blume aufrechthaltenden Nacken und über dem Laube getragenen Blumen aus. Sie sind daher für Gartenschmuck und Schnitt gleich wertvoll. Alle Farben ausser blau treten in reinen oder abschattierten Tönen auf. Die verschiedene Grösse der Blumen sowie der ganzen Pflanze hat eine Spaltung der grossen Klasse in Unterabteilungen hervorgerufen, die den jeweiligen Garten- und Innenschmuckbedürfnissen entsprechen.

**Amateur L. Chauvet.** Sammetig purpurkastanienbraun. 1 St. ℳ 3,—

**Bismarck.** Leuchtendrot, Petalen leicht einwärts gekrümmt. 1 St. ℳ 3,—

**Blaustrumpf.** Tiefviolett mit veilchenblauen Lichtern, die der Blume einen blauen Schimmer geben, wird 1 m hoch und trägt die Blumen auf langen steifen Stielen frei über dem Laub. 1 St. ℳ 3,—

**Breslau.** Pflaumenartig dunkelkarmin mit weiss auslaufenden Spitzen. 1 St. ℳ 3,—

**Charlotte.** Ein Abkömmling der bekannteren „Havel", von ungeheurer Reichblütigkeit, dabei sehr frühblühend; Blume hellbernsteinfarben, innen lachsrot. 1 St. ℳ 3,—

**Concordia.** Inkarnatrosa mit weissem Schmelz, durch ihre besonders gute Haltbarkeit für Binderei sehr geeignet. 1 St. ℳ 4,—

**Délices.** Diese herrliche Hybrid-Dahlie ist namentlich für Kranzbinderei unübertroffen; auf langen steifen Stielen erscheinen grosse, breitpetalige, sehr haltbare Blumen von frischem Rosa mit weissen Reflexen. 1 St. ℳ 3,—

**Ebba.** Edeldahlie mit mittelgrossen, dichtgefüllten, rundgeformten Blumen von brennend-ziegelroter Farbe, mit langem drahtigem Stiel, sehr reichblühend. 1 St. ℳ 5,50

**Epoche.** Eine Riesen-Hybrid-Dahlie von leuchtendem, scharlachrot abgetöntem Magenta, edle gefällige Form, gut gestielt. 1 St. ℳ 3,—

**Fasan.** Leuchtendrot, hellgelb getupft. 1 St. ℳ 3,—

**Flieder.** Fliederfarbe mit zartlila. 1 St. ℳ 3,—

**Frau Stadtrat Kähler.** Leuchtend chromgelb.

**Freibeuter.** Auffallend leuchtend scharlachrot mit plüschartigem Glanz. Besonders schöner Gartenschmuck. 1 St. ℳ 4,—

**Gärtners Freude.** Eine Edeldahlie von besonders dunkler lila Farbe, mit bläulichen Lichtern, aus dem Innern weisslich hervorschimmernd, feingedrehte mittelgrosse Blume. Das Ideal einer lilafarbigen Schnittblume. 1 St. ℳ 4,50

**Helmwige.** Zitronengelb. 1 St. ℳ 3,—

**Herbst.** Blumen aufrechtstehend, von ebenmässigem Bau, lebhaft gelblich rotbraun. Als Schnitt- und Gruppensorte empfehlenswert. 1 St. ℳ 3,—

**Kalif.** Bekannte Riesendahlie von scharlachroter Farbe, riesiggrosse Blumen bringend. 1 St. ℳ 4,—

**Königin Luise.** Feinstrahlige Blume von herrlichem Zartrosa, edle Schnitt- und Gruppensorte. 1 St. ℳ 3,—

**Krimhilde.** Frischrosa, Mitte reinweiss. 1 St. ℳ 3,—

**Lotosblume.** Weissgrün mit wachsgelb. 1 St. ℳ 3,—

**Marie Kapphan.** Centifolienrosa mit lila Schein, in der Mitte und nach aussen heller abgetönt. Cactus-Hybride stammt von Délices, ist aber grossblumiger und steht auf straffen Stielen ganz aufrecht über dem Laubwerk. Hervorragende Schnitt- und Gruppensorte. 1 St. ℳ 4,50

**Mondenschein.** Mattgelbe grosse Blüten. 1 St. ℳ 3,—

**Mondscheibe.** Riesenblume von klarer goldgelber Farbe auf starkem Stiele. Vorzüglich für Schnitt und Gartenschmuck. 1 St. ℳ 3,50

**Oesterreich.** Eine kreisrunde, speichenartig locker ausstrahlende grosse Edeldahlie, Farbe rotorange mit leuchtendroter Mitte. Durch ihre reiche und sehr frühe Blüte ist dieselbe als Schnitt- wie auch als Schmuckdahlie gleich empfehlenswert. Die Blüten stehen auf festen langen Stielen frei über dem Laub. Höhe 130—140 cm. 1 St. ℳ 3,50

**Parade.** Leuchtend feuerrot, fester Stiel. 1 St. ℳ 3,—

**Perle.** Mittelgrosse schöne Blume von regelmässigem Bau und grosser Haltbarkeit. Farbe zartgelblichrosa. 1 St. ℳ 3,50

**Prinz Heinrich von Preussen.** Mattgelb, sehr gross, halbgefüllt. 1 St. ℳ 3,—

**Rheingraf.** Zartlila. 1 St. ℳ 3,—

**Rheinischer Frohsinn.** Leuchtend karminrosa. 1 St. ℳ 4,50

**Rheinkönig.** Blendend schneeweisse Blumen, bis 15 cm Durchmesser, in vorzüglicher Haltung und reicher Fülle, auch abgeschnitten sehr haltbar. 1 St. ℳ 3,—

**Ruby.** Schönes, reines Rubinrot. 1 St. ℳ 4,—

**Samariterin.** Die reinweissen, tadellos gefüllten, fast ballrunden Blumen stehen auf festem Stiel frei über dem Laube. Sehr reichblühend, daher zum Schnitt besonders empfehlenswert. 1 St. ℳ 4,50

**Schmetterling.** Rahmgelb, Spitzen dunkelrosa, Blüten gross, halbgefüllt. 1 St. ℳ 3,—

**Schneeberg.** Mit riesengrossen Blumen von rahmweisser Farbe mit cremefarbener Mitte. Ueberreich, sehr hoch über dem Laube blühend, sehr schön. 1 St. ℳ 5,—

**Stern.** Sattes, tiefes Gelb; die Haltung der Blumen ist ideal aufrecht. 1 St. ℳ 3,—

**Themse.** Prächtig bernsteingelb. 1 St. ℳ 3,—

**Vega.** Rotlila, auf langen Stielen, grossblumig. 1 St. ℳ 3,—

**Verschwendung.** Ganz besonders leuchtendrot mit violetten Lichtern durchsetzt, ungemein reichblühend. 1 St. ℳ 3,—

**White Ensign.** Gartenschmuck-Dahlie I. Ranges. 1 St. ℳ 3,—

**Wolfgang von Goethe.** Schau-, Schmuck- und Bindedahlie I. Ranges. Blumen sehr gross, feinstrahlig, von guter Haltung. Farbe ein gesättigtes Aprikosenrot mit zartvioletter Schattierung. 1 St. ℳ 3,—

## Einfache Dahlien.

Richtiger einfachblühende Dahlien, d. h. die Blume ist aus einem einreihigen bis doppelten Randblüten-(Petalen-)Kranze und einer Scheibe gelber Zungenblüten zusammengesetzt. Blumen klein bis mittelgross, ein- oder mehrfarbig, letzteren Falls band- oder zonenartig gezeichnet. Je nach Färbung oder Form der Blumen spricht man von kokarden-, anemonen- und cosmeablütigen Dahlien; Däumlings- oder Mignon-Dahlien, sowie Begonien-Dahlien deuten auf niederen Wuchs und empfehlen sich für Beete, Hecken, niedere Gruppen. Hohe Arten eignen sich für freie Anordnung auf dem Rasen oder in Rabatten; abgeschnitten für Vasenschmuck. Einige Sorten haben dunkelbraunes Laub und desto mehr leuchtende Blumen.

**Crawley Star.** Gesättigtes Rosa. Ausgezeichnete Sorte für Vasenschmuck. Blume durch purpurrote Zone um die Scheibe einer Cosmea ähnlich. Nur in Pflanzen im Mai . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Danebrog.** Die niedrige buschige Pflanze ist überschüttet mit mittelgrossen Blumen, die rahmweiss mit scharf markiertem leuchtend roten Rand umsäumt sind und so eine reizvolle Wirkung erzeugen. Sehr beliebt . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Deutscher Sieg.** Gegenstück zu Lucifer, von der metallisch schwarzbraunen Belaubung heben sich die goldgelben Blumen besonders vorteilhaft ab . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Donau.** Einfach, schneeweiss, Schwanenfedern gleich . . 1 St. ℳ 3,—

**Frau Geheimrat Scheiff.** Leuchtend chamois, Mitte hellorange, malerisch gebaute Blumen auf langen Stielen, sehr reichblühende Schmucksorte . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Helvetia.** Eine der schönsten einfachen Dahlien; Blumen blendendweiss, regelmässig feurigrot bandiert . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Jules Closon.** Begoniendahlie, bewahrheitet ihren Namen durch niedrigen Wuchs und schalenförmige, leuchtendrote Blumen in üppiger Fülle. Ausgezeichnet für Beetbepflanzung. Nur in Pflanzen im Mai . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

**Kleopatra.** Einfache, sehr grosse schöne chromgelbe Blume, frei über dem Laube erscheinend . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Lucifer.** Tief scharlachrot mit schwarzbrauner Belaubung, 1 St. ℳ 3,—
**Lustige Witwe.** Schon von Ende Juni an kolossal reich und unermüdlich blühende Gartenschmuck-Dahlie. Feuerrote Blumen mit einfachem, oft auch doppeltem Petalenkranze . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Philadelphia.** Ausgezeichnete Gartenschmuck-Dahlie, halbgefüllt, von purpurkarmin rosiger Färbung abgetönt . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Riesenedelweiss.** Sehr grossblumig, reinweiss mit goldgelber Scheibe. 1 St. ℳ 3,—
**Rotkäppchen.** Mignon-Dahlie, nur 40—60 cm hoch, Gruppensorte, einfachblühend, feurig scharlachrot, reich- und frühblühend, für Fernwirkung . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

## Gefüllte Dahlien.

**Anna Schieber.** Schlüsselblumengelb . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Diplomat.** Tief dunkelbraunrot . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Fackel.** Feine altgold Farbe, rötlich-aprikosen und gelblich bemalt. Ausgezeichnet für Gartenschmuck und Binderei . . 1 St. ℳ 3,—
**Frau Marg. von Holtzendorff.** Sehr grosse, gut gefüllte Blume von überaus zartem Rosa . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—
**Jupiter.** Hellkarmin . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—
**Kaiserin Zita.** Lachs-isabellfarbig. Die grossen Blumen dieser neuen feinen Tönung stehen frei über dem Laube, sehr reichblühend. 1 St. ℳ 4,—
**Kirschenmädchen.** Rosa mit Kirschrot . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Ludwig Schwenk.** Scharlachzinnoberrot. Mit extra grossen Blumen von edler Form . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—
**Morgenstern.** Weiss mit rosa . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Prinzessin Irene von Preussen.** Reinweiss, grosse und gut gebaute Blüten, halb gefüllt . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,50
**Schneekönigin.** Schneeweisse, riesige Blume, halbgefüllt. Haltung der Blumen frei über dem Laube . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Vater Rhein.** Die locker gefüllten Riesenblumen stehen auf festen Stielen. In der Mitte lachsfarben, nach aussen zu lilarosa auf goldigem Grunde . . . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—

## Dekorations-Dahlien.

**Centifolia.** Wundervolles Rosenrot . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Coccinea superba.** Brennend scharlachrot, frühblühend, im Bau der Blumen zwischen Kaktus- und Kaktus-Hybriddahlie stehend. Eine Schnitt- und Gartenschmuck-Dahlie ersten Ranges . 1 St. ℳ 5,—
**Rittmeister Wrede.** Scharlachblutrot. Grossblumig, von blendendem Effekt. Aeusserst reich- und frühblühende Gruppensorte. 1 St. ℳ 4,—
**Rosennymphe.** Zartfleischfarbig rosaweiss. Eine unserer gesuchtesten Schnittsorten . . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Semiramis.** Cattleyenlila . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Weber.** Eine der herrlichsten Riesendahlien. Langgestielte, edelgebaute Blumen von rosa Farbe, lila beduftet, wozu die grossen gelben Mittelscheiben in angenehmem Kontraste stehen . . 1 St. ℳ 3,—

## Halskrausen-Dahlien.

Die Randblüten, 8—20 an der Zahl, bilden eine schön geformte, sternartige Blumenkrone — einer edlen Clematisblume ähnlich — der nach innen zu ein Kranz kleiner, meist heller, in Form und Farbe abstechender Strahlenblüten, die Krause, aufgesetzt ist. Die aus zahlreichen gelben oder orangefarbenen Zungenblüten gebildete Scheibe bleibt frei. Sind sämtlich schöne Gruppensorten.

**Carl Bechstädt.** Leuchtend hellkarminrot . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Comtesse Icy Hardegg.** Karminrosa mit weissen Spitzen, 1 St. ℳ 3,—
**Diadem.** Halskrausen-Sterndahlie. Blumen langgestielt sternförmig, rosakarmin, mit weissem Kragen . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Kätchen vom Schwarzatal.** Kräftig karminrot getuschte Petalen, weissem Grunde entspringend. Stark entwickelte Halskrause fast drei Viertel der Blume bedeckend . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—
**Leitstern.** Blume von spitzstrahliger Sternform und braunroter Farbe; die zur Krause geschlossenen Strahlenblüten blendend weiss. Reichblühend. Abgeschnittene Blumen sehr haltbar . . . 1 St. ℳ 4,—
**Mad. E. Poirier.** Bläulichviolett. Krause weiss . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Maman Charmet.** Dunkelkirschrot, Spitzen weiss . . . 1 St. ℳ 3,—
**Skerryvore.** Scharlach mit gelben Spitzen und gelber Krause. 1 St. ℳ 3,—
**Wartburg.** Dunkelorange und hellgoldgelb . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

## Pompon-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

**Aurora.** Rosa und goldgelb vermischt. Prachtvoll für Binderei. 1 St. ℳ 3,—
**Clarissa.** Hellgelb, leicht karmin gerandet . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Glanzstar.** Pompondahlie. Grossblumig, von weinroter Farbe, hell und dunkel schattiert . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,50
**Gräfin Anna Schwerin.** Neu, zart elfenbeinrosa, bei weitem eine der beliebtesten Pomponsorten . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Granate.** Blitzendes Orangerot, sehr schön . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Gretchen Heine.** Weiss mit kirschrosa Spitzen . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Juwel.** Cremegelb . . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Kleine Nanny.** Zartrosa . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Little Mary.** Dunkelbraun . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Nerissa.** Silbrig nelkenrosa . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Rosalie.** Mit kräftig Lafrancerosa gefärbten Blumen, in Form der beliebten Sorte „Kleine Nanny". Die Blumen stehen auf langen Stielen auf der schlankwachsenden Pflanze. Für Gruppenpflanzung und für Schnittzwecke gleich wertvoll . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—
**Ruby.** Wie der Name sagt, prächtig leuchtend rubinrot gefärbt, niedrig, sehr reichblühend, sehr beliebt für den Schnitt . . . 1 St. ℳ 3,50
**Weisse Aster.** Echte Asterform, reinweiss . . . . . . . 1 St. ℳ 3,—

# Winterharte Ranker

### für Lauben, Gartenhäuser, Bogen, Pfeiler, Mauern.

Seit Gründung unserer Firma haben wir uns mit besonderem Interesse der Kultur winterharter Schlingpflanzen zugewandt, und es war unser Bestreben, alle vorhandenen winterhartausdauernden Arten, die bei der neuzeitlichen Gartengestaltung und für den Pflanzenfreund in Betracht kommen, in unseren Kulturen zu vereinigen. Wir besitzen somit wohl eines der grössten Schlingpflanzen-Sortimente in Deutschland, welches wir ständig durch Hinzufügen neuer Einführungen und bewährter Arten erweitern und ergänzen.

Da es sich bei der Verwendung der Schlinggewächse im Garten immer darum handelt, einen Gegenstand wie Mauer, Pfeiler, Bogen, Laube, Gartenhaus u. a. mehr, möglichst schnell und stark zu beranken, so wird man immer gerne zu Pflanzen mit langen Ranken greifen, um seinen Zweck recht bald zu erreichen. Diese Pflanzen werden ihren Zweck aber nicht erfüllen, sobald sie nicht sorgfältig gepflanzt und dabei folgendes beachtet wird. Bei allen hartholzigen Schlingern, wie Glycinen, Schlingrosen, Akebia, Actinidia, Celastrus etc. lege man die Ranken in den Boden ein und lasse sie, bis die Knospen austreiben, in der Erde liegen, erst dann hefte man sie auf, oder man umwickele sie mit Moos, das ständig feucht gehalten wird, bis der Trieb sich bemerkbar macht. Dies wird im Laufe von 14 Tagen geschehen sein und man wird dann beobachten können, wie die längsten Ranken bis zur Spitze frisch austreiben. In leichtem, sandigem Boden oder in sonniger Lage sind diese Mässregeln auch auf alle anderen Schlingpflanzen insofern zu übertragen, als diese vor zu starker Sonne geschützt, etwa mit Tüchern behängt und häufig überbraust werden sollten. Beim Pflanzen ist ferner sorgfältiges Beschneiden der Wurzeln und starkes Einschlämmen vorzunehmen. Voraussetzung für alle Schlingpflanzen ist ein guter nahrhafter womöglich verbesserter Gartenboden. Bei Beschreibung der Arten ist hierauf noch Bezug genommen.

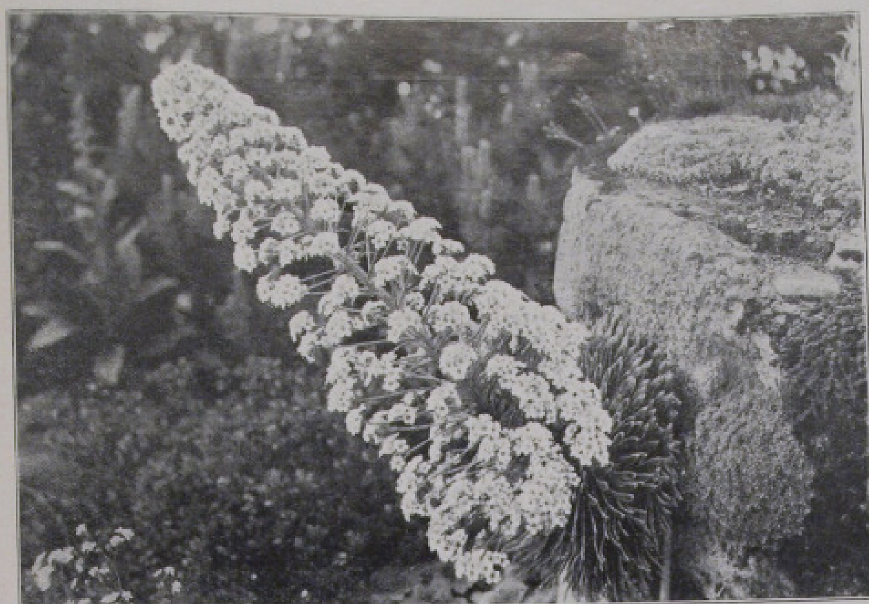
Wir machen seit Jahren die Beobachtung, dass bei Neugestaltung von Landhaus- und Gartensiedelungen die rechte Pflanzzeit für Schlingpflanzen nicht eingehalten werden kann. Das Haus ist fertiggestellt, der Garten in seinen Grundzügen bearbeitet und zum grössten Teil noch im Frühjahr bepflanzt worden; doch hat sich der letzte Anstrich und Verputz des Hauses und der Einfriedigung so weit hinausgezogen, dass es für die Berankung derselben, die man noch im ersten Jahre veranlassen wollte, zu spät wurde. Es bliebe also nichts übrig, als mit der Pflanzung bis zum Herbst zu warten, während man im Sommer die kahlen Wände mit neuen Trieben berankt hätte.

Für diesen nur zu häufig eintretenden Fall haben wir die geeignesten Schlingpflanzen zur Berankung von Landhäusern, Gartenzäunen, Lauben etc., besonders in Töpfen vorkultiviert, sodass dieselben beim Verpflanzen keinerlei Störung erleiden und bei sorgfältigem Auspflanzen ihren Trieb fortsetzen, ja im gleichen Jahre noch zur Blüte kommen können.

**Topf-Schlingpflanzen** können das ganze Jahr hindurch von uns bezogen und unter Garantie des Anwachsens gepflanzt werden. Wir bitten diese Abteilung unseres Betriebes ganz besonders zu beachten.

*Ternstroemiaceae*
**Actinidia arguta.** Sehr empfehlenswert, mit schlingenden und nichtschlingenden Trieben und weissen Blüten. Sehr hart, gedeiht auch an schattigen Plätzen, besonders für Lauben und Veranden geeignet. 1 St. ℳ 12,—
**Actinidia Kolomikta.** Wertvolle Schlingpflanze mit rötlichen Zweigen und länglichen Blättern, die sich bunt färben, sodass sie anfangs grünlichweiss, später rosa, dann violett gezeichnet erscheinen. 1 St. ℳ 12,—

*Lardizabalaceae*
**Akebia quinata.** Bis 4 m hoch, mit dunkelgrünen Blättern. Die schönen violetten Blütentrauben erscheinen Anfang Mai. Früchte bis 10 cm lang, gurkenartig . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,— 100 St. ℳ 750,—



SAXIFRAGA LONGIFOLIA

(Beschreibung siehe Seite 51.)

*Zwischen den Felsen der Steingärten in den Fugen der Trockenmauern entwickeln sich die rosettenartigen Steinbrecharten in halbschattiger Lage vorzüglich. Sind schon die verschiedenartigen Rosettegebilde eine Zierde der Felsgärten im Sommer und Winter, so zeigen die überraschend hervorsprießenden Blütenstände erst den vollen Wert dieser Felsenpflanzen. Aufgenommen im Steingarten.*



PLATTENWEG MIT POLSTERSTAUDEN IM STEINGARTEN

*Teil einer von uns ausgeführten Anlage des Herrn Dr. W. in Buchschlag. Zwischen den roten Sandsteinplatten entfalten Aubrietia, Cerastium, Acaena Buchanani und andere Plattenwegstauden ihre üppigen Polster. Im Hintergrund Phlox decussata Brillant und Hydrangea arborescens grandiflora mit weißen Blütenballen.*



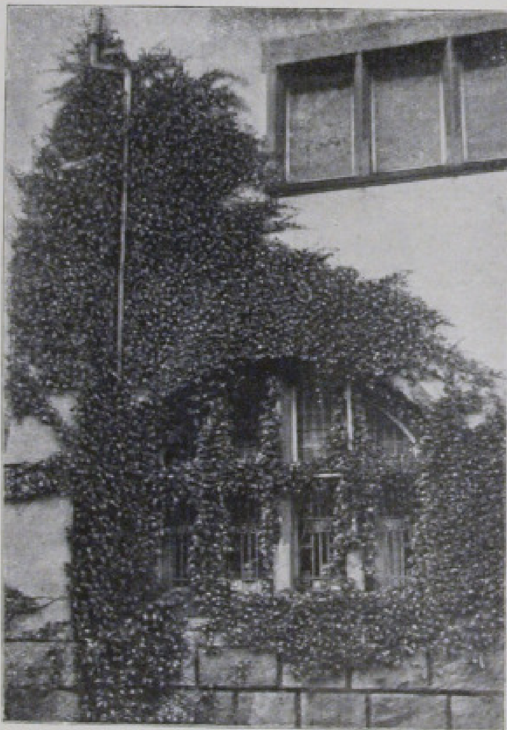
Der nur leicht berankte Rosenlaubengang

*läßt Licht genug zur Entwicklung der buntfarbigen Blütenpolster, die aus den Fugen der weißen Kalksteinplatten hervorsprießen. Armeria, Campanula pusilla blau und weiß, Alyssum saxatile fl. pl., Helianthemum, Aubrietia und Felsennelken in verschiedenen Sorten, Saxifraga moosartige und sternförmige, Iberis, Schneeflocke und I. corifolia, Arabis und Gentiana acaulis leuchten den Beschauern lockend entgegen.*



*Malerische Berankung eines Landhauses mit Ampelopsis, Akebia, Aristolochia, Clematis und Polygonum.*

(Beschreibung siehe unter Ranker.)



AMPELOPSIS VEITCHI.

(Beschreibung siehe Seite 61.)

*Japanischer selbstklammernder Wein mit prachtvoller, rot sich färbender Belaubung. Aufnahme 2 Jahre nach der Pflanzung.*



*Blau- und weißblühende Glycinen an einem Teehause. Aufgenommen im dritten Jahre der Pflanzung.*

(Beschreibung siehe bei Rankern.)



*Strauß der vielblumigen Polyantharosen Katharine Zeimet, Orléansrose und Jessie.*
(Beschreibung siehe Seite 65.)

## POLYGONUM AUBERTI.

(Beschreibung siehe Seite 62.)

*Die widerstandsfähigste, raschwüchsigste und reichblühendste aller Rankpflanzen. Wer eine Pergola, Laube oder hohes Drahtgitter schnell grün berankt sehen möchte, pflanze diese Art. Die einzige Rankpflanze, die in voller Sonne und tiefstem Schatten gleichgut gedeiht.*

*Zweig der goldgelben Parkstrauchrose Persian Yellow. Ihr angenehmer Duft erinnert an die bekannte Maréchal-Niel-Rose.*
(Beschreibung siehe Seite 64.)





*Bild einer zweijährigen Pflanze.*



BROMBEERE „LUCRETIA". Natürliche Größe.

*Die riesenfrüchtigste und reichtragendste aller Brombeersorten. Eignet sich ihren zierlichen Ranken wegen auch für kleine Ziergärten für Girlanden und Laubenberankung.* (Beschreibung siehe Seite 70.)



HYDRANGEA ARBORESCENS GRANDIFLORA.

(Beschreibung siehe Seite 68.)

*Winterharte Freiland-Hortensie mit riesigen schneeweißen Blütenballen, die auf kräftigen Stielen über dem schönen Laubwerk stehen. Für den Ziergarten und Park ein fast unentbehrlicher Spätsommer- und Herbst-Blüher, aber ebenso wertvoll für Schnittblumen-Gewinnung.*

## Selbstklimmende Ampelopsis. *Vitaceae*

**Selbstklimmender Wein.** Siehe Abbildung.

Die selbstklimmenden Ampelopsis erfreuen sich mit Recht einer zunehmenden Beliebtheit. In gute Gartenerde gepflanzt und anfangs reichlich begossen, bedürfen sie später nur geringer Pflege und bedecken vermittels ihrer selbsthaftenden meterlangen Triebe in kurzer Zeit grosse Flächen mit ihrem herrlichen saftig grünen Laub. Dabei halten ihre dachziegelartig gestellten Blätter die Feuchtigkeit von den Mauern ab und bieten, da sie im Winter abfallen, dem Ungeziefer keine Schlupfwinkel. Im Herbst leuchtet das Laub in flammendem Rot und ist ein besonders schöner Gartenschmuck. An Gartenmauern und Hausflächen zur Bedeckung störender Brandmauern und Wirtschaftsgebäude aufs Beste zu empfehlen. — Wir haben auf die Kultur des selbstklimmenden Weines besonderen Wert gelegt und besitzen wohl das reichhaltigste Sortiment. — Es sei noch darauf hingewiesen, dass wir diese Ampelopsis stets in Töpfen kultiviert vorrätig haben, so dass sie zu jeder Jahreszeit mit sicherem Erfolg gepflanzt werden können.

**Ampelopsis Engelmanni.** Zierlich belaubte Art mit schöner roter Herbstfärbung . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **Gloire de Boscoop.** Extra starkwüchsige Art mit prächtig dunkelpurpurner Belaubung. Neuheit! 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

" **Henryana.** Auffallend schönes, 3-farbig panachiertes Blatt, erinnert sehr an Cissus discolor. Eignet sich besonders als Balkonpflanze. Neuheit! . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 750,—

" **Maximoviczi.** Grosse geteilte Blätter mit leuchtender rosaroter Herbstfärbung, sehr starkwüchsig. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **muralis.** Sehr stark wachsender selbstklammernder wilder Wein. Berankt in 1 Jahre 5—8 und mehr qm, sehr empfehlenswert. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **purpurea inconstans Dippel.** Kleinblättrig, prächtig purpurrot. 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

" **St. Pauli.** Sehr starkwüchsig, mit überhängenden Sommerranken und feiner Herbstfärbung . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **Veitchi gigantea.** Sehr stark wachsend, grossblättrig. 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

" **(Vitis) Veitchi.** (Grosser Vorrat in Töpfen.) Berankt (das erste Jahr der Pflanzung ausgeschlossen) jährlich eine Fläche von 4—5 qm. Die Blätter liegen fest übereinander, sodass die Wände vollständig bedeckt sind. Im Herbst blutrot. Wüchsige Topfpflanzen. 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

## Nicht selbstklimmende Ampelopsis *Vitaceae*

**Ampelopsis aconitifolia dissecta Hort.** Schöne tiefgeschlitzte Belaubung . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

" **elegans.** Bunte verschiedenblättrige Rebe, zeichnet sich durch lebhaftere, karminrote bis rosafarbene, oft fast weisse Färbung der Ranken, sowie durch blaugrüne, weiss und rosa oder hellkarminrot gezeichnete und gerandete Blätter aus.

" **heterophylla.** Verschiedenblättrige Rebe. Schöne japanische Art mit drei bis fünflappigen ungeteilten Blättern. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

" **quinquefolia.** Gewöhnlicher wilder Wein. Diese rankende, nicht kletternde Art dürfte allgemein bekannt sein. Schön in der Herbstfärbung . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—
Extra stark . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Apios tuberosa.** Hübscher und guter Schlinger mit bräunlichen Glycinen-ähnlichen Blütentrauben, sehr wohlriechend. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Aristolochia Sipho,** *Pfeifenstrauch.* Bekannter windender Schlingstrauch, kann haushoch geführt werden; an Lauben bildet er einen smaragdgrünen dichten Vorhang . . . 1 St. ℳ 15,—, 100 St. ℳ 1400,—
Extra starke Pflanzen . . . . 1 St. ℳ 20,—, 100 St. ℳ 1800,—

## Bignonia. *Bignoniaceae*

Trompetenblütige Schlingpflanzen in herrlichen Farben. Verlangt sonnigen Standort und leichten Winterschutz.

**Bignonia (Tecoma) radicans.** Schöner Selbstranker mit orangegelben Blumen . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1000,—

" **radicans grandiflora.** Besonders grossblumig, orangerot. 1 St. ℳ 15,—, 100 St. ℳ 1400,—

## Celastrus. *Celastraceae*

Sehr harter, hoher Schlingstrauch, der sich an Baumstämmen, Drähten, Spalieren usw. emporwindet. Sehr malerisch im Park an alten unansehnlichen Bäumen, die er ganz überspinnt. Prächtig sind die korallenroten Beeren.

**Celastrus angulata,** *Baumwürger.* Sehr schöne Art mit grossen, runden in eine lange Spitze auslaufenden Blättern. 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

" **orbiculata.** Stark und hoch schlingender Strauch mit rundlichen, freudig grünen Blättern und zierenden Früchten. 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

" **scandens,** *gemeiner Baumwürger.* Hoher Schlingstrauch mit olivenfarbigen dunkelpunktierten Aesten und länglichen, dunkelgrünen Blättern . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 600,—

## Clematis, Waldrebe. *Ranunculaceae*

Die Waldreben sind graziöse schönblühende Schlingsträucher. Sie eignen sich ganz besonders als Girlandenpflanzen für Veranden, leichte Spaliere und im landschaftlichen Gärten an Hängen, Felsen und Baumstämmen. Zur Pflanzung hebe man eine 50—60 cm tiefe Grube aus, in die man zunächst Schlacken, geschlagene Steine oder dergl. bringt. Darauf fülle man gute Komposterde, am besten mit etwas kalkigem Bauschutt. Unser nachstehendes Sortiment enthält die schönsten Arten. Die Pflanzen sind stets in Töpfen vorrätig und können jederzeit geliefert werden.

**Clematis Jackmanni hybr. Lasurstern.** Von blauer Farbe.
**Comtesse of Lavelay.** Blaulila.
**Daniel Deronda.** Purpurblau.
**Duchesse of Albany.** Rot, glockenblumig.
**Henry.** Seidigweiss, starkwachsend.
**Jackmanni.** Purpurviolett.
" **alba.** Weiss.
" **rubra.** Rot.
" **superba.** Dunkelblau.
**lanuginosa.** Lavendelblau, sehr grossblumig.
**Marcel Moser.** Malvenfarbig mit dunkelviolettrotem Rande.
**Max Leichtlin.** Schneeweiss, sehr reichblühend.
**Mme. Baron Vaillard.** Rosalila.
**Mme. Eduard André.** Dunkelrot.
**Mme. van Houtte.** Zartweiss, bläulich angehaucht.
**Sieboldi.** Rein dunkelblau.
**The President.** Purpurblau.
**velutina purpurea.** Purpurdunkelviolett.
**Ville de Lyon.** Herrlich rot.
**viticella kermesina.** Karmoisinrot, sehr reichblühend.
Alle Sorten . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

**Nachstehende Clematis-Arten können wir ganz besonders empfehlen. Sie leiden nicht an der Clematis-Krankheit. Sehr hart!**

**Clematis flammula.** Bis 5 m hoch kletternd. Blüten weiss, wohlriechend, am Ende der Triebe zu einer grossen Rispe vereinigt. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **graveolens.** Gelb . . . . . . 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **lilacina.** Die Blumen ähneln der montana rubens, sie sind grossblumig, azurlila . . . . . . . . 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

" **montana grandiflora.** Blumen weiss, gross, sehr schön. Starkwachsende Sorte . . . . . . . 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **montana perfecta.** Blumen 1/3 grösser als bei grandiflora, bläulich weiss, stark an Anemone silvestris erinnernd. 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

" **montana rubens.** Eine rotblühende Art, deren Blüten bis zu 8 cm Durchmesser erreichen . . . . . 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

" **montana undulata.** Die Blumen haben einen Durchmesser von 7—8 cm, Petalen stark gewellt, bläulichweiss. 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

" **paniculata.** Sehr reich herbstblühend, weiss, wohlriechend. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **vitalba.** Hochrankend, grünlichweiss, sehr beliebt. 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **viticella.** Kleinblumig, blau . . 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 950,—

" **Wilsoni.** Eine prachtvolle Neuheit. Grösste weisse Blume aller bekannten Sorten, mit dem Vorzug, in einer Zeit (August) zu blühen, wenn alle anderen Arten verblüht sind. 1 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 1100,—

*Oleaceae*
**Forsythia intermedia.** Frühblühend, stark rankend.
" **suspensa.**
Beide Arten gelb, prächtig an Zäunen, wo sie schon zu Ostern reich mit Blüten bedeckt sind . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

## *Leguminosae* Glycine, Wistaria. (Siehe Bild.)

Die Glycinen gehören unstreitig zu unseren schönsten und edelsten Schlinggehölzen. Bei sonnigem Standort entwickeln sie im Mai ihren duftenden Blütenflor, dem im Nachsommer ein zweiter folgt. Sie winden sich an Drähten bis 20 m hoch und können von Balkon zu Balkon geleitet werden. Zur Berankung von Säulen und grossen Laubgängen unübertrefflich. Unser Sortiment enthält die edelsten und neuesten Arten.

**Glycine macrobotrys.** Die grossblumigste Art mit hervorragenden bis 1 m langen Blütentrauben.
" **macrobotrys alba.** Weisse Form der vorherigen.
" **multijuga.** Violettblau, grossblumig.
" **multijuga alba.** Weiss, grossblumig.
" **sinensis,** mit blauen Blütentrauben.
" **sinensis alba.** Weiss.
" **sinensis fl. pl.** Mit gefüllt blühenden Blütentrauben.
" **sinensis rosea.** Prächtig rosa blühende Art.
Alle Sorten . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 30,—, 100 St. ℳ 2800,—

## *Araliaceae* Hedera, Efeu.

Die Efeusorten sind beliebte Kletterpflanzen für schattige Lage, sehr schnellwüchsig und unempfindlich. Wir empfehlen nur den notwendigsten Schnitt, damit auch die reizenden Blumen und Beeren zur Geltung kommen.

**Hedera aurea.** Gelbbuntblättrig . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **colchica.** Mit riesigem Blattwerk, sehr starkwüchsig. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 550,—

" **conglomerata.** Mit gewelltem Blatt, fein für Felspartien. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

*Araceae* **Hedera digitata.** Ein ganz besonders kleinblättriger, tiefeingeschnittener Efeu mit silberigen Blattnerven . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—
„ **Helix, Efeu.** Ballenpflanzen, grossblättrig. 1 St. M 4,—, 100 St. M 350,—
„ **Helix, Efeu.** Ballenpflanzen, kleinblättrig. 1 St. M 4,—, 100 St. M 350,—
Extra starke Ballenpflanzen mit Ranken. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—
„ **Kemvoodiana.** Wohl der kleinblätterigste der Gattung, mit silberigen Blattnerven . . . . . . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—
„ **lusitanica.** Blätter kreisförmig, fünfteilig eingeschnitten. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—
„ **marmorata.** Weiss marmorierte Belaubung. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—
„ **microphylla varieg. alba.** Weissbuntblättrig. 1 St. M 8,—, 100 St. M 750,—
„ **microphylla varieg. rubra.** Rotbuntblättrig. 1 St. M 8,—, 100 St. M 750,—
„ **Roegneriana.** Russischer, sehr grossblättriger, sehr harter Efeu. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—
„ **sagittifolia.** Mit sagittarienähnlichem Blattwerk. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—

*Moraceae* **Humulus japonicus aureus Golden Vliess.** Japanischer, goldbunter Hopfen, sehr starkwüchsig und wirkungsvoll, mit grossen, kräftigen, goldgelben Blättern. An Zäunen und Drahtgittern schnell windend und grosse Flächen in einem Jahr überziehend. 1 St. M 5,—, 100 St. M 400,—

*Oleaceae* **Jasminum nudiflorum.** Gelb, blüht schon im Januar.
„ **nudiflorum fol. aureis.** Gelbbunte Art.
„ **officinale.** Weissblumig, sehr gross, wohlriechend.
„ **primulinum.** Seltene und fast unbekannte Art, grossblumig, gelb, einer der hübschesten Frühlingsboten. Blüht oft im Schnee.
„ **Reevesii.** Gelbblühend, immergrün.
Alle Sorten . . . . . . . . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—

## *Caprifoliaceae* Lonicera, Geissblatt.

(Siehe auch Neuheiten.)

Schöne harte Schlingpflanze, die sich ohne Hilfe an Spalieren, Lauben, Zäunen und Gehölzen emporwindet. Die Blüten stehen in Büscheln, sind von angenehmer Farbe und köstlichem Duft. Wir möchten das Geissblatt oder „Jelängerjelieber" besonders für den Haus- und Villengarten empfehlen. Die Pflanzen gedeihen in jedem Boden, in Sonne und Halbschatten.

**Lonicera Belgii.** Hellgelb . . . . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **ciliosa.** Neuheit. In Kalifornien heimischer harter Strauch mit gelblichroten bis roten Blüten . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **Douglasi.** Blumen rötlich . . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **etrusca.** Blüten aussen hellgelb, auf dem Rücken rosa. Sehr schön. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **fuchsioides.** Fuchsienartiges Geissblatt mit leuchtend roten Blüten. Blüht sehr dankbar bis in den Spätherbst hinein. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **gigantea superba.** Blaugrüne Belaubung. Im Mai und Juni mit zahlreichen goldgelben Blumen bedeckt. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **Halleana.** Mit blassgelben Blüten und besonderem Wohlgeruch. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **hirsuta.** (Behaartes Geissblatt.) Blätter beiderseits behaart. Blüten beim Aufblühen dunkelgelb, später purpur. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **hybrida nova.** Sehr starkwachsend, gelbblühend. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **japonica aureo reticulata.** Goldbunt, zierlich. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—

*Caprifoliaceae* **Lonicera Periclymenum.** Blüte gelblich, vom Juni bis September, wohlriechend . . . . . . . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **Plantierensis.** Blüte schön leuchtend korallenrot. Sehr schön! 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **sempervirens.** Immergrün . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—
„ **sinensis.** Immergrün mit rötlicher Belaubung und hellgelben Blüten. 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—

*Menispermaceae* **Menispermum canadense** (*Amerik. Mondsame*). Bis 4 m hoher Schlingstrauch mit lappigen dunkelgrünen Blättern und grünweissen Rispen im Juni und Juli . . . . . . . . 1 St. M 6,—, 100 St. M 500,—

*Asclepiadaceae* **Periploca graeca** (*Griechische Baumschlinge*). Erreicht 5 m Höhe. Blätter glänzend dunkelgrün, bis 10 cm lang und 4 cm breit. Die aussen grünlichen, innen braunroten wohlriechenden Blüten erscheinen im Juli und August . . . . . . . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—

*Polygonaceae* **Polygonum Auberti.** Eine sehr schnellwachsende noch seltene Schlingpflanze aus Turkestan mit langen weissen Rispen. Von Juli bis Eintritt des Frostes ausserordentlich reich blühend, rankt windenartig ohne Nachhilfe. Herrlich an Gartenlauben, Spalieren und Laubgängen. Besonders empfehlenswert. Starke Topfpflanzen. Siehe Abbildung. 1 St. M 8,—, 100 St. M 700,—
„ **multiflorum.** Zweige oft 6 bis 10 m lang, sehr zierliche und effektvolle Pflanze mit prachtvoller samtartiger Belaubung. 1 St. M 8,—, 100 St. M 700,—

Schlingrosen siehe unter Rosen.

## *Rosaceae* Rubus, Brombeere.

Die Brombeeren sollten viel mehr als bisher zur Anpflanzung kommen, sind sie doch nicht nur von grosser Fruchtbarkeit, sondern auch besonders in den neuesten Sorten herrliche Schling-Zierpflanzen, die an Lauben und Spalieren prächtige dunkelgrüne Blätterwände und im Naturgarten einen üppigen Teppich bilden. Sie gedeihen in jedem Boden, in Sonne und Halbschatten. Für Nutzpflanzung bevorzuge man sonnige Lage. Sehr empfehlenswert an Gittern, Zäunen, die sie bald in grüne Mauern umwandeln.

**Fruchtbrombeeren** siehe **Fruchtgehölze.**

**Rubus bambusarum (Henryi),** eigenartige Neueinführung aus China. 4 m hoch rankend mit immergrüner lederartig glänzender Belaubung und dreilappigen langen unterseits weissfilzigen Blättern. Die Pflanze macht den Eindruck eines Bambus, blüht in endständigen Trauben und trägt schwarze essbare Früchte . . . . . . . . 1 St. M 20,—
„ **flagelliflorus.** Eine besonders schöne Art mit weissen gedrängten Blumen; das metallische Aussehen der Blätter im Sommer verleiht dieser Neuheit einen besonderen Reiz . . . . . . . 1 St. M 15,—
„ **fruticosus flore pleno.** Weissgefüllte levkoyenähnliche Blumen. 1 St. M 5,—, 100 St. M 400,—
„ **laciniatus.** Geschlitztblättrig, Beere gross, rund, schwarz. Ende August reifend, reichtragend . . 1 St. M 5,—, 100 St. M 400,—

**Schizandra chinensis.** Mehrere Meter hoch schlingender Strauch mit rötlich braunen Zweigen. Blätter eiförmig, fleischig, bis 10 cm lang und 5 cm breit, glänzend dunkelgrün. Blumen im Mai und Juni, wohlriechend . . . . . . . . . 1 St. M 7,—, 100 St. M 600,—

*Liliaceae* **Smilax hispida.** Borstenhakige Stechwinde. 1 St. M 5,—, 100 St. M 450,—
„ **rotundifolia L.** Rundblättrige Stechwinde. Schöner Strauch mit lederartigen, glänzend gelblichgrünen Blättern von 10 cm Länge. 1 St. M 6,—, 100 St. M 550,—

*Saxifragaceae* **Schizophragma hydrangeoides.** Selbstklimmende Hortensie, deren Blüte an „Hydrangea paniculata" erinnert. 1 St. M 8,—, 100 St. M 700,—

---

# Bäume für Gärten und Straßenbepflanzung.

**Preise auf Anfrage.**

**Acer dasycarpum,** *Silberahorn* *Aceraceae*
„ **platanoides,** *Spitzahorn*
„ „ **Schwedleri**
„ **pseudoplatanus,** *Bergahorn*
„ „ **purpurascens**
**Aesculus Hippocastanum,** *Rosskastanie* *Hippocastanaceae*
„ **rubicunda**
**Betula alba,** *Birke* *Betulaceae*
**Castanea vesca,** *echte Kastanie* *Fagaceae*
**Crataegus oxyacantha fl. albo pleno** *Rosaceae*
„ „ „ **roseo pleno**
„ „ „ **puniceo pl.**
**Fraxinus exselsior,** *Esche* *Oleaceae*
**Laburnum vulgare,** *Goldregen* *Leguminosae*
**Platanus occidentalis und pyramidalis** *Platanaceae*

**Populus balsamifera,** *Balsampappel* *Salicaceae*
„ **canadensis,** *Kanad. Pappel*
„ **nigra fastigiata,** *Pyramidenpappel*
**Quercus pedunculata,** *Eiche* *Fagaceae*
**Robinia Pseudacacia,** *Akazie* *Leguminosae*
**Salix vitellina pendula nova,** *Trauerweide* *Salicaceae*
**Sorbus Aria magnifica** *Rosaceae*
**Tilia americana nova** *Tiliaceae*
„ **argentea (tomentosa),** *Silberlinde*
„ **dasystyla (euchlora)** *Krimlinde*
„ **hollandica (intermedia)**
„ **parvifolia**
**Ulmus campestris sarniensis** *Ulmaceae*
„ **hollandica**

# Rosen. *Rosaceae.*

## Kultur-Anweisung.

Die beste Bezugs- und Pflanzzeit für Rosen aus dem freien Lande ist im Herbst von Mitte Oktober an bis zum Eintritt des Frostes und im Frühjahr, je nach der Witterung, bis Mitte Mai. Herbstpflanzungen sind vorzuziehen, da diese bereits im folgenden Sommer reichen Flor entwickeln.

Kommen Rosen bei Frostwetter an, so packe man dieselben nicht aus, sondern bringe sie in einen frostfreien Raum (nicht erwärmten Ort), womöglich Keller, und lasse dieselben dort vollständig auftauen; erst dann entferne man Stroh und Moos sorgfältig und grabe sie womöglich noch einige Tage ganz in die Erde ein. Pflanzen, die bei längerem Transport durch Trockenheit gelitten haben, grabe man ebenso ganz in die Erde, giesse die Erde, worunter die Pflanzen liegen, gehörig mit Wasser an, wonach sie wieder vollständig erfrischen.

Obwohl die Rose in fast jedem Boden gedeiht, liebt sie doch vorzugsweise sandlehmige Erde; zu scharfer Sandboden soll möglichst mit Lehmerde, sowie zu schwerer Lehm- oder Kalkboden durch sandhaltige Erde verbessert werden. Auch lässt sich jede minderwertige Erde sehr gut durch verfaulten Dünger (Komposterde usw.) verbessern. Bei Anlagen von Beeten ist es vorteilhaft, den Boden ca. 60—70 cm tief umzuarbeiten (rigolen); wo dies nicht auszuführen ist, müssen die Pflanzlöcher so gross sein, dass man die Wurzeln bequem darin ausbreiten kann.

Niedrige Rosen werden so tief gepflanzt, dass die Veredelungsstelle einige Zentimeter unter der Erdoberfläche sitzt; hochstämmige, wie dieselben in den Rosenschulen standen, was leicht am Stamm zu erkennen ist.

Beim Pflanzen bringt man die beste lockere Erde um die Wurzel und drückt sie gut an. Im Frühjahre ist besonders ein Angiessen notwendig. Um dem Austrocknen der Stämme und Kronen vorzubeugen, empfiehlt es sich, im Frühjahr Stamm und Krone in Erde zu legen; wo dies nicht angewandt werden kann, binde man sie mit Moos oder Lappen ein, die Hülle ist stets feucht zu erhalten. Erst wenn die jungen Triebe sich kräftig entwickeln, entferne man die Erde und sonstigen Hüllen. Oefteres Spritzen der Stämme ist bei trockenem Wetter, nachdem die Hüllen entfernt, immer noch recht ratsam.

Rosen verlangen alljährlich eine gute Düngung; die beste ist Kuhdünger. Die Düngung ist möglichst im Herbst vorzunehmen. Flüssiger Dünger während des Wachstums wirkt sehr günstig auf die Entwicklung der Pflanze und Blüte; ebenso ein öfteres Auflockern der Erdoberfläche um die Pflanze.

Unsere Abteilung für Rosen enthält die wichtigsten Gruppen, wie

## Schling- und Park-Strauchrosen.

Wir besitzen fast alle vorhandenen Sorten, da uns diese zur Verwendung im modernen Garten besonders wertvoll erscheinen und leider zu wenig angetroffen werden.

Während wir in den Gruppen

## Polyantha-, Teehybrid-, Tee-Rosen, Moos-, Remontant-, Pernetiana-Rosen

nur die bestbewährten älteren, neuen und neuesten Sorten aus der Menge vorhandener Züchtungen wählten.

### Niedrig veredelte Rosen.

**Remontant und Tee-Hybriden** . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

**Tee-, Noisette, Polyantha, Moos-, Bengal-** 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

**Parkstrauchrosen** . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Rankrosen, Pernetiana** . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

### Rosenbäumchen.

Aus den schönsten, vorzüglichsten und bewährtesten älteren und neuen Remontant, Bourbon, Tee, Tee-Hybriden, Noisette und Polyantha.

Stammhöhe 60—100 cm . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 18,—

„ 100—140 cm . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 20,—

**Trauerrosen** . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 25,—

NB. Die Höhe der Rosenstämme wird von dem Kronenanfang bis zur Wurzel gemessen.

### Rambler-Rankrosen.

Die hier genannten Rankrosen ähneln in der Tracht der allgemein bekannten Crimson Rambler. Sie sind aussergewöhnlich starkwüchsig und bilden in einem Jahre mehrere Meter lange Triebe. Die Belaubung ist üppig, die Blüten erscheinen in grossen dichten Trauben, die den berankten Gegenstand, Zaun, Bogen, Laubengang oder Gartenhaus ganz mit leuchtenden Farben bedecken.

Starke Topfpflanzen: . . . . 1 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 980,— 25 Stück zum 100-Preis.

**Blush Rambler.** Ebenso wüchsig wie Crimson, einfach, in grossen Dolden, hellrosa, duftend, hart, schöne Säulenrose. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Leuchtstern.** Zu Pyramiden und zur Einzelpflanzung geeignet. Blume einfach, leuchtend rosa mit weissem Auge, in Trauben. Flor bis Mitte Sommer . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Mrs. F. W. Flight.** Halb gefüllt, 20—30 in einer Rispe, zartrosa mit weisser Mitte. Wuchs stark . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Rubin.** Dunkle braun gesäumte Belaubung, Blüten in grossen Trauben, leuchtend rubinrot, vollkommen winterhart, unempfindlich gegen Meltau, vorzügliche Rankrose, Trauerrose, mittelfrüh. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Tausendschön.** Blumen zartrosa, gross, lockere Sträusse, Anfang Juni bis Ende Juli; für Binderei wertvoll. Gegen Meltau wenig empfindlich. Zur Bekleidung von Häusern, Lauben und Spalieren. Fast stachellos. Eine der schönsten! 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Veilchenblau.** Diese Schlingrose übertrifft alle bisher im Handel befindlichen Sorten an Reinheit der blauen Farbe. Die Blumen erscheinen in grossen Dolden, sind halbgefüllt und von mittlerer Grösse, im Aufblühen rein veilchenblau, im Verblühen stahlblau und von langer Haltbarkeit. Die Rose hat einen kräftigen Wuchs, glänzend grüne Belaubung und wenig scharfe Bedornung. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Weigands Crimson Rambler.** Noch reichblühender wie Crimson Rambler, Blume etwas dunkler, blüht früher. Wuchs gedrungen. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

### Wichuriana-Rankrosen.

Diese aus Japan stammenden Rankrosen bringen 2—3 m lange Triebe hervor, und sind deshalb zur Zaunberankung an Laubengängen und auf Grabhügeln, wo ihre Ranken sich teppichartig ausbreiten, mit bestem Erfolg verwendbar. Die Blüte dauert vom Juli bis in den Spätherbst in leuchtenden und zarten roten, weissen und gelben Tönen. Die Belaubung ist glänzend dunkelgrün und fast immergrün, sie tritt zu den reich in Büscheln erscheinenden Blumen in angenehmen Kontrast. Besonders hervorzuheben ist, dass die Wichuriana-Rankrosen vom Meltau nicht befallen werden.

**Albéric Barbier.** Rahmweiss, Mitte kanariengelb, grossblumig. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Alexandre Girault.** Blumen gross, sehr gefüllt, lebhaft karminrot, im Grunde lachsfarbig, sehr wüchsig. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**American Pillar.** Einfach, 7 bis 10 cm Durchmesser, in mächtigen Sträussen, zartes Rosa mit gelben Staubfäden. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Diabolo.** Halbgefüllt, gross, in Trauben blühend, purpur und feuerrot, haltbar. Grund weiss mit zahlreichen goldgelben Staubfäden. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Dorothy Perkins.** Lebhaft rosa, blüht in Trauben, eine der beliebtesten. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Excelsa.** Scharlachrot . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Frl. Octavia Hesse.** Sehr starkwüchsig. Jahrestriebe bis 3 m lang, Laub gross, glänzend lederartig, saftgrün, Juni-August. Die Knospe ähnelt der Kaiserin Auguste Viktoria, einzeln, 4 auf langen Stielen, weisslichgelb mit dunkelgelber Mitte; Teeduft, hart, krankheitsfrei. Pyramiden-, Bogen- und Spalierrose I. Klasse. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Hiawatha.** Einfach, glänzend rubinrot, Mitte weiss. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Lady Gay.** Lebhaft rot . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**La Perle.** Rahmweiss, sehr wohlriechd. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Léontine Gervais.** Kapuzinerrot mit karmin und lachs. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Marco.** Weiss, Mitte dunkelkupfer- und karminorange. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**May Queen.** Lebhaft, hell korallenrot. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Newport Fairy.** Aehnlich der bekannten schönen Sorte „Leuchtstern", jedoch noch edler, starkwüchsiger, eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Züchtung . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Pinson.** 7—10 Blumen in einer Dolde, sehr gross, halbgefüllt, gemsfarbig in rosaweiss übergehend, Knospe kupferigrosa. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Rankende Moosrose** *Wichmoos.* Kräftige, rankende sehr bemerkenswerte Varietät. Die Zweige sind wie bei Moosrosen, mit unzähligen kleinen Dornen besetzt. Schöne glänzend dunkelgrüne Belaubung. Dolden von 6—15 halbgefüllten, rosafarbenen Blumen, karminrosa unterseits, wohlriechend. Stiel und Kelch sind vollkommen bemoost wie bei der Moosrose Salet. Ein ganz neuer Typ unter den Rankrosen; eine wirkliche Rank-Moosrose.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**René André.** Lachsorangerot, Mitte weiss.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Ruby Queen.** Lebhaft karmin, Mitte reinweiss.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**South orange perfection.** Blassrosa in weiss übergehend, eine der schönsten . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**White Dorothy.** Weisse Dorothy Perkins. Blumen reinweiss, sonst besitzt dieselbe die guten Eigenschaften von Dorothy Perkins.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

## Remontierende Rankrosen.

Unter „remontierenden" verstehen wir die Pflanzen, die im Spätsommer einen zweiten Blütenflor entwickeln. Der erste Flor der hiergenannten Rankrosen fällt in den Juni, der zweite beginnt Anfang August und dauert bis in den Herbst. Die hier als „remontierende Rankrosen" zusammengefassten sind in der Tracht und im Wuchs den Rambler ähnlich, und wie diese anwendbar.

**Exzellenz von Schubert.** Strauch kräftig, buschig, stark bestachelt, 1,20—1,50 m lange Triebe, dunkelgrün belaubt, Blüte von der Grösse und dem Bau der Gloire de Polyantha, spätblühend, dunkelkarminrosa, gut gefüllt, zu 5—20 in dichten Trauben am Ende jeden Triebes. Sehr dankbar und reichblühend bis zum Frost. Gut als Spalier-, auch als Hochstamm-Trauer-Rose. Spätblühend.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Frau Albert Hochstrasser.** Mittelgross, gut gefüllt, Mitte goldgelb, aussen heller, zweiter Flor im September, besonders reichblühend. Wichuriana-Klasse . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Geheimrat Dr. Mittweg.** Strauch stark, buschig, aufrecht; Laub extra gross, dunkelgrün, Blumen in grossen lockergestellten aufrechten und rundgebauten Trauben, gefüllt, polyanthaartig, breit, rosarot mit gelbweisser Mitte; prachtvolle Vasenrose. Als Vorstrauch, Hecke, Solitärrose und als Hochstamm verwendbar, blüht unaufhörlich bis zum Frost . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Kommerzienrat W. Rautenstrauch.** Wuchs sehr stark, harte Zweige leicht hängend, Laub schön, extra reichblühend von Juni bis November, wird bis 2,50 m hoch, Blüte polyanthaähnlich, schön rund, gut gefüllt; zart lachsrosa, Mitte hellgelb, Rückseite weisslich, zwei scharf getrennte Farben zu 5—12 in einer aufrecht geschlossenen mittellangen Traube. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Remontierende (immerblühende) Crimson Rambler.** Der immerblühende Crimson Rambler blüht reich und dauernd, so gut wie Mme. Norbert Levavasseur, er treibt höher und wird noch buschiger wie diese. Säulen-, Spalier-, Topf- und Treibrose.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Thermidor.** Strauch besonders kräftig, Laub gross, glänzend, besonders grosse Blütenbüschel, Blüte gross, gut gefüllt, gelb auf weissem Grunde . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Trier.** Blumen gefüllt, rahmweiss mit dunkelgelben Staubfäden, grosse Dolden, blüht an allen Haupt- und Nebentrieben bis zum Herbst.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

## Winterharte Parkstrauchrosen.

Unter diesem Titel führen wir alle buschigen, reichverzweigten Wildrosensorten. Unser Sortiment enthält nur die besten bewährten Arten, die sich durch gesunden Wuchs und reiche Blüte auszeichnen. Diese Rosen eignen sich vortrefflich für den Park, für Gruppen und als malerische freie Hecken. Sie sollten auch ganz besonders im Hausgarten statt der üblichen Decksträucher zur Verwendung gelangen. Ein Sortiment unsrer Wahl in schönsten Sorten:

**Carmen.** Wuchs stark, aufrecht, hoch, Laub dunkelgrün, gross, frei von Rost und Meltau. Blume einfach, gross leuchtend dunkelrot, teils einzeln, teils zu 5—9, nach und nach erblühend. Der erste Flor ist überaus reich; remontiert bis zum Spätherbst. Die Früchte sind mittelgross und reifen spät; die Pflanze ist gegen Frost, Hitze, Nässe unempfindlich; als Parkstrauch, Solitärpflanze und Hecke verwendbar . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Conrad Ferdinand Meyer.** Stark und kräftig wachsend, vollständig winterhart, sehr bestachelt, richtige Rugosa-Erscheinung. Blume sehr gross, La France ähnlich, stark gefüllt, rein silberigrosa, wohlriechende herrliche Parkrose . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Lady Penzance.** Orangerosa, einfach. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Lutea.** Einfachgelb, sehr schön . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Lutea bicolor.** Zweifarbig, orange und gelb, extra fein.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Mme. Georges Bruant.** Blüte gross, gefüllt, glänzend weiss, niphetosähnliche Knospe. Gut remontierend. Treibrose.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Parkfeuer.** Kapuzinerhybride. Strauch vollständig winterhart, wird 4 m hoch und breit. Blume mittelgross, einfach, zuweilen einige Petalen mehr. Glühend glänzend scharlachrot, feuriger als Gruss an Teplitz. Eine Zier- und Parkrose 1. Klasse.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Persian Yellow.** Mittelgross, leuchtend goldgelb, gefüllt, alte bewährte ausserordentlich reichblühende Strauchrose, unübertroffen in ihrer Farbe. Besonders zu empfehlen. 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Pimpinellifolia alba lutea.** Weiss und gelb gefüllt.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

**Rosa microphylla.** Sehr kräftig wachsender Strauch mit fast schwarzen stark gebogenen Stacheln, zartrosa einfache Blüten.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **rubiginosa, schottische Zaunrose.** Reich mit Stacheln bewehrter Strauch bis 2 m hoch. Die Blätter strömen einen herben Wohlgeruch nach reifen Aepfeln aus. Blüht im Juni, besonders schön als Heckenrose . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **rubrifolia.** Blutrote Belaubung während des ganzen Jahres, Blüten einfach dunkelrosa . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **rugosa.** Einfach rotblühend mit grossen Früchten, die zum Einmachen sehr beliebt sind . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **rugosa alba.** Weisse Art der vorigen.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **rugosa, „Kaiserin des Nordens".** Herrlich gross gefüllte Parkrose. Leuchtend violettrot, reichblühend.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **sericea.** Die frühblühendste aller Rosen, rosa einfach.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ „ **pteracantha.** Selten hochinteressante chinesische Art mit grossen weissen Blumen und feiner Belaubung. Die grossen blutroten Stacheln leuchten transparent. 1 St. ℳ 7,50, 100 St. ℳ 650,—

**Schneelicht.** Eine rankende Rugosa mit blendend weissen, talergrossen Blumen. Ein Zaun mit Schneelicht hergestellt, ist undurchdringlich, zumal die Rose starke Stacheln hat; völlig winterhart, enorme Büsche bildend . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

## Orientalische Oelrosen.

Wir sind in der Lage, Ihnen die aus dem Orient geholten, echten Oelrosen anzubieten, die sicher in Deutschland gedeihen.

**Rosa gallica var. conditorum.** Echte Süssrose, wird candiert genossen und für Rosenwasser benutzt; reichblühend, bräunlichrosa.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

„ **gallica var. damascena.** Feine Kazanlikrose aus Schipka.
1 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 500,—

## Tee-Hybriden.

**Immerblühende, grossblumige edle Rosen.**

Unter Tee-Hybriden sind die Rosen zu verstehen, die aus einer Kreuzung von Tee-Rosen mit mehrmals blühenden Rosen hervorgegangen sind. Sie sind in der Tracht und im Blütenstand den Tee-Rosen ähnlich, aber noch wüchsiger und widerstandsfähiger. Ein herrliches Farbenspiel in den feinsten Tönen und prächtiges dunkles Laub haben die Tee-Hybriden zu der wichtigsten und begehrtesten Rosengattung gemacht. Ihre reiche Blüte beginnt Mitte Juni und dauert spät in den Herbst hinein. Wir haben in unser Sortiment nur die besten bewährten älteren Sorten und wertvollsten Neuheiten aufgenommen.

**Weiss.**

**Amateur Teyssier.**
**Kaiserin Auguste Viktoria.**
**Mad. Joseph Combet.**
**White Killarney.**

**Gelb.**

**Goldelse.**
**Harry Kirk.**
**Madame Ravary.**
**Mrs. Aaron Ward.**
**Mrs. David Mc. Kee.**
**Natalie Böttner.**

**Gelb mit Orange.**

**Herzogin Marie Antoinette.**
**Juliet.**
**Lyon Rose.**
**Mad. Edmond Rostand.**
**Madame Melanie Soupert.**
**Mrs. Arthur Robert Wadell.**
**Prince de Bulgarie.**
**Sunburst.**

**Rosa.**

**Farbenkönigin.**
**Frau Oberhofgärtner Singer.**
**Königin Carola.**
**Lady Ashtown.**
**Mad. Abel Chatenay.**
**Madame Caroline Testout.**
**Madame Jules Grolez.**
**Mad. Léon Pain.**
**Mad. Maurice de Luze.**
**Mrs. George Shawyer.**
**Monsieur Joseph Hill.**
**Pharisäer.**

**Rot.**

**Apotheker G. Höfer.**
**Château de Clos-Vougeot.**
**Etoile de France.**
**Eugène Boullet.**
**Friedrichsruh.**
**Generalsuperior A. Janssen.**
**General Mac Arthur.**
**Jonkheer J. L. Mock.**
**Laurent Carle.**
**Richmond.**

## Tee-Rosen.

**Gelb und Orange.**

**Gloire de Dijon.**
**Isabella Sprunt.**
**Lady Hillingdon.**
**Maréchal Niel.**
**Sunset.**

**Rosa.**

**Grace Darling.**

**Rot.**

**La France de 89.**
**Lieutenant Chauré.**

## Bengal-Hybrid-Rosen

**Monat-Rosen.**

**Gruss an Teplitz**, scharlachzinnober.
**Leuchtfeuer**, leuchtend blutrot.

## Moos-Rosen

**Ancien**, karmesinrot.
**Blanche Moreau**, reinweiss.
**Capitaine Basroger**, karminrot.
**Deuil de Paul Fontaine**, dunkelpurpurrot mit feuerrotem Hauch.
**Eugénie Guinoisseau**, kirschrot.
**Madame Edouard Orye**, lebhaft rosa.
**Madame Moreau**, zinnoberrot, weiss gestreift.
**Salet**, lebhaft rot.

## Pernetiana-Rosen

**Kapuziner-Rosen.**

**Arthur R. Goodwin**, kupfrigrot.
**Juliet**, rosarot mit goldgelb.
**Louise Cathérine Breslau**, krebsrot mit gelb.
**Rayon d'Or**, kadmiumgelb.
**Soleil d'Or**, goldgelb.
**von Hötzendorf**, gelblichrosa.
**Willowmere**, korallrot mit gelb.

## Polyantha-Rosen.

**Vielblumige Zwergrosen.**

**Aennchen Müller**, korallrosa.
**Ellen Poulsen**, dunkelrosa.
**Erna Teschendorff**, karmoisinrot.
**Gruss an Aachen**, gelblichrosa.
**Jeanne d'arc**, Weiss.
**Jessie**, kirschkarmin.
**Katharine Zeimet**, reinweiss.
**Louise Walter**, porzellanweiss.
**Mad. N. Levavasseur**, karminrot.
**Mrs. Cutbush**, zartrosa.
**Orléans-Rose**, feurigrot.
**Rödhätte** (Rotkäppchen), kirschrot.
**Schneewittchen**, elfenbeinweiss.
**Frau Elise Kreis**, dunkelrot.

## Remontantrosen.

**Weiss.**

**Frau Karl Druschki.**
**Margaret Dickson.**
**Perle des Blanches.**

**Rosa.**

**American Beauty.**
**Captain Christy.**
**Georg Arends.**
**La France.**
**Mad. la Baronne de Rothschild.**
**Magna Charta.**
**Mrs. John Laing.**
**Mrs. R. G. Sharman Crawford.**
**Paul Neyron.**

**Rot.**

**Alfred Colomb.**
**Rotbl. Captain Christy.**
**Fisher & Holmes.**
**Général Jacqueminot.**
**Hugh Dickson.**
**Marie Baumann.**
**Mme. Victor Verdier.**
**Oskar Cordel.**
**Ulrich Brunner fils.**

**Dunkelrot.**

**Baron Bonstetten.**
**Eugen Fürst.**
**Jean Liabaud.**
**Louis van Houtte.**
**Mad. Charles Meurice.**
**Prince Camille de Rohan.**
**Préfet Limbourg.**

# Winterharte Heidekräuter und Moorbeetpflanzen.

Zur Ausschmückung von Felspartien oder zur Anlage kleinerer Beete gibt es wohl kaum etwas Lieblicheres und Reizenderes, als die winterharten Heidekräuter und damit verwandte Arten. Obwohl dieselben in fast jedem lockeren, durchlässigen Gartenboden gedeihen, ist es doch vorteilhaft, ihn durch reichlichen Zusatz von Heideerde, Lauberde, Moorerde oder Torfmull zu verbessern. Leichte Bedeckung mit Tannenreisig im Winter zu empfehlen. Das Gleiche gilt in bezug auf den Boden und die Bedeckung bei den stärker wachsenden Azaleen, Kalmien, Rhododendron usw.

## Heidekräuter.

**Bruckenthalia spiculiflora.** Hübsche feinnadelige saftig grüne Belaubung und dichte, hellrosafarbige Blütenährchen schon im Juni machen diese seltene Art besonders empfehlenswert. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Calluna vulgaris Alportii.** Mit schlanken dünnen, graugrünen Trieben und dunkelroten Blütchen. . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris aurea.** Prächtig goldgelbe Belaubung und lila Blütchen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris compacta.** Zwergform von gedrungenem niedrigem Wuchs. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris cuprea.** Belaubung im Sommer rötlichgelb, im Winter leuchtend kupferbraun. Blüten lila 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris elata alba.** Kräftig wachsend mit weissen Blüten. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris fl. pleno.** Mit zierlichen dicht gefüllten lila Blütchen. Wohl das Schönste aller Heidekräuter . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vulgaris Searly.** Graugrün belaubt mit weissen Blüten, spät. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Erica arborea alpina.** Pyramidaler Wuchs, schön lichtgrüne Belaubung und weisse Blüten. Verlangt Winterschutz. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **carnea.** Reizende frühblühende Art, die, sobald der Schnee verschwindet, mit einer Fülle von leuchtend rosenroten Blütchen bedeckt ist . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **carnea alba.** Schöne reinweisse Abart der vorigen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **cinerea.** Hübsche Art von lockerem, niedrigem Wuchse und mittelgrossen, purpurnen Blütenglocken; etwas decken. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **cinerea alba.** Weissblühend, etwas Winterschutz. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **mediterranea hybrida.** Die schönen dunkelrosa Blüten erscheinen etwas später wie bei carnea und sind von ausserordentlich langer Haltbarkeit . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **stricta.** Straff aufrecht wachsend mit rosa Blüten. Im Winter etwas zu schützen . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **Tetralix.** Endständige Köpfchen von rosa Blütenglocken. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **Tetralix alba.** Graufilzige Triebe und weisse Blütenglöckchen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **Tetralix Mackayi.** Mit zartrosa Blütenglöckchen. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vagans.** Kräftige, breit wachsende Art mit langen, endständigen Blütentrauben von frisch rosa Farbe 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vagans alba.** Prächtige Abart der vorigen mit hübschen reinweissen Blüten, ganz besonders schön . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

„ **vagans rubra.** Dunkelrosa Blütentrauben. Sehr schön. 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

**Menziesia empetrifolia (Bryanthus).** Kriechende Art mit frisch grüner, breitnadeliger Belaubung und herrlichen, leuchtend rosenroten Blütenglocken im Mai . . . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—

## Moorbeetpflanzen.

**Azalea ledifolia van Noordtiana.** Kräftig wachsende winterharte Azalee aus Japan, deren grosse, an indische Azaleen erinnernde Blumen reinweiss, vereinzelt auch wohl mit zartlila Streifen sind. Die breitbuschigen Pflanzen sind halb immergrün, da nur ein Teil der Belaubung im Herbste abgeworfen wird. Für ganze Gruppen, wie auch als Vorpflanzung vor Rhododendron usw. sehr wertvoll. Je nach Stärke 1 St. ℳ 10—30

**Azalea mollis.** Mit ihrer prächtigen Blütenfarbe in allen Schattierungen von gelb, orange, lachsrosa bis dunkelrot und ihrer überreichen Fülle von Blumen gehören diese Azaleen zu den prächtigsten und wirkungsvollsten Blütensträuchern, die wir besitzen. Mai. Kräftige, mit Knospen besetzte Pflanzen: . . . . 1 St. ℳ 8—12

„ **occidentalis.** Kräftig wachsende Art mit grossen weissen Blüten im Juni-Juli . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—20,00

„ **Vaseyi.** Noch früher wie Azalea mollis und pontica blühend, mit schönen zartrosafarbigen Blumen . . . . 1 St. ℳ 8,00—20,00

„ **viscosa.** Wohlriechende weisse Blumen im Juni-Juli. 1 St. ℳ 8,00—20,00

„ **Yodogava.** Ganz eigenartig schöne und noch seltene, neue Sorte aus Japan, deren dichtgefüllte, rein lilafarbene Blumen an diejenigen mancher Treibhausazaleen erinnern. Hat sich als winterhart erwiesen. Juni. Kräftige Pflanzen . . . . . 1 St. ℳ 20,00—50,00

**Clethra acuminata.** Bis 2 m hoher Strauch, der im Juli und August schlanke überhängende Trauben weisser Blütchen bringt. Starke Pflanzen . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **alnifolia.** Maiblumenstrauch. Im August-September erscheinen in reicher Zahl die stark duftenden weissen Blütenrispen, die in ihrem Aussehen und Wohlgeruch an Maiglöckchen erinnern. Je nach Stärke . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Daphne Blagayana.** Kriechende, immergrüne, grossblättrige Seidelbastart mit endständigen, rahmweissen Blütenköpfen von köstlichem Wohlgeruch im April . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—20,00

„ **Mezereum.** Der Seidelbast bringt seine wohlriechenden, purpurroten Blumen schon im März vor den Blättern. Starke Büsche . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **Mezereum album.** Blüten weiss. Starke Büsche . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Gaultheria procumbens.** Kriechende Pflanze mit lederartig immergrünen Blättern, weissen Blütenglöckchen und roten Beeren. 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **Shallon.** Kräftiger wachsend wie die vorhergehende, mit rauheren Blättern. Die rosaweissen Blütchen in längeren Trauben im Juni-Juli, Früchte schwarz im August-September. 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Kalmia angustifolia.** Mit lanzettlichen, immergrünen Blättern und reichem Flor dunkelrosenroter Blütendolden im Juni. 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **angustifolia rubra.** Prächtige, ganz besonders leuchtende dunkle Abart der vorhergehenden . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **glauca.** Niedrig bleibende Art mit schmalen immergrünen, unterseits grauen Blättern und hellrosa blattwinkelständigen Blumen im Mai-Juni. Auch zur Topftreiberei geeignet. 1 St. ℳ 6,00—10,00

„ **latifolia.** Grossblättrig, immergrün mit prächtigen endständigen hellrosa Blütendolden im Juni. Verlangt Halbschatten. 1 St. ℳ 8,00—12,00

**Ledum latifolium.** Dunkelgrüne, dauernde Belaubung, endständige Dolden kleiner weisser Blüten im Juni . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

**Mühlenbeckia axillaris.** Reizendes, kriechendes Moorsträuchlein, dichte Polster runder Blättchen bildend . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

**Polygala Chamaebuxus purpurea, rhodoptera.** Hübsches, niedrig bleibendes Alpensträuchlein mit purpurnen Schmetterlingsblütchen im Mai-Juni . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 2,00—3,00

**Empetrum nigrum**, *Krähenbeere.* Heidekrautartiger, kriechender, immergrüner Strauch mit blasskarminroten Blütchen im Mai und schwarzen Beeren im Herbst . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

**Fothergilla alnifolia.** Seltener, kleiner, moorliebender Zierstrauch mit weissen aufrechten Blütenträubchen im zeitigsten Frühjahr. 1 St. ℳ 6,00—10,00

## Echte Alpenrosen.

**Rhododendron arbutifolium.** Kräftig wachsende Hybride von Rh. punctatum und ferrugineum mit mittelgrossen Blättern und karminrosa Blütenbüscheln im Mai . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **caucasicum.** Die echte kaukasische Alpenrose ist eine sehr harte Art von langsamem Wuchs. Sie eignet sich deshalb besser wie die andern grossblättrigen Arten für Felsengärten. Die rahmgelben Blumen erscheinen schon im April . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **ferrugineum.** Die bekannte Alpenrose mit rostfarbener Blattunterseite, rotblühend . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **ferrugineum album.** Weisse Art der vorigen 1 St. ℳ 8,00—10,00

„ **hirsutum.** Mit behaarten Blättern, rotblühend 1 St. ℳ 8,00—10,00

„ **imbricatum.** Mit glänz. Belaubung, niedere Art 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **myrtifolium.** Myrtenblättrige Alpenrose, mit grossen rosa Blüten 1 St. ℳ 8,00—12,00

„ **praecox.** Niedrige Art, die frühblühendste aller Alpenrosen. Erscheint schon im März mit ihren schönen, einfachen, leuchtendkarminroten Blüten . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

## Gartenalpenrosen.

**Rhododendron Catawbiense grandiflorum.** Bekannte harte Sorte mit grossen Dolden von dunkellila Blüten. Mai-Juni. Knospenpflanzen je nach Stärke . . . . . . . 1 St. ℳ 15,00—60,00

„ **Cunninghami.** Gleichfalls sehr harte Sorte, deren früh erscheinende weisse Blumen im Aufblühen einen rosa Ton haben. Mai. Starke Knospenpflanzen . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 15,00—50,00

„ **hybridum.** In bewährten, harten, rosa und roten Sorten meiner Wahl. Starke Knospenpflanzen . . . . . . 1 St. ℳ 18,00—100,00

**Rhodora canadensis.** Die hübschen lilafarbigen Blütendolden erscheinen im April vor den Blättern . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—8,00

**Vaccinium corymbosum.** Nordamerikanische Heidelbeerenart, deren schwarze, wohlschmeckende Früchte in endständigen Trauben erscheinen und im August reifen . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **macrocarpum.** Kräftig wachsende, kriechende, nordamerikanische Art mit ziemlich grossen weissen Blüten und preisselbeerartigen Früchten . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

Niedrig bleibende und kriechende

# Felsensträucher (Zwerggehölze).

**Acer palmatum.** Japanisch. Zwergahorn mit frischgrüner Belaubung. 1 St. ℳ 10,00—20,00

„ **polymorphum.** Japanisch. Zwergahorn. Eine Klasse, die sich durch zierlichen Wuchs für Vorgärten und Gruppen besonders eignet und durchaus winterhart ist; folgende Sorten:

„ **polymorphum atropurpureum.** Mit prächtiger blutroter Belaubung, die sich bis in den Spätherbst hinein erhält, mit Topfball. 1 St. ℳ 20,00—35,00

„ „ **aureum.** Goldgelbe Belaubung . . . . 1 St. ℳ 20,00—30,00

„ „ **dissect.** Rotlaubig, farnartig geschlitzt. 1 St. ℳ 20,00—35,00

„ „ **roseum marginatum.** Mit kleinen, breit dunkelrosa geränderten Blättern . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 20,00—35,00

**Berberis buxifolia nana.** Zwergiger Strauch mit rotbraunem Laub. 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **subcaulialata.** Empfehlenswerter Strauch rosafarbige Beeren. 1 St. ℳ 10,00—20,00

„ **Thunbergi.** Mittelgrosser Strauch mit hellgelben Blüten und korallenroten Früchten. Besonders wertvoll wegen der wunderbar schönen leuchtend roten Herbstfärbung der Blätter . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **Wilsonae.** Siehe Neuheiten.

**Betula nana.** Die reizende Zwergbirke der Hochgebirge und Polargegenden. Kleinblättrig, niedrig, sehr langsam wachsend. 1 St. ℳ 10,00—30,00

**Corokea Cotoneaster.** Niedriger Strauch aus Neuseeland, nicht gefiederte Blätter, kleine duftende gelbe Blüten im Frühjahr. Selten. 1 St. ℳ 10,00—20,00

## Cotoneaster (Zwergmispel).

Wertvoller Strauch, der in den kriechenden Formen als Einfassung, in Alpinen, zwischen Plattenwegen und in Felsanlagen eine grosse Rolle spielt. Siehe auch unter Ziersträucher.

**Cotoneaster adpressa.** Neue chinesische Art, die in ihrem Wuchs noch gedrungener und niedriger wie C. horizontalis ist, von der sie sich auch noch durch glänzendere hellere Belaubung unterscheidet . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—12,00

„ **buxifolia.** Buxblätterig . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—10,00

„ **congesta (pyrenaica).** Diese schönste und zierlichste unter den niedrigen Felsenmispeln ist längst noch nicht genügend bekannt und verbreitet. Die mit feinen Blättern dichtbelaubten, zierlichen Zweige schmiegen sich fest dem Gestein an. Dabei hat diese Art bei uns auch im strengsten Winter nie gelitten . 1 St. ℳ 6,00—20,00

„ **horizontalis.** Mit ihren fast immergrünen Blättchen und den roten, den ganzen Winter dauernden Beeren, gehören die Cotoneaster zu den reizendsten niedrigbleibenden Sträuchern, die sich namentlich für Felspartien eignen . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—20,00

„ **humifusa.** Neue starkwachsende kriechende Art, deren Zweige dem Boden und Gestein aufliegen. Die Jahrestriebe sind zuweilen meterlang. Die dunkelgrünen Blätter sind halbimmergrün, die Beeren dunkelrot . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—15,00

„ **microphylla.** Sehr zierlich und feinblättrig . 1 St. ℳ 6,00—20,00

„ **prostrata.** Neuheit aus China mit stark verzweigten Aesten, grossen hellgrünen Blättern überdeckt, mit roten Früchten. 1 St. ℳ 6,00—15,00

**Cytisus albus.** Wunderhübscher Besenginster mit einer Fülle kleiner weisser Blütchen im Mai. Kräftige Pflanzen mit Topfballen. 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **Ardoini.** Ganz niedriger Felsenstrauch mit zahlreichen gelben Blüten . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—8,00

„ **Kewensis.** Hübscher kriechender Bastard mit lichtgelben Blüten. 1 St. ℳ 6,00—10,00

„ **praecox.** Ganz reizende Ginsterart, die in keinem sonnigen Garten fehlen sollte. Die an unseren Besenginster erinnernden etwas feineren und zierlicheren Zweige sind im Mai überschüttet mit der kleinen Schmetterlingsblüten, die im Aufblühen schwefelgelb, später weisslichgelb sind. Hervorragend schön auch im Felsengarten. 1 St. [illegible] 5,00—10,00

**Cytisus purpureus incarnatus** Reizende, höchstens $^1/_2$ m hoch werdende Sorte mit einer Fülle leuchtend rosafarbiger Blüten im Mai-Juni. 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **radiatus (Genista).** Runde Büsche mit gelben Blumen im Mai-Juni . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

**Daphne Blagayana.** Weiss in dichten alpenrosenartigen, wohlriechenden Sträussen blühend. Mit immergrünem Laub. Eine der schönsten. 1 St. ℳ 10,00—30,00

„ **caucasica.** Bis 1 m hoher Strauch. Blätter lederartig, bis 7 cm lang und 1 cm breit. Blüht im Juni bis Juli weiss . 1 St. ℳ 10,00—20,00

„ **Cneorum.** Kleiner, immergrüner Strauch mit dunkelgrünen Blättchen und rosaroten Blütendolden im Mai . . . . 1 St. ℳ 10,00—20,00

„ „ **major.** Von der Art abweichend durch stärkeren Wuchs und grössere Blätter . . . . . . . . . 1 St. ℳ 10,00—20,00

„ „ **maxima.** Blüht in dichten endständigen Häufchen an vorjährigen Trieben. Blütenfarbe rötlich violett . . 1 St. ℳ 12,00—25,00

**Dryas.** Siehe unter Stauden.

**Evonymus Kewensis.** Von allen rankenden Evonymus der zierlichste und feinste, dessen Zweige sich fest dem Boden oder Steinen anschmiegen und dessen kleine rundliche Blättchen nur etwa $^1/_2$ cm Durchmesser haben . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

„ **nanus (rosmarinifolius).** Reizender, 50—60 cm hoher Zwergstrauch mit lanzettlichen, dunkelgrünen Blättern, welcher im Herbst eine Fülle von rosafarbigen Samenkapseln trägt . . 1 St. ℳ 4,00—8,00

„ **radicans.** Die kriechende kleinblättrige immergrüne Stammart. Grössere Posten auf Anfrage . . . . . . 1 St. ℳ 2,00—3,00

„ „ **Carrièrei.** Kriechender immergrüner Strauch mit saftiggrünen Blättern. Für Grotten und Felspartien . 1 St. ℳ 3,00—5,00

„ „ **fol. var.** Prächtige weissbuntblättrige Abart der vorigen. Grössere Posten auf Anfrage . . . . . . 1 St. ℳ 2,00—3,00

**Ephedra.** Siehe Neuheiten.

**Fuchsia gracilis.** Reizende kleinblumige Fuchsie, die als etablierte Pflanze völlig winterhart ist. In den ersten zwei bis drei Jahren der Anpflanzung bedarf sie jedoch guten Winterschutzes aus Laub oder Torfstreu. . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—5,00

„ **Riccartoniana.** Etwas aufrechter wachsend als wie die vorhergehende, der sie an Winterhärte gleichkommt. 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Genista (Cytisus) anglica.** Hübscher kleiner heimischer, etwas dorniger Strauch mit gelben Schmetterlingsblütchen im Juni. Pflanzen mit Topfballen . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—6,00

„ **dalmatica.** Ganz niedrige, etwas stachelige Art mit einer Fülle gelber Blumen im Juni-Juli . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—6,00

„ **pilosa.** Niederliegende heimische Art mit gelben Blüten im Mai bis Sommer . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

„ **sagittalis.** Kriechender kleiner Ginster . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **scoparia Andreana.** Niederer und dicht wachsender Ginster mit rotgeflügelten Blüten . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **tinctoria.** Der im Juli-August blühende Färberginster ist ein hübscher, kleiner Blütenstrauch mit gelben Schmetterlingsblumen. 1 St. ℳ 3,00—6,00

**Lonicera myrtilloides.** Mit zierlichen hängenden Aesten, weissrötlichen Blumen und sehr grossen Früchten. Neuheit. 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **nitida** und **pileata.** Siehe Neuheiten.

**Salix Cotteti.** Starkwachsende Kriechweide für grössere Felsengärten. 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Spiraea bullata (crispifolia).** Strauch, bis $^1/_2$ m hoch. Die halbkugeligen Doldenrispen sind aus kleinen dunkelrosa Blüten zusammengesetzt. Blüht im Juli sehr voll . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—6,00

„ **Bumalda „Anthony Waterer“.** Niedrig bleibende Sorte, deren dunkelkarminrote Blumen fast ununterbrochen den ganzen Sommer erscheinen . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Ulex europaeus.** Stechginster, prächtiger, immergrüner, niederer Felsenstrauch, der im zeitigen Frühjahr mit leuchtend gelben Blüten erscheint, auffallend schön . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

# Schönblühende und dekorative Ziergehölze.

## Unsere Abteilung Ziergehölze

enthält die wichtigsten und besten Arten und Züchtungen, die für den Pflanzenfreund sowie für den modernen Park und Garten in Betracht kommen. Ausserdem sind wir bestrebt, stets neue und auffallend schöne Gehölze einzuführen und die wertvollsten in den Handel zu bringen. Für spezielle Fälle sind wir gerne bereit, besondere Zusammenstellungen zu machen.

**Ein feines Sortiment kräftiger, schönblühender, buntblättriger Ziersträucher** . . . . . . . 25 St. ℳ 115,—, 100 St. ℳ 450,—

**Alnus laciniata imperialis.** Die feine tiefgeschlitzte Belaubung gibt dieser Art ein sehr zierliches Aussehen . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Amelanchier ovalis.** Felsenbirne, ovalblättrig; graugrüne Belaubung, sehr früh und reich blühend. Die im Juli reifenden Beeren verleihen der Pflanze einen besonderen Reiz . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00

**Aralia mandschurica,** Dimorphanthus. Prächtig belaubter Solitärbaum mit bis 1 m langen Blütenständen . . . . . 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Berberis,** Berberitze.

„ **Aquifolium,** Mahonia Aquifolium. Ein sehr zierender, harter Strauch, mit grossen, gelben Blütentrauben, blauen Früchten und immergrünen glänzenden, gefiederten Blättern, sehr schön als niedrige Hecke . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—6,00

„ **(Mahonia), japonica.** Blätter fein und dunkelgrün, Zweige öfters von blutroter Färbung. Sehr effektvoll, immergrün. 1 St. ℳ 6,00—10,00

„ **vulgaris.** Gemeine Berberitze, beliebt wegen ihrer gelben Blütentrauben und roten Beeren . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

„ **vulg. purpurea.** Blutberberitze . . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—6,00

**Buddleya variabilis magnifica.** Die Blumen gleichen in Grösse und Fülle der nachgenannten Art, sind jedoch von einem viel tieferen Rosapurpur und erscheinen 14 Tage später . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **variabilis Veitchiana.** Sehr wertvoller Strauch mit 30 bis 40 cm langen dichten Aehren. Blumen glänzend malvenlila mit orangegelbem Zentrum . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

**Calycanthus,** *Gewürzstrauch.*

„ **floridus.** Bekannter Strauch, dessen dunkelbraune Blüten einen starken erdbeerartigen Geruch haben . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **glaucus.** Graugrüner Gewürzstrauch; Blumen heller und grösser, nicht so stark duftend wie bei floridus . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **praecox.** Selten, mit grossen Blumen; besonders stark duftend. 1 St. ℳ 5,00—10,00

## Ceanothus, Sommerflieder.

Die 10 feinsten und neuesten Sorten . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—12,00

**americanus**

„ **albus plenus.** Weiss gef. b. fleischfarbig.
„ **Albert Pittet.** Leuchtend rosa.
„ **Asteroïde.** Gedrungener Wuchs, tief azurblau.
„ **Ceres.** Sehr starkwüchsig, rosa.
„ **Coquetterie.** Karminrot.
„ **Gloire des Plantières.** Dunkelazurblau, sehr reichblühend.
„ **Georges Simon.** Extra lilarosa.
„ **Ibis rose.** Grosse, karminrote Dolden.
„ **Marie Simon.** Lilaweiss, grossblumig.
„ **Palmyre.** Nieder, gedrungen, violett.

**Cephalanthus,** *Knopfblume.*

„ **occidentalis.** Abendländische Knopfblume, zierlicher Strauch, die im Sommer erscheinenden Blüten bilden weisse Köpfchen. 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Cercidiphyllum japonicum,** *Judasbaum.* Schön belaubter Baum von schlankem pyramidalem Bau; Blätter rundoval, bis 6 cm Durchmesser, beim Austrieb braunrot; schöner effektvoller Baum und Strauch . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Chionanthus virginica.** Schneeblume und Schneeflockenbaum. Prachtvoller Blütenstrauch oder kleiner Baum, bis 5 m hoch, mit grossen, glänzend grünen, lederartigen, lanzettlichen Blättern und schönen weissen, lockeren, schlankästigen Blütenrispen. 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Cistus laurifolius.** Reizender immergrüner Strauch mit glänzender Belaubung und grossen weissen Blüten. Für mildere Gegenden ziemlich hart. Neu! . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—15,00

**Colutea arborescens.** Strauch mit blasenartigen Samengehäusen. 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **gracilis.** Herrlicher Blasenstrauch mit sehr zierlicher Belaubung. 1 St. ℳ 5,00—10,00

**Cornus,** *Hartriegel,* **alba.** Rotbraunes Holz, weisse Blüten. 1 St. ℳ 4,00—6,00

„ **alba Spaethi.** Blätter im Frühjahr bronzefarben, im Sommer goldgelb gerandet, z. T. vollständig goldgelb, wertvolles buntes Gehölz . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **sibirica.** Blutrote Rinde im Winter auffallend schön. 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Crataegus Crus galli.** Sehr grossdornig mit glänzendgrünen Blättern und bräunlichen Beeren . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **oxyacantha fl. pl.** Weiss, rot, rosa, dunkelrot, gefülltblühend.
Büsche . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—15,00
Hochstämme . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 15,00—25,00

„ **pirifolia.** Kräftig, schön wachsend, mit glänzend grüner Belaubung. Sehr wertvolles Gehölz, orangerote Beeren . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **pyracantha Lalandi.** Feuerdorn, immergrüner Strauch mit kleinen lederartigen Blättchen, der sich im Herbst über und über mit orangeroten Beeren bedeckt. Starkwachsend. . . . 1 St. ℳ 5,00—12,00

## Cotoneaster, Zwergmispel.

Wertvoller Strauch, der in den kriechenden Formen als Einfassung, in Alpinen, zwischen Plattenwegen und in Felsanlagen eine grosse Rolle spielt, während die hochwachsenden Arten als halbimmergrüne und beerentragende Vogelschutzgehölze von grossem Werte sind.

**Cotoneaster acutifolia.** Spitzblättrige Zwergmispel. Schöne glänzende Belaubung. Blüten rötlich-weiss. Frucht braunschwarz. 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **applanata.** Unterseits weissfilzige Blätter, rote Beeren im Winter. Selten . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **bullata.** Interessanter Wuchs, endständige Blumendolden; Früchte schön rot. Selten . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **Francheti.** Sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und hellgrüner Belaubung. Früchte orangegelb. 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **rugosa var. Henryi.** Starkwüchsig mit früh erscheinenden roten Fruchtdolden. Selten! . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—12,00

„ **pannosa.** Halbimmergrün, wird bis 2 m hoch, im Herbst mit lebhaft roten Beeren behangen. Selten! . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

„ **Simonsi.** Hochwachsende Art mit schönen orangeroten Beeren, für Heckenpflanzung empfehlenswert . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **vulgaris.** Filzig graugrüne Belaubung, mit zinnoberroten Beeren. 1 St. ℳ 5,00—8,00

## Cydonia japonica.

Die japanischen Quitten sind wegen der herrlichen Blüte als erste frühlingsblühende Gehölze altbeliebt und verbreitet, jedoch in den neuen Arten noch wenig bekannt.

**japonica alba grandiflora.** Grossblumig, weiss, halbgefüllt.
„ **candida.** Weiss.
„ **grandiflora rosea.** Grossblumig, lachsrosa.
„ **Möerlosii.** Rosa, weiss und karmin.
„ **rubra grandiflora.** Grossblumig, rot.
„ **Sargenti.** Lebhaft feuerrot, feinste Art.
„ **sulfurea perfecta.** Grünlichweiss, extra.
„ **versicolor lutescens.** Gelblichweiss mit rosa.
Alle Sorten . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Decaisnea Fargesi.** Mit grosser eschenähnlicher Belaubung, endständigen Traubenblüten und herrlichen blauen Früchten im September. 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Deutzia candidissima.** Herrlich weiss . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **crenata caciflora.** Mit enorm grossen weissen, einfachen Blumen. 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **discolor elegantiss.,** grosse rosa Blumen. . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **fl. roseo pleno.** Rosa gefüllt . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **gracilis candelabrum.** Dicht gedrängte weisse Blütenrispen bis zur Erde neigend. Neuheit! . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **Lemoinei boule rose.** Herrlich rosa-weiss . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **Lemoinei compacta.** Niederer Wuchs, reinweissblühend. 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **scabra.** Seltene Art, grosse Blumen weiss . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **Vilmorinae.** Preisgekrönte Art mit grossen weissen Blumen, Höhe 2,25 m. Herrliche, frühblühende Gehölze . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Elsholtzia Stauntonii.** Prächtige Neuerwerbung, später Herbstblüher mit langer aufrechter rosa Rispe. . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—12,00

**Evonymus alata.** Korkästiger Spindelbaum niedriger, buschiger Strauch, mit korkigen Aesten und Zweigen. Samen braun mit mennigrotem Mantel . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—12,00

„ **europaea „Pfaffenhütchen“.** Mit roten Früchten. 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Fontanesia phillyreoides.** Sehr zierlicher Strauch mit feiner halbimmergrüner Belaubung . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Forsythia intermedia.** Bis 2 m hoch, aufrechtwachsend, Blumen lichtgelb . . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

„ **suspensa.** Siehe Schlingpflanzen.

„ **viridissima.** Aufrecht buschiger bis 2 m hoher Strauch. Blumenkrone leuchtend dottergelb . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Halesia tetraptera.** Maiglöckchenbaum; Baum oder Strauch bis 5 m hoch. Blätter bis 15 cm lang und 7 cm breit. Die grossen glokkigen weissen, rötlich angehauchten Blumen Anfang Mai zu zwei oder vier auf langen, überhängenden Zweigen. 1 St. ℳ 6,00—12,00

**Hibiscus**, *Eibisch*, **syriacus, Hybriden.** Die Blüten erscheinen von Juli an in den mannigfaltigsten Farben von weiss und scharlach; Blumen glockig bis 6 cm Durchmesser
„ **Admiral Dewey.** Gefüllt reinweiss . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **amarantus.** Gefüllt, violettrosa . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **blanc fond rouge.** Weiss mit dunkelrotem Schlund. 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **carneus plenus.** Gefüllt, rosa . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **coelestis.** Einfach blau . . . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **coeruleus plenus.** Gefüllt, blau . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **Comte de Heinault.** Gefüllt, rosaweiss . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **Duc de Brabant.** Dunkelrot, s. gefüllt . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **Jeanne d'Arc.** Gefüllt, weiss u. hellrosa . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **La Reine.** Halbgefüllt, weiss . . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
„ **luteus plenus.** Gefüllt, gelblichweiss . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00

**Hippophaë**, *Sanddorn*, **rhamnoides.** Bis 4 m hoher Strauch mit silberglänzender feinblättriger Belaubung, im Herbst mit orangeroten Beeren besetzt . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Hydrangea.** Siehe Abbildung.
„ **arborescens grdfl.** Winterharte amerikanische Strauchhortensie mit grossen weissen Blütenballen, empfehlenswerter Treibstrauch. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **paniculata grandiflora.** Bis 1 m hoch werdender Zierstrauch mit grossen pyramidalen schneeballähnlichen Blütendolden. Sehr reichblühend . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Hypericum patulum var. Henryi.** Siehe Neuheiten.

**Kerria japonica.** Einfache gelbe Blüten . . . . . 1 St. ℳ 3,00—7,00
„ **fl. pl.** Gefüllt, mit goldgelben Blüten . . . . 1 St. ℳ 3,00—7,00
„ **foliis argenteo marginatis.** Weissbunte Belaubung, ½ m hoch. 1 St. ℳ 5,00—7,00

**Laburnum**, *Goldregen*, **Adami.** Eigenartig, dreifarbige Blüten an einem Zweig; rosa, gelb purpur . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **vulgare.** Gemeiner Goldregen . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00

**Ligustrum italum.** Kleiner halbimmer Strauch . . 1 St. ℳ 4,00—5,00
„ **ovalifolium.** Lederartiges immergrünes Blattwerk. 1 St. ℳ 4,00—6,00
„ **Regelianum.** Reichblühender Strauch mit hellgrünen Blättern, weissen Blüten und schwarzen Früchten . . . 1 St. ℳ 5,00—7,00
„ **vulgare.** Gemeiner Liguster . . . . . . . 1 St. ℳ 3,00—5,00

Siehe auch Heckengehölze.

**Lonicera.** Aufrechtwachsende dankbarblühende Ziersträucher. Schlingende Loniceren siehe unter Schlingpflanzen.
„ **Alberti.** Graugrüne Belaubung, rosafarbige Blüten, blaurötliche Beeren . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—7,00
„ **alpigena.** Alpenstrauch, bedeckt mit eigenartig stehenden braunroten Blüten, Mai, und kirschähnlichen grossen Früchten. 1 St. ℳ 5,00—7,00
„ **chrysantha.** Gelbe Blumen, rote Beeren . . 1 St. ℳ 5,00—7,00

**Malus floribunda.** Kleinblumig, rosa . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Niedzwetzkyana.** Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunroten Blättern. Die Blüten und Früchte dunkelrot. 1 St. ℳ 6,00—12,00
„ **Parkmani fl. pl.** Halbgefüllt, dunkelrosa, Blüten sehr schön. 1 St. ℳ 6,00—12,00
„ **spectabilis „Scheideckeri".** Weiss, zartrosa überhauchte gefüllte Blumen . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—15,00

## Paeonia arborea, baumartige Pfingstrose.

Sehr wertvolle Halbsträucher von langer Lebensdauer. In der Tracht gleichen sie den andern Pfingstrosen (siehe unter Stauden) und kommen ihnen in feiner Nüancierung mindestens gleich. Im Park und in der Rabatte besonders zierend. Lieben guten Boden und Sonne.

**Archiduc Ludovico.** Blumen gross, ganz gefüllt, hellrosa in zartlila übergehend . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Comtesse de Tuder.** Blume riesig gefüllt, lebhaft lachsfleischfarbig. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Elisabeth.** Gross, gefüllt, lebhaft scharlachrot, in feuerrot übergehend. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**fragrans maxima plena.** Lachsrosa . . . . . . 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Louise Mouchelet.** Sehr gross, lachsrot . . . . 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Mad. Thibaud.** Riesenblumig, gefüllt, dunkelfleischfarbig, Mitte karmin. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Moutan.** Gefüllt, weisslichrosa, nach der Mitte purpur. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Neumanni.** Sehr gross, gefüllt, hellweinrot, Mitte purpur. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**papaveracea.** Gross, gefüllt, lilarosa, Mitte purpur gefleckt. 1 St. ℳ 15,00—25,00
**Souvenir de Chenonceau.** Kugelig, sehr gross, lilakirschrot, sehr schön. 1 St. ℳ 15,00—25,00

**Philadelphus coronarius fl. pl.** Gefüllte weisse Art. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **coron. myrtifolius.** Myrtenblättrige Form. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **Delavayi.** Silbergraue Belaubung, stark behaart, weisse wertvolle Blumen, mitunter leicht purpurrot angehaucht, wohlriechend. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **densiflorus (Avalanche Lem).** Die grossen weissen wohlriechenden Blüten bedecken dicht gedrängt stehend die bis 2 m Länge erreichenden Zweige und beugen dieselben durch ihre Last in zierlichem Bogen über . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **erectus grandiflorus.** Aufrecht wachsend, reichblühend. 1 St. ℳ 5,00—10,00

**Philadelphus grandiflorus.** Besonders grosse Blüten. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **Lemoinei bouquet blanc.** Pflanze sehr reichblühend, mit langen Zweigen. Jeder Blütenstand besteht aus ca. 10 gefüllten oder halbgefüllten Blumen von mittlerer Grösse . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **Lemoinei Etoile rose.** Eine schöne neue Kreuzung zwischen fantaisie mit purpureo maculatus. Die Blumen, stark rot gefleckt, sind sehr gross und erscheinen in gut besetzten Trauben am Ende der Zweige. Von feinem Wohlgeruch . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **Lemoinei Pavillon blanc.** Starkwüchsig mit lockeren Blütenrispen. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **Lemoinei Virginal.** Dünne biegsame Zweige. Blumen gross, gefüllt, unregelmässig, tulpenförmig, sehr duftend, mit schmalen Blumenblättern. Sehr reichblühend . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **multiflorus.** Bedeckt mit weissen Blumen . 1 St. ℳ 5,00—10,00

## Japanische Zierkirschen.

Während der Blütezeit der herrlichen gefüllten Kirschen feiern die Japaner alljährlich grosse Feste; ein Beweis für den Zauber ihrer Blütenpracht.
Büsche . . . . . . . . . 1 St. ℳ 10,00—20,00
Hoch- und Halbstämme 1 St. ℳ 20,00—35,00

**Prunus pseudocerasus.** Rosenblüt. Kirsche.
„ **pseudoc. fl. albo pleno.** Grosse Blumen weiss, gefüllt. (Siehe Abbildung.)
„ **pseudoc. Hisakura.** Die sehr grossen, gefüllten Blumen sind rosa und erscheinen in hängenden Büscheln sehr zahlreich. Völlig winterhart.
„ **pseudoc. James H. Veitch.** Ausserordentlich reichblühend, Blüten sehr gefüllt, rosa, sehr gross. Besonders schön.
„ **pseudoc. Naden.** Grosse weisse, leicht rosa überhauchte Blumen. Büsche . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 10,00—20,00
„ **pseudoc. roseo pleno.** Dunkelrosa, gefüllt.
„ **pseudoc. Shidare Sakura.** Herrlicher Trauerbaum mit grossen gefüllten rosa Blumen, die den Baum ganz überschütten.
„ **pseudoc. Shirofugen.** Grosse, weiss gefüllte Blüten.
„ **pseudoc. Yoshino.** Kräftiger Wuchs mit grossen einfachen rosa Blumen.

---

**Prunus sinensis fl. albo pl.** Weissgefüllte chinesische Strauchmandel.
„ **sinensis fl. roseo pl.** Folgt in der Blütezeit Prunus triloba mit überreichlich blütengeschmückten Zweigen, dunkelrosa.
„ **triloba fl. pl.** Die gefüllte Mandel, ist ein prachtvoller Blütenstrauch, dessen Zweige dicht mit rosa gefüllten kleinen Röschen bedeckt sind, ehe noch die Blätter austreiben.
„ **serotina.** Mit glänzend dunkelgrünen lorbeerartigen Blättern und weissen Traubenblüten im Mai-Juni . . . . . 1 St. ℳ 4,00—7,00
„ **Pissardi (cerasifera purpurea).** Blutpflaume. Eines der schönsten rotblättrigen Gehölze, das die dunkelblutrote Blattfärbung während des ganzen Sommers behält.
„ **Pissardi Moseri fl. pl.** Neue Spielart mit purpurroter Belaubung, aber rosa gefüllten Blüten.
Büsche ℳ 8,00—12,00, Hoch- und Halbstämme ℳ 15,00—20,00

**Rhus Cotinus.** Perückenstrauch, bekannter Strauch mit federartigen Fruchtständen . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—10,00
„ **glabra laciniata.** Geschlitztblättrig, rote Herbstfärbung. 1 St. ℳ 6,00—10,00

**Ribes alpinum.** Behält lange sein dunkelgrünes Laub und gedeiht im tiefsten Schatten . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—6,00
„ **Gordonianum.** Lachsfarbige Blütentrauben.
„ **sanguineum.** Die rotblühende Johannistraube ist mit ihrem Reichtum roter Blütentrauben ein sehr beliebter Zierstrauch. 1 St. ℳ 5,00—7,00
„ **sang. fl. pl.** Gefüllt blühend. . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—7,00

**Rubus odoratus.** Leuchtend dunkelkarminrosa grosse Blüte. 1 St. ℳ 3,00—5,00

**Salix babylonica.** Echte Trauerweide mit braunem Holz. 1 St. ℳ 5,00—10,00
„ **caprea.** Schöne Kätzchenweide. . . . . . . 1 St. ℳ 4,00—8,00
„ **vitellina pendula nova.** Hervorragend schöner Trauerbaum mit goldgelbem Holz . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 6,00—10,00

**Sambucus canad. max.** Siehe Neuheiten.
„ **nigra.** Gewöhnlicher Hollunder mit stark duftenden weissen Blütendolden und schwarzen Beeren . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **nigra fol. argenteis.** Weissbunt . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **nigra laciniata.** Geschlitztblättrig . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **racemosa** Grosse weisse Blütendolden. Beeren rot. 1 St. ℳ 5,00—8,00

**Spiraea arguta.** Im April verschwinden die Zweige unter leuchtendem Blütenschnee . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **bumalda Anthony Waterer.** Blumen leuchtend purpurrot, grosse Dolden, von Juni bis August; besonders schön . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **opulifolia.** Schneeballblättrig, weiss . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ „ **aurea.** Goldbuntblättrig . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **prunifolia fl. pl.** Schneeweiss, dichtgefüllt, sehr schön zum Schnitt und als Vasenschmuck . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Thunbergi.** Besonders früh- und reichblühend, weiss in langen Ruten . . . . . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **van Houttei.** Später als die vorigen und sehr reich weissblühend. 1 St. ℳ 5,00—8,00

## Oleaceae Syringa, Flieder.

**Rothomagensis (persica.)** Der feinblütige, zierliche, lilafarbene persische Flieder . . . . . 1 St. ℳ 6,00—10,00
**Andenken an L. Späth.** Dunkelrot, einfach.
**Charles X.** Einfach rotblühend.
**Dr. Masters.** Rispen 30 cm lang, Blumen gut gefüllt, lilarosa.
**Eduard Andrae.** Rosa, gefüllt, extra.
**Jeanne d'Arc.** Sehr grosse Rispen, gefüllt, reinweiss, Knospen cremeweiss.
**Mad. Casimir Périer.** Sehr grosse Rispen. Rahmweiss.
**Mad. Lemoine.** Grosse, reinweiss gefüllte Blumen.
**Marie Legraye.** Reinweiss, einfach, extra.
**Michel Buchner.** Grossblumig, hellblau, gefüllt.
**Miss. Ellen Willmott.** Rispe besonders gross, locker gebaut, Blumen gefüllt, schneeweiss.
**Paul Hariot.** Gefüllt, rot, Rückseite silbrig, Knospen purpur.
**William Robinson.** Sehr grosse volle Rispen, malvenfarbig, sehr schön.
**vulgaris.** Gemeiner Flieder . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
Feine einfache und gefüllte vulgaris-Sorten:
Büsche . . . . . 1 St. ℳ 8,00—12,00
Halbstämme . . . . . 1 St. ℳ 12,00—20,00

Tamaricaceae
**Tamarix germanica.** Bis 2 m hoher Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und blassrosa Blumen. Sehr empfehlenswerte Art. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **hispida aestivalis.** Siehe Neuheiten.
„ **tetranda.** Bis 5 m hoher Strauch mit lebhaftgrüner Belaubung und hellrosa Blüten im Mai . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

## Caprifoliaceae Viburnum, Schneeball.

**Carlesi.** Siehe Neuheiten.
**dentatum.** Weisse Blüte, blaue Beeren . . . . 1 St. ℳ 10,00—15,00
**dilatatum.** Mit schönen orangeroten Beeren . . 1 St. ℳ 10,00—15,00
**macrocephalum.** Hat die grösst. Blütendolden. Selten. 1 St. ℳ 10,00—15,00
**Lantana.** Mit grossen graugrünen Blättern und prächtigen weissen Blütendolden . . . . . 1 St. ℳ 4,00—7,00
**Opulus.** Einfachblühender Schneeball . . . . . 1 St. ℳ 5,00—6,00
„ **sterile.** Gefüllter Schneeball. Allgemein bekannter und beliebter Zierstrauch mit weissen kugeligen Blütendolden. Halbstämmchen. 1 St. ℳ 5,00—8,00

Caprifoliaceae
**Weigela Eva Rathke.** Purpurrot, sehr reichblühend. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Heroïne.** Stengel gut aufwärtsstrebend. Blumen von bedeutender Grösse, weisslich rosa . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

Caprifoliaceae
**Weigela hortensis foliis var.** Bunte Blätter . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **La Perle.** Grosse Blumen, cremeweiss, an den Rändern zartrosa, hellgelb gefleckt, Knospen rosa . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Le Printemps.** Blumen gross, in Büscheln, rosafleischfarben. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Mont Blanc.** Sehr wüchsige Neuheit, überaus riesenblumig, reinweiss . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Pavillon Blanc.** Grosse, weisse bis fleischfarbene lang zugespitzte Petalen, Blütenstände zahlreich und aufgerichtet. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **praecox.** Rosa . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **praecox Avant-Garde.** Riesengrosse Blumen, glänzend rosa, Schlund lebhafter rosa gezeichnet, Knospen karminrot. Blüht vom 10. Mai ab überaus reichlich . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **praecox Bouquetrose.** Neu, grossblumig; Blüten seidenrosa mit hellgelbem Schlund, Mai. Neu! . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **praecox fleur de Mai.** Blüten purpurrosa, innen lachsrosa, Anfang Mai . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **praecox floreal.** Blumen sehr gross, zartrosa mit dunkler Kehle. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Saturne.** Extra grossblumig u. hellkarminrot. 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **Sieboldi variegata.** Weiss . . . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00
„ **van Houttei.** Rosa mit weiss bordiert . . . 1 St. ℳ 5,00—8,00

## Heckengehölze.

Es werden nur kräftige Pflanzen mit gutem Wurzelvermögen oder bei Nadelhölzern mit gutem Ballen abgegeben.

**Berberis aquifolium,** *Mahonie.*
„ **atropurpurea,** *Berberitze.*
**Carpinus betulus,** *Hainbuche, Weissbuche.*
**Cotoneaster Simonsi,** *Mispel.*
**Crataegus oxyacantha,** *Weissdorn.*
„ **pyracantha,** *Feuerdorn.*
**Cydonia japonica,** *jap. Quitte.*
**Evonymus europ.,** *Pfaffenhütchen.*
**Ligustrum itatum,** *Halbimmergrüner Liguster.*
„ **ovalifolium,** *Halbimmergrüner Liguster.*
„ **vulgare,** *Gewöhnlich. Liguster.*
**Lonicera tatarica,** *Heckenkirsche.*
**Philadelphus coronarius,** *Jasmin.*
**Ribes alpinum,** *Alpenjohannisbeere.*
**Rosa canina,** *Wildrose.*
„ **rubiginosa,** *Schottische Zaunrose.*
**Symphoricarpus racemosus,** *Schneebeere.*
**Syringa vulgaris,** *Flieder.*
**Taxus baccata,** *Eibe.*
**Thuja occidentalis,** *Lebensbaum.*
**Tilia parvifiora,** *Linde.*
**Ulmus campestris,** *Ulme.*
Preise auf Anfrage.

# Obst.

## Fruchtgehölze — Beerenobst — Rhabarber.

Unsere sämtlichen Obstgehölze sind durch mehrfaches Verschulen vorzüglich bewurzelt und wachsen daher in jedem Boden leicht an. Wir sind daher imstande, selbst Bäume mit mehrjährigen Kronen zum Versand zu bringen. Vorrätig in Hochstämmen, Halbstämmen, Büschen, Pyramiden, Spalieren, Schnurbäumen, U-Formen und Palmetten. **Preise auf Anfrage.**

### Äpfel.

**Bellefleur, Gelber,** Nov.-Februar
**Bohn-, Rhein. grosser,** Dez.-Mai
**Charlamowsky,** August
**Eiserapfel, Roter,** Januar-Sommer
**Gravensteiner,** September-Nov.
**Kaiser Alexander,** August
**Klarapfel, Weisser,** Juli
**Parmäne, Winter-Gold-,** Nov.-Jan.
**Pepping, Deut. Gold-,** Dez.-April
**Prinzenapfel,** September-Januar
**Reinette, Ananas-,** Nov.-Februar
„ **Baumanns,** Januar-Mai
„ **Casseler-,** März-Juni
„ **Cox' Orangen-,** Dez.-März
„ **Graue französ.,** Dez.-April
„ **Landsberger,** Nov.-Februar
„ **Oberdiecks,** Januar-März
**Schafnase, Grosse,** Nov.-Januar
**Schöner von Boskoop,** Nov.-Dez.
**Trierer, Roter Wein-,** Okt.-Dez.

### Birnen.

**Andenken a. d. Kongress,** Sept.
**Butterbirne Amanlis,** September
**Butterbirne Diels,** Nov.-Dezember
„ **Gellerts,** Sept.-Oktober
„ **Liegels,** November-Dezember
**Christbirne, Williams,** September
**Clapps Liebling,** August-Sept.
**Doppelte Philipps,** September
**Dr. Jules Guyot,** August-Sept.
**Esperens, Herren-,** Sept.-Oktober
**Geishirtle, Stuttgarter,** August-September
**Gute Luise v. Avranches,** Oktober
**Herzogin v. Angoulême,** Okt.-Nov.
**Hofratsbirne** Oktober-November
**Josephine v. Mecheln,** Januar-März
**Köstliche v. Charneu,** Oktober
**Le Lectier,** November-Dezember
**Neue Poiteau,** Oktober
**Pastorenbirne,** November-Januar
**Regentin,** Dezember-Januar

### Walnüsse.

**Riesen**

### Quitten.

Bereczki
Lescovac Riesenquitte
Türkische
Riesenquitte v. Vranje

### Pflaumen.

Anna Späth
Eier-
Grossherzog
Ontario
Viktoria, Königin
Zuckerpflaume
Hauszwetsche, Bauernpflaume

**Früh-Zwetschen.**

Auerbacher
Zimmers
Bühlertaler

**Reineclauden.**

Grosse gelbe
Grosse grüne

**Mirabellen.**

Allerfrüheste, gelbe
Metzer
Nancy

### Kirschen.

**Süsskirschen**

Früheste der Mark
Gelber Prinz
Hedelfinger Riesen-
Herzkirsche, frühe schwarze

**Sauerkirschen**

Grosse lange Lotkirsche
Königliche Amarelle
Königin Hortense
Minister v. Podbielsky
Ostheimer Weichsel
Schattenmorelle

### Pfirsiche.

Amsden, frühe
Alexander, frühe
Blutpfirsich
Mignon-, Grosser
Waterloo

### Aprikosen.

Ambrosia
Ananas
Alexander, Früheste
Grosse Kracher
Holländische

**Haselnüsse.** Grossfrüchtige Sorten . . 1 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 700,—
**Himbeere.** Grossfrüchtige, immertragende rote, weisse und gelbe Sorten . . . . . 1 St. ℳ 1,—, 100 St. ℳ 80,—

### Johannisbeeren.

In den reichtragendsten, besten, rot-, weiss- und schwarzfrüchtigen Sorten.
Starke Büsche . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—
Schwächere Büsche . . . . . 1 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 250,—
**Johannisbeer-Hochstämme.** Mit starker Krone . . . 1 St. ℳ 20,—
„ Mit schwächerer Krone . . . . . 1 St. ℳ 15,—

### Stachelbeeren.

Die bewährtesten grossfrüchtigsten Sorten mit roten, gelben und weissen Früchten. Starke Büsche . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—
Schwächere Büsche . . . . . 1 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 350,—
**Stachelbeer-Hochstämme.** Mit starker Krone . . . . 1 St. ℳ 20,—
„ Mit schwächerer Krone . . . . . 1 St. ℳ 15,—

**Rhabarber.** In nur ausgiebigen langstieligen Sorten wie Hopdays Giant, Queen Viktoria etc. Siehe Neuheiten.

## Brombeeren.

**Lucretia.** Eine sehr starkwachsende feinholzige Brombeere mit überaus grossen schwarzen Früchten, die in grosser Menge erscheinen. Die Pflanzen eignen sich vorzüglich zur Bildung von Guirlanden und Festons im Obst- und Ziergarten. Die Früchte sind zur Saftbereitung äusserst empfehlenswert. Starke Topfpflanzen. Siehe Abbildung . . . . . . . . . . . 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 450,—

**Theodor Reimers.** Eine sehr starkwachsende und ungemein reichtragende Sorte mit schwarzen metallisch schimmernden grossen Früchten, die sehr angen. i. Geschmack sind. 1 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 400,—

## Erdbeeren, grossfrüchtige Sorten.

Unser Erdbeersortiment enthält nur das Beste vom Besten. Alle Sorten sind von uns auf ihre Kulturwürdigkeit geprüft. Die beste Pflanzzeit für Erdbeeren sind die Monate August bis Oktober und das Frühjahr nach dem Auftauen des Bodens bis Ende April. Herbstpflanzung ist besser als eine solche im Frühjahr; zeitige Frühjahrspflanzung besser als eine späte. Zum Verkauf kommen nur gutbewurzelte, verpflanzte, kräftige junge Pflanzen.

**Aprikose.** Frucht sehr gross, länglichrund. Fleisch rosa, von köstlichem Geschmack . . . . . . . . 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Avantgarde.** Leuchtend rote, grossfrüchtige Sorte, frühreifend. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Deutsch Evern.** Die früheste aller Erdbeeren. Lohnendste Sorte. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Edelstein.** Ausserordentlich grosse, leuchtend rote Frucht von ausgezeichnetem Geschmack. Ungemein reichtragend, mässige Belaubung . . . . . . . . . 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Hansa.** Sehr grossfrüchtig, von vorzüglichem Geschmack; dunkelrot, festfleischig. Extra . . . . . 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Jucunda.** Vorzügliche Sorte von sehr lang andauerndem Ertrage. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Königin Luise.** Vorzüglich für Massenanzucht. Bringt eine Menge leuchtendrote Früchte von angenehmem Geschmack. Stark und gesund wachsend . . . . . . 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Kropps Kreuzung.** Eine der reichtragendsten, rotfrüchtigen Sorten. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Nobel.** Sehr früh und ertragreich, von köstlichem Wohlgeschmack. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Rheingold.** Reift noch vor Noble. Früchte sehr gross, kegelförmig, glänzend rot. Festes rotes Fleisch, fein gewürzt. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Riese von Vierlanden.** Gross, hellrot, früh- und reichtragend. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Sieger.** Sehr frühblühend und ausserordentlich fruchtbar. Früchte sehr gross, rund, lebhaft rot gefärbt. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Späte von Leopoldshall.** Von gesundem Wuchse, sehr fruchtbar. Sehr grossfrüchtig, festes scharlachrotes Fleisch. 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

**Zuckerkönigin.** Eine neue Sorte, die der Königin Luise ausserordentlich ähnlich ist . . . . . . . 100 St. ℳ 25,—, 1000 St. ℳ 200,—

## Monats-Erdbeeren (immertragende).

**Elfriede Bergemann.** Neuheit. Sehr rentable wertvolle Sorte, unermüdlich tragend und von köstlichem Aroma. 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Kind von Eythra.** Rot, gut remontierend. 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Ruhm von Doebeltitz.** Ausserordentlich reichtragend und gross. 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Schöne Meissnerin.** Weiss . . . 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Rote ohne Ranken** . . . . . . . 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Weisse „ „** . . . . . . . 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

**Monats-Erdbeeren.** Mehrere Sorten gemischt. 100 St. ℳ 30,—, 1000 St. ℳ 250,—

# Coniferen, Nadelhölzer.

Coniferen, Nadelhölzer, sollten viel mehr im Garten und Park verwendet werden, wo sie namentlich in Gruppen und als Solitärpflanze durch ihre verschiedenartigen Formen und Nadeln hervorragende Wirkungen erzielen. Wir führen ein Sortiment feinster und neuester Arten für alle Zwecke.

**Die Preise für Coniferen bitte brieflich einzufordern.**

**Abies arizonica,** *Korktanne.* Seltene Blautanne aus Arizona. Von schönem Bau mit leuchtend blauer Benadelung. Die korkige Rinde des Stammes färbt sich später schneeweiss.
„ **balsamea.** Balsamtanne, pyramidalwachsend.
„ **brachyphylla.** Kurznadelig, wüchsig, wie Nordmanniana.
„ **concolor.** Flache, prächtig blausilbrige Nadeln.
„ **concolor violacea.** Silberweisse Benadelung.
„ **Nordmaniana.** Mit dunkelgrünen breiten Nadeln und schönem Wuchs.
„ **Pinsapo.** Dicht-ringsumstehende Nadeln, eigenartige Erscheinung.
„ **Pinsapo glauca.** Blaugraue Färbung.
„ **Veitchi.** Grüne, unterseits weisse Nadeln, schlanker Wuchs.
**Cedrus atlantica glauca.** Blaugrüne, kurz gedrungene bündelweise stehende Nadeln.
„ **Deodara.** Sehr zierliche überhängende Zweige. Erinnert an unsere Lärchen, behält aber immer die Nadeln.
„ **Deodara Libani.** Mit saftiggrüner, scharfspitziger Benadlung.
**Cephalotaxus Fortunei.** Taxus ähnlich, mit langen dunkelgrünen breiten Nadeln.
**Chamaecyparis Lawsoniana.** Blaugrün, pyramidaler Wuchs.
„ **Laws. Alumi.** Blaugrüne Benadlung.
„ „ **aurea.** Tief goldgelbe Farbe.
„ „ **erecta coeruleaglauca.** Breit pyramidal blaugrüne Bezweigung.
„ „ **erecta viridis.** Dunkelgrüne, dichtbezweigte aufstrebende Art.
„ „ **Fraseri.** Säulenförmigen Wuchs.
„ „ **intertexta.** Weitgestellte Zweige.
„ „ **nana compacta.** Blaugrüne Zwergform.
„ „ **Silver Queen.** Mit silberschimmernder Färbung.
„ „ **Triumph von Boscoop.** Wertvolle Art.
„ „ **Wiselli.** Säulenform mit anliegenden Zweigen und Blättern.
„ **obtusa.** Japanische Sonnenzypresse.
„ **pisifera filifera.** Fadenförmige hängende Zweigstellung.
„ **pisifera plumosa aurea.** Goldgelbe Farbe.
„ **pisifera squarrosa.** Zierliche pyramidale Pflanze von prächtiger silbergrauer Färbung.
**Cryptomeria japonica elegans.** Weiche weit stehende Nadeln, zierlich.
„ **Lobbi.** Gedrungener Wuchs, frisch grün.
**Ginkgo biloba.** Conifere mit fächerförmigen sommergrünen Blättern, eigenartige Erscheinung; Nadelholzart mit Laubblatt.
**Juniperus chinensis Pfitzeriana.** Breitpyramidal wachsend. Die Aeste sind wagerecht abstehend, voll und fein graugrün bezweigt.
„ **communis hybernica.** Schöne schmale Säulen bildend.
„ **Sabina.** Dunkelgrüner Strauch mit auf dem Boden sich ausbreitenden Zweigen.
„ **virginiana.** Schön pyramidal wachsende, feinzweigige Art.
„ **virgin. tamariscifolia.** Schön für Felspartien.
„ **virgin. tripartita.** Nieder, dichtstehende aufwärtsgerichtete Aeste.
**Larix europaea.** Die Lärche unserer Wälder.
**Larix leptolepis.** Zierliche blaugrüne Nadeln.
**Picea ajanensis.** Blaue bereifte Nadeln.
„ **alba.** Mit graugrünen Nadeln.
„ **Alcockiana.** Dickere kantigere Nadeln.
„ **Engelmanni.** Wagerecht stehende Aeste.
„ **excelsa.** Einheimische Fichte.
„ „ **argenteo spica.** Weisse Triebe.
„ „ **Clanbrasiliana.** Kegelförmige Zwergform.
„ „ **columnaris.** Eine dichte schmale Säule bildend.
„ „ **compacta.** Von dichtem rundlichem Wuchs.
„ „ **inversa.** Hängefichte, mit schlaff herunterhängenden dunkelgrünen Zweigen.
„ **Omorica.** Omoricafichte, herrliche Fichte.
„ **orientalis.** Feine kurze dunkelgrüne Nadeln.
„ **polita.** Aeusserst starre Nadeln.
„ **pungens.** Stammform der pungens glauca.
„ **pungens argentea.** Nordamerikan. Blautanne mit silberweisser Benadelung.
„ **pungens argentea pendula.** Trauerblautanne.
„ **pygmaea.** Sehr schöne Zwergform.
„ **Remonti.** Feinzweigig, breite Pflanzen bildend.
„ **virgata.** Schlangenfichte.
**Pinus Banksiana.** Banks Kiefer.
„ **Cembra.** Bekannte Zirbelkiefer.
„ **flexilis.** Nevada-Zirbelkiefer.
„ **Laricio austriaca.** Breitkronig.
„ **montana u. Mughus.** Niederliegend für Felsen.
„ **ponderosa.** Bräunlich lange Nadeln.
„ **Strobus.** Weymouthskiefer.
„ **Strobus excelsa.** „Tränenkiefer", lange Nadeln.
**Pseudolarix Kaempferi.** Goldgelbe Lärche.
**Pseudotsuga Douglasi.** Flache sehr kurze Nadeln, auffallend in der Form.
**Sciadopitys verticillata.** Die 10 cm langen Nadeln stehen in dichten Quirlen um die Aeste.
**Sequoia (Wellingtonia) gigantea.** Mammutbaum, pyramidal-wachsend.
**Taxodium distichum.** Sumpfzypresse.
**Taxus baccata.** Eibe. Glänzend dunkelgrüne Belaubung.
„ **baccata elegantissima.** Goldgelbe Form.
„ **fastigiata.** Säulenförmiger Taxus.
„ **fast. aurea.** Goldgelbe Form.
**Thuja gigantea.** Pyramidenförmig.
„ **occidentalis.** Herrlich zu Hecken.
„ „ **globosa.** Kugelform.
**Thujopsis dolabrata.** Ausbreitende Aeste, unterseits weisse Zweige.
**Tsuga canadensis.** Leichte, überhängende Bezweigung.
„ **macrophylla.** Raschwüchsig.

# Verkaufs- und Versandbedingungen.

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und Auftraggeber stillschweigend als rechtlich bindend anerkannt. Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

---

Bei Empfangnahme der Sendungen von der Bahn ist sofort in Anwesenheit der Bahnbeamten zu prüfen, ob sie mit dem Frachtbrief übereinstimmen. Beim Fehlen eines oder mehrerer Stücke — bei Beschädigung — oder — Mindergewicht — müssen diese Mängel von der Bahn sofort auf dem Frachtbrief bescheinigt werden. Andernfalls leistet die Bahn keinen Schadenersatz und müßten auch wir jeden Anspruch ablehnen.

***Einschlag*** Wenn Stauden, was möglichst zu vermeiden ist, nicht sogleich an Ort und Stelle gepflanzt werden können, so sollten sie sorgfältig in Erde an schattiger Stelle oder im Keller eingeschlagen werden, daß der Wurzelhals jeder Pflanze von Erde umgeben ist, und angegossen werden.

***Frostsendungen*** lasse man erst unausgepackt in einem mäßig warmen, frostfreien Raum oder im Keller auftauen.

***Muster*** Muster zeigen stets nur die Durchschnittsqualität und können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen. Kleine Abweichungen nach oben und unten sind nicht zu umgehen.

***Versand*** Die Erledigung der Aufträge erfolgt in der Reihe der Eingänge und behalten wir uns trotz Bestätigung derselben in jedem Falle Lieferungsmöglichkeit vor. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers, meist *per Eilgut zum Frachtgutsatz* oder nach unserem Ermessen als Frachtgut, wenn der Besteller nicht ausdrücklich anders verfügt.

***Zollspesen*** trägt der Besteller.

***Verpackung*** einschließlich Material und Arbeitslohn werden billigst berechnet aber *nicht zurückgenommen*.

***Rollgeld*** wird zu den Selbstkosten berechnet.

***Garantie*** für Anwachsen kann nur übernommen werden, wenn wir die Pflege der Anlage übernehmen. Für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert der Pflanzen gehaftet.

***Ersatz*** Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten oder Arten behalten wir uns vor, sofern dies im Auftrag nicht ausdrücklich verbeten ist.

***Preise*** gelten in Reichsmark. Der 100-Stück-Preis beginnt bei Abnahme von 25 Stück.

***Ausland*** Bei Sendungen in das Ausland tritt bei schlechtem Valutastand ein Aufschlag auf vorstehende Preise ein. Voreinsendung des Betrages ist Bedingung.

***Zahlung*** Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Roßdorf-Darmstadt. Abzüge an den Rechnungsbeträgen erkennen wir ohne unser vorheriges Einverständnis auf keinen Fall an.

Postscheckkonto: Amt Frankfurt a. M. 6147. Bankkonten: Deutsche Bank, Filiale Darmstadt, Rheinische Creditbank, Heidelberg.

Bei Aufgabe von Referenzen gewähren wir Ziel nach Übereinkunft.

***Beschwerden*** werden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware erhoben werden, sorgfältigst geprüft und in zuvorkommendster Weise erledigt. Die Mängel gebe man genau an, sowohl der Art, wie der Stückzahl nach. Allgemein gehaltene Beschwerden erschweren erfahrungsgemäß sehr eine Prüfung. Bei dem Fehlen von Pflanzen bitten wir dringend, das Packmaterial wiederholt auf das genaueste durchzusehen, da es häufig vorkam, daß die Pflanzen sich doch noch fanden.



# Anerkennungsschreiben

Aus der großen Zahl uns in letzter Zeit zugegangener freiwilliger Anerkennungsschreiben lassen wir hier einen kleinen Auszug folgen:

Die gelieferten Pflanzen sind gut angekommen und haben bei meinen Kunden große Anerkennung gefunden, sodaß weitere Bestellungen folgen.
1. Juni 1921 Gärtnerei R. in Danzig.

Die von Ihnen gelieferten Pflanzen haben hier große Anerkennung gefunden, sodaß ich mich gelegentlich gerne Ihrer werten Firma erinnere.
Simmern-Hunsrück, 2. Dezember 1920 M. O., Landschaftsgärtner.

Die Pflanzen sind in tadelloser Verpackung eingetroffen und sehr zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Ich möchte Sie bitten, für künftige Lieferung . . . R. O.
München, 1. April 1921

Die gesandten Pflanzen sind schön und gut angekommen.
Cottbus, 8. April 1921 August Graf von P.

Ich danke sehr für die schöne Sendung, welche wohlbehalten ankam. Es sind durchaus schöne Staudenexemplare. Ihre Verkaufspflanzen verdienen wirklich den Namen Ballenpflanzen und für viele Sachen, wie z. B. Anemone jap. so wichtig. Oberlandgerichtsrat Dr. B.
F., 10. April 1921

Die Pflanzen sind alle in tadelloser Verfassung hier angekommen.
Linz, 4. November 1920 Stadtbauamt.

Ich bin sehr erfreut über den guten Zustand und die vorzügliche Qualität der Pflanzen, die im Waggon hier ankamen. Ich werde in nächster Saison bestimmt wieder bestellen.
Interlacken, 1. November 1920 Gärtnerei F.

Die Pflanzen sind schön und gut angekommen, und ich bin mit der Ausführung des Auftrages bereits recht zufrieden. Dr. K. Sch.
F., 6. Mai 1921

Sendung Stauden gut hier angelangt und bin mit denselben sehr zufrieden.
Carlsminde (Dänemark), 24. März 1920 Obgt. Langen.

Pflanzen gut angekommen, und ich bin mit denselben wieder sehr zufrieden.
Karlshorst-Berlin, 28. Oktober 1920 W. Neumann, Hgtr.

Ich bin mit der Sendung ganz zufrieden, die Pflanzen und die Verpackung waren vorzüglich.
Rudelsdorf (Böhmen), 27. April 1921 Alois Hübl.

Die Pflanzen sind in tadelloser Verpackung eingetroffen und sehr zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Ich möchte Sie bitten, für künftige Lieferung vorzumerken . . . Rittergut W.
W., 13. April 1920

Ich kann Ihnen heute die angenehme Mitteilung machen, daß die Stauden eingetroffen und trotz des langen Transports in gutem Zustand ankamen. Karl R., Gartenarchitekt
Köln, 24. März 1920

Die sorgfältige Ausführung meines Auftrages hat mich sehr befriedigt, und ich werde Ihre werte Firma bei sich bietender Gelegenheit empfehlen. Stadtgärtnerei W.
W., 1. Oktober 1920

Ihre Sendung für A . . ., sowie meine Bestellung sind gestern gut hier eingetroffen; die Pflanzen sind sehr schön stark und gut in der Bewurzelung, auch die Verpackung war tadellos.
Bremen, 19. Februar 1921 F. E.

Sendung Nymph. sind sehr gut angekommen.
A., 21. Juni 1920 Gutsverwaltung A.

Heckenpflanzen f. Whnbv. waren schön und gefallen gut.
Nürnberg, 24. November 1919 St. Gartenv.

Habe im Frühjahr Stauden für . . . . bestellt, welche zur größten Zufriedenheit ausgefallen sind.
Ernst G., Obergärtner in G.

Mit Ihrer letzten Staudenlieferung war ich sehr zufrieden.
28. April 1920 Leunaw. in M.

Die Bestellung fiel zu meiner Zufriedenheit aus. Ich habe fünf Güter in den verschiedensten Gegenden Bayerns in Oberleitung und möchte auch verschiedene Stauden und Farne in die Parks haben.
Sch., 28. Februar 1921 Güteradministrator S.

Die mir gelieferten Pflanzen sind in jeder Hinsicht zu meiner größten Zufriedenheit ausgefallen und in gutem Zustande eingetroffen.
Basel 144, 1921 Frau B.

Ihre Staudensendung ist in vorzüglichem Zustande hier eingetroffen und ich bin mit der Qualität der Pflanzen sehr zufrieden. Ich werde gerne jede Gelegenheit benützen Sie weiterzuempfehlen. G. T.
Chiasso (Schweiz), 14. April 1921



# Inhaltsverzeichnis





Paeonien.

Mme de Galhau hell rosa gefüllt VFR. II-E6

Jeanne d'arc früh.

Comte de Diesbach rot, halbstrahlig gefüllt sp.

Formosa rosea? rosa halbstrahlig gefüllt
m.

Amalia weiß halbstr. gef. fm

Mme Rose Rendatler?
Schale rosa, halbstrahlig weiß gef. m.

Washington dklrosa gf. sp.

Marceau Dupont weiß gf. m/sp. VFR.

Hana-no-sato Schale hell karmin rosa [illegible] m-sp. VFR.

Emden gefüllt. weiß locker gefüllt. gut VFR!

Reine de France Schale weiß
strahlig gf weiß m/sp

Böhringen Schale rosa, [illegible]

